

# **DEUTSCHE RECHTSCHREIBUNG**

## **Regeln und Wörterverzeichnis**

**Amtliche Regelung**

**1. Juli 1996**

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
1    Geltungsbereich und Grundsätze der neuen Rechtschreibregelung	7
2    Grundlagen der deutschen Rechtschreibung	7
2.1  Die Beziehung zwischen Schreibung und Lautung	7
2.2  Die Beziehung zwischen Schreibung und Bedeutung	8
3    Regelteil und Wörterverzeichnis	9
3.1  Zum Aufbau des Regelteils	10
3.2  Zum Aufbau des Wörterverzeichnisses	11
<b>Teil I: Regeln</b>	13
<b>A    Laut-Buchstaben-Zuordnungen</b>	15
0    Vorbemerkungen	15
1    Vokale	16
1.1  Grundlegende Laut-Buchstaben-Zuordnungen	16
1.2  Besondere Kennzeichnung der kurzen Vokale	17
1.3  Besondere Kennzeichnung der langen Vokale	20
1.4  Umlautschreibung bei [ɛ]	22
1.5  Umlautschreibung bei [ɔʏ]	23
1.6  Ausnahmen beim Diphthong [ai]	23
1.7  Besonderheiten beim e	24
1.8  Spezielle Laut-Buchstaben-Zuordnungen in Fremdwörtern	24
2    Konsonanten	26
2.1  Grundlegende Laut-Buchstaben-Zuordnungen	26
2.2  Auslautverhärtung und Wortausgang -ig	27
2.3  Besonderheiten bei [s]	28
2.4  Besonderheiten bei [ʃ]	28
2.5  Besonderheiten bei [ŋ]	29
2.6  Besonderheiten bei [f] und [v]	29
2.7  Besonderheiten bei [ks]	29
2.8  Spezielle Laut-Buchstaben-Zuordnungen in Fremdwörtern	30
<b>B    Getrennt- und Zusammenschreibung</b>	33
0    Vorbemerkungen	33
1    Verb	33
2    Adjektiv und Partizip	37
3    Substantiv	40
4    Andere Wortarten	41

<b>C</b>	<b>Schreibung mit Bindestrich</b>	45
0	Vorbemerkungen	45
1	Zusammensetzungen und Ableitungen, die keine Eigennamen als Bestandteile enthalten	45
2	Zusammensetzungen und Ableitungen, die Eigennamen als Bestandteile enthalten	48
<b>D</b>	<b>Groß- und Kleinschreibung</b>	51
0	Vorbemerkungen	51
1	Kennzeichnung des Anfangs bestimmter Texteinheiten durch Großschreibung	52
2	Anwendung von Groß- oder Kleinschreibung bei bestimmten Wörtern und Wortgruppen	54
2.1	Substantive und Desubstantivierungen	54
2.2	Substantivierungen	58
2.3	Eigennamen mit ihren nichtsubstantivischen Bestandteilen sowie Ableitungen von Eigennamen	63
2.4	Feste Verbindungen aus Adjektiv und Substantiv	67
2.5	Anredepronomen und Anreden	67
<b>E</b>	<b>Zeichensetzung</b>	69
0	Vorbemerkungen	69
1	Kennzeichnung des Schlusses von Ganzsätzen	69
2	Gliederung innerhalb von Ganzsätzen	72
2.1	Komma	73
2.2	Semikolon	83
2.3	Doppelpunkt	84
2.4	Gedankenstrich	85
2.5	Klammern	87
3	Anführung von Äußerungen oder Textstellen bzw. Hervorhebung von Wörtern oder Textstellen	88
3.1	Anführungszeichen	88
4	Markierung von Auslassungen	91
4.1	Apostroph	91
4.2	Ergänzungsstrich	92
4.3	Auslassungspunkte	93
5	Kennzeichnung der Wörter bestimmter Gruppen	93
5.1	Punkt	93
5.2	Schrägstrich	95
<b>F</b>	<b>Worttrennung am Zeilenende</b>	97
	<b>Teil II: Wörterverzeichnis</b>	99

# Vorwort

## 1 Geltungsbereich und Grundsätze der neuen Rechtschreibregelung

Das folgende amtliche Regelwerk, mit einem Regelteil und einem Wörterverzeichnis, regelt die Rechtschreibung innerhalb derjenigen Institutionen (Schule, Verwaltung), für die der Staat Regelungskompetenz hinsichtlich der Rechtschreibung hat. Darüber hinaus hat es zur Sicherung einer einheitlichen Rechtschreibung Vorbildcharakter für alle, die sich an einer allgemein gültigen Rechtschreibung orientieren möchten (das heißt Firmen, speziell Druckereien, Verlage, Redaktionen – aber auch Privatpersonen). Diese Regelung ersetzt jene von 1902 und alle anschließenden Ergänzungsverordnungen.

Die neue Regelung ist folgenden Grundsätzen verpflichtet:

- Sie bemüht sich um eine behutsame inhaltliche Vereinfachung der Rechtschreibung mit dem Ziel, eine Reihe von Ausnahmen und Besonderheiten abzuschaffen, so dass der Geltungsbereich der Grundregeln ausgedehnt wird.
- Sie verfolgt eine Neuformulierung der Regeln nach einem einheitlichen Konzept.

## 2 Grundlagen der deutschen Rechtschreibung

Die deutsche Rechtschreibung beruht auf einer Buchstabenschrift. Wie ein gesprochenes Wort aus Lauten besteht, so besteht ein geschriebenes Wort aus Buchstaben. Die (regelgeleitete) Zuordnung von Lauten und Buchstaben soll es ermöglichen, jedes geschriebene Wort zu lesen und jedes gehörte Wort zu schreiben.

Die Schreibung der deutschen Sprache – worunter im Folgenden immer auch die Zeichensetzung mitverstanden wird – ist durch folgende grundlegende Beziehungen geprägt:

- die Beziehung zwischen Schreibung und Lautung
- die Beziehung zwischen Schreibung und Bedeutung

### 2.1 Die Beziehung zwischen Schreibung und Lautung

Jedem Laut entspricht ein Buchstabe oder eine Buchstabenverbindung (zum Beispiel *sch*, *ch*). Gelegentlich werden auch *zwei* Laute durch *einen* Buchstaben bezeichnet (so durch *x* und *z*).

Die Zuordnung von Lauten und Buchstaben orientiert sich an der deutschen Standardaussprache. Das hat den Vorteil, dass ein Wort immer in derselben Weise geschrieben wird, obwohl es regionale Varianten in der Aussprache geben kann. Wer schreiben lernt, muss

daher manchmal mit der Schreibung auch die Standardaussprache kennen lernen.

Besondere Probleme bereitet die Schreibung der Fremdwörter, weil andere Sprachen über Laute verfügen, die im Deutschen nicht vorkommen (zum Beispiel [θ] im Englischen wie in *Thriller* und die französischen Nasalvokale wie in *Teint*). Darüber hinaus können fremde Sprachen andere Laut-Buchstaben-Zuordnungen haben (zum Beispiel in *Nightclub*). Grundsätzlich kann man, was die Schreibung von Fremdwörtern angeht, zwei Tendenzen unterscheiden:

(1) Schreibung wie in der fremden Sprache: Diese Lösung hat Vorteile beim Erlernen fremder Sprachen, bei Mehrsprachigkeit, bei der internationalen Verständigung, speziell bei den Internationalismen (zum Beispiel *City, Taxi*) oder in den Fachsprachen (zum Beispiel *Calcium*). Teilweise verbindet sich mit der fremden Schreibung auch das Flair von Weltläufigkeit, dies besonders bei Varianten (zum Beispiel *Club* neben *Klub*).

(2) Lautliche und/oder orthographische Angleichung (zum Beispiel beides in englisch *strike*, gesprochen [straik], zu deutsch *Streik*, gesprochen [ftraik]): Diese Lösung hat Vorteile für den, der die fremde Herkunftssprache nicht kennt. Denn bei nicht erfolgter Angleichung kann er sich das Fremdwort nur als Schreibschema oder Schreibaussprache einprägen (zum Beispiel *Portemonnaie* als *Por-te-mon-na-i-e*). Die Angleichung vollzog und vollzieht sich meist nicht systematisch, sondern von Fall zu Fall, und sie hängt sehr stark von der Häufigkeit und Gebräuchlichkeit eines Wortes ab. Gelegentlich gibt es auch Doppelschreibungen (zum Beispiel *Soße – Sauce*).

Nicht immer gelten die regelmäßigen Laut-Buchstaben-Zuordnungen bei Eigennamen; man vergleiche *Schmidt, Schmid; Maier, Mayer, Meyer, Meier; Duisburg; Soest*.

## 2.2 Die Beziehung zwischen Schreibung und Bedeutung

Die deutsche Rechtschreibung bezieht sich nicht nur auf die Lautung, sondern sie dient auch der grafischen Fixierung von Inhalten der sprachlichen Einheiten, das heißt der Bedeutung von Wortteilen, Wörtern, Sätzen und Texten. So wird ein Wortstamm möglichst gleich geschrieben, selbst wenn er in unterschiedlicher Umgebung verschieden ausgesprochen wird. Man spricht hier von Stammschreibung oder Schemakonstanz. Dies betrifft zum Beispiel die Schreibung bei Auslautverhärtung in manchen deutschen Sprachgebieten (*Rad* und *Rat* werden gleich ausgesprochen, aber unterschiedlich geschrieben wegen *des Rades* und *des Rates*), den Umlaut (zum Beispiel *Wand – Wände*, aber *Wende*), das Zusammentreffen gleicher Konsonanten (zum Beispiel *Haussegen, fünffach, zerreißen, enttäuschen, Blinddarm*), gele-

gentlich auch Einzelfälle (*vier* mit langem [i:], aber *vierzehn*, *vierzig* trotz kurzem [ɪ]). Hingegen werden in manchen Fällen verschiedene Wörter, obwohl sie gleich ausgesprochen werden, unterschiedlich geschrieben (Unterscheidungsschreibung; zum Beispiel *Saite*, *Seite*; *wieder*, *wider*).

Diese Schemakonstanz sichert den Lesenden ein rasches Erkennen einzelner Wörter und ihrer „Bausteine“. Schwierig an diesem Verfahren ist, dass den Sprachteilhaberinnen und Sprachteilhabern einerseits in manchen Fällen nicht klar ist, ob eine Wortverwandtschaft vorliegt (gehört zum Beispiel *Herbst* zu *herb*?), oder dass sie andererseits eine Wortverwandtschaft rechtsschreiblich nicht beachten müssen (zum Beispiel *Eltern* zu *alt*; *voll* zu *füllen*). Bei der Unterscheidungsschreibung wirkt die Wahl der unterscheidenden Buchstaben auf die heutigen Sprachteilhaberinnen und Sprachteilhaber zufällig (zum Beispiel *Laib*, *Leib*; *Lied*, *Lid*; *Lärche*, *Lerche*).

Der Kennzeichnung des Wortes und seiner Unterscheidung von Wortgruppen dient unter anderem die Getrennt- und Zusammenschreibung. Die Großschreibung hat im Deutschen mehrere Aufgaben. So dient sie zum Beispiel dazu, Eigennamen sowie Substantive und Substantivierungen zu markieren. Gleichzeitig dient die Großschreibung auch der Hervorhebung des Anfangs von Sätzen und Überschriften. Sätze und Texte als komplexere sprachliche Einheiten werden ihrerseits durch die Mittel der Zeichensetzung in einzelne Teileinheiten untergliedert. Die Lesenden erhalten dadurch schnell erfassbare Informationen über grammatisch-semantische Zusammenhänge.

Schwierig bei all diesen grafischen Bedeutungsmarkierungen ist, dass von den Schreibenden ein gewisses Maß an grammatischem Wissen verlangt wird. Darüber hinaus liegt es in der Natur der Sprache, dass es manchmal keine eindeutige Entscheidung für die eine oder andere Schreibung gibt, weil es sich um Übergangsfälle zwischen verschiedenen sprachlichen Einheiten oder Klassen handelt (zum Beispiel zwischen Zusammensetzung und Wortgruppe).

### 3 Regelteil und Wörterverzeichnis

Auf der Basis dieser grundlegenden Beziehungen wird durch den Regelteil und das Wörterverzeichnis die geltende Norm der deutschen Schreibung festgelegt. Dabei ergänzen sie einander. So kann die Norm, den Satzanfang großzuschreiben oder gleichrangige Teile in Aufzählungen durch ein Komma zu trennen, durch Regeln im Regelteil allgemein beschrieben werden. Hingegen kann die Schreibung vieler Fremdwörter nur durch Einzelfestlegungen im Wörterverzeichnis erfasst werden; es gibt dazu weder Regeln noch ist es sinnvoll, lange Ausnahmelisten im Regelteil anzulegen.

In vielen Fällen kann man die Schreibung sowohl mit Hilfe der Regeln allgemein bestimmen als auch durch das Nachschlagen im Wörterverzeichnis ermitteln. So besagt zum Beispiel eine Regel, dass der Buchstabe für einen einzelnen Konsonanten nach betontem kurzem Vokal verdoppelt und so die Kürze des Vokals gekennzeichnet wird (zum Beispiel *Affe*, *Barren*, *gönnen*, *schlimm*); aber auch im Wörterverzeichnis ist notwendigerweise jedes einschlägige Wort mit dem verdoppelten Buchstaben für den Konsonanten (zum Beispiel *Affe*) verzeichnet.

### 3.1 Zum Aufbau des Regelteils

Der Regelteil ist in sechs Teilbereiche gegliedert:

- A Laut-Buchstaben-Zuordnungen
- B Getrennt- und Zusammenschreibung
- C Schreibung mit Bindestrich
- D Groß- und Kleinschreibung
- E Zeichensetzung
- F Worttrennung am Zeilenende

Den Teilbereichen ist jeweils eine Vorbemerkung vorangestellt, die über Inhalt und Aufbau Auskunft gibt. Die Teilbereiche sind durch Zwischenüberschriften mit arabischer Nummerierung (1, 1.1, 1.2 ...) untergliedert. Der gesamte Regelteil ist darüber hinaus fortlaufend durch Paragraphen durchgezählt, um Verweisungen sowohl innerhalb des Regelteils als auch vom Wörterverzeichnis auf den Regelteil zu ermöglichen.

Alle Regeln werden durch Beispiele verdeutlicht; die Ausnahmen sind, wenn nicht anders vermerkt, vollständig angeführt. In den Erläuterungen (= E) werden zusätzliche Hinweise gegeben. Dabei wird prinzipiell von einer Grundregel ausgegangen. In dem weiteren Text werden dann regelhafte Abweichungen als Einzelregeln oder als Ausnahmen genannt.

So ist bei den Laut-Buchstaben-Zuordnungen *sch* in *schnell* oder *ei* in *Kreide* der Normalfall; im Weiteren wird dann dargelegt, dass *sp*, *st* in *Speck*, *Stein* regelhafte Abweichungen sind und *ai* in *Kaiser* eine Ausnahme ist. Ebenso ist bei der Getrennt- und Zusammenschreibung die Getrenntschreibung der Normalfall; regelungsbedürftig ist die Zusammenschreibung. Bei der Groß- und Kleinschreibung ist die Kleinschreibung der Normalfall. Die Worttrennung folgt grundsätzlich der Silbenzerlegung beim Sprechen; regelungsbedürftig sind die Abweichungen davon (zum Beispiel in Sprechsilben: *wi-drig* – getrennt: *wid-rig*). Bei der Zeichensetzung ist der Punkt am Satzende der Normalfall; Einzelregeln folgen für das Fehlen des Punktes, zum Beispiel in Überschriften, oder für das Ausrufe- und Fragezeichen.

Es werden die üblichen grammatischen Fachausdrücke verwendet. Speziell gilt:

<i>Im Regelwerk</i>	<i>Varianten</i>
Ausrufezeichen	Rufzeichen (Österreich)
Komma	Beistrich (Österreich)
Nebensatz	Gliedsatz (Österreich)
Semikolon	Strichpunkt (Österreich, Schweiz)
Substantiv	Nomen (Österreich, Schweiz), Nomen oder Substantiv (Deutschland)

Die Beispiele sind im Regelteil kursiv gesetzt.

Der vorliegende Text ist gemäß der neuen Regelung geschrieben.

### 3.2 Zum Aufbau des Wörterverzeichnisses

Das Wörterverzeichnis führt den zentralen rechtschreiblichen Wortschatz in alphabetischer Reihenfolge an; Ableitungen und Zusammensetzungen sind nur angegeben, wenn sich bei der Anwendung von Regeln (zum Beispiel zur Getrennt- und Zusammenschreibung) Schwierigkeiten ergeben können. Ebenso sind Angaben zu Flexion und Bedeutung nur dann aufgeführt, wenn dies für rechtschreibliche Zwecke notwendig ist; diese Angaben sind jedoch nicht amtlich festgelegt.

Im Einzelnen gilt:

#### (1) Stichwörter

Regionale und mundartliche Besonderheiten sind *nicht* erfasst. Länderspezifische Wörter (Austriazismen und Helvetismen) werden jedoch verzeichnet, sofern sie in Österreich beziehungsweise in der Schweiz als standardsprachlich gelten. Sie sind, sofern es sich nicht um österreichische oder schweizerische Schreibvarianten handelt, nicht markiert.

Eigennamen werden nicht aufgeführt. Warenzeichen sind mit *Wz* gekennzeichnet.

Zitatwörter und fremdsprachliche Wendungen wie *all right*, *de facto*, *dolce far niente* sind nicht aufgenommen, jedoch werden Beispiele für den Gebrauch in Zusammensetzungen gegeben (*De-facto-Anerkennung* usw.).

#### (2) Weitere Angaben

Zur Unterscheidung von gleich gesprochenen beziehungsweise gleich geschriebenen Wörtern werden zusätzliche Angaben gemacht, zum Beispiel: *Band* (zu *binden*) und *Band* (Musikgruppe). Bei gleicher Aussprache wird außerdem durch ein Ungleichheitszeichen wechselseitig aufeinander aufmerksam gemacht, zum Beispiel: *Saite* (beim Musikinstrument) ≠ *Seite* und *Seite* (etwa im Buch) ≠ *Saite*.

Ein Ungleichheitszeichen findet sich auch bei Wörtern, die einander in Schreibung und/oder Bedeutung so ähnlich sind, dass sie verwechselt werden können, zum Beispiel: *Apartment* ≠ *Appartement* und *Appartement* ≠ *Apartment*. Unterschiedliche Wortarten erhalten getrennte Einträge ohne Kommentar, zum Beispiel: *bar*, *Bar*.

### (3) Rechtschreibliche und lexikalische Varianten

Sofern sich bei Varianten eine Hauptvariante (im Sinne einer empfohlenen, zu bevorzugenden Schreibung) und eine Nebenvariante (im Sinne einer auch möglichen Schreibung) unterscheiden lassen, wird auf die Hauptvariante verwiesen, zum Beispiel: *Anchovis* s. *Anschovis*, während bei der Hauptvariante die Nebenvariante nur genannt wird: *Anschovis*, auch *Anchovis*. Analog wird verfahren, wenn fachsprachliche Schreibungen auftreten, zum Beispiel: *Ether* s. *Äther*; *Äther*, fachspr. *Ether*. Zu beachten ist, dass sich die Schweiz und Österreich in Bezug auf die Schreibung stärker an der Herkunftssprache orientieren (Bevorzugung der Fremdschreibung). Gleichberechtigte Varianten stehen ohne Verweis nebeneinander, zum Beispiel: *räkeln*, *rekeln* und *rekeln*, *räkeln*.

Lexikalische Varianten werden ohne weitere Kennzeichnung angeführt und nicht gewertet, zum Beispiel: *Ahn*, *Ahne* und *Ahne*, *Ahn*.

### (4) Wortreihen

Mit dem Bogen und drei Pünktchen wird auf Reihenbildung hingewiesen, zum Beispiel: *am* ∪ *brennen* ...

Der Bestandteil vor dem Bogen gilt als Stichwort. Der Bestandteil hinter dem Bogen zählt als Beispiel und bleibt bei der alphabetischen Einordnung unberücksichtigt. Bei mehreren Beispielen wird das Stichwort durch Pünktchen ersetzt, zum Beispiel: *bereit* ∪ *stehen*, ... *halten* ...

### (5) Verweise

Die Paragraphen verweisen auf den Regelteil.

### (6) Neue Schreibungen

Schreibungen, die sich durch die Neuregelung geändert haben, sind durch ein Sternchen markiert, zum Beispiel: *rau*\*. Eingeklammerte Sternchen zeigen an, dass eine analoge Schreibung bereits vorhanden war, so etwa: *aufwärts gehen*(\*).

# **Teil I**

# **Regeln**



# A Laut-Buchstaben-Zuordnungen

## 0 Vorbemerkungen

(1) Die Schreibung des Deutschen beruht auf einer Buchstabenschrift. Jeder Buchstabe existiert als Kleinbuchstabe und als Großbuchstabe (Ausnahme  $\beta$ ):

*abcdefghijklmnopqrstuvwxyz ä ö ü ß*

*ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ Ä Ö Ü*

Die Umlautbuchstaben *ä, ö, ü* werden im Folgenden mit den Buchstaben *a, o, u* zusammen eingeordnet;  $\beta$  nach *ss*. Zum Ersatz von  $\beta$  durch *ss* oder *SS* siehe § 25 E2 und E3.

In Fremdwörtern und fremdsprachigen Eigennamen kommen außerdem Buchstaben mit zusätzlichen Zeichen sowie Ligaturen vor (zum Beispiel *ç, é, á, œ*).

(2) Für die Schreibung des Deutschen gilt:

(2.1) Buchstaben und Sprachlaute sind einander zugeordnet. Die folgende Darstellung bezieht sich auf die Standardaussprache, die allerdings regionale Varianten aufweist.

(2.2) Die Schreibung der Wortstämme, Präfixe, Suffixe und Endungen bleibt bei der Flexion der Wörter, in Zusammensetzungen und Ableitungen weitgehend konstant (zum Beispiel *Kind, die Kinder, des Kindes, Kindbett, Kinderbuch, Kindesalter, kindisch, kindlich; Differenz, Differenzial, differenzieren; aber säen, Saat; nähen, Nadel*). Dies macht es in vielen Fällen möglich, die Schreibung eines Wortes aus verwandten Wörtern zu erschließen.

Dabei ist zu beachten, dass Wortstämme sich verändern können, so vor allem durch Umlaut (zum Beispiel *Hand – Hände, Not – nötig, Kunst – Künstler, rauben – Räuber*), durch Ablaut (zum Beispiel *schwimmen – er schwamm – geschwommen*) oder durch *e/i*-Wechsel (zum Beispiel *geben – du gibst – er gibt*).

In manchen Fällen werden durch verschiedene Laut-Buchstaben-Zuordnungen gleich lautende Wörter unterschieden (zum Beispiel *malen ≠ mahlen, leeren ≠ lehren*).

(3) Der folgenden Darstellung liegt die deutsche Standardsprache zugrunde.

Besonderheiten sind bei Fremdwörtern und Eigennamen zu beachten.

(3.1) Fremdwörter unterliegen oft fremdsprachigen Schreibgewohnheiten (zum Beispiel *Chaiselongue, Sympathie, Lady*). Ihre Schreibung kann jedoch – und Ähnliches gilt für die Aussprache – je nach Häufigkeit und Art der Verwendung integriert, das heißt dem Deutschen angeglichen werden (zum Beispiel *Scharnier* aus französisch *charnière*,

*Streik* aus englisch *strike*). Manche Fremdwörter werden sowohl in einer integrierten als auch in einer fremdsprachigen Schreibung verwendet (zum Beispiel *Fotograf/Photograph*).

Nicht integriert sind üblicherweise

- a) zitierte fremdsprachige Wörter und Wortgruppen (zum Beispiel: *Die Engländer nennen dies „one way mind“*);
- b) Wörter in international gebräuchlicher oder festgelegter – vor allem fachsprachlicher – Schreibung (zum Beispiel *City*; medizinisch *Phlegmone*).

Für die nicht oder nur teilweise integrierten Fremdwörter lassen sich wegen der Vielgestaltigkeit fremdsprachiger Schreibgewohnheiten keine handhabbaren Regeln aufstellen. In Zweifelsfällen siehe das Wörterverzeichnis.

(3.2) Für Eigennamen (Vornamen, Familiennamen, geographische Eigennamen und dergleichen) gelten im Allgemeinen amtliche Schreibungen. Diese entsprechen nicht immer den folgenden Regeln.

Eigennamen aus Sprachen mit nicht lateinischem Alphabet können unterschiedliche Schreibungen haben, die auf die Verwendung verschiedener Umschriftsysteme zurückgehen (zum Beispiel *Schanghai, Shanghai*).

(4) Beim Aufbau der folgenden Darstellung sind zunächst Vokale (siehe Abschnitt 1) und Konsonanten (siehe Abschnitt 2) zu unterscheiden.

Unterschieden sind des Weiteren in beiden Gruppen grundlegende Zuordnungen (siehe Abschnitt 1.1 und 2.1), besondere Zuordnungen (siehe Abschnitte 1.2 bis 1.7 und 2.2 bis 2.7) sowie spezielle Zuordnungen in Fremdwörtern (siehe Abschnitt 1.8 und 2.8).

Laute werden im Folgenden durch die phonetische Umschrift wiedergegeben (zum Beispiel das lange *a* durch [a:]). Sind die Buchstaben gemeint, so ist dies durch kursiven Druck gekennzeichnet (zum Beispiel der Buchstabe *h* oder *H*).

## 1 Vokale

### 1.1 Grundlegende Laut-Buchstaben-Zuordnungen

§ 1

Als grundlegend im Sinne dieser orthographischen Regelung gelten die folgenden Laut-Buchstaben-Zuordnungen.

Besondere Zuordnungen werden in den sich anschließenden Abschnitten behandelt.

## (1) Kurze einfache Vokale

Laute	Buchstaben	Beispiele
[a]	a	ab, Alter, warm, Bilanz
[ɛ], [e]	e	enorm, Endung, helfen, fett, penetrant, Prozent
[ə]	e	Atem, Ballade, gering, nobel
[ɪ], [i]	i	immer, Iltis, List, indiskret, Pilot
[ɔ], [o]	o	ob, Ort, folgen, Konzern, Logis, Obelisk, Organ
[œ], [ø]	ö	öfter, Öffnung, wölben, Ökonomie
[ʊ], [u]	u	unten, Ulme, bunt, Museum
[ʏ], [y]	ü	Küste, wünschen, Püree

## (2) Lange einfache Vokale

Laute	Buchstaben	Beispiele
[a:]	a	artig, Abend, Basis
[e:]	e	edel, Efeu, Weg, Planet
[ɛ:]	ä	äsen, Ära, Sekretär
[i:]	ie i	(in einheimischen Wörtern:) Liebe, Dieb (in Fremdwörtern:) Diva, Iris, Krise, Ventil
[o:]	o	oben, Ofen, vor, Chor
[ø:]	ö	öde, Öfen, schön
[u:]	u	Ufer, Bluse, Muse, Natur
[y:]	ü	üben, Übel, fügen, Menü, Molekül

## (3) Diphthonge

Laute	Buchstaben	Beispiele
[aɪ]	ei	eigen, Eile, beiseite, Kaleidoskop
[aʊ]	au	auf, Auge, Haus, Audienz
[ɔʏ]	eu	euch, Eule, Zeuge, Euphorie

## 1.2 Besondere Kennzeichnung der kurzen Vokale

Folgen auf einen betonten Vokal innerhalb des Wortstammes – bei Fremdwörtern betrifft dies auch den betonten Wortausgang – zwei verschiedene Konsonanten, so ist der Vokal in der Regel kurz; folgt kein Konsonant, so ist der Vokal in der Regel lang; folgt nur ein Konsonant, so ist der Vokal kurz oder lang. Deshalb beschränkt sich die besondere graphische Kennzeichnung des kurzen Vokals auf den Fall, dass nur ein einzelner Konsonant folgt.

## § 2

Folgt im Wortstamm auf einen betonten kurzen Vokal nur ein einzelner Konsonant, so kennzeichnet man die Kürze des Vokals durch Verdopplung des Konsonantenbuchstabens.

Das betrifft Wörter wie:

*Ebbe; Paddel; schlaff, Affe; Egge; generell, Kontrolle; schlimm, immer; denn, wann, gönnen; Galopp, üppig; starr, knurren; Hass, dass (Konjunktion), bisschen, wessen, Prämisse; statt (+ Stadt), Hütte, Manschette*

## § 3

Für k und z gilt eine besondere Regelung:

- (1) Statt kk schreibt man ck.
- (2) Statt zz schreibt man tz.

Das betrifft Wörter wie:

*Acker, locken, Reck; Katze, Matratze, Schutz*

Ausnahmen: Fremdwörter wie *Mokka, Sakko; Pizza, Razzia, Skizze*

E zu § 2 und § 3: Die Verdopplung des Buchstabens für den einzelnen Konsonanten bleibt üblicherweise in Wörtern, die sich aufeinander beziehen lassen, auch dann erhalten, wenn sich die Betonung ändert, zum Beispiel:

*Galopp – galoppieren, Horror – horrend, Kontrolle – kontrollieren, Nummer – nummerieren, spinnen – Spinnerei, Stuck – Stuckatur, Stuckateur*

## § 4

In acht Fallgruppen verdoppelt man den Buchstaben für den einzelnen Konsonanten nicht, obwohl dieser einem betonten kurzen Vokal folgt.

Dies betrifft

(1) eine Reihe einsilbiger Wörter (besonders aus dem Englischen), zum Beispiel:

*Bus, Chip, fit, Gag, Grog, Jet, Job, Kap, Klub, Mob, Pop, Slip, top, Twen*

E1: Ableitungen schreibt man entsprechend § 2 mit doppeltem Konsonantenbuchstaben:

*jobben – du jobbst – er jobbt; jetten, poppig, Slipper; außerdem: die Busse (zu Bus)*

(2) die fremdsprachigen Suffixe *-ik* und *-it*, die mit kurzem, aber auch mit langem Vokal gesprochen werden können, zum Beispiel:

*Kritik, Politik; Kredit, Profit*

(3) einige Wörter mit unklarem Wortaufbau oder mit Bestandteilen, die nicht selbständig vorkommen, zum Beispiel:

*Brombeere, Damwild, Himbeere, Imbiss, Imker (aber Imme), Sperling, Walnuss; aber Bollwerk*

(4) eine Reihe von Fremdwörtern, zum Beispiel:

*Ananas, April, City, Hotel, Kamera, Kapitel, Limit, Mini, Relief, Roboter*

(5) Wörter mit den nicht mehr produktiven Suffixen *-d*, *-st* und *-t*, zum Beispiel:

*Brand* (trotz *brennen*), *Spindel* (trotz *spinnen*); *Geschwulst* (trotz *schwellen*), *Gespinst* (trotz *spinnen*), *Gunst* (trotz *gönnen*); *beschäftigen*, *Geschäft* (trotz *schaffen*), *(ins)gesamt*, *sämtlich* (trotz *zusammen*)

(6) eine Reihe einsilbiger Wörter mit grammatischer Funktion, zum Beispiel:

*ab, an, dran, bis, das* (Artikel, Pronomen), *des* (aber *dessen*), *in, drin* (aber *innen, drinnen*), *man, mit, ob, plus, um, was, wes* (aber *wessen*)

E2: Aber entsprechend § 2:

*dann, denn, wann, wenn; dass* (Konjunktion)

(7) die folgenden Verbformen:

*ich bin, er hat*; aber nach der Grundregel (§ 2): *er hatte, sie tritt, nimm!*

(8) die folgenden Ausnahmen:

*Drittel, Mittag, dennoch*

## § 5

In vier Fallgruppen verdoppelt man den Buchstaben für den einzelnen Konsonanten, obwohl der vorausgehende kurze Vokal nicht betont ist.

Dies betrifft

(1) das scharfe (stimmlose) *s* in Fremdwörtern, zum Beispiel:

*Fassade, Karussell, Kasette, passieren, Rezession*

(2) die Suffixe *-in* und *-nis* sowie die Wortausgänge *-as*, *-is*, *-os* und *-us*, wenn in erweiterten Formen dem Konsonanten ein Vokal folgt, zum Beispiel:

*-in: Ärztin – Ärztinnen, Königin – Königinnen*

*-nis: Beschwernis – Beschwernisse, Kenntnis – Kenntnisse*

*-as: Ananas – Ananasse, Ukas – Ukasse*

*-is: Iltis – Iltisse, Kürbis – Kürbisse*

*-os: Albatros – Albatrosse, Rhinozeros – Rhinozerosse*

*-us: Diskus – Diskusse, Globus – Globusse*

(3) eine Reihe von Fremdwörtern, zum Beispiel:

*Allee, Batterie, Billion, Buffet, Effekt, frappant, Grammatik, Kannibale, Karriere, kompromittieren, Konkurrenz, Konstellation, Lotterie, Porzellan, raffiniert, Renommee, skurril, Stanniol*

E: In Zusammensetzungen mit fremdsprachigen Präfixen wie *ad-*, *dis-*, *in-*, *kon-/con-*, *ob-*, *sub-* und *syn-* ist deren auslautender Konsonant in manchen Fällen an den Konsonanten des folgenden Wortes angeglichen, zum Beispiel: *Affekt*, *akkurat*, *Attraktion* (vgl. aber *Advokat*, *addieren*); ebenso: *Differenz*, *Illusion*, *korrekt*, *Opposition*, *suggestieren*, *Symmetrie*

(4) wenige Wörter mit *tz* (siehe § 3(2)), zum Beispiel:

*Kiebitz*, *Stieglitz*

### 1.3 Besondere Kennzeichnung der langen Vokale

Folgt im Wortstamm auf einen betonten Vokal kein Konsonant, ist er lang. Die regelmäßige Kennzeichnung mit *h* hat auch die Aufgabe, die Silbenfuge zu markieren, zum Beispiel *Kü|he*; vgl. § 6. Folgt nur ein Konsonant, so kann der Vokal kurz oder lang sein. Die Länge wird jedoch nur bei einheimischen Wörtern mit [i:] regelmäßig durch *ie* bezeichnet; vgl. § 1. Ansonsten erfolgt die Kennzeichnung nur ausnahmsweise:

- a) in manchen Wörtern vor *l*, *m*, *n*, *r* mit *h*; vgl. § 8;
- b) mit Doppelvokal *aa*, *ee*, *oo*; vgl. § 9;
- c) mit *ih*, *ieh*; vgl. § 12.

Zum *ß* (statt *s*) nach langem Vokal und Diphthong siehe § 25.

#### § 6

Wenn einem betonten einfachen langen Vokal ein unbetonter kurzer Vokal unmittelbar folgt oder in erweiterten Formen eines Wortes folgen kann, so steht nach dem Buchstaben für den langen Vokal stets der Buchstabe *h*.

Dies betrifft Wörter wie:

- ah*: *nahen*, *bejahen* (aber *ja*)
- eh*: *Darlehen*, *drehen*
- oh*: *drohen*, *Flöh* (wegen *Flöhe*)
- uh*: *Kuh* (wegen *Kühe*), *Ruhe*, *Schuhe*
- äh*: *fähig*, *Krähe*, *zäh* (Ausnahme *säen*)
- öh*: *Höhe* (Ausnahme *Bö*, trotz *Böe*, *Böen*)
- üh*: *früh* (wegen *früher*)

Zu *ieh* siehe § 12(2).

Zu *See* u. a. siehe § 9.

#### § 7

Das *h* steht ausnahmsweise auch nach dem Diphthong [ai].

Das betrifft Wörter wie:

*gedeihen*, *Geweih*, *leihen* (+ *Laien*), *Reihe*, *Reiher*, *seihen*, *verzeihen*, *weihen*, *Weiher*; aber sonst: *Blei*, *drei*, *schreien*

## § 8

Wenn einem betonten langen Vokal einer der Konsonanten [l], [m], [n] oder [r] folgt, so wird in vielen, jedoch nicht in der Mehrzahl der Wörter nach dem Buchstaben für den Vokal ein *h* eingefügt.

Dies betrifft

(1) Wörter, in denen auf [l], [m], [n] oder [r] kein weiterer Konsonant folgt, zum Beispiel:

*ah:* *Dahlie, lahm, ahnen, Bahre*  
*eh:* *Befehl, benehmen, ablehnen, begehren*  
*oh:* *hohl, Sohn, bohren*  
*uh:* *Pfuhl, Ruhm, Huhn, Uhr*  
*äh:* *ähneln, Ähre*  
*öh:* *Höhle, stöhnen, Möhre*  
*üh:* *fühlen, Bühne, führen*

Zu *ih* siehe § 12(1).

(2) die folgenden Einzelfälle: *ahnden, fahnden*

E1: Zu unterscheiden sind gleich lautende, aber unterschiedlich geschriebene Wortstämme wie: *Mahl* † *Mal*, *mahlen* † *malen*, *Sohle* † *Sole*; *dehnen* † *denen*; *Bahre* † *Bar*, *wahr* † *er war*, *lehren* † *leeren*, *mehr* † *Meer*, *Mohr* † *Moor*, *Uhr* † *Ur*, *währen* † *sie wären*

E2 zu § 6 bis 8: Das *h* bleibt auch bei Flexion, Stammveränderung und in Ableitungen erhalten, zum Beispiel: *befehlen* – *befiehl* – *er befahl* – *befohlen*, *drehen* – *gedreht* – *Draht*, *empfehlen* – *empfiehl* – *er empfahl* – *empfohlen*, *gedeihen* – *es gedieh* – *gediehen*, *fliehen* – *er floh* – *geflohen*, *leihen* – *er lieh* – *geliehen*, *mähen* – *Mahd*, *nähen* – *Naht*, *nehmen* – *er nahm*, *sehen* – *er sieht* – *er sah* – *gesehen*, *stehlen* – *er stiehlt* – *er stahl* – *gestohlen*, *verzeihen* – *er verzieh* – *verziehen*, *weihen* – *geweiht* – *Weihnachten*

Ausnahmen, zum Beispiel: *Blüte*, *Blume* (trotz *blühen*), *Glut* (trotz *glühen*), *Nadel* (trotz *nähen*)

E3: In Fremdwörtern steht bis auf wenige Ausnahmen wie *Allah*, *Schah* kein *h*.

## § 9

Die Länge von [a:], [e:] und [o:] kennzeichnet man in einer kleinen Gruppe von Wörtern durch die Verdopplung *aa*, *ee* bzw. *oo*.

Dies betrifft Wörter wie:

*aa:* *Aal, Aas, Haar, paar, Paar, Saal, Saat, Staat, Waage*  
*ee:* *Beere, Beet, Fee, Klee, scheel, Schnee, See, Speer, Tee, Teer*;  
 außerdem eine Reihe von Fremdwörtern mit *ee* im Wortausgang wie: *Armee, Idee, Kaffee, Klischee, Tournee, Varietee*  
*oo:* *Boot, Moor, Moos, Zoo*

Zu *die Feen*, *Seen* siehe § 19.

E1: Zu unterscheiden sind gleich lautende, aber unterschiedlich geschriebene Wortstämme wie: *Waage* + *Wagen*; *Heer* + *her*, *hehr*; *leeren* + *lehren*; *Meer* + *mehr*; *Reede* + *Rede*; *Seele*, *seelisch* + *selig*; *Moor* + *Mohr*

E2: Bei Umlaut schreibt man nur *ä* bzw. *ö*, zum Beispiel: *Härchen* – aber *Haar*; *Pärchen* – aber *Paar*; *Säle* – aber *Saal*; *Bötchen* – aber *Boot*

## § 10

Wenige einheimische Wörter und eingebürgerte Entlehnungen mit dem langen Vokal [i:] schreibt man ausnahmsweise mit *i*.

Dies betrifft Wörter wie:

*dir*, *mir*, *wir*; *gib*, *du gibst*, *er gibt* (aber *ergiebig*); *Bibel*, *Biber*, *Brise*, *Fibel*, *Igel*, *Liter*, *Nische*, *Primel*, *Tiger*, *Wisent*

E: Zu unterscheiden sind gleich lautende, aber unterschiedlich geschriebene Wörter wie: *Lid* + *Lied*; *Mine* + *Miene*; *Stil* + *Stiel*; *wider* + *wieder*

## § 11

Für langes [i:] schreibt man *ie* in den fremdsprachigen Suffixen und Wortausgängen *-ie*, *-ier* und *-ieren*.

Dies betrifft Wörter wie:

*Batterie*, *Lotterie*; *Manier*, *Scharnier*; *marschieren*, *probieren*

Ausnahmen, zum Beispiel: *Geysir*, *Saphir*, *Souvenir*, *Vampir*, *Wesir*

## § 12

In Einzelfällen kennzeichnet man die Länge des Vokals [i:] zusätzlich mit dem Buchstaben *h* und schreibt *ih* oder *ieh*.

Im Einzelnen gilt:

(1) *ih* steht nur in den folgenden Wörtern (vgl. § 8):

*ihm*, *ihn*, *ihnen*; *ihr* (Personal- und Possessivpronomen), außerdem *Ihle*

(2) *ieh* steht nur in den folgenden Wörtern (vgl. § 6):

*fliehen*, *Vieh*, *wiehern*, *ziehen*

Zu *ieh* in Flexionsformen wie *befiehl* (zu *befehlen*) siehe § 8 E2.

#### 1.4 Umlautschreibung bei [ɛ]

## § 13

Für kurzes [ɛ] schreibt man *ä* statt *e*, wenn es eine Grundform mit *a* gibt.

Dies betrifft flektierte und abgeleitete Wörter wie:

*Bänder*, *Bündel* (wegen *Band*); *Hälse* (wegen *Hals*); *Kälte*, *kälter* (wegen *kalt*); *überschwänglich* (wegen *Überschwang*)

E1: Man schreibt *e* oder *ä* in *Schenke/Schänke* (wegen *ausschenken/Auschank*), *aufwendig/aufwändig* (wegen *aufwenden/Aufwand*).

E2: Für langes [e:] und langes [ɛ:], die in der Aussprache oft nicht unterschieden werden, schreibt man *ä*, sofern es eine Grundform mit *a* gibt, zum Beispiel: *quälen* (wegen *Qual*). Wörter wie *sägen*, *Ähre* (≠ *Ehre*), *Bär* sind Ausnahmen.

§ 14

In wenigen Wörtern schreibt man ausnahmsweise *ä*.

Dies betrifft Wörter wie:

*ätzen*, *dämmern*, *Geländer*, *Lärm*, *März*, *Schärpe*

E: Zu unterscheiden sind gleich lautende, aber unterschiedlich geschriebene Wörter wie: *Äsche* ≠ *Esche*; *Färse* ≠ *Ferse*; *Lärche* ≠ *Lerche*

§ 15

In wenigen Wörtern schreibt man ausnahmsweise *e*.

Das betrifft Wörter wie:

*Eltern* (trotz *alt*); *schwenken* (trotz *schwanken*)

### 1.5 Umlautschreibung bei [ɔʏ]

§ 16

Für den Diphthong [ɔʏ] schreibt man *äu* statt *eu*, wenn es eine Grundform mit *au* gibt.

Dies betrifft flektierte und abgeleitete Wörter wie:

*Häuser* (wegen *Haus*), *er läuft* (wegen *laufen*), *Mäuse*, *Mäuschen* (wegen *Maus*); *Gebäude* (wegen *Bau*), *Geräusch* (wegen *rauschen*), *sich schnäuzen* (wegen *Schnauze*), *verbläuen* (wegen *blau*)

§ 17

In wenigen Wörtern schreibt man ausnahmsweise *äu*.

Das betrifft Wörter wie:

*Knäuel*, *Räude*, *sich räuspern*, *Säule*, *sich sträuben*, *täuschen*

### 1.6 Ausnahmen beim Diphthong [ai]

§ 18

In wenigen Wörtern schreibt man den Diphthong [ai] ausnahmsweise *ai*.

Das betrifft Wörter wie:

*Hai*, *Kaiser*, *Mai*

E: Zu unterscheiden sind gleich lautende, aber unterschiedlich geschriebene Wortstämme wie: *Bai* ≠ *bei*; *Laib* ≠ *Leib*; *Laich* ≠ *Leiche*; *Laie*, *Laien* ≠ *leihen*; *Saite* ≠ *Seite*; *Waise* ≠ *Weise*, *weisen*

## 1.7 Besonderheiten beim e

§ 19

Folgen auf *-ee* oder *-ie* die Flexionsendungen oder Ableitungssuffixe *-e*, *-en*, *-er*, *-es*, *-ell*, so lässt man ein *e* weg.

Das betrifft Wörter wie:

*die Feen; die Ideen; die Mondseer, des Sees; die Knie, knien; die Fantasien; sie schrien, geschrien; ideell; industriell*

## 1.8 Spezielle Laut-Buchstaben-Zuordnungen in Fremdwörtern

§ 20

Über die bisher dargestellten Laut-Buchstaben-Zuordnungen hinaus treten in Fremdwörtern auch fremdsprachige Zuordnungen auf. In den folgenden Listen sind nur die wichtigeren angeführt.

Dabei ist zu beachten, dass Kürze und Länge der Vokale von der Betonung abhängen. Vokale, die in betonten Silben lang sind, werden in unbetonten Silben kurz gesprochen, zum Beispiel *Analyse* mit langem Vokal [y:] – *analysieren* mit kurzem Vokal [y].

### (1) Fremdsprachige Laut-Buchstaben-Zuordnungen

Laute	Buchstaben	Beispiele
[a], [a:]	<i>u</i>	<i>Butler, Cup, Make-up, Slum</i>
	<i>at</i>	<i>Eklat, Etat</i>
[ɛ], [ɛ:]	<i>a</i>	<i>Action, Camping, Fan, Gag</i>
	<i>ai</i>	<i>Airbus, Chaiselongue, fair, Flair, Saison</i>
[e], [e:]	<i>é</i>	<i>Abbé, Attaché, Lamé</i>
	<i>er</i>	<i>Atelier, Bankier, Premier</i>
	<i>et</i>	<i>Budget, Couplet, Filet</i>
	<i>ai</i>	<i>Cocktail, Container</i>
[i], [i:]	<i>y</i>	<i>Baby, City, Lady, sexy</i>
	<i>ea</i>	<i>Beat, Dealer, Hearing, Jeans, Team</i>
	<i>ee</i>	<i>Evergreen, Spleen, Teenager</i>
[o], [o:]	<i>au</i>	<i>Chaussee, Chauvinismus</i>
	<i>eau</i>	<i>Niveau, Plateau, Tableau</i>
	<i>ot</i>	<i>Depot, Trikot</i>
[ø:]	<i>eu</i>	<i>adieu, Milieu;</i> häufig in den Suffixen <i>-eur, -euse: Ingenieur, Souffleuse</i>

Laute	Buchstaben	Beispiele
[ʊ], [u], [u:]	<i>oo</i> <i>ou</i>	<i>Boom, Swimmingpool</i> <i>Journalist, Rouge, Route, souverän</i>
[ʏ], [y], [y:]	<i>y</i>	<i>Analyse, Hymne, Physik, System, Typ;</i> auch in den Präfixen <i>dys-</i> (≠ <i>dis-</i> ), <i>hyper-</i> , <i>hypo-</i> , <i>syl-</i> , <i>sym-</i> , <i>syn-</i> : <i>dysfunktional, hyperkorrekt,</i> <i>Hypozentrum, Syllogismus, Symbiose, synchron</i>
[Ǟ], [Ǟ:]	<i>an</i>  <i>ant</i> <i>en</i>  <i>ent</i>	<i>Branche, Chance, Orange, Renaissance,</i> <i>Revanche</i> <i>Avantgarde, Pendant, Restaurant</i> <i>engagiert, Ensemble, Entree, Pendant,</i> <i>Rendezvous</i> <i>Abonnement, Engagement</i>
[ɛ̃], [ɛ̃:]	<i>ain</i> <i>eint</i> <i>in</i>	<i>Refrain, Souterrain, Terrain</i> <i>Teint</i> <i>Bulletin, Dessin, Mannequin</i>
[ɔ̃], [ɔ̃:]	<i>on</i>	<i>Annonce, Chanson, Pardon</i>
[œ̃], [œ̃:]	<i>um</i>	<i>Parfum</i>
[au]	<i>ou</i> <i>ow</i>	<i>Couch, Countdown, Foul, Sound</i> <i>Clown, Countdown, Cowboy, Power(play)</i>
[ai]	<i>i</i> <i>igh</i> <i>y</i>	<i>Lifetime, Pipeline</i> <i>Copyright, high, Starfighter</i> <i>Nylon, Recycling</i>
[ɔʏ]	<i>oy</i>	<i>Boy, Boykott</i>
[oa]	<i>oi</i>	<i>Memoiren, Repertoire, Reservoir, Toilette</i>

## (2) Doppelschreibungen

Im Prozess der Integration entlehnter Wörter können fremdsprachige und integrierte Schreibung nebeneinander stehen. (Zu Haupt- und Nebenform siehe das Wörterverzeichnis.)

Laute	Buchstaben	Beispiele
[ɛ], [ɛ:]	<i>ai – ä</i>	<i>Drainage – Dränage, Mayonnaise – Majonäse,</i> <i>Mohair – Mohär, Polonaise – Polonäse</i>
[e], [e:]	<i>é – ee</i>	<i>Bouclé – Buklee, Doublé – Dublee,</i> <i>Exposé – Exposee</i> <i>Café – Kaffee (mit Bedeutungs differenzierung),</i> <i>Kommuniqué – Kommunikee, Variété – Varietee</i>
[o], [o:]	<i>au – o</i>	<i>Sauce – Soße</i>
[ʊ], [u], [u:]	<i>ou – u</i>	<i>Bravour – Bravur, Bouquet – Buket(t),</i> <i>Doublé – Dublee, Coupon – Kupon, Nougat –</i> <i>Nugat</i>

## § 21

Fremdwörter aus dem Englischen, die auf *-y* enden und im Englischen den Plural *-ies* haben, erhalten im Plural ein *-s*.

Das betrifft Wörter wie:

*Baby – Babys, Lady – Ladys, Party – Partys*

E: Bei Zitatwörtern gilt die englische Schreibung, zum Beispiel: *Grand Old Ladies*.

## 2 Konsonanten

### 2.1 Grundlegende Laut-Buchstaben-Zuordnungen

## § 22

Als grundlegend im Sinne dieser orthographischen Regelung gelten die folgenden Laut-Buchstaben-Zuordnungen.

Besondere Zuordnungen werden in den sich anschließenden Abschnitten behandelt.

#### (1) Einfache Konsonanten

Laute	Buchstaben	Beispiele
[b]	<i>b</i>	<i>backen, Baum, Obolus, Parabel</i>
[ç], [x]	<i>ch</i>	<i>ich, Bücher, lynchen; ach, Rauch</i>
[d]	<i>d</i>	<i>danken, Druck, leiden, Mansarde</i>
[f]	<i>f</i>	<i>fertig, Falke, Hafen, Fusion</i>
[g]	<i>g</i>	<i>gehen, Gas, sägen, Organ, Eleganz</i>
[h]	<i>h</i>	<i>hinterher, Haus, Hektik, Ahorn, vehement</i>
[j]	<i>j</i>	<i>ja, Jagd, Boje, Objekt</i>
[k]	<i>k</i>	<i>Kiste, Haken, Flanke, Majuskel, Konkurs</i>
[l]	<i>l</i>	<i>laufen, Laut, Schale, lamentieren</i>
[m]	<i>m</i>	<i>machen, Mund, Lampe, Maximum</i>
[n]	<i>n</i>	<i>nur, Nagel, Ton, Natur, nuklear</i>
[ŋ]	<i>ng</i>	<i>Gang, Länge, singen, Zange</i>
[p]	<i>p</i>	<i>packen, Paste, Raupe, Problem</i>
[r], [ʀ], [ʁ]	<i>r</i>	<i>rauben, Rampe, hören, Zitrone</i>
[s]	<i>s</i>	<i>skurril, Skandal, Hast, hopsen</i>
[z]	<i>s</i>	<i>sagen, Seife, lesen, Laser</i>
[ʃ]	<i>sch</i>	<i>scharf, Schaufel, rauschen</i>
[t]	<i>t</i>	<i>tragen, Tür, fort, Optimum</i>
[v]	<i>w</i>	<i>wann, Wagen, Möwe</i>

## (2) Konsonantenverbindungen (innerhalb des Stammes)

Laute	Buchstaben	Beispiele
[kv]	<i>qu</i>	<i>quälen, Quelle, liquid, Qualität</i>
[ks]	<i>x</i>	<i>xylographisch, Xenophobie, boxen, toxisch</i>
[ts]	<i>z</i>	<i>zart, Zaum, tanzen, speziell, Zenit</i>

## 2.2 Auslautverhärtung und Wortausgang -ig

### § 23

Die in großen Teilen des deutschen Sprachgebiets auftretende Verhärtung der Konsonanten [b], [d], [g], [v] und [z] am Silbenende sowie vor anderen Konsonanten innerhalb der Silbe wird in der Schreibung nicht berücksichtigt.

E1: Bei vielen Wörtern kann die Schreibung aus der Aussprache erweiterter Formen oder verwandter Wörter abgeleitet werden, in denen der betreffende Konsonant am Silbenanfang steht, zum Beispiel:

Konsonant am Silbenende usw.	Konsonant am Silbenanfang
<i>Lob, lüblich, du lobst</i>	<i>Lobes, belobigen</i> (aber <i>Isotop – Isotope</i> )
<i>trüb, trübseilig, eingetrübt</i>	<i>trübe, eintrüben</i> (aber <i>Typ – Typen</i> )
<i>Rad, Radumfang</i>	<i>Rades, rädern</i> (aber <i>Rat – Rates</i> )
<i>absurd</i>	<i>absurde, Absurdität</i> (aber <i>Gurt – Gurte</i> )
<i>Sieg, siegreich, er siegt</i>	<i>siegen</i> (aber <i>Musik – musikalisch</i> )
<i>Trug, er betrog, Betrug</i>	<i>betrügen</i> (aber <i>Spuk – spuken</i> )
<i>gläubig</i>	<i>gläubige</i> (aber <i>Plastik – Plastiken</i> )
<i>Möwchen</i>	<i>Möwe</i> (aber <i>Öfchen – Ofen</i> )
<i>naiv, Naivling, Naivheit</i>	<i>Naive, Naivität</i> (aber <i>er rief – rufen</i> )
<i>Preis, preislich, preiswert</i>	<i>Preise</i> (aber <i>Fleiß – fleißig</i> )
<i>Haus, häuslich, behaust</i>	<i>Häuser</i> (aber <i>Strauß – Sträuße</i> )

E 2: Bei einer kleinen Gruppe von Wörtern ist es nicht oder nur schwer möglich, eine solche Erweiterung durchzuführen oder eine Beziehung zu verwandten Wörtern herzustellen. Man schreibt sie trotzdem mit *b*, *d*, *g* bzw. *s*, zum Beispiel: *ab*, *Eisbein* (*Eis – Eises*), *flugs* (*Flug*), *Herbst*, *hübsch*, *jeglich*, *Jugend*, *Kies* (*Kiesel*), *Lebkuchen*, *morgendlich*, *ob*, *Obst*, *Plebs* (*Plebejer*), *preisgeben*, *Rebhuhn*, *redlich* (*Rede*), *Reis* (*Reisig*), *Reis* (= Korn; *Reise* fachsprachlich = Reissorten; aber *Grieß*), *ihr seid* (≠ *seit*), *sie sind*, *und*, *Vogt*, *weg* (*Weges*), *weissagen* (*weise*)

§ 24

Für den Laut [ç] schreibt man regelmäßig g, wenn erweiterte Formen am Silbenanfang mit dem Laut [g] gesprochen werden.

Das betrifft Wörter wie:

*ewig, Ewigkeit* (wegen *ewige*), *gläubig* (wegen *gläubige*); aber *unglaublich* (wegen *unglaubliche*); *heilig, Käfig, ruhig*

E: In einigen Sprachlandschaften wird *-ig* mit [k] gesprochen; dann gilt § 23.

### 2.3 Besonderheiten bei [s]

§ 25

Für das scharfe (stimmlose) [s] nach langem Vokal oder Diphthong schreibt man *ß*, wenn im Wortstamm kein weiterer Konsonant folgt.

Das betrifft Wörter wie:

*Maß, Straße, Gieß, Spieß, groß, grüßen; außen, außer, draußen, Strauß, beißen, Fleiß, heißen*

Ausnahme: *aus*

Zur Schreibung von [s] in Wörtern mit Auslautverhärtung wie *Haus, graziös, Maus, Preis* siehe § 23.

E1: In manchen Wortstämmen wechselt bei Flexion und in Ableitungen die Länge und Kürze des Vokals vor [s]; entsprechend wechselt die Schreibung *ß* mit *ss*. Beispiele:

*fließen – er floss – Fluss – das Floß*

*genießen – er genoss – Gemuss*

*wissen – er weiß – er wusste*

E2: Steht der Buchstabe *ß* nicht zur Verfügung, so schreibt man *ss*. In der Schweiz kann man immer *ss* schreiben. Beispiel:

*Straße – Strasse*

E3: Bei Schreibung mit Großbuchstaben schreibt man *SS*, zum Beispiel:

*Straße – STRASSE*

§ 26

Folgt auf das *s, ss, ß, x* oder *z* eines Verb- oder Adjektivstammes die Endung *-st* der 2. Person Singular bzw. die Endung *-st(e)* des Superlativs, so lässt man das *s* der Endung weg.

Das betrifft Wörter wie:

*du reist* (zu *reisen*), *du hasst* (zu *hassen*), *du reißt* (zu *reißen*), *du mixt* (zu *mixen*), *du sitzt* (zu *sitzen*); (*groß – größer –*) *größte*

### 2.4 Besonderheiten bei [ʃ]

§ 27

Für den Laut [ʃ] am Anfang des Wortstammes vor folgendem [p] oder [t] schreibt man *s* statt *sch*.

Das betrifft Wörter wie:

*spielen, verspotten; starren, Stelle, Stunde*

## 2.5 Besonderheiten bei [ŋ]

§ 28

Für den Laut [ŋ] vor [k] oder [g] im Wortstamm schreibt man *n* statt *ng*.

Das betrifft Wörter wie:

*Bank, dünken, Enkel, Schranke, trinken; Mangan, Singular*

## 2.6 Besonderheiten bei [f] und [v]

§ 29

Für den Laut [f] schreibt man *v* statt *f* in *ver-* (wie in *verlaufen*) sowie am Anfang einiger weiterer Wörter.

Das betrifft Wörter wie:

*Vater, Veilchen, Vettel, Vetter, Vieh, viel, vielleicht, vier, Vlies, Vogel, Vogt, Volk, voll (aber füllen), von, vor, vordere, vorn*

Dazu kommen *Frevel, Nerv (Nerven)*.

§ 30

Für den Laut [v] schreibt man in Fremdwörtern regelmäßig und in wenigen eingebürgerten Entlehnungen *v* statt *w*.

Das betrifft Wörter wie:

*privat, Revolution, Universität, Virus, zivil, Malve, Vase; Suffix bzw. Endung -iv, -ive: Aktivität, die Detektive, Motivation; Initiative, Perspektive*

E: Bei einigen Wörtern schwankt die Aussprache von *v* zwischen [v] und [f] wie bei *Initiative, Larve, Pulver, evangelisch, Vers, Vesper, November, brave*.

## 2.7 Besonderheiten bei [ks]

§ 31

Für die Lautverbindung [ks] schreibt man in einigen Wortstämmen ausnahmsweise *chs* bzw. *ks* statt *x*.

Das betrifft Wörter wie:

*Achse, Achsel, Büchse, Dachs, drehkeln, Echse, Flachs, Fuchs, Lachs, Luchs, Ochse, sechs, Wachs, wachsen, Wechsel, Weichsel(kirsche), wachsen*

*Keks, schlaksig*

E: Die bei Flexion und in Ableitungen entstehende Lautverbindung [ks] wird je nach dem zugrunde liegenden Wort *gs*, *ks* oder *cks* geschrieben, zum Beispiel: *du hegst* (wegen *hegen*), *du hinkst* (wegen *hinken*), *Streiks* (wegen *Streik*), *Häcksel* (wegen *hacken*)

## 2.8 Spezielle Laut-Buchstaben-Zuordnungen in Fremdwörtern

### § 32

Über die bisher dargestellten Laut-Buchstaben-Zuordnungen hinaus treten in Fremdwörtern auch fremdsprachige Zuordnungen auf.

In den folgenden Listen sind nur die wichtigeren angeführt.

#### (1) Fremdsprachige Laut-Buchstaben-Zuordnungen

##### (1.1) Einfache Konsonanten

Laute	Buchstaben	Beispiele
[f]	<i>ph</i>	<i>Atmosphäre, Metapher, Philosophie, Physik</i>
[k]	<i>c</i>	<i>Clown, Container, Crew</i>
	<i>ch</i>	<i>Chaos, Charakter, Chlor, christlich</i>
	<i>qu</i>	<i>Mannequin, Queue</i>
[r]	<i>rh</i>	<i>Rhapsodie, Rhesusfaktor</i>
	<i>rt</i>	<i>Dessert, Kuvert, Ressort</i>
[s]	<i>c, ce</i>	<i>Annonce, Chance, City, Renaissance, Service</i>
[ʃ]	<i>ch</i>	<i>Champignon, Chance, charmant, Chef</i>
	<i>sh</i>	<i>Geisha, Sheriff, Shop, Shorts</i>
[ʒ]	<i>g</i>	<i>Genie, Ingenieur, Loge, Passagier, Regime;</i> auch im Suffix <i>-age</i> : <i>Blamage, Garage</i>
	<i>j</i>	<i>Jalousie, Jargon, jonglieren, Journalist</i>
[t]	<i>th</i>	<i>Ethos, Mathematik, Theater, These</i>
[v]	<i>v</i>	<i>Virus, zivil</i> (vgl. § 30)

##### (1.2) Konsonantenverbindungen

Laute	Buchstaben	Beispiele
[dʒ]	<i>g</i>	<i>Gentleman, Gin, Manager, Teenager</i>
	<i>j</i>	<i>Jazz, Jeans, Jeep, Job, Pyjama</i>
[lj] / [j]	<i>ll</i>	<i>Billard, Bouillon, brillant, Guerilla, Medaille, Pavillon, Taille</i>
[nj]	<i>gn</i>	<i>Champagner, Kampagne, Lasagne</i>
[ts]	<i>c</i>	<i>Aceton, Celsius, Cellophan</i>
	<i>t</i> (vor [i] + Vokal)	sehr häufig im Suffix <i>-tion</i> ; außerdem häufig in Fällen wie <i>-tie, -tiell, -tiös</i> : <i>Funktion, Nation, Produktion; Aktie, partiell, infektiös</i>

Laute	Buchstaben	Beispiele
[tʃ]	<i>c</i>	<i>Cello, Cembalo</i>
	<i>ch</i>	<i>Chip, Coach, Ranch</i>
	<i>ge, dge</i>	<i>College, Bridge</i>

## (2) Doppelschreibungen

Im Prozess der Integration entlehnter Wörter können fremdsprachige und integrierte Schreibung nebeneinander stehen. (Zu Haupt- und Nebenformen siehe das Wörterverzeichnis.)

Laute	Buchstaben	Beispiele
[f]	<i>ph - f</i>	<i>-photo- - -foto-</i> , zum Beispiel <i>Photographie - Fotografie</i> <i>-graph- - -graf-</i> , zum Beispiel <i>Graphik - Grafik</i> <i>-phon- - -fon-</i> , zum Beispiel <i>Mikrophon - Mikrofon</i> <i>Delphin - Delfin</i> , <i>phantastisch - fantastisch</i>
[g]	<i>gh - g</i>	<i>Ghetto - Getto, Joghurt - Jogurt</i> , <i>Spaghetti - Spagetti</i>
[j]	<i>y - j</i>	<i>Yacht - Jacht, Yoga - Joga</i> , <i>Mayonnaise - Majonäse</i>
[k]	<i>c - k</i>	<i>Calcit - Kalzit, Caritas - Caritas</i> , <i>Code - Kode, codieren - kodieren, circa - zirka</i>
	<i>qu - k</i>	<i>Bouquet - Buket(t), Communiqué - Kommunikee</i>
[r]	<i>rh - r</i>	<i>Katarrh - Katarr, Myrrhe - Myrre</i>
[s]	<i>c - ss, ß</i>	<i>Facette - Fassette, Necessaire - Nessessär</i> , <i>Sauce - Soße</i>
[ʃ]	<i>ch - sch</i>	<i>Anchovis - Anshovis, Chicorée - Schikoree</i> , <i>Sketch - Sketsch</i>
[t]	<i>th - t</i>	<i>Kathode - Katode</i> , <i>Panther - Panter, Thunfisch - Tunfisch</i>
[ts]	<i>c - z</i>	<i>Acetat - Azetat, Calcit - Kalzit</i> , <i>Penicillin - Penizillin, circa - zirka</i>
	<i>t - z</i>	<i>pretiös - prezios, Pretiosen - Preziosen</i> ;
	(vor [i])	<i>potentiell - potenziell (wegen Potenz)</i> ,
	+ Vokal)	<i>substantiell - substanziell (wegen Substanz)</i>



# B Getrennt- und Zusammenschreibung

## 0 Vorbemerkungen

(1) Die Getrennt- und Zusammenschreibung betrifft die Schreibung von Wörtern, die im Text unmittelbar benachbart und aufeinander bezogen sind. Handelt es sich um die Bestandteile von Wortgruppen, so schreibt man sie voneinander getrennt. Handelt es sich um die Bestandteile von Zusammensetzungen, so schreibt man sie zusammen. Manchmal können dieselben Bestandteile sowohl eine Wortgruppe als auch eine Zusammensetzung bilden. Die Verwendung als Wortgruppe oder als Zusammensetzung kann dabei von der Aussageabsicht des Schreibenden abhängen.

(2) Bei der Regelung der Getrennt- und Zusammenschreibung wird davon ausgegangen, dass die getrennte Schreibung der Wörter der Normalfall und daher allein die Zusammenschreibung regelungsbedürftig ist.

(3) Soweit dies möglich ist, werden zu den Regeln formale Kriterien aufgeführt, mit deren Hilfe sich entscheiden lässt, ob man im betreffenden Fall getrennt oder ob man zusammenschreibt. So wird zum Beispiel stets zusammengeschrieben, wenn der erste oder der zweite Bestandteil in dieser Form als selbständiges Wort nicht vorkommt (wie bei *wissbegierig*, *zuinnerst*). So wird zum Beispiel stets getrennt geschrieben, wenn der erste oder der zweite Bestandteil erweitert ist (wie bei *viele Kilometer weit*, aber *kilometerweit*; *irgend so ein*, aber *irgendein*).

(4) Bei den verschiedenen Wortarten sind – auch in Abhängigkeit von sprachlichen Entwicklungsprozessen – spezielle Bedingungen zu beachten. Daher ist die folgende Darstellung nach der Wortart der Zusammensetzung gegliedert:

- 1 Verb (§ 33 bis § 35)
- 2 Adjektiv und Partizip (§ 36)
- 3 Substantiv (§ 37 bis § 38)
- 4 Andere Wortarten (§ 39)

## 1 Verb

Zusätzlich zu der generellen Einteilung in Wortgruppen (wie *in die Ferne sehen*) und Zusammensetzungen (wie *fernsehen*) sind bei Verben zu unterscheiden:

a) untrennbare Zusammensetzungen wie *maßregeln*, *langweilen*

Untrennbare Zusammensetzungen erkennt man daran, dass die Reihenfolge der Bestandteile stets unverändert bleibt.

*maß + regeln*: Wer jemanden *maßregelt* ... Man *maßregelte* ihn. Niemand wagte, ihn zu *maßregeln*. Er wurde offiziell *gemäßregelt*.

Siehe im Einzelnen § 33.

b) trennbare Zusammensetzungen wie *hinzukommen*, *fehlgehen*, *bereithalten*, *wundernehmen*

Trennbare Zusammensetzungen erkennt man daran, dass die Reihenfolge der Bestandteile in Abhängigkeit von ihrer Stellung im Satz wechselt.

*hinzu + kommen*: Wenn dieses Argument *hinzukommt* ... Dieses Argument scheint *hinzuzukommen*. Dieses Argument ist *hinzugekommen*. Dieses Argument *kommt hinzu*. Dieses Argument *kommt* erschwerend *hinzu*.

Siehe im Einzelnen § 34.

### § 33

Substantive, Adjektive oder Partikeln können mit Verben untrennbare Zusammensetzungen bilden. Man schreibt sie stets zusammen.

Dies betrifft

(1) Zusammensetzungen aus Substantiv + Verb, zum Beispiel:

*brandmarken* (*gebrandmarkt*, zu *brandmarken*), *handhaben*, *lobpreisen*, *maßregeln*, *nachtwandeln*, *schlafwandeln*, *schlussfolgern*, *wehklagen*, *wetteifern*

E1: In einzelnen Fällen stehen Zusammensetzung und Wortgruppe nebeneinander, zum Beispiel:

*danksagen* (*er dankt*) oder *Dank sagen* (*er sagt Dank*); *gewährleisten* (*sie gewährleistet*) oder *Gewähr leisten* (*sie leistet Gewähr*)

E2: Eine Reihe untrennbarer Zusammensetzungen wird fast nur im Infinitiv oder substantivisch, in Einzelfällen auch im Partizip I und im Partizip II gebraucht, zum Beispiel:

*bauchreden*, *bergsteigen*, *bruchlanden*, *bruchrechnen*, *brustschwimmen*, *kopfrechnen*, *notlanden*, *punktschweißen*, *sandstrahlen*, *schutzimpfen*, *segelfliegen*, *seiltanzen*, *seitenschwimmen*, *sonnenbaden*, *wettlaufen*, *wettrennen*, *zwangsräumen*

(2) Zusammensetzungen aus Adjektiv + Verb, zum Beispiel:

*frohlocken* (*frohlockt*, zu *frohlocken*), *langweilen*, *liebäugeln*, *lieb-kosen*, *vollbringen*, *vollenden*, *weissagen*

(3) Zusammensetzungen mit den Partikeln *durch-*, *hinter-*, *über-*, *um-*, *unter-*, *wider-*, *wieder-* + Verb (mit Ton auf dem zweiten Bestandteil), zum Beispiel:

*durchbrechen* (*er durchbricht die Regel*, zu *durchbrechen*), *hintergehen*, *übersetzen* (*er übersetzt das Buch*), *umfahren*, *unterstellen*, *widersprechen*, *wiederholen*

## § 34

Partikeln, Adjektive oder Substantive können mit Verben trennbare Zusammensetzungen bilden. Man schreibt sie nur im Infinitiv, im Partizip I und im Partizip II sowie im Nebensatz bei Endstellung des Verbs zusammen.

Zu Verbindungen mit dem Verb *sein* siehe § 35.

Dies betrifft

(1) Zusammensetzungen aus Partikel + Verb mit den folgenden ersten Bestandteilen:

*ab-* (Beispiele: *abändern, abbauen, abbeißen, abbestellen, abbiegen*), *an-, auf-, aus-, bei-, beisammen-, da-, dabei-, dafür-, dagegen-, daher-, dahin-, daneben-, dar-, d(a)ran-, d(a)rein-, da(r)nieder-, darum-, davon-, dawider-, dazu-, dazwischen-, drauf-, drauflos-, drin-, durch-, ein-, einher-, empor-, entgegen-, entlang-, entzwei-, fort-, gegen-, gegenüber-, her-, herab-, heran-, herauf-, heraus-, herbei-, herein-, hernieder-, herüber-, herum-, herunter-, hervor-, herzu-, hin-, hinab-, hinan-, hinauf-, hinaus-, hindurch-, hinein-, hintan-, hintenüber-, hinterher-, hinüber-, hinunter-, hinweg-, hinzu-, inne-, los-, mit-, nach-, nieder-, über-, überein-, um-, umher-, umhin-, unter-, vor-, voran-, vorauf-, voraus-, vorbei-, vorher-, vorüber-, vorweg-, weg-, weiter-, wider-, wieder-, zu-, zurecht-, zurück-, zusammen-, zuvor-, zuwider-, zwischen-*

Auch: *auf- und abspringen, ein- und ausführen, hin- und hergehen* usw.

E1: Aber als Wortgruppe: *dabei* (bei der genannten Tätigkeit) *sitzen, daher* (aus dem genannten Grund) *kommen, wieder* (erneut, nochmals) *gewinnen, zusammen* (gemeinsam) *spielen* usw.

E2: Zu den trennbaren Zusammensetzungen gehören auch Zusammensetzungen mit *haben* und *werden* wie: *innehaben, vorhaben, voraushaben; innerwerden*. Zu Verbindungen mit dem Verb *sein* siehe § 35.

(2) Zusammensetzungen aus Adverb oder Adjektiv + Verb, bei denen

(2.1) der erste, einfache Bestandteil in dieser Form als selbständiges Wort nicht vorkommt, zum Beispiel:

*fehlgehen, fehlschlagen, feilbieten, kundgeben, kundtun, weismachen*

(2.2) der erste Bestandteil in dieser Verbindung weder erweiterbar noch steigerbar ist, wobei die Negation *nicht* nicht als Erweiterung gilt, zum Beispiel:

*bereithalten, bloßstellen, fernsehen, festsetzen (= bestimmen), freisprechen (= für nicht schuldig erklären), gutschreiben (= anrechnen), hochrechnen, schwarzarbeiten, totschiagen, wahrsagen (= prophezeien)*

Zu Zweifelsfällen siehe § 34 E3.

(3) Zusammensetzungen aus (teilweise auch verblasstem) Substantiv + Verb mit den folgenden ersten Bestandteilen:

<i>heim-</i>	zum Beispiel: <i>heimbringen, heimfahren, heimführen, heimgehen, heimkehren, heimleuchten, heimreisen, heimsuchen, heimzahlen</i>
<i>irre-</i>	<i>irreführen, irreleiten</i> ; außerdem: <i>irrewerden</i>
<i>preis-</i>	<i>preisgeben</i>
<i>stand-</i>	<i>standhalten</i>
<i>statt-</i>	<i>stattfinden, stattgeben, statthaben</i>
<i>teil-</i>	<i>teilhaben, teilnehmen</i>
<i>wett-</i>	<i>wettmachen</i>
<i>wunder-</i>	<i>wundernehmen</i>

E3: In den Fällen, die nicht durch § 34(1) bis (3) geregelt sind, schreibt man getrennt. Siehe auch § 34 E4.

Dies betrifft

(1) Partikel, Adverb, Adjektiv oder Substantiv + Verb in finiter Form am Satzanfang, zum Beispiel:

*Hinzu kommt, dass ...*

*Fehl ging er in der Annahme, dass ...*

*Bereit hält er sich für den Fall, dass ...*

*Wunder nimmt nur, dass ...*

(2) (zusammengesetztes) Adverb + Verb, zum Beispiel:

*abhanden kommen, anheim fallen (geben, stellen), beiseite legen (stellen, schieben), fürlieb nehmen, überhand nehmen, vonstatten gehen, vorlieb nehmen, zugute halten (kommen, tun), zunichte machen, zupass kommen, zustatten kommen, zuteil werden*

Zu Fällen wie *zu Hilfe (kommen)* siehe § 39 E2(2.1); zu Fällen wie *infrage (stellen)/in Frage (stellen)* siehe § 39 E3(1).

*aneinander denken (grenzen, legen), aufeinander achten (hören, stapeln), auseinander gehen (laufen, setzen), beieinander bleiben (sein, stehen), durcheinander bringen (reden, sein)*

*auswendig lernen, barfuß laufen, daheim bleiben; auch: allein stehen, (sich) quer stellen*

*abseits stehen, diesseits/jenseits liegen; abwärts gehen, aufwärts streben, rückwärts fallen, seitwärts treten, vorwärts blicken*

(3) Adjektiv + Verb, wenn das Adjektiv in dieser Verbindung steigerbar ist, wenigstens durch *sehr* oder *ganz*, zum Beispiel:

*bekannt machen (etwas noch bekannter machen, etwas ganz bekannt machen), fern liegen (ferner liegen, sehr fern liegen), fest halten, frei sprechen (= ohne Manuskript sprechen), genau nehmen, gut gehen, gut schreiben (= lesbar, verständlich schreiben), hell strahlen, kurz treten, langsam arbeiten, laut reden, leicht fallen, locker sitzen, nahe bringen, sauber schreiben, schlecht gehen, schnell laufen, schwer nehmen, zufrieden stellen*

Fälle, in denen der erste Bestandteil eine Ableitung auf *-ig*, *-isch*, *-lich* ist, zum Beispiel:

*lästig fallen, übrig bleiben; kritisch denken, spöttisch reden; freundlich grüßen, gründlich säubern*

(4) Partizip + Verb, zum Beispiel:

*gefangen nehmen (halten), geschenkt bekommen, getrennt schreiben, verloren gehen*

(5) Substantiv + Verb, zum Beispiel:

*Angst haben, Auto fahren, Diät halten, Eis laufen, Feuer fangen, Fuß fassen, Kopf stehen, Leid tun, Maß halten, Not leiden, Not tun, Pleite gehen, Posten stehen, Rad fahren, Rat suchen, Schlange stehen, Schuld tragen, Ski laufen, Walzer tanzen*

(6) Verb (Infinitiv) + Verb, zum Beispiel:

*kennen lernen, liegen lassen, sitzen bleiben, spazieren gehen*

E4: Lässt sich in einzelnen Fällen der Gruppe aus Adjektiv + Verb zwischen § 34(2.2) und § 34 E3(3) keine klare Entscheidung für Getrennt- oder Zusammenschreibung treffen, so bleibt es dem Schreibenden überlassen, ob er sie als Wortgruppe oder als Zusammensetzung verstanden wissen will.

Zu den Wortgruppen mit einem Partizip als letztem Bestandteil wie *abhanden gekommen, sitzen geblieben* siehe § 36 E1(1).

Zu den Substantivierungen wie *das Abhandenkommen, das Autofahren, das Sitzenbleiben* siehe § 37(2).

## § 35

Verbindungen mit *sein* gelten nicht als Zusammensetzung.  
Dementsprechend schreibt man stets getrennt.

Beispiele:

*außerstande sein* (auch: *außer Stande sein*; § 39 E3(1)), *beisammen sein* (*wenn sie beisammen sind*), *da sein*, *fertig sein*, *inne sein*, *los sein*, *pleite sein* (siehe auch § 56(1)), *vonnöten sein*, *vorbei sein*, *vorhanden sein*, *vorüber sein*, *zufrieden sein*, *zuhanden sein*, *zumute sein* (auch: *zu Mute sein*; § 39 E3(1)), *zurück sein*, *zusammen sein*

## 2 Adjektiv und Partizip

Für Partizipien gelten dieselben Regeln wie für Adjektive; zu diesen werden hier auch die Kardinal- und die Ordinalzahlen gerechnet.

Bei den Adjektiven/Partizipien sind zu unterscheiden

(1) Zusammensetzungen wie: *angsterfüllt, altersschwach, schwerst-behindert, wehklagend, blaugrau, bitterböse, dreizehn, siebzehnte*

(2) Wortgruppen wie: *abhanden gekommen, Rat suchend, sitzen geblieben, riesig groß, blendend weiß, mehrere Jahre lang; zwei Milliarden*

Siehe im Einzelnen § 36.

Zu Fällen wie *nicht öffentlich/nichtöffentlich* siehe § 36 E2.

## § 36

Substantive, Adjektive, Verbstämme, Adverbien oder Pronomen können mit Adjektiven oder Partizipien Zusammensetzungen bilden. Man schreibt sie zusammen.

Dies betrifft

(1) Zusammensetzungen, bei denen der erste Bestandteil für eine Wortgruppe steht, zum Beispiel:

*angsterfüllt* (= von Angst erfüllt), *bahnbrechend* (= sich eine Bahn brechend), *butterweich* (= weich wie Butter), *fingerbreit* (= einen Finger breit), *freudestrahlend* (= vor Freude strahlend), *herzerquickend* (= das Herz erquickend), *hitzebeständig* (= gegen Hitze beständig), *jahrelang* (= mehrere Jahre lang), *knielang* (= lang bis zum Knie), *meterhoch* (= einen oder mehrere Meter hoch), *milieubedingt* (= durch das Milieu bedingt)

*denkfaul*, *fernseh müde*, *lernbegierig*, *röstfrisch*, *schreibgewandt*, *tropfnass*; *selbstbewusst*, *selbstsicher*

Mit Fugenelement, zum Beispiel: *altersschwach*, *anlehnungsbedürftig*, *geschlechtsreif*, *lebensfremd*, *sonnenarm*, *werbewirksam*

(2) Zusammensetzungen, bei denen der erste oder der zweite Bestandteil in dieser Form nicht selbständig vorkommt, zum Beispiel:

*einfach*, *zweifach*; *letztmalig*, *redselig*, *saumselig*, *schwerstbehindert*, *schwindsüchtig*; *blauäugig*, *großspurig*, *kleinmütig*, *vieldeutig*

(3) Zusammensetzungen, bei denen das dem Partizip zugrunde liegende Verb entsprechend § 33 bzw. § 34 mit dem ersten Bestandteil zusammengeschrieben wird, zum Beispiel:

*wehklagend* (wegen *wehklagen*); *herunterfallend*, *heruntergefallen*; *irreführend*, *irreführt*; *teilnehmend*, *teilgenommen*

(4) Zusammensetzungen aus gleichrangigen (nebengeordneten) Adjektiven, zum Beispiel:

*blaugrau*, *dummdreist*, *feuchtwarm*, *grünblau*, *nasskalt*, *taubstumm*

Zur Schreibung mit Bindestrich siehe § 45(2).

(5) Zusammensetzungen mit bedeutungsverstärkenden oder bedeutungsmindernden ersten Bestandteilen, die zum Teil lange Reihen bilden, zum Beispiel:

*bitter-* (*bitterböse*, *bitterernst*, *bitterkalt*), *brand-*, *dunkel-*, *erz-*, *extra-*, *gemein-*, *grund-*, *hyper-*, *lau-*, *minder-*, *stock-*, *super-*, *tod-*, *ultra-*, *ur-*, *voll-*

(6) mehrteilige Kardinalzahlen unter einer Million sowie alle mehrteiligen Ordinalzahlen, zum Beispiel:

*dreizehn, siebenhundert, neunzehnhundertneunundachtzig; der siebzehnte Oktober, der einhundertste Geburtstag, der fünfhunderttausendste Fall, der zweimillionste Besucher*

Beachte aber Substantive wie *Dutzend, Million, Milliarde, Billion*, zum Beispiel: *zwei Dutzend Hühner, eine Million Teilnehmer, zwei Milliarden fünfhunderttausend Menschen*

E1: In den Fällen, die nicht durch § 36(1) bis (6) geregelt sind, schreibt man getrennt. Siehe auch § 36 E2.

Dies betrifft

(1) Fälle, bei denen das dem Partizip zugrunde liegende Verb vom ersten Bestandteil getrennt geschrieben wird, und zwar

(1.1) entsprechend § 35, zum Beispiel:

*beisammen gewesen (wegen beisammen sein), zurück gewesen*

(1.2) entsprechend § 34 E3(2) bis (6), zum Beispiel:

*abhanden gekommen (abhanden kommen), auseinander laufend, auswendig gelernt, vorwärts blickend*

*hell strahlend (hell strahlen), laut redend*

*gefangen genommen (gefangen nehmen), verloren gegangen*

*Rat suchend (Rat suchen), Not leidend, Rad fahrend*

*kennen gelernt (kennen lernen), sitzen geblieben*

(2) Fälle, bei denen der erste Bestandteil eine Ableitung auf *-ig, -isch, -lich* ist, zum Beispiel:

*riesig groß, mikroskopisch klein, schrecklich nervös*

Zur Schreibung mit Bindestrich in Fällen wie *wissenschaftlich-technisch* siehe § 45(2).

(3) Fälle, bei denen der erste Bestandteil ein (adjektivisches) Partizip ist, zum Beispiel:

*abschreckend hässlich, blendend weiß, gestochen scharf, kochend heiß, leuchtend rot, strahlend hell*

(4) Fälle, bei denen der erste Bestandteil erweitert oder gesteigert ist bzw. erweitert oder gesteigert werden kann, zum Beispiel:

*vor Freude strahlend, gegen Hitze beständig, zwei Finger breit, drei Meter hoch, mehrere Jahre lang, seiner selbst bewusst; sehr ernst gemeint, leichter verdaulich*

*dicht behaart, dünn bewachsen, schwach bevölkert*

E2: Lässt sich in einzelnen Fällen der Gruppen aus Adjektiv, Adverb oder Pronomen + Adjektiv/Partizip zwischen § 36 und § 36 E1 keine klare Entscheidung für Getrennt- oder Zusammenschreibung treffen, so bleibt es dem Schreibenden überlassen, ob er sie als Wortgruppe oder als Zusammensetzung verstanden wissen will, zum Beispiel *nicht öffentlich* (Wortgruppe)/*nichtöffentlich* (Zusammensetzung).

### 3 Substantiv

Bei den Substantiven sind zu unterscheiden

- (1) Zusammensetzungen, bei denen der letzte Bestandteil ein Substantiv ist, zum Beispiel: *Feuerstein, Fünfkampf, Achtelliter*
- (2) substantivisch gebrauchte Zusammensetzungen, bei denen der letzte Bestandteil kein Substantiv ist, zum Beispiel: *das Autofahren, das Stelldichein*
- (3) Zusammensetzungen mit einem Eigennamen oder einer Einwohnerbezeichnung als erstem Bestandteil, zum Beispiel *Goethedicht, Danaergeschenk*
- (4) Zusammensetzungen, die als Ganzes einen Eigennamen bilden, zum Beispiel: *Bahnhofstraße.*

#### § 37

Substantive, Adjektive, Verbstämme, Pronomen oder Partikeln können mit Substantiven Zusammensetzungen bilden. Man schreibt sie ebenso wie mehrteilige Substantivierungen zusammen.

Dies betrifft

- (1) Zusammensetzungen, bei denen der letzte Bestandteil ein Substantiv ist, zum Beispiel:

*Feuerstein, Lebenswerk, Kirschbaum, Kohlenwasserstoff, Wochenlohn, Dienstagabend*

*Airbag, Bandleader, Football, Ghostwriter, Mountainbike, Nightclub, Streetwork, Weekend, Worldcup*

*Zweierbob, Fünfkampf, Selbstsucht, Leerlauf, Faultier, Außenpolitik, Rastplatz, Nichtraucher, Ichsucht, Achtzigerjahre (auch achtziger Jahre), Vierachteltakt, Dreiviertelliterflasche*

*Background, Bestseller, Bluejeans, Bypassoperation, Clearingstelle, Hardware, Secondhandshop, Selfmademan, Swimmingpool, Upperclass; Bigband, Blackbox, Softdrink*

E1: Bei Verbindungen aus Adjektiv und Substantiv wie in *Bigband, Blackbox, Softdrink* ist in Anlehnung an die Herkunftssprache auch Getrennschreibung möglich: *Big Band, Black Box, Soft Drink*. Zur Groß- und Kleinschreibung siehe § 55(3); zur Schreibung mit Bindestrich siehe § 45(2).

*ein Viertelkilogramm, drei Achtelliter, fünf Hundertstelsekunden*

E2: In Verbindung mit einer unmittelbar folgenden Maßbezeichnung kann die Bruchzahl auch als Zahladjektiv aufgefasst werden, zum Beispiel:

*ein viertel Kilogramm, drei achtel Liter, fünf hundertstel Sekunden*

- (2) Substantivisch gebrauchte Zusammensetzungen, bei denen der letzte Bestandteil kein Substantiv ist, zum Beispiel:

*das Autofahren (aber Auto fahren), das Ratholen, das Abhandenkommen, das Unrechtun, das Aufrechtgehen, das Bekanntmachen, das*

*Sitzenbleiben, das Liegenlassen, das Infragestellen; das Suppengrün; das Stelldichein, das Vergissmeinnicht*

(3) Zusammensetzungen mit einem Eigennamen oder einer Einwohnerbezeichnung als erstem Bestandteil, zum Beispiel:

*Goethedicht, Europabrücke, Jakobsplan, Brennerpass, Glocknergruppe; Schweizergarde, Römerbrief, Danaergeschenk*

(4) Zusammensetzungen, die als Ganzes einen Eigennamen bilden, insbesondere Straßennamen, zum Beispiel:

*Bahnhofstraße, Drosselgasse, Neugraben*

### § 38

Ableitungen auf *-er* von geographischen Eigennamen, die sich auf die geographische Lage beziehen, schreibt man von dem folgenden Substantiv getrennt.

Beispiele:

*Allgäuer Alpen, Brandenburger Tor, Naumburger Dom, Potsdamer Abkommen, Thüringer Wald, Wiener Straße*

## 4 Andere Wortarten

Manche mehrteilige Adverbien, Konjunktionen, Präpositionen und Pronomen sind aus Elementen verschiedener Wortarten entstanden. Zum Teil sind sie als Wortgruppe erhalten geblieben, zum Teil haben sie sich zu einer Zusammensetzung entwickelt.

In Zweifelsfällen siehe das Wörterverzeichnis.

### § 39

Mehrteilige Adverbien, Konjunktionen, Präpositionen und Pronomen schreibt man zusammen, wenn die Wortart, die Wortform oder die Bedeutung der einzelnen Bestandteile nicht mehr deutlich erkennbar sind.

Dies betrifft

(1) Adverbien, zum Beispiel:

*bergab, bergauf; kopfüber; landaus, landein; stromabwärts, stromaufwärts; tagsüber; zweifelsohne*

*-dessen indessen, infolgedessen, unterdessen*

*-dings allerdings, neuerdings, schlechterdings*

*-falls allenfalls, ander(e)nfalls, keinesfalls, schlimmstenfalls*

*-halber ehrenhalber, umständehalber*

*-mal diesmal, einmal, zweimal, keinmal, manchmal*

*-mals erstmals, letztmals, vielmals*

- maßen *dermaßen, einigermaßen, gleichermaßen, solchermaßen, zugegebenermaßen*
- orten *allerorten, mancherorten*
- orts *allerorts, ander(e)norts, mancherorts*
- seits *allseits, allerseits, and(e)rerseits, einerseits, meinerseits*
- so *ebenso, genauso, geradeso, sowieso, umso, wieso*
- teils *einesteils, größtenteils, meistenteils*
- wärts *himmelwärts, meerwärts, seitwärts*
- wegen *deinetwegen, deswegen, meinetwegen*
- wegs *geradewegs, keineswegs, unterwegs*
- weil *alldieweil, alleweil, derweil*
- weilen *bisweilen, derweilen, zuweilen*
- weise *probeweise, klugerweise, schlauerweise*
- zeit *all(e)zeit, derzeit, jederzeit, seinerzeit, zurzeit*
- zeiten *beizeiten, vorzeiten, zuzeiten*
- zu *allzu, geradezu, hierzu, immerzu*
- bei- *beileibe, beinahe, beisammen, beizeiten*
- der- *derart, dereinst, dergestalt, dermaßen, derweil(en), derzeit*
- irgend- *irgendeinmal, irgendwann, irgendwie, irgendwo, irgendwohin*
- nichts- *nichtsdestominder, nichtsdestoweniger*
- zu- *zuallererst, zuallerletzt, zuallermeist, zuerst, zuhauf, zuhinterst, zuhöchst, zuletzt, zumal, zumeist, zumindest, zunächst, zuoberst, zutiefst, zuunterst, zuweilen, zuzeiten*

E1: Zu Fällen wie *abhanden kommen, anheim fallen* siehe § 34 E3(2); zu Fällen wie *außerstand setzen/außer Stand setzen, imstande sein/im Stande sein* siehe unten E3(1).

(2) Konjunktionen, zum Beispiel:

*anstatt (dass/zu), indem, inwiefern, sobald, sofern, solange, sooft, soviel, soweit*

(3) Präpositionen, zum Beispiel:

*anhand, anstatt (des/der), infolge, inmitten, zufolge, zuliebe*

(4) Pronomen, zum Beispiel:

*irgend-: irgendein, irgendetwas, irgendjemand, irgendwas, irgendwelcher, irgendwer*

E2: In anderen Fällen schreibt man getrennt. Siehe auch § 39 E3(1).

Dies betrifft

(1) Fälle, bei denen ein Bestandteil erweitert ist, zum Beispiel:  
*dies eine Mal* (aber *diesmal*), *den Strom abwärts* (aber *stromabwärts*)  
*der Ehre halber* (aber *ehrenhalber*), *in keinem Fall*, *das erste Mal*, *ein einziges Mal*, *in bekannter Weise*, *zu jeder Zeit*, *eine Zeit lang*  
*irgend so ein/eine/leiner* (aber *irgendein*), *irgend so etwas*

(2) Fälle, bei denen die Wortart, die Wortform oder die Bedeutung der einzelnen Bestandteile deutlich erkennbar sind, und zwar

(2.1) Fügungen in adverbialer Verwendung, zum Beispiel:

*zu Ende* (*gehen, kommen*), *zu Fuß* (*gehen*), *zu Hause* (*bleiben, sein*)  
 (österreichisch und schweizerisch auch: *zu Hause bleiben, sein*), *zu Hilfe*  
 (*kommen*), *zu Lande*, *zu Wasser und zu Lande*, *zu Schaden* (*kommen*)  
*darüber hinaus*, *nach wie vor*, *vor allem*

(2.2) mehrteilige Konjunktionen, zum Beispiel:

*ohne dass*, *statt dass*, *außer dass*

(2.3) Fügungen in präpositionaler Verwendung, zum Beispiel:

*zur Zeit* (*Goethes*), *zu Zeiten* (*Goethes*)

(2.4) *so, wie* oder *zu* + Adjektiv, Adverb oder Pronomen, zum Beispiel:

*so* (*wie, zu*) *hohe Häuser*; *er hat das schon so* (*wie, zu*) *oft gesagt*; *so* (*wie, zu*) *viel Geld*; *so* (*wie, zu*) *viele Leute*; *so* (*wie, zu*) *weit*

(2.5) *gar kein*, *gar nicht*, *gar nichts*, *gar sehr*, *gar wohl*

E3: In den folgenden Fällen bleibt es dem Schreibenden überlassen, ob er sie als Zusammensetzung oder als Wortgruppe verstanden wissen will:

(1) Fügungen in adverbialer Verwendung, zum Beispiel:

*außerstand setzen/außer Stand setzen*; *außerstande sein/außer Stande sein*;  
*imstande sein/im Stande sein*; *infrage stellen/in Frage stellen*; *instand setzen/in Stand setzen*;  
*zugrunde gehen/zu Grunde gehen*; *zuleide tun/zu Leide tun*;  
*zumute sein/zu Mute sein*; *zurande kommen zu Rande kommen*;  
*zuschanden machen, werden/zu Schanden machen, werden*; *zuschulden kommen lassen/zu Schulden kommen lassen*;  
*zustande bringen/zu Stande bringen*; *zutage fördern, treten/zu Tage fördern, treten*;  
*zuwege bringen/zu Wege bringen*

(2) die Konjunktion

*sodass/so dass*

(3) Fügungen in präpositionaler Verwendung, zum Beispiel:

*anstelle/an Stelle*; *aufgrund/auf Grund*; *aufseiten/auf Seiten*; *mithilfe/mit Hilfe*;  
*vonseiten/von Seiten*; *zugunsten/zu Gunsten*; *zulasten/zu Lasten*;  
*zuungunsten/zu Ungunsten*



# C Schreibung mit Bindestrich

## 0 Vorbemerkungen

(1) Der Bindestrich bietet dem Schreibenden die Möglichkeit, anstelle der sonst bei Zusammensetzungen und Ableitungen üblichen Zusammenschreibung die einzelnen Bestandteile als solche zu kennzeichnen, sie gegeneinander abzusetzen und sie dadurch für den Lesenden hervorzuheben.

(2) Die Schreibung mit Bindestrich bei Fremdwörtern (zum Beispiel bei *7-Bit-Code*, *Stand-by-System*) folgt den für das Deutsche geltenden Regeln.

Die Schreibung mit Bindestrich bei Eigennamen entspricht nicht immer den folgenden Regeln, so dass nur allgemeine Hinweise gegeben werden können. Zusammensetzungen aus Eigennamen und Substantiv zur Benennung von Schulen, Universitäten, Betrieben, Firmen und ähnlichen Institutionen werden so geschrieben, wie sie amtlich festgelegt sind. In Zweifelsfällen sollte man nach § 46 bis § 52 schreiben.

Steht ein Bindestrich am Zeilenende, so gilt er zugleich als Trennungsstrich.

(3) Zu unterscheiden sind:

- Zusammensetzungen und Ableitungen, die keine Eigennamen als Bestandteile enthalten (§ 40 bis § 45)
- Zusammensetzungen und Ableitungen, die Eigennamen als Bestandteile enthalten (§ 46 bis § 52)
- Gruppen, in denen man den Bindestrich setzen muss (§ 40 bis § 44; § 46 und § 48 bis § 50), und solche, in denen der Gebrauch des Bindestrichs dem Schreibenden freigestellt ist (§ 45, § 51 bis § 52).

Zum Ergänzungsstrich (zum Beispiel in *Haupt- und Nebeneingang*) siehe § 98.

## 1 Zusammensetzungen und Ableitungen, die keine Eigennamen als Bestandteile enthalten

§ 40

Man setzt einen Bindestrich in Zusammensetzungen mit Einzelbuchstaben, Abkürzungen oder Ziffern.

Dies betrifft

(1) Zusammensetzungen mit Einzelbuchstaben, zum Beispiel:

*A-Dur* (ebenso *Cis-Dur*), *b-Moll*, *b-Strahlen*, *i-Punkt*, *n-Eck*, *S-Kurve*, *s-Laut*, *s-förmig*, *T-Shirt*, *T-Träger*, *x-beliebig*, *x-beinig*, *x-mal*, *y-Achse*; *Dativ-e*, *Zungenspitzen-r*, *Fugen-s*

(2) Zusammensetzungen mit Abkürzungen und Initialwörtern, zum Beispiel:

*dpa-Meldung, D-Zug, Kfz-Schlosser, km-Bereich, UNO-Sicherheitsrat, VIP-Lounge; Fußball-WM, Lungen-Tbc; H<sub>2</sub>O-gesättigt, DGB-eigen, Na-haltig, UV-bestrahlt; Abt.-Leiter, Inf.-Büro*

*Abt.-Ltr. (= Abteilungsleiter), Dipl.-Ing. (= Diplomingenieur), Tgb.-Nr. (= Tagebuchnummer), Telegr.-Adr. (= Telegrammadresse)*

E: Aber ohne Bindestrich bei Kurzformen von Wörtern (Kürzeln), zum Beispiel: *Busfahrt, Akkubehälter*

(3) Zusammensetzungen mit Ziffern, zum Beispiel:

*3-Tonner, 2-Pfänder, 8-Zylinder; 5-mal, 4-silbig, 100-prozentig, 1-zeilig, 17-jährig, der 17-Jährige*

*8:6-Sieg, 2:3-Niederlage, der 5:3-(2:1-)Sieg (auch 5:3(2:1)-Sieg)*

*2/3-Mehrheit, 3/4-Takt, 2<sup>n</sup>-Eck*

§ 41

Vor Suffixen setzt man nur dann einen Bindestrich, wenn sie mit einem Einzelbuchstaben verbunden werden.

Beispiele:

*der x-te, zum x-ten Mal, die n-te Potenz*

E: Aber: *abcllich, ÖVPler; der 68er, ein 32stel, 100%ig, 25fach, das 25fache*

§ 42

Bilden Verbindungen aus Ziffern und Suffixen den vorderen Teil einer Zusammensetzung, so setzt man nach dem Suffix einen Bindestrich.

Beispiele:

*ein 100stel-Millimeter, die 61er-Bildröhre, eine 25er-Gruppe, in den 80er-Jahren (auch in den 80er Jahren)*

E: Aber ausgeschrieben: *die Zweierbeziehung, die Zehnergruppe, die Achtzigerjahre (auch die achtziger Jahre)*

§ 43

Man setzt Bindestriche in substantivisch gebrauchten Zusammensetzungen (Aneinanderreihungen), insbesondere bei substantivisch gebrauchten Infinitiven mit mehr als zwei Bestandteilen.

Beispiele:

*das Entweder-oder, das Teils-teils, das Als-ob, das Sowohl-als-auch; der Boogie-Woogie, das Walkie-Talkie; das Make-up, das Rooming-in  
das Auf-die-lange-Bank-Schieben, das An-die-Haaren-Herbeiziehen,  
das In-den-Tag-Hineinträumen, das Von-der-Hand-in-den-Mund-Leben*

E: Dies gilt nicht für einfache Zusammensetzungen mit Infinitiv, zum Beispiel: *das Autofahren, das Ballspielen, beim Walzertanzen*

Zur Groß- und Kleinschreibung siehe § 57 E3.

## § 44

Man setzt einen Bindestrich zwischen allen Bestandteilen mehrteiliger Zusammensetzungen, in denen eine Wortgruppe oder eine Zusammensetzung mit Bindestrich auftritt.

Beispiele:

*A-Dur-Tonleiter, D-Zug-Wagen, S-Kurven-reich (aber kurvenreich), Vitamin-B-haltig (aber vitaminhaltig), K.-o.-Schlag, UV-Strahlen-gefährdet (aber strahlengefährdet), Dipl.-Ing.-Ök.*

*2-Mark-Stück, 800-Jahr-Feier, 35-Stunden-Woche, 10-Pfennig-Briefmarke, 8-Zylinder-Motor, 400-m-Lauf, 2-kg-Büchse, 3-Zimmer-Wohnung, 1/2-kg-Packung*

*Berg-und-Tal-Bahn, Frage-und-Antwort-Spiel; Kopf-an-Kopf-Rennen, Mund-zu-Mund-Beatmung, Wort-für-Wort-Übersetzung*

*Arzt-Patient-Verhältnis, Grund-Folge-Beziehung, Links-rechts-Kombination, Hals-Nasen-Ohren-Klinik, Ost-West-Gespräche, September-Oktober-Heft (auch September/Oktober-Heft; siehe § 106(1))*

*Ad-hoc-Bildung, Als-ob-Philosophie, De-facto-Anerkennung, Do-it-yourself-Bewegung, Erste-Hilfe-Lehrgang, Go-go-Girl, Rooming-in-System; Make-up-freie Haut, Ruhe-vor-dem-Sturm-artig, Fata-Morgana-ähnlich; Trimm-dich-Pfad*

*Abend-Make-up, Wasch-Eau-de-Cologne*

## § 45

Man kann einen Bindestrich setzen zur Hervorhebung einzelner Bestandteile, zur Gliederung unübersichtlicher Zusammensetzungen, zur Vermeidung von Missverständnissen, in Zusammensetzungen aus gleichrangigen (nebengeordneten) Adjektiven oder beim Zusammentreffen von drei gleichen Buchstaben.

Dies betrifft

(1) Hervorhebung einzelner Bestandteile, zum Beispiel:

*der dass-Satz, die Ich-Erzählung, das Ist-Aufkommen, die Kann-Bestimmung, die Soll-Stärke; die Hoch-Zeit, das Nach-Denken, Vor-Sätze, be-greifen*

(2) Unübersichtliche Zusammensetzungen, auch mit Fremdwörtern, zum Beispiel:

*Arbeiter-Unfallversicherungsgesetz, Haushalt-Mehrzweckküchenmaschine, Lotto-Annahmestelle, Mosel-Winzer-genossenschaft, Software-Angebotsmesse, Ultraschall-Messgerät; Desktop-Publishing, Midlife-Crisis*

*der wissenschaftlich-technische Fortschritt, ein lateinisch-deutsches Wörterbuch, deutsch-österreichische Angelegenheiten; physikalisch-chemisch-biologische Prozesse*

Zu Verbindungen wie *Blackbox/Black Box* siehe § 37 E1.

(3) Vermeidung von Missverständnissen, zum Beispiel:

*Drucker-Zeugnis* und *Druck-Erzeugnis*, *Musiker-Leben* und *Musik-Erleben*; *re-integrieren*

(4) Zusammentreffen von drei gleichen Buchstaben in Zusammensetzungen, zum Beispiel:

*Hawaii-Inseln*, *Kaffee-Ersatz*, *See-Elefant*, *Zoo-Orchester*; *Bett-Tuch*, *Schiff-Fahrt*, *Schrott-Transport*

## 2 Zusammensetzungen und Ableitungen, die Eigennamen als Bestandteile enthalten

### § 46

Man setzt einen Bindestrich in Zusammensetzungen, die als zweiten Bestandteil einen Eigennamen enthalten oder die aus zwei Eigennamen bestehen.

Dies betrifft

(1) Zusammensetzungen mit Personennamen, zum Beispiel:

*Frau Müller-Weber*, *Herr Schmidt-Wilpert*; *Eva-Maria* (auch *Eva Maria*, *Evamaria*), *Karl-Heinz* (auch *Karl Heinz*, *Karlheinz*)

*die Bäcker-Anna*, *der Schneider-Karl*; *Blumen-Richter*, *Foto-Müller*, *Möbel-Schmidt*; *Müller-Lüdenscheid*, *Schneider-Partenkirchen*

E1: Die standesamtliche Schreibung mehrteiliger Personennamen kann von dieser Regelung abweichen.

(2) geographische Eigennamen, zum Beispiel:

*Annaberg-Buchholz*, *Baden-Württemberg*, *Flughafen Köln-Bonn*, *Neu-Bamberg*, *Rheinland-Pfalz*, *Sachsen-Anhalt*

E2: Die amtliche Schreibung von Zusammensetzungen mit einem geographischen Eigennamen, die ihrerseits zu einem geographischen Eigennamen geworden sind, kann von dieser Regelung abweichen.

Adjektiv + Eigenname, zum Beispiel:

*Neu Seehagen*, *Neubrandenburg*

Immer Getrennschreibung bei *Sankt*, zum Beispiel: *Sankt Georgen* (*St. Georgen*)

Substantiv + Eigenname, zum Beispiel:

*Nordkorea*, *Königs Wusterhausen*, *Marktrechwitz*, *Markt Indersdorf*, *Stadtlauringen*, *Stadt Rottenmann*

Immer Getrennschreibung bei *Bad*, zum Beispiel: *Bad Säckingen*

Zwei Eigennamen, zum Beispiel:

*Grindelwald Grund, Rostock Lütten Klein; Berlin Schönefeld (auch Berlin-Schönefeld)*

§ 47

Werden Zusammensetzungen mit einem ursprünglichen Personennamen als Gattungsbezeichnung gebraucht, so schreibt man ohne Bindestrich zusammen.

Beispiele:

*Gänseliesel, Heulsuse, Meckerfritze*

§ 48

Bei Ableitungen von Verbindungen mit einem Eigennamen als zweitem Bestandteil bleibt der Bindestrich erhalten.

Beispiele:

*baden-württembergisch (Baden-Württemberg), rheinland-pfälzisch, alt-wienerische/Alt-Wiener Kaffeehäuser, Spree-Athener*

§ 49

Bei Ableitungen von mehreren Eigennamen, von Titeln und Eigennamen oder von einem mehrteiligen Eigennamen setzt man einen Bindestrich.

Beispiele:

*die sankt-gallischen/st.-gallischen Klosterschätze (St. Gallen), die gräflich-rieneckische Güterverwaltung (Graf Rieneck)*

*die kant-laplacesche Theorie (Kant und Laplace), der de-costersche Roman (de Coster), die gräflich-rienecksche Güterverwaltung (Graf Rieneck)*

*die Kant-Laplace'sche Theorie (Kant und Laplace), der de-Coster'sche Roman (de Coster), die Gräflich-Rieneck'sche Güterverwaltung (Graf Rieneck)*

Zur Groß- und Kleinschreibung und zur Schreibung mit Apostroph siehe § 62.

E: Bei Ableitungen auf *-er* kann man den Bindestrich weglassen, zum Beispiel:

*die Bad-Schandauer (Bad Schandau)/Bad Schandauer, die Sankt-Galler/Sankt Galler, die New-Yorker/New Yorker*

§ 50

Man setzt einen Bindestrich zwischen allen Bestandteilen mehrteiliger Zusammensetzungen, deren erste Bestandteile aus Eigennamen bestehen.

Beispiele:

*Albrecht-Dürer-Allee, Heinrich-Heine-Platz, Kaiser-Karl-Ring, Ernst-Ludwig-Kirchner-Straße, Rainer-Maria-Rilke-Promenade, Thomas-Müntzer-Gasse*

*Elbe-Havel-Kanal, Oder-Neiße-Grenze, La-Plata-Mündung*

*Albert-Einstein-Gedenkstätte, Georg-Büchner-Preis, Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Preis, Goethe-Schiller-Archiv, Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium, Van-Gogh-Ausstellung*

*am Lago-di-Como-seitigen Abhang, Fidel-Castro-freundlich*

§ 51

Man kann einen Bindestrich in Zusammensetzungen setzen, die als ersten Bestandteil einen Eigennamen haben, der besonders hervorgehoben werden soll, oder wenn der zweite Bestandteil bereits eine Zusammensetzung ist.

Beispiele:

*Goethe-Ausgabe, Johannes-Passion, Richelieu-freundlich, Kafka-Kolloquium; Goethe-Geburtshaus, Brecht-Jubiläumsausgabe*

*Ganges-Ebene, Krim-Treffen, Mekong-Delta; Elbe-Wasserstandsmeldung, Helsinki-Nachfolgekonferenz*

§ 52

Wird ein geographischer Eigenname von einem nachgestellten Substantiv näher bestimmt, so kann man einen Bindestrich setzen.

Beispiele:

*Frankfurt Hauptbahnhof/Frankfurt-Hauptbahnhof, München Ost/München-Ost*

# D Groß- und Kleinschreibung

## 0 Vorbemerkungen

(1) Die Großschreibung, das heißt die Schreibung mit einem großen Anfangsbuchstaben, dient dem Schreibenden dazu, den Anfang bestimmter Texteinheiten sowie Wörter bestimmter Gruppen zu kennzeichnen und sie dadurch für den Lesenden hervorzuheben.

(2) Die Großschreibung wird im Deutschen verwendet zur Kennzeichnung von

- Überschriften, Werktiteln und dergleichen
- Satzanfängen
- Substantiven und Substantivierungen
- Eigennamen mit ihren nichtsubstantivischen Bestandteilen
- bestimmten festen nominalen Wortgruppen mit nichtsubstantivischen Bestandteilen
- Anredepronomen und Anreden

(3) Die Abgrenzung von Groß- und Kleinschreibung, wie sie sich in der Tradition der deutschen Orthographie herausgebildet hat, macht es erforderlich, neben den Regeln für die Großschreibung auch Regeln für die Kleinschreibung zu formulieren. Diese werden in den einzelnen Teilabschnitten jeweils im Anschluss an die Großschreibungsregeln angegeben. In einigen Fallgruppen ist eine eindeutige Zuweisung zur Groß- oder Kleinschreibung fragwürdig. Hier sind beide Schreibungen zulässig.

(4) Entsprechend gliedert sich die folgende Darstellung in die Abschnitte:

- 1 Kennzeichnung des Anfangs bestimmter Texteinheiten durch Großschreibung (§ 53: Überschriften, Werktitel und dergleichen; § 54: Ganzsätze)
- 2 Anwendung von Groß- oder Kleinschreibung bei bestimmten Wörtern und Wortgruppen
  - 2.1 Substantive und Desubstantivierungen (§ 55 bis § 56)
  - 2.2 Substantivierungen (§ 57 bis § 58)
  - 2.3 Eigennamen mit ihren nichtsubstantivischen Bestandteilen sowie Ableitungen von Eigennamen (§ 59 bis § 62)
  - 2.4 Feste Verbindungen aus Adjektiv und Substantiv (§ 63 bis § 64)
  - 2.5 Anredepronomen und Anreden (§ 65 bis § 66)

## 1 Kennzeichnung des Anfangs bestimmter Texteinheiten durch Großschreibung

### § 53

Das erste Wort einer Überschrift, eines Werktitels, einer Anschrift und dergleichen schreibt man groß.

Dies betrifft unter anderem

(1) Überschriften und Werktitel (etwa von Büchern und Theaterstücken, Werken der bildenden Kunst und der Musik, Rundfunk- und Fernsehproduktionen), zum Beispiel:

*Allmähliche Normalisierung im Erdbebengebiet*  
*Hohe Schneeverwehungen behindern Autoverkehr*  
*Keine Chance für eine diplomatische Lösung!*  
*Kleines Wörterbuch der Stilkunde*  
*Wo warst du, Adam?*  
*Der kaukasische Kreidekreis*  
*Der grüne Heinrich*  
*Hundert Jahre Einsamkeit*  
*Ungarische Rhapsodie*  
*Unter den Dächern von Paris*  
*Ein Fall für zwei*

(2) Titel von Gesetzen, Verträgen, Deklarationen und dergleichen sowie Bezeichnungen für Veranstaltungen, zum Beispiel:

*Bayerisches Hochschulgesetz*  
*Potsdamer Abkommen*  
*Internationaler Ärzte- und Ärztinnenkongress*  
*Grüne Woche (in Berlin)*

E1: Die Großschreibung des ersten Wortes bleibt auch dann erhalten, wenn eine Überschrift, ein Werktitel und dergleichen innerhalb eines Textes gebraucht wird, zum Beispiel:

*Das Theaterstück „Der kaukasische Kreidekreis“ steht auf dem Programm. Sie lesen Kellers Roman „Der grüne Heinrich“.*

Wird dabei am Anfang ein Titel und dergleichen verkürzt oder sein Artikel verändert, so schreibt man das nächstfolgende Wort des Titels groß, zum Beispiel:

*Wir haben im Theater Brechts „Kaukasischen Kreidekreis“ gesehen. Sie lesen den „Grünen Heinrich“.*

Zur Schreibung nach Gliederungsangaben oder nach Auslassungszeichen und Zahlen siehe § 54(5) und (6). Zum Gebrauch der Anführungszeichen siehe § 94(1).

(3) Anschriften, Datumszeilen und Anreden sowie Grußformeln etwa in Briefen, zum Beispiel:

Donnerstag, 15. Februar 1996

Frau  
Ulla Schröder  
Rüdesheimer Str. 29  
D-65197 Wiesbaden

Sehr geehrte Frau Schröder,  
entsprechend unserer telefonischen Vereinbarung ...  
...erwarten wir Ihre Antwort.  
Mit freundlichen Grüßen  
Werner Meier

E2: Wenn man nach der Anrede – wie in der Schweiz üblich – auf ein Satzzeichen verzichtet, schreibt man das erste Wort des folgenden Abschnitts groß.

Siehe auch § 69 E3.

## § 54

Das erste Wort eines Ganzsatzes schreibt man groß.

Beispiele:

*Gestern hat es geregnet. Du kommst bitte morgen! Hat er das wirklich gesagt?*

*Nachdem sie von der Reise zurückgekehrt war, hatte sie den dringenden Wunsch, ein Bad zu nehmen. Im Hausflur war es still, ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel. Meine Freundin hatte den Zug versäumt, deshalb kam sie eine halbe Stunde zu spät. Wir sehen nach, was Paul macht. Sehen Sie nur, wie schön die Aussicht ist. Haben Sie ihn aufgefordert, die Wohnung zu verlassen?*

*Kommt doch schnell! Bitte die Türen schließen und Vorsicht bei der Abfahrt des Zuges!*

*Ob sie heute kommt? Nein, morgen. Warum nicht? Gute Reise!*

*Vorwärts! Vgl. Anlage 3, Ziffer 7.*

*Alles war zerstört: das Haus, der Stall, die Scheune. Die Teeküche kann zu folgenden Zeiten benutzt werden: morgens von 7 bis 8 Uhr, abends von 18 bis 19 Uhr.*

Im Einzelnen ist zu beachten:

(1) Wird die nach dem Doppelpunkt folgende Ausführung als Ganzsatz verstanden, so schreibt man das erste Wort groß, zum Beispiel:

*Beachten Sie bitte folgenden Hinweis: Alle Bänke sind frisch gestrichen. Die Regel lautet: Würfelt man eine Sechs, dann ...*

(2) Das erste Wort der wörtlichen Rede schreibt man groß, zum Beispiel:

*Sie fragte: „Kommt er heute?“ Er sagte: „Wir wissen es nicht.“ Alle baten: „Bleib!“*

(3) Folgt dem wörtlich Wiedergegebenen der Begleitsatz oder ein Teil von ihm, so schreibt man das erste Wort nach dem abschließenden Anführungszeichen klein, zum Beispiel:

*„Hörst du?“, fragte sie. „Ich verstehe dich gut“, antwortete er. „Mit welchem Recht“, fragte er, „willst du das tun?“ Sie rief mir zu: „Wir treffen uns auf dem Schulhof!“, und lief weiter.*

(4) Das erste Wort von Parenthesen schreibt man klein, wenn es nicht nach einer anderen Regel großzuschreiben ist, zum Beispiel:

*Eines Tages, es war mitten im Sommer, hagelte es. Er behauptete – so eine Frechheit! –, dass er im Kino gewesen sei. Sie hat das (erinnerst du dich?) gestern gesagt.*

Zu den Satzzeichen siehe § 77(1), § 84(1), § 86(1).

(5) Gliederungsangaben wie Ziffern, Paragraphen, Buchstaben gehören nicht zum nachfolgenden Ganzsatz; entsprechend schreibt man das folgende Wort groß. Dies gilt auch für Überschriften, Werktitel und dergleichen. Beispiele:

*3. Die Besitzer und Besitzerinnen von Haustieren sollten ...*

*§ 13 Die Behandlung sollte sofort einsetzen.*

*c) Vgl. Anlage 3, Ziffer 7.*

*2 Die Säugetiere*

(6) Auslassungspunkte, Apostroph oder Zahlen zu Beginn eines Ganzsatzes gelten als Satzanfang; entsprechend bleibt die Schreibung des folgenden Wortes unverändert. Dies gilt auch für Überschriften, Werktitel und dergleichen. Beispiele:

*... und gab keine Antwort.*

*'s ist schade um sie.*

*52 volle Wochen hat das Jahr.*

## **2 Anwendung von Groß- oder Kleinschreibung bei bestimmten Wörtern und Wortgruppen**

### **2.1 Substantive und Desubstantivierungen**

§ 55

Substantive schreibt man groß.

Beispiele:

*Tisch, Wald, Milch, Mond, Genie, Team, Ladung, Feuer, Wasser, Luft, Sandkasten*

*Verständnis, Verantwortung, Freiheit, Aktion*

*Gabriela, Markus, Europa, Wien, Alpen*

Substantive dienen der Bezeichnung von Gegenständen, Lebewesen und abstrakten Begriffen. Sie besitzen in der Regel ein festes Genus (Maskulinum, Femininum, Neutrum) und sind im Numerus (Singular, Plural) und im Kasus (Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ) bestimmt.

Die Großschreibung gilt auch

(1) für nichtsubstantivische Wörter, wenn sie am Anfang einer Zusammensetzung mit Bindestrich stehen, die als Ganzes die Eigenschaften eines Substantivs hat, zum Beispiel:

*die Ad-hoc-Entscheidung, der A-cappella-Chor* (vgl. auch § 55 E2), *das In-den-Tag-hinein-Leben* (vgl. auch § 57(2)), *der Trimm-dich-Pfad, die X-Beine, die S-Kurve*

Abkürzungen sowie zitierte Wortformen und Einzelbuchstaben und dergleichen bleiben allerdings unverändert, zum Beispiel:

*die km-Zahl, die pH-Wert-Bestimmung, der dass-Satz, die x-Achse, der i-Punkt* (der Punkt auf dem kleinen *i*)

(2) für Substantive – auch Initialwörter (§ 102(2)) und Einzelbuchstaben, sofern sie nicht als Kleinbuchstaben zitiert sind – als Teile von Zusammensetzungen mit Bindestrich, zum Beispiel:

*die Natrium-Chlor-Verbindung, der 400-Meter-Lauf, zum Aus-der-Haut-Fahren* (vgl. auch § 57(2))

*pH-Wert-neutral, Napoleon-freundlich, S-Kurven-reich, Formel-1-tauglich*

*UV-empfindlich, T-förmig* (in der Form eines großen *T*), *S-förmig* oder *s-förmig* (in der Form eines großen *S* bzw. eines kleinen *s*), *x-beliebig*

(3) für Substantive aus anderen Sprachen, wenn sie nicht als Zitatwörter gemeint sind. Sind sie mehrteilig, wird der erste Teil großgeschrieben. Beispiele:

*das Crescendo, der Drink, das Center, die Ratio; die Conditio sine qua non, das Cordon bleu, eine Terra incognita; das Know-how, das Make-up*

Substantivische Bestandteile werden auch im Innern mehrteiliger Fügungen großgeschrieben, die als Ganzes die Funktion eines Substantivs haben, zum Beispiel:

*die Alma Mater, die Ultima Ratio, das Desktop-Publishing, der Full-Time-Job, der Soft Drink, der Sex-Appeal, der Cash-Flow, das Corned Beef, der Chewing-Gum*

E1: Teilweise wird auch zusammengeschrieben, siehe Getrennt- und Zusammenschreibung, § 37(1), und Schreibung mit Bindestrich, § 44 und § 45.

Beispiele: *der Fulltimejob, der Softdrink, der Sexappeal, das Cornedbeef, der Chewinggum*

(4) für Substantive, die Bestandteile fester Gefüge sind und nicht mit anderen Bestandteilen des Gefüges zusammengeschieden werden (siehe dazu auch Teil B, Getrennt- und Zusammenschreibung, § 34(3) und § 39), zum Beispiel:

*auf Abruf, in Bälde, in/mit Bezug auf, im Grunde, auf Grund (auch aufgrund); zu Grunde gehen (auch zugrunde gehen), zu Händen von (aber zuhanden von; abhanden kommen), in Hinsicht auf (aber infolge), zur Not (aber vonnöten), zur Seite, von Seiten, auf Seiten (auch aufseiten, vonseiten; aber nur beiseite)*

*etwas außer Acht lassen, die Haare stehen jemandem zu Berge, in Betracht kommen, zu Hilfe kommen, in Kauf nehmen*

*Auto fahren, Rad fahren, Maschine schreiben, Kegel schieben, Diät leben, Folge leisten, Maß halten, Hof halten, Kopf stehen, Leid tun, Not leiden, Not tun, Pleite gehen (aber nach § 56(1): pleite sein), Eis laufen (aber nach § 34(3): irreführen, preisgeben, stattfinden, teilnehmen, wundernehmen)*

*Recht haben/behalten/bekommen, Unrecht haben/behalten/bekommen, Ernst machen mit etwas, Wert legen auf etwas, Angst haben, jemandem Angst (und Bange) machen, (keine) Schuld tragen (vgl. aber Fügungen mit Adjektiven: recht sein, unrecht sein, ernst sein/werden, etwas ernst nehmen, wert sein, angst (und bange) sein (§ 56(1)), schuld sein (§ 56(1))*

*zum ersten Mal (aber nach § 39(1): einmal, diesmal, nochmal)*

*eines Abends, des Nachts, letzten Endes, guten Mutes, schlechter Laune (aber nach § 56(3): abends, nachts; aber nach § 39(1): keinesfalls, andernorts)*

E2: In festen adverbialen Fügungen, die als Ganzes aus einer fremden Sprache entlehnt worden sind, gilt Kleinschreibung, zum Beispiel:

*a cappella, in flagranti, à discrétion, de jure, de facto, in nuce, pro domo, ex cathedra, coram publico*

Zu Schreibungen wie *A-cappella-Chor, De-facto-Anerkennung* siehe oben Absatz (1).

(5) für Zahlsubstantive, zum Beispiel:

*ein Dutzend, das Schock (= 60 Stück), das Paar (aber ein paar = einige), das Hundert (zum Beispiel: das erste Hundert Schrauben), das Tausend, eine Million, eine Milliarde, eine Billion*

Zu *Dutzend, Hundert* und *Tausend* siehe auch § 58 E5.

(6) für Ausdrücke, die als Bezeichnung von Tageszeiten nach den Adverbien *vorgestern, gestern, heute, morgen, übermorgen* auftreten, zum Beispiel:

*Wir treffen uns heute Mittag. Die Frist läuft übermorgen Mitternacht ab. Sie rief gestern Abend an.*

Zu Verbindungen wie (*am*) *Dienstagabend* siehe § 37(1).

## § 56

Klein schreibt man Wörter, die ihre substantivischen Merkmale eingebüßt und die Funktion anderer Wortarten übernommen haben (= Desubstantivierungen).

Dies betrifft

(1) folgende Wörter, die in Verbindung mit den Verben *sein*, *bleiben*, *werden* als Adjektive gebraucht werden:

*angst*, *bange*, *gram*, *leid*, *pleite*, *schuld*

Beispiele:

*Mir wird angst. Uns ist angst und bange. Wir sind ihr gram. Mir ist das alles leid. Die Firma ist pleite. Er ist schuld daran.*

E1: Zu Wörtern wie *recht*, *unrecht*, *ernst* vgl. § 55(4).

(2) den ersten Bestandteil unfest zusammengesetzter Verben auch in getrennter Stellung (siehe auch § 34(3)), zum Beispiel:

*Ich nehme daran teil (teilnehmen). Die Besprechung findet am Freitag statt (stattfinden). Er führt uns irre (irreführen). Wir geben unser Ziel nicht preis (preisgeben). Es nimmt mich wunder (wundernehmen).*

E2: Wird ein Substantiv mit dem Infinitiv nicht zusammengeschrieben, so schreibt man es entsprechend § 55(4) groß, zum Beispiel:

*Ich nehme daran Anteil (Anteil nehmen). Du fährst Auto, und ich fahre Rad (Auto fahren, Rad fahren). Sie leistete der Aufforderung nicht Folge (Folge leisten). Meine Schwester läuft Eis (Eis laufen).*

(3) Adverbien, Präpositionen, Konjunktionen auf *-s* und *-ens*, zum Beispiel:

*abends*, *anfangs*, *donnerstags*, *schlechterdings*, *morgens*, *hungers* (*hungers sterben*), *willens*, *rechtens* (*rechtens sein*, *etwas rechtens machen*); *abseits*, *angesichts*, *mangels*, *mittels*, *namens*, *seitens*; *falls*, *teils ... teils*

(4) die folgenden Präpositionen:

*dank*, *kraft* (*kraft ihres Amtes*), *laut*, *statt*, *an ... statt* (*an Kindes statt*, *an seiner statt*), *trotz*, *wegen*, *von ... wegen* (*von Amtes wegen*), *um ... willen*, *zeit* (*zeit seines Lebens*)

(5) die folgenden unbestimmten Zahlwörter:

*ein bisschen* (= *ein wenig*), *ein paar* (= *einige*)

Beispiele:

*ein bisschen Leim, dieses kleine bisschen Leim; ein paar Steine, diese paar Steine* (aber nach § 55(5): *ein Paar Schuhe*)

(6) Bruchzahlen auf *-tel* und *-stel*

(6.1) vor Maßangaben (siehe auch § 37 E2), zum Beispiel:

*ein zehntel Millimeter, ein viertel Kilogramm, in fünf hundertstel Sekunden, nach drei viertel Stunden*

E3: Hier ist auch Zusammenschreibung nach § 37(1) möglich, zum Beispiel:  
*ein Zehntelmillimeter, ein Viertelkilogramm, in fünf Hundertstelsekunden,  
 nach drei Viertelstunden*

(6.2) in Uhrzeitangaben unmittelbar vor Kardinalzahlen, zum Beispiel:  
*um viertel fünf, gegen drei viertel acht*

E4: In allen übrigen Fällen schreibt man Bruchzahlen auf *-tel* und *-stel*  
 entsprechend § 55 groß, zum Beispiel:

*ein Drittel, das erste Fünftel, neun Zehntel des Umsatzes, um drei Viertel  
 größer, um (ein) Viertel vor fünf*

## 2.2 Substantivierungen

### § 57

Wörter anderer Wortarten schreibt man groß, wenn sie als Substantive gebraucht werden (= Substantivierungen).

Substantivierte Wörter nehmen die Eigenschaften von Substantiven an (vgl. § 55). Man erkennt sie im Text an zumindest einem der folgenden Merkmale:

- a) an einem vorausgehenden Artikel (*der, die, das; ein, eine, ein*), Pronomen (*dieser, jener, welcher, mein, kein, etwas, nichts, alle, einige ...*) oder unbestimmten Zahlwort (*ein paar, genug, viel, wenig ...*), die sich auf das substantivierte Wort beziehen;
- b) an einem vorangestellten adjektivischen Attribut oder einem nachgestellten Attribut, das sich auf das substantivierte Wort bezieht;
- c) an ihrer Funktion als kasusbestimmtes Satzglied oder kasusbestimmtes Attribut.

Siehe dazu folgende Beispiele:

*Das In-Kraft-Treten (a, b, c) des Gesetzes verzögert sich. Er übersah alles Kleingedruckte (a, c). Das Ausschlaggebende (a, b, c) für ihre Einstellung war ihr sicheres Auftreten (a, b, c). Nichts Menschliches (a, c) war ihr fremd. Das Deutsche (a, c) gilt als schwere Sprache. Sie bot ihr das Du (a, c) an. Der Beschluss fiel nach langem Hin und Her (b, c). Bananen kosten jetzt das Zweifache (a, b, c) des früheren Preises. Lesen und Schreiben (c) sind Kulturtechniken. Sie brachte eine Platte mit Gebratenem (c). Du sollst Gleiches (c) nicht mit Gleichem (c) vergelten. Man sagt, Liebende (c) seien blind.*

E1: Zahlreiche Substantivierungen sind ein fester Bestandteil des Substantivwortschatzes geworden, zum Beispiel:

*das Essen, das Herzklopfen, das Leben, das Deutsche, die Grünen, die Studierenden, der/die Angestellte, das Durcheinander, das Jenseits, das Vergissmeinnicht*

Die folgende Aufgliederung der Großschreibung von Substantivierungen ist nach Wortarten geordnet.

(1) Substantivierte Adjektive und adjektivisch gebrauchte Partizipien, besonders auch in Verbindung mit Wörtern wie *alles, allerlei, etwas, genug, nichts, viel, wenig*, zum Beispiel:

*Wir wünschen alles Gute. Zum Aperitif gab es Süßes und Salziges. Geh nicht mit Unbekannten! Das Ausschlaggebende für die Einstellung war ihre Erfahrung. Er hat nichts/wenig/etwas/viel Bedeutendes geschrieben. Das nie Erwartete trat ein. Sie hatte nur Angenehmes erlebt. Der Umsatz war dieses Jahr um das Dreifache höher. Das andere Gebäude war um ein Beträchtliches höher. Das ist das einzig Richtige, was du tun kannst. Es wäre wohl das Richtige, wenn wir noch einmal darüber reden. Bitte lesen Sie das unten Stehendelunten Stehendes genau durch. Wir haben das FolgendelFolgendes verabredet. Wir werden das im Folgenden noch genauer darstellen. Des Näheren vermag ich mich nicht zu entsinnen. Sie hat mir die Sache des Näheren erläutert. Wir haben alles des Langen und Breiten diskutiert. Wir wohnen im Grünen. Beim Umweltschutz liegen noch viele Dinge im Argen. Wir sind uns im Großen und Ganzen einig. Die Arbeiten sind im Allgemeinen nicht schlecht geraten. Das ist im Wesentlichen richtig. Im Einzelnen sind aber noch Verbesserungen möglich. Plötzlich ertönte eine Stimme aus dem Dunkeln. Die Polizei tappt im Dunkeln. Die Direktorin war auf dem Laufenden.*

*Sie war unsere Jüngste. Das Beste, was dieser Ferienort bietet, ist die Ruhe. Es ist das Beste, wenn du kommst. Es änderte sich nicht das Geringste. Dies geschieht zum Besten unserer Kinder. Er gab wieder einmal eine seiner Geschichten zum Besten. Sie konnte uns vor dem Ärgsten bewahren. Daran haben wir nicht im Entferntesten gedacht. Sie war bis ins Kleinste vorbereitet. Sie war aufs Schrecklichstelauf das Schrecklichste gefasst. Sie hat uns aufs Herzlichstelauf das Herzlichste begrüßt (siehe auch § 58 E1).*

*Die Pest traf Hohe und Niedrige/Hoch und Niedrig. Diese Musik gefällt Jungen und Alten/Jung und Alt. Die Teilnehmenden diskutierten über den Konflikt zwischen Jungen und Alten/zwischen Jung und Alt. Das ist ein Fest für Junge und Alt/für Jung und Alt.*

*Sie trug das kleine Schwarze. Der Zeitungsbericht traf ins Schwarze. Wenn man Schwarz mit Weiß mischt, entsteht Grau. Die Ampel schaltete auf Rot. Wir liefern das Gerät in Grau oder Schwarz.*

*Das Englische ist eine Weltsprache. Ihr Englisch hatte einen südamerikanischen Akzent. Mit Englisch kommt man überall durch. In Ostafrika verständigt man sich am besten auf Swahili oder auf Englisch.*

E2: Gelegentlich ist Groß- oder Kleinschreibung möglich, zum Beispiel:

*Sie spricht Englisch (was? – die englische Sprache)/englisch (wie?).*

Ordnungszahladjektive sowie sinnverwandte Adjektive, zum Beispiel:

*Die Miete ist am Ersten jedes Monats zu bezahlen. Er ist schon der Zweite, der den Rekord des vergangenen Jahres überboten hat. Jeder Fünfte lehnte das Projekt ab. Endlich war sie die Erste im Staat. Dieses*

*Vorgehen verletzte die Rechte Dritter. Er kam als Dritter an die Reihe. Er kam vom Hundertsten ins Tausendste. Fürs Erste wollen wir nicht mehr darüber reden. Die Nächste bitte! Liebe deinen Nächsten wie dich selbst! Trotz ihrer Verletzung wurde sie noch Viertletzte. Als Letztes muss der Deckel angeschraubt werden. Arthur und Armin gingen unterschiedliche Wege: der Erstel/Ersterer wurde Beamter, der Zweitel/der Letztel/Letzterer hatte als Schauspieler Erfolg.*

Unbestimmte Zahladjektive (siehe aber auch § 58(5)), zum Beispiel:

*Den Kometen haben Unzählige (Ungezählte, Zahllose) gesehen. Ich muss noch Verschiedenes erledigen. Er hatte das Ganze rasch wieder vergessen. Der Kongress war als Ganzes ein Erfolg. Das muss jeder Einzelne mit sich selbst ausmachen. Anita war die Einzige, die alles wusste. Alles Übrige besprechen wir morgen. Er gab sein Geld für alles Mögliche aus.*

(2) Substantivierte Verben, zum Beispiel:

*Das Lesen fällt mir schwer. Sie hörten ein starkes Klopfen. Wer erledigt das Fensterputzen? Viele waren am Zustandekommen des Vertrages beteiligt. Die Sache kam ins Stocken. Das ist zum Lachen. Euer Fernbleiben fiel uns auf. Uns half nur noch lautes Rufen. Die Mitbewohner begnügten sich mit Wegsehen und Schweigen.*

*Sie wollte auf Biegen und Brechen gewinnen. Er klopfte mit Zittern und Zagen an. Ich nehme die Tabletten auf Anraten meiner Ärztin.*

*Sie hat ihr Soll erfüllt. Dies ist ein absolutes Muss.*

Bei mehrteiligen Fügungen, deren Bestandteile mit einem Bindestrich verbunden werden, schreibt man das erste Wort, den Infinitiv und die anderen substantivischen Bestandteile groß (siehe auch § 55(1) und (2)), zum Beispiel:

*es ist zum Auf-und-davon-Laufen, das Hand-in-Hand-Arbeiten, das In-den-Tag-hinein-Leben*

E3: Gelegentlich ist bei einfachen Infinitiven Groß- oder Kleinschreibung möglich, zum Beispiel: *Der Gehörgeschädigte lernt Sprechen.* (Wie: *Der Gehörgeschädigte lernt das Sprechen/das deutliche Sprechen.*) Oder: *Der Gehörgeschädigte lernt sprechen.* (Wie: *Der Gehörgeschädigte lernt deutlich sprechen.*) (Ebenso:) *Bekanntlich ist Umlernen/umlernen schwieriger als Dazulernen/dazulernen. Doch geht Probieren/probieren über Studieren/studieren.*

(3) Substantivierte Pronomen (vgl. aber auch § 58(4)), zum Beispiel:

*Sie hatte ein gewisses Etwas. Er bot ihm das Du an. Das ist ein Er, keine Sie. Wir standen vor dem Nichts. Er konnte Mein und Dein nicht unterscheiden.*

(4) Substantivierte Grundzahlen als Bezeichnung von Ziffern, zum Beispiel:

*Er setzte alles auf die Vier. Sie fürchtete sich vor der Dreizehn. Der Zeiger nähert sich der Elf. Sie hat lauter Einsen im Zeugnis. Er würfelt eine Sechs.*

(5) Substantivierte Adverbien, Präpositionen, Konjunktionen, Interjektionen, zum Beispiel:

*Es gab ein großes Durcheinander. Mich störte das ewige Hin und Her. Ich will das noch im Diesseits erleben. Auf das Hier und Jetzt kommt es an. Das Danach war ihr egal. Es gibt kein Übermorgen. Sie hatte so viel wie möglich im Voraus erledigt. Im Nachhinein wussten wir es besser. Er stand im Aus. Sie überlegte sich das Für und Wider genau. Sein ständiges Aber stört mich. Es kommt nicht nur auf das Dass an, sondern auch auf das Wie. Er erledigte es mit Ach und Krach. Ein vielstimmiges Ah ertönte. Ihr freudiges Oh freute ihre Kolleginnen. Das Nein fällt ihm schwer.*

E4: Bei mehrteiligen substantivierten Konjunktionen, die mit einem Bindestrich verbunden werden (siehe § 43), schreibt man nur das erste Wort groß, zum Beispiel: *ein Entweder-oder, das Als-ob, das Sowohl-als-auch*

## § 58

In folgenden Fällen schreibt man Adjektive, Partizipien und Pronomen klein, obwohl sie formale Merkmale der Substantivierung aufweisen.

(1) Adjektive, Partizipien und Pronomen, die sich auf ein vorhergehendes oder nachstehendes Substantiv beziehen, zum Beispiel:

*Sie war die aufmerksamste und klügste meiner Zuhörerinnen. Der Verkäufer zeigte mir seine Auswahl an Krawatten, die gestreiften und gepunkteten gefielen mir am besten. Vor dem Haus spielten viele Kinder, einige kleine im Sandkasten, die größeren am Klettergerüst. Es waren neun Teilnehmer erschienen, auf den zehnten wartete man vergebens. Alte Schuhe sind meist bequemer als neue. Dünne Bücher lese ich in der Freizeit, dicke im Urlaub. Zwei Männer betraten den Raum; der erste trug einen Anzug, der zweite Jeans und Pullover. Leih mir bitte deine Farbstifte, ich habe mein/die meinen/die meinigen vergessen.*

(2) Superlative mit „am“, nach denen mit „Wie?“ gefragt werden kann, zum Beispiel:

*Dieser Weg ist am steilsten. (Frage: Wie ist der Weg?) Dieser Stift schreibt am feinsten. (Frage: Wie schreibt dieser Stift?) Der ICE fährt am schnellsten.*

E1: Superlative mit „am“ gehören zur regulären Flexion des Adjektivs; „am“ ist in diesen Fügungen nicht in „an dem“ auflösbar. Beispiele: *Dieser Weg ist steil – steiler – am steilsten. Dieser Stift schreibt fein – feiner – am feinsten.*

In Anlehnung an diese Fügungen kann man auch feste adverbiale Wendungen mit „aufs“ oder „auf das“, die mit „Wie?“ erfragt werden können, kleinschreiben, zum Beispiel:

*Sie hat uns aufslauf das herzlichste begrüßt* (Frage: Wie hat sie uns begrüßt?). *Der Fall ließ sich aufslauf das einfachste lösen.*

Superlative, nach denen mit „Woran?“ („An was?“) oder „Worauf?“ („Auf was?“) gefragt werden kann, schreibt man nach § 57(1) groß, zum Beispiel:

*Es fehlt ihnen amlan dem Nötigsten.* (Frage: Woran fehlt es ihnen?) *Wir sind aufslauf das Beste angewiesen.* (Frage: Worauf sind wir angewiesen?)

(3) bestimmte feste Verbindungen aus Präposition und nichtdekliniertem oder dekliniertem Adjektiv ohne vorangehenden Artikel, zum Beispiel:

*Ich hörte von fern ein dumpfes Grollen. Die Pilger kamen von nah und fern. Die Ware wird nur gegen bar ausgeliefert. Die Mädchen hielten durch dick und dünn zusammen. Das wird sich über kurz oder lang herausstellen. Damit habe ich mich von klein auf beschäftigt.*

*Das werde ich dir schwarz auf weiß beweisen. Die Stimmung war grau in grau.*

*Aus der Brandruine stieg von neuem Rauch auf. Wir konnten das Feuer nur von weitem betrachten. Der Fahrplan bleibt bis auf weiteres in Kraft. Unsere Pressesprecherin gibt Ihnen ohne weiteres Auskunft. Der Termin stand seit längerem fest.*

E2: Substantivierungen, die auch ohne Präposition üblich sind, werden nach § 57(1) auch dann großgeschrieben, wenn sie mit einer Präposition verbunden werden, zum Beispiel:

*Die Historikerin beschäftigt sich mit dem Konflikt zwischen Arm und Reich. Das ist ein Fest für Jung und Alt.* (Vgl.: *Die Königin lud Arm und Reich ein. Das Fest gefiel Jung und Alt.*)

*Die Ampel schaltete auf Rot. Wir liefern das Gerät in Grau (= in grauer Farbe).* (Vgl.: *Das ist ein grelles Rot. Sie hasst Grau.*)

*Mit Englisch kommst du überall durch. In Ostafrika verständigt man sich am besten auf Swahili oder Englisch.* (Vgl.: *Bekanntlich ist Englisch eine Weltsprache. Sein Englisch war gut verständlich.*)

(4) Pronomen, auch wenn sie als Stellvertreter von Substantiven gebraucht werden, zum Beispiel:

*In diesem Wald hat sich schon mancher verirrt. Ich habe mich mit diesen und jenen unterhalten. Wenn einer eine Reise tut, so kann er was erzählen. Das muss (ein) jeder mit sich selbst ausmachen. Wir haben alles mitgebracht. Sie hatten beides mitgebracht. Man muss mit (den) beiden reden.*

Zur Großschreibung der Anredepronomen siehe § 65, § 66.

E3: In Verbindung mit dem bestimmten Artikel oder dergleichen lassen sich Possessivpronomen auch als substantivische possessive Adjektive bestimmen, entsprechend kann man hier nach § 57(1) auch großschreiben, zum Beispiel:

*Grüß mir die deinen/Deinen (die deinigen/Deinigen)! Sie trug das ihre/Ihre (das ihrige/Ihrige) zum Gelingen bei. Jedem das seine/Seine!*

(5) die folgenden Zahladjektive mit allen ihren Flexionsformen:

*viel, wenig; (der, die, das) eine, (der, die, das) andere*

Beispiele:

*Das haben schon viele erlebt. Zum Erfolg trugen auch die vielen bei, die ohne Entgelt mitgearbeitet haben. Nach dem Brand war nur noch wenig zu gebrauchen. Sie hat das wenige, was noch da war, in eine Kiste versorgt. Die meisten haben diesen Film schon einmal gesehen. Die einen kommen, die anderen gehen. Was der eine nicht tut, soll der andere nicht lassen. Die anderen kommen später. Das können auch andere bestätigen. Alles andere erzähle ich dir später. Sie hatte noch anderes zu tun. Unter anderem wurde auch über finanzielle Angelegenheiten gesprochen.*

E4: Wenn hervorgehoben werden soll, dass das Adjektiv nicht als unbestimmtes Zahlwort zu verstehen ist, kann nach § 57(1) auch großgeschrieben werden, zum Beispiel: *Sie strebte etwas ganz Anderes (= völlig Neues) an.*

(6) Kardinalzahlen unter einer Million, zum Beispiel:

*Was drei wissen, wissen bald dreißig. Diese drei kommen mir bekannt vor. Sie rief um fünf an. Wir waren an die zwanzig. Er sollte die Summe durch acht teilen. Dieser Kandidat konnte nicht bis drei zählen. Wir fünf gehören zusammen. Der Abschnitt sieben fehlt im Text. Der Mensch über achtzig schätzt die Gesundheit besonders.*

E5: Wenn *hundert* und *tausend* eine unbestimmte (nicht in Ziffern schreibbare) Menge angeben, können sie auch auf die Zahlsubstantive *Hundert* und *Tausend* bezogen werden (vgl. § 55(5)); entsprechend kann man sie dann klein- oder großschreiben, zum Beispiel: *Es kamen viele tausende/Tausende von Zuschauern. Sie strömten zu aberhunderten/Aberhundertern herein. Mehrere tausend/Tausend Menschen füllten das Stadion. Der Beifall zigtausender/Zigtausender von Zuschauern war ihr gewiss.*

Entsprechend auch: *Der Stoff wird in einigen Dutzend/dutzend Farben angeboten. Der Fall war angesichts Duzender/duzender von Augenzeugen klar.*

### 2.3 Eigennamen mit ihren nichtsubstantivischen Bestandteilen sowie Ableitungen von Eigennamen

§ 59

Eigennamen schreibt man groß.

Eigennamen sind Bezeichnungen zur Identifizierung bestimmter einzelner Gegebenheiten (eine Person, ein Ort, ein Land, eine Institution usw.). Viele sind einfache, zusammengesetzte oder abgeleitete Substantive, zum Beispiel *Peter, Wien, Deutschland, Europa, Südamerika, Bahnhofstraße, Sigmaringen, Albrecht-Dürer-Allee, Ostsee-Zeitung*. Sie werden nach § 55 großgeschrieben. Daneben gibt es mehrteilige Eigennamen, die häufig auch nichtsubstantivische Bestandteile enthalten, zum Beispiel *Kap der Guten Hoffnung, Norddeutsche Neueste Nachrichten, Vereinigte Staaten von Amerika*. Im Folgenden wird die Groß- und Kleinschreibung dieser Gruppe von Eigennamen dargestellt.

## § 60

In mehrteiligen Eigennamen mit nichtsubstantivischen Bestandteilen schreibt man das erste Wort und alle weiteren Wörter außer Artikel, Präpositionen und Konjunktionen groß.

E1: Ein vorangestellter Artikel ist in der Regel nicht Bestandteil des Eigennamens und wird darum kleingeschrieben. Zu Ausnahmen siehe unten, Absatz (4.4).

Als Eigennamen im Sinne dieser orthographischen Regelung gelten:

(1) Personennamen, Eigennamen aus Religion, Mythologie sowie Beinamen, Spitznamen und dergleichen, zum Beispiel:

*Johann Wolfgang von Goethe, Gertrud von Le Fort, Charles de Coster, Ludwig van Beethoven, der Apokalyptische Reiter, Walther von der Vogelweide, Holbein der Jüngere, der Alte Fritz, Katharina die Große, Heinrich der Achte, Elisabeth die Zweite; Klein Erna*

Präpositionen wie *von, van, de, ten, zu(r)* in Personennamen schreibt man im Satzinnern auch dann klein, wenn ihnen kein Vorname vorausgeht, zum Beispiel: *Der Autor dieses Buches heißt von Ossietzky.*

(2) Geographische und geographisch-politische Eigennamen, so

(2.1) von Erdteilen, Ländern, Staaten, Verwaltungsgebieten und dergleichen, zum Beispiel:

*Vereinigte Staaten von Amerika, Freie und Hansestadt Hamburg* (als Bundesland), *Tschechische Republik*

(2.2) von Städten, Dörfern, Straßen, Plätzen und dergleichen, zum Beispiel:

*Neu Lübbenau, Groß Flatow, Rostock-Lütten Klein, Unter den Linden, Lange Straße, In der Mittleren Holdergasse, Am Tiefen Graben, An den Drei Pfählen, Hamburger Straße, Neuer Markt*

(2.3) von Landschaften, Gebirgen, Wäldern, Wüsten, Fluren und dergleichen, zum Beispiel:

*Kahler Asten, Hohe Tatra, Holsteinische Schweiz, Schwäbische Alb, Bayerischer Wald, Libysche Wüste, Goldene Aue, Thüringer Wald*

(2.4) von Meeren, Meeresteilen und -straßen, Flüssen, Inseln und Küsten und dergleichen, zum Beispiel:

*Stiller Ozean, Indischer Ozean, Rotes Meer, Kleine Antillen, Großer Belt, Schweriner See, Straße von Gibraltar, Kapverdische Inseln, Kap der Guten Hoffnung*

(3) Eigennamen von Objekten unterschiedlicher Klassen, so

(3.1) von Sternen, Sternbildern und anderen Himmelskörpern, zum Beispiel:

*Kleiner Bär, Großer Wagen, Halleyscher Komet* (auch: *Halley'scher Komet*; § 62)

(3.2) von Fahrzeugen, bestimmten Bauwerken und Örtlichkeiten, zum Beispiel:

*die Vorwärts* (Schiff), *der Blaue Enzian* (Eisenbahnzug), *der Fliegende Hamburger* (Eisenbahnzug), *die Blaue Moschee* (in Istanbul), *das Alte Rathaus* (in Leipzig), *der Französische Dom* (in Berlin), *die Große Mauer* (in China), *der Schiefe Turm* (in Pisa)

(3.3) von einzeln benannten Tieren, Pflanzen und gelegentlich auch von Einzelobjekten weiterer Klassen, zum Beispiel:

*der Fliegende Pfeil* (ein bestimmtes Pferd), *die Alte Eiche* (ein bestimmter Baum)

(3.4) von Orden und Auszeichnungen, zum Beispiel:

*das Blaue Band des Ozeans*, *Großer Österreichischer Staatspreis für Literatur*

(4) Eigennamen von Institutionen, Organisationen, Einrichtungen, so

(4.1) von staatlichen bzw. öffentlichen Dienststellen, Behörden und Gremien, von Bildungs- und Kulturinstitutionen und dergleichen, zum Beispiel:

*Deutscher Bundestag*, *Statistisches Bundesamt*, *Mecklenburgisches Staatstheater Schwerin*, *Museum für Deutsche Geschichte* (in Berlin), *Naturhistorisches Museum* (in Wien), *Grünes Gewölbe* (in Dresden), *Klinik für Innere Medizin der Universität Rostock*, *Akademie für Alte Musik Berlin*, *Zweites Deutsches Fernsehen*, *Eidgenössische Technische Hochschule* (in Zürich)

(4.2) von Organisationen, Parteien, Verbänden, Vereinen und dergleichen, zum Beispiel:

*Vereinte Nationen*, *Internationales Olympisches Komitee*, *Deutscher Gewerkschaftsbund*, *Sozialdemokratische Partei Deutschlands*, *Christlich-Demokratische Union*, *Allgemeiner Deutscher Automobilclub*, *Börsenverein des Deutschen Buchhandels*, *Österreichisches Rotes Kreuz*

(4.3) von Betrieben, Firmen, Genossenschaften, Gaststätten, Geschäften und dergleichen, zum Beispiel:

*Deutsche Bank*, *Österreichischer Raiffeisenverband*, *Bibliographisches Institut* (in Mannheim), *Deutsche Bahn*, *Weißer Flotte*, *Städtisches Klinikum Berlin-Buch*, *Hotel Vier Jahreszeiten*, *Gasthaus zur Neuen Post*, *Zum Goldenen Anker* (Gaststätte), *Salzburger Dombuchhandlung*, *Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG*

(4.4) von Zeitungen und Zeitschriften und dergleichen, zum Beispiel:

*Berliner Zeitung*, *Sächsische Neueste Nachrichten*, *Deutsch als Fremdsprache*, *Dermatologische Monatsschrift*, *Die Zeit*

Wird der Artikel am Anfang verändert, so schreibt man ihn klein, zum Beispiel:

*Sie hat das in der Zeit gelesen.*

(5) inoffizielle Eigennamen, Kurzformen sowie Abkürzungen von Eigennamen, zum Beispiel:

*Schwarzer Kontinent, Ferner Osten, Naher Osten, Vereinigte Staaten*

*A. Müller, Astrid M., A. M. (= Astrid Müller), J. W. v. Goethe; SPD (= Sozialdemokratische Partei Deutschlands), DGB (= Deutscher Gewerkschaftsbund), EU (= Europäische Union), SBB (= Schweizerische Bundesbahnen), ORF (= Österreichischer Rundfunk)*

E2: In einigen der oben genannten Namengruppen kann die Schreibung im Einzelfall abweichend festgelegt sein, zum Beispiel:

*neue deutsche literatur, profil, konkret* (Zeitschriften); *Institut für deutsche Sprache, Akademie für Musik und darstellende Kunst „Mozarteum“; Zur letzten Instanz* (Gaststätte)

Zur Kennzeichnung der Namen von Zeitungen und Zeitschriften mit Anführungszeichen siehe § 94(1).

## § 61

Ableitungen von geographischen Eigennamen auf *-er* schreibt man groß.

Beispiele:

*die Berliner Bevölkerung, die Mecklenburger Landschaft, der Schweizer Käse, das St. Galler/Sankt Galler Kloster, das Bad Krozinger Kurggebiet, die New Yorker Kunstszene*

Zur Schreibung mit oder ohne Bindestrich siehe § 49 E.

## § 62

Kleingeschrieben werden adjektivische Ableitungen von Eigennamen auf *-(i)sch*, außer wenn die Grundform eines Personennamens durch einen Apostroph verdeutlicht wird, ferner alle adjektivischen Ableitungen mit anderen Suffixen.

Beispiele:

*die darwinscheldie Darwin'sche Evolutionstheorie, das wackernagel-schel/Wackernagel'sche Gesetz, die goethischen/goetheschen/Goethe'schen Dramen, die bernoullischen/Bernoulli'schen Gleichungen*  
*die homerischen Epen, das kopernikanische Weltsystem, die darwinistische Evolutionstheorie, tschechisches Bier, indischer Tee, englischer Stoff*

*mit eulenspiegelhaftem Schalk, eine kafkaeske Stimmung*

Zur Schreibung mit Apostroph siehe auch Zeichensetzung, § 97 E.

Zur Schreibung mehrteiliger Ableitungen mit Bindestrich siehe § 49 E.

## 2.4 Feste Verbindungen aus Adjektiv und Substantiv

§ 63

In substantivischen Wortgruppen, die zu festen Verbindungen geworden, aber keine Eigennamen sind, schreibt man Adjektive klein.

Beispiele:

*der italienische Salat, der blaue Brief, das autogene Training, das neue Jahr, die gelbe Karte, das gelbe Trikot, der goldene Schnitt, die goldene Hochzeit, das große Los, die höhere Mathematik, die innere Medizin, die künstliche Intelligenz, die grüne Lunge, das olympische Feuer, der schnelle Brüter, das schwarze Brett, das schwarze Schaf, die schwedischen Gardinen, der weiße Tod, das zweite Gesicht, die graue Eminenz*

§ 64

In bestimmten substantivischen Wortgruppen werden Adjektive großgeschrieben, obwohl keine Eigennamen vorliegen.

Dies betrifft

(1) Titel, Ehrenbezeichnungen, bestimmte Amts- und Funktionsbezeichnungen, zum Beispiel:

*der Heilige Vater, die Königliche Hoheit, der Erste Bürgermeister, der Regierende Bürgermeister, der Technische Direktor*

(2) fachsprachliche Bezeichnungen bestimmter Klassifizierungseinheiten, so von Arten, Unterarten oder Rassen in der Botanik und Zoologie, zum Beispiel:

*die Schwarze Witwe, das Fleißige Lieschen, der Rote Milan, die Gemeine Stubenfliege*

(3) besondere Kalendertage, zum Beispiel:

*der Heilige Abend, der Weiße Sonntag, der Internationale Frauentag, der Erste Mai*

(4) bestimmte historische Ereignisse und Epochen, zum Beispiel:

*der Westfälische Friede, der Deutsch-Französische Krieg 1870/1871, der Zweite Weltkrieg, die Goldenen Zwanziger, die Jüngere Steinzeit*

## 2.5 Anredepronomen und Anreden

§ 65

Das Anredepronomen *Sie* und das entsprechende Possessivpronomen *Ihr* sowie die zugehörigen flektierten Formen schreibt man groß.

Beispiele:

*Würden Sie mir helfen? Wie geht es Ihnen? Ist das Ihr Mantel? Bestehen Ihrerseits Bedenken gegen den Vorschlag?*

E1: Großschreibung gilt auch für ältere Anredeformen wie: *Habt Ihr es Euch überlegt, Fürst von Gallenstein? Johann, führe Er die Gäste herein.*

E2: In Anreden wie *Seine Majestät, Eure Exzellenz, Eure Magnifizenz* schreibt man das Pronomen ebenfalls groß.

§ 66

Die Anredepronomen *du* und *ihr*, die entsprechenden Possessivpronomen *dein* und *euer* sowie das Reflexivpronomen *sich* schreibt man klein.

Beispiele:

*Würdest du mir helfen? Hast du dich gut erholt? Haben Sie sich schon angemeldet?*

*Lieber Freund,*

*ich schreibe dir diesen Brief und schicke dir eure Bilder ...*

# E Zeichensetzung

## 0 Vorbemerkungen

(1) Die Satzzeichen sind Grenz- und Gliederungszeichen. Sie dienen insbesondere dazu, einen geschriebenen Text übersichtlich zu gestalten und ihn dadurch für den Lesenden überschaubar zu machen. Zudem kann der Schreibende mit den Satzzeichen besondere Aussageabsichten oder Einstellungen zum Ausdruck bringen oder stilistische Wirkungen anstreben.

Zu unterscheiden sind Satzzeichen

- zur Kennzeichnung des Schlusses von Ganzsätzen: Punkt, Ausrufezeichen, Fragezeichen
- zur Gliederung innerhalb von Ganzsätzen: Komma, Semikolon, Doppelpunkt, Gedankenstrich, Klammern
- zur Anführung von Äußerungen oder Textstellen bzw. zur Hervorhebung von Wörtern oder Textteilen: Anführungszeichen

(2) Daneben dienen bestimmte Zeichen

- zur Markierung von Auslassungen: Apostroph, Ergänzungsstrich, Auslassungspunkte
- zur Kennzeichnung der Wörter bestimmter Gruppen: Punkt nach Abkürzungen bzw. Ordinalzahlen, Schrägstrich

## 1 Kennzeichnung des Schlusses von Ganzsätzen

Der Kennzeichnung des Schlusses von Ganzsätzen dienen:

- der Punkt
- das Ausrufezeichen
- das Fragezeichen

Ganzsätze im Sinne dieser orthographischen Regelung zeigen Beispiele wie:

*Gestern hat es geregnet. Du kommst bitte morgen! Hat er das wirklich gesagt? Im Hausflur war es still, ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel. Ich hoffe, dass wir uns bald wiedersehen. Meine Freundin hatte den Zug versäumt; deshalb kam sie eine halbe Stunde zu spät. Niemand kannte ihn. Auch der Gärtner nicht. Bitte die Türen schließen und Vorsicht bei der Abfahrt des Zuges! Ob er heute kommt? Nein, morgen. Warum nicht? Gute Reise! Hilfe!*

Zu den Zeichen in Verbindung mit Gedankenstrich oder Klammern siehe § 85 bzw. § 88.

Zu den Zeichen bei wörtlich Wiedergegebenem siehe § 90.

Zum Gedankenstrich zwischen zwei Ganzsätzen siehe § 83.

## § 67

Mit dem Punkt kennzeichnet man den Schluss eines Ganzsatzes.

*Ich habe ihn gestern gesehen. Sie kommt morgen. Das Kind weinte, weil es seinen Schlüssel verloren hatte.*

*Wir sehen nach, was Paul macht. Sie habe ihn gestern gesehen, behauptete sie. Sie forderte ihn auf die Wohnung sofort zu verlassen. Ich wünschte, die Prüfung wäre vorbei. Sie fragte ungeduldig, ob er endlich käme. Der Redner stellte die Frage, wie es nach diesen Umweltschäden weitergehen solle.*

*Im Hausflur war es still. Ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

E1: Wenn aber als mehrteiliger Ganzsatz verstanden, entsprechend § 71(1) bzw. § 80(1) mit Komma oder Semikolon:

*Im Hausflur war es still, ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

*Im Hausflur war es still; ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

E2: Bei Aufforderungen, denen man keinen besonderen Nachdruck geben will, setzt man einen Punkt und kein Ausrufezeichen (hierzu siehe § 69):

*Rufen Sie bitte später noch einmal an. Nehmen Sie doch Platz. Vgl. S. 25 seiner letzten Veröffentlichung.*

E3: In den folgenden Fällen setzt man keinen Punkt:

- am Ende von freistehenden Zeilen (siehe § 68)
- am Ende einer kolumnenartigen Aufzählung ohne schließende Satzzeichen (siehe § 71 E2)
- am Ende von Parenthesen (mit Gedankenstrich siehe § 85, mit Klammern siehe § 88)
- bei wörtlich Wiedergegebenem am Anfang oder im Inneren von Ganzsätzen (siehe § 92)
- nach Auslassungspunkten (siehe § 100)
- nach Punkt zur Kennzeichnung von Abkürzungen (siehe § 103) und Ordinalzahlen (siehe § 105)

## § 68

Nach frei stehenden Zeilen setzt man keinen Punkt.

Dies betrifft unter anderem

(1) Überschriften und Werktitel (etwa von Büchern und Theaterstücken, Werken der bildenden Kunst und der Musik, Rundfunk- und Fernsehproduktionen):

*Allmähliche Normalisierung im Erdbebengebiet*

*Schneeverwehungen behindern Autoverkehr*

*Chance für eine diplomatische Lösung*

*Einführung in die höhere Mathematik*

*Der kaukasische Kreidekreis*

*Die Zauberflöte*

Zum Ausrufezeichen siehe § 69 E2(1); zum Fragezeichen siehe § 70 E2.

(2) Titel von Gesetzen, Verträgen, Deklarationen und dergleichen sowie Bezeichnungen für Veranstaltungen:

*Bundesgesetz über den Straßenverkehr  
Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa  
Internationaler Ärztekongress*

(3) Anschriften und Datumszeilen sowie Grußformeln und Unterschriften etwa in Briefen:

*Werner Meier  
Gerichtsweg 12  
04103 Leipzig*

*Donnerstag, 15. Februar 1996*

*Herrn Rudolf Schröder  
Rüdesheimer Str. 29  
62123 Wiesbaden*

*Sehr geehrter Herr Schröder,  
entsprechend unserer telefonischen Vereinbarung ...*

...

*Mit freundlichen Grüßen*

*Ihr Werner Meier*

Zur Zeichensetzung bei der Anrede etwa in Briefen siehe § 69 E3.

§ 69

Mit dem Ausrufezeichen gibt man dem Inhalt des Ganzsatzes einen besonderen Nachdruck wie etwa bei nachdrücklichen Behauptungen, Aufforderungen, Grüßen, Wünschen oder Ausrufen.

*Ich habe ihn gestern bestimmt gesehen! Komm bitte morgen! Du kommst morgen! Lasst uns keine Zeit verlieren! Du musst die Arbeit abgeben, weil morgen der letzte Termin ist!*

*Seht nach, was Paul macht! Sehen Sie nur, wie schön die Aussicht ist! Bitte fordern Sie ihn auf die Wohnung sofort zu verlassen! Frag ihn, ob er kommt!*

*Ruhe! Bitte nicht stören! Zurücktreten! Bitte die Türen schließen und Vorsicht bei der Abfahrt des Zuges! Guten Morgen! Hoffentlich sehen wir uns bald wieder! Wäre nur die Prüfung erst einmal vorbei! Wenn ich dich noch einmal erwische, kannst du was erleben! Das ist ja großartig! Welch ein Glück! Au! Das tut weh! Nein! Nein!*

Zum Punkt nach Aufforderungen ohne besonderen Nachdruck siehe § 67 E2.

E1: Wenn aber als mehrteiliger Ganzsatz oder als Teile einer Aufzählung verstanden, entsprechend § 71 mit Komma (siehe auch § 79(2) und (3)):

*Das ist ja großartig, Welch ein Glück! Au, das tut weh! Nein, nein!*

E2: Zur Kennzeichnung eines besonderen Nachdrucks setzt man auch nach freistehenden Zeilen ein Ausrufezeichen.

Dies betrifft

(1) Überschriften und Werktitel:

*Chance für eine diplomatische Lösung!*  
*Kämpft für den Frieden!*  
*Endlich!*

Zum Punkt siehe § 68(1); zum Fragezeichen siehe § 70 E2.

(2) die Anrede:

*Sehr geehrter Herr Präsident! Meine Damen und Herren!*

E3: Nach der Anrede etwa in Briefen kann man ein Ausrufezeichen oder entsprechend § 79(1) ein Komma setzen:

*Sehr geehrter Herr Schröder!*  
*Entsprechend unserer telefonischen Vereinbarung ...*  
*Sehr geehrter Herr Schröder,*  
*entsprechend unserer telefonischen Vereinbarung ...*

In der Schweiz auch ohne Zeichen am Ende:

*Sehr geehrter Herr Schröder*  
*Entsprechend unserer telefonischen Vereinbarung ...*

## § 70

Mit dem Fragezeichen kennzeichnet man den Ganzsatz als Frage.

*Hast du ihn gestern gesehen? Wann kommst du? Kommst du wirklich morgen? Ob er morgen kommt? Soll er ihm einen Brief schreiben oder ist es besser, dass er ihn anruft?*

*Habt ihr nachgesehen, was Paul macht? Sehen Sie, wie schön die Aussicht ist? Haben Sie ihn aufgefordert die Wohnung sofort zu verlassen? Hat er gefragt, ob Fritz kommt?*

*Warst du im Kino? In welchem Film? Dein Freund war auch mit? Was möchtet ihr trinken: Bier, Wein oder Apfelmost? Ist das nicht großartig? Ist das nicht ein Glück? Warum? Weshalb? Weswegen?*

E1: Wenn aber als mehrteiliger Ganzsatz oder als Teile einer Aufzählung verstanden, entsprechend § 71 mit Komma:

*Ist das nicht großartig, ist das nicht ein Glück? Warum, weshalb, weswegen?*

E2: Zur Kennzeichnung einer Frage setzt man auch nach freistehenden Zeilen, zum Beispiel nach Überschriften und Werktiteln, ein Fragezeichen:

*Chance für eine diplomatische Lösung? Wo warst du, Adam? Quo vadis?*

Zum Punkt siehe § 68(1); zum Ausrufezeichen siehe § 69 E2.

## 2 Gliederung innerhalb von Ganzsätzen

(1) Der Gliederung des Ganzsatzes dienen die folgenden Satzzeichen:

- das Komma
- das Semikolon
- der Doppelpunkt
- der Gedankenstrich
- die Klammern

Zu den Auslassungspunkten siehe § 99 bis § 100.

(2) Das Komma wird sowohl einfach als auch paarig gebraucht:

*Er trug einen schwarzen, breitkrepigen Hut. Seine Kopfbedeckung, ein schwarzer und breitkrepiger Hut, lag auf dem Tisch.*

Dasselbe gilt für den Gedankenstrich.

Nur paarig werden die Klammern gebraucht, nur einfach das Semikolon und der Doppelpunkt.

(3) Manchmal kann man zwischen verschiedenen Zeichen wählen:

*Im Hausflur war es still, ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

*Im Hausflur war es still; ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

*Im Hausflur war es still – ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

Zur stärkeren Abgrenzung kann man entsprechend § 67 auch einen Punkt setzen:

*Im Hausflur war es still. Ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

*Eines Tages, es war mitten im Sommer, hagelte es. Eines Tages – es war mitten im Sommer – hagelte es. Eines Tages (es war mitten im Sommer) hagelte es.*

## 2.1 Komma

### § 71

Gleichrangige (nebengeordnete) Teilsätze, Wortgruppen oder Wörter grenzt man mit Komma voneinander ab.

Dies betrifft (siehe aber § 72)

(1) gleichrangige Teilsätze:

*Im Hausflur war es still, ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel. Die Musik wird leiser, der Vorhang hebt sich, das Spiel beginnt. Er dachte angestrengt nach, aber ihr Name fiel ihm nicht ein. Ich wollte ihm helfen, doch er ließ es nicht zu. Ich wollte ihm helfen, er ließ es jedoch nicht zu. Das ist ja großartig, welch ein Glück! Ist das nicht großartig, ist das nicht ein Glück?*

Zur Möglichkeit der Wahl zwischen Komma, Semikolon oder Punkt siehe § 80(1).

*Er log beharrlich, er wisse von nichts, er sei es nicht gewesen. Wenn das wahr ist, wenn du ihn wirklich nicht gesehen hast, brauchst du dir keine Vorwürfe zu machen. Er erkundigte sich, was es Neues gebe, ob Post gekommen sei. Dass sie ihn nicht nur übersah, sondern dass sie auch noch mit anderen flirtete, kränkte ihn sehr.*

(2) gleichrangige Wortgruppen oder Wörter in Aufzählungen:

*Der Nachbar hatte versprochen den Briefkasten zu leeren, die Blumen zu gießen, hin und wieder zu lüften. Völlig erschöpft, hungrig und frierend, vom Regen durchnässt kamen sie nach Hause. Er hat nicht behauptet in Berlin gewesen zu sein, sondern in Mainz seinen Onkel*

*besucht zu haben. Sie ärgerte sich ständig über ihren Mann, über die Kinder, über die Hausbewohner.*

*Er trug einen schwarzen, breitrempigen Hut. Das ist ein ausgesprochen süßes, widerlich klebriges Getränk. (Siehe aber unten E1.)*

*Zu Fällen wie den folgenden siehe § 77(4): Auf der Ausstellung waren viele ausländische, insbesondere holländische Firmen vertreten. Als er sein Herz ausgeschüttet, das heißt alles erzählt hatte, fühlte er sich besser.*

*Die Buchstaben x, y, z bilden den Schluss des Alphabets. Frühling, Sommer, Herbst, Winter.*

*Er fährt nicht mit dem Auto, sondern mit dem Zug. Er ist klug, (dabei) aber faul. Einerseits ist er klug, andererseits faul. Der März war teils freundlich, teils regnerisch, aber im Ganzen zu kalt. Sie lächelte halb verlegen, halb belustigt.*

*Nein, nein! Warum, weshalb, weswegen?*

Zum Ausrufe- oder Fragezeichen siehe § 69 bzw. § 70.

Zum Komma bei mehrteiligen Orts-, Wohnungs-, Zeit- und Literaturangaben siehe § 77(3).

E1: Sind zwei Adjektive nicht gleichrangig, so setzt man kein Komma.

*die letzten großen Ferien, eine neue blaue Bluse, dunkles bayerisches Bier, die allgemeine wirtschaftliche Lage, zahlreiche wertende Stellungnahmen*

Gelegentlich kann der Schreibende dadurch, dass er ein Komma setzt oder nicht, deutlich machen, ob er die Adjektive als gleichrangig verstanden wissen will oder nicht.

Gleichrangig: *neue, umweltfreundliche Verfahren* (neben den bisherigen Verfahren, die nicht umweltfreundlich sind, gibt es nunmehr neue und umweltfreundliche Verfahren)

Nicht gleichrangig: *neue umweltfreundliche Verfahren* (zusätzlich zu den bisherigen umweltfreundlichen Verfahren gibt es weitere umweltfreundliche Verfahren)

E2: Das Komma (und gegebenenfalls der Schlusspunkt) kann in kolumnenartigen Aufzählungen fehlen, zum Beispiel:

*Unser Sonderangebot:*

- Äpfel
- Birnen
- Orangen

## § 72

Sind die gleichrangigen Teilsätze, Wortgruppen oder Wörter durch *und, oder, beziehungsweise/bzw., sowie (= und), wie (= und), entweder ... oder, nicht ... noch, sowohl ... als (auch), sowohl ... wie (auch)* oder durch *weder ... noch* verbunden, so setzt man kein Komma.

Dies betrifft

(1) gleichrangige Teilsätze (siehe aber § 73):

*Die Musik wird leiser und der Vorhang hebt sich und das Spiel beginnt. Ich habe sie oft besucht und wir saßen bis spät in die Nacht zusammen. Seid ihr mit meinem Vorschlag einverstanden oder habt ihr Einwände vorzubringen?*

*Sie wisse Bescheid und der Vorgang sei ihr völlig klar, sagte sie. Er erkundigte sich, was es Neues gebe und ob Post gekommen sei. Alle wollten wissen, wie es gewesen war und warum es so lange gedauert hatte. Ich hoffe, dass es dir gefällt und dass du zufrieden bist.*

(2) gleichrangige Wortgruppen oder Wörter in Aufzählungen:

*Der Nachbar hatte versprochen den Briefkasten zu leeren und die Blumen zu gießen und hin und wieder zu lüften. Völlig erschöpft und vom Regen durchnässt kamen sie nach Hause.*

*Sie fährt sowohl bei gutem als auch bei schlechtem Wetter. Der März war kalt und unfreundlich. Das ist ein ausgesprochen süßes sowie widerlich klebriges Getränk. Feuer, Wasser, Luft und Erde*

*Sie fährt entweder mit dem Auto oder mit dem Zug. Er ist klug und dabei faul. Nein und abermals nein! Wie und warum und wozu?*

E1: Ein Komma vor *und* usw. kann dadurch begründet sein, dass mit ihm entsprechend § 74 ein Nebensatz, entsprechend § 77 ein Zusatz oder Nachtrag bzw. entsprechend § 93 ein wörtlich wiedergegebener Satz abgeschlossen wird:

*Er sagte, dass er morgen komme, und verabschiedete sich. Mein Onkel, ein großer Tierfreund, und seine Katzen leben in einer alten Mühle. Sie fragte: „Brauchen Sie die Unterlagen?“, und öffnete die Schublade.*

E2: Bei entgegensetzenden Konjunktionen wie *aber*, *doch*, *jedoch*, *sondern* steht nach der Grundregel (§ 71) ein Komma, wenn sie zwischen gleichrangigen Wörtern oder Wortgruppen stehen:

*Sie fährt nicht nur bei gutem, sondern auch bei schlechtem Wetter. Der März war sonnig, aber kalt. Er hat mir ein süßes, jedoch wohlschmeckendes Getränk eingeschickt.*

### § 73

Bei gleichrangigen Teilsätzen, die durch *und*, *oder* usw. verbunden sind, kann man ein Komma setzen, um die Gliederung des Ganzsatzes deutlich zu machen.

*Ich habe sie oft besucht(,) und wir saßen bis spät in die Nacht zusammen, wenn sie in guter Stimmung war. Es war nicht selten, dass er sie besuchte(,) und dass sie bis spät in die Nacht zusammensaßen, wenn sie in guter Stimmung war.*

*Er traf sich mit meiner Schwester(,) und deren Freundin war auch mitgekommen. Wir warten auf euch(,) oder die Kinder gehen schon voraus. Ich fotografierte die Berge(,) und meine Frau lag in der Sonne.*

## § 74

Nebensätze grenzt man mit Komma ab; sind sie eingeschoben, so schließt man sie mit paarigem Komma ein.

Am Anfang des Ganzsatzes:

*Was ich anfangen soll, weiß ich nicht. Als wir nach Hause kamen, war es schon spät. Dass es dir wieder besser geht, freut mich sehr. Obwohl schlechtes Wetter war, suchten wir die Ostereier im Garten. Ist dir der Weg zu weit, kannst du mit dem Bus fahren. Er komme morgen, sagte er. Als er sich niederbeugte, weil er ihre Tasche aufheben wollte, stießen sie mit den Köpfen zusammen.*

Eingeschoben:

*Das Buch, das ich dir mitgebracht habe, liegt auf dem Tisch. Seine Annahme, dass Peter käme, erfüllte sich nicht. Sie konnte, wenn sie wollte, äußerst liebenswürdig sein. Er sagte, dass er morgen komme, und verabschiedete sich. Er sagte, er komme morgen, und verabschiedete sich.*

Am Ende des Ganzsatzes:

*Ich weiß nicht, was ich anfangen soll. Sie beobachtete die Kinder, die auf der Wiese ihre Drachen steigen ließen. Gestern traf ich eine Freundin, von der ich lange nichts mehr gehört hatte. Das Kind weinte, weil es seinen Schlüssel verloren hatte. Ich hätte nie gedacht, dass du mich so enttäuschen würdest. Sie sah gesünder aus, als sie sich fühlte. Seine Tochter war ebenso rothaarig, wie er es als Kind gewesen war. Sie sagte, sie komme morgen. Er war zu klug, als dass er in die Falle gegangen wäre, die man ihm gestellt hatte.*

E1: Besteht die Einleitung eines Nebensatzes aus einem Einleitewort und weiteren Wörtern, so gilt:

(1) Man setzt das Komma vor die ganze Wortgruppe:

*Ich habe sie selten besucht, aber wenn ich bei ihr war, saßen wir bis spät in die Nacht zusammen. Er rannte, als ob es um sein Leben ginge, über die Straße. Sie rannte, wie wenn es um ihr Leben ginge. Ein Passant hatte bereits Risse in den Pfeilern der Brücke bemerkt, zwei Tage bevor sie zusammenbrach.*

(2) In einigen Fällen kann der Schreibende zusätzlich ein Komma zwischen den Bestandteilen der Wortgruppe setzen:

*Morgen wird es regnen, angenommen(,) dass der Wetterbericht stimmt. Wir fahren morgen, ausgenommen(,) wenn es regnet. Ich glaube nicht, dass er anruft, geschweige(,) dass er vorbeikommt. Ich glaube nicht, dass er anruft, geschweige denn(,) dass er vorbeikommt. Ich komme morgen, gleichviel(,) ob er es will oder nicht. Ich werde ihnen gegenüber abweisend oder entgegenkommend sein, je nachdem(,) ob sie hartnäckig oder sachlich sind.*

(3) Der Schreibende kann durch das Komma deutlich machen, ob er Wörter als Bestandteil der Nebensatzeinleitung verstanden wissen will oder nicht:

*Ich freue mich, auch wenn du mir nur eine Karte schreibst. Ich freue mich auch, wenn du mir nur eine Karte schreibst. Die Rehe bemerkten ihn, gleich*

*als er sein Versteck verließ. Die Rehe bemerkten ihn gleich, als er sein Versteck verließ. Er ärgerte sich zeitlebens, so dass er schon früh graue Haare bekam. Er ärgerte sich zeitlebens so, dass er schon früh graue Haare bekam. Sie sorgt sich um ihn, vor allem(,) wenn er nachts unterwegs ist. Sie sorgt sich um ihn vor allem, wenn er nachts unterwegs ist.*

E2: Wenn eine beiordnende Konjunktion wie *und*, *oder* (§ 72) Satzglieder oder Teile von Satzgliedern mit Nebensätzen verbindet, so steht zwischen den Bestandteilen einer solchen Reihung kein Komma. Gegenüber dem übergeordneten Satz sind die Teile der Reihung nur dann mit Komma abgetrennt, wenn der Nebensatz anschließt, nicht aber, wenn das Satzglied bzw. ein Teil eines Satzgliedes anschließt:

*Außerordentlich bedauert hat er diesen Vorfall und dass das hier geschehen konnte.*

*Bei großer Dürre oder wenn der Föhn weht, ist das Rauchen hier streng verboten.*

*Wenn der Föhn weht oder bei großer Dürre ist das Rauchen hier streng verboten.*

*Das Rauchen ist hier streng verboten bei großer Dürre oder wenn der Föhn weht.*

*Das Rauchen ist hier streng verboten, wenn der Föhn weht oder bei großer Dürre.*

E3: Vergleiche mit *als* oder *wie* in Verbindung mit einer Wortgruppe oder einem Wort sind keine Nebensätze; entsprechend setzt man kein Komma (zu *wie* siehe auch § 78(2)):

*Früher als gewöhnlich kam er von der Arbeit nach Hause. Wie im letzten Jahr hatten wir auch diesmal einen schönen Herbst. Er kam früher als gewöhnlich von der Arbeit nach Hause. Er kam wie am Vortage auch heute zu spät. Peter ist größer als sein Vater. Heute war er früher da als gestern. Das ging schneller als erwartet. Er ist genauso groß wie sie.*

## § 75

Bei formelhaften Nebensätzen kann man das Komma weglassen.

*Wie bereits gesagt(,) verhält sich die Sache anders. Ich komme(,) wenn nötig(,) bei dir noch vorbei.*

## § 76

Bei Infinitiv-, Partizip- oder Adjektivgruppen oder bei entsprechenden Wortgruppen kann man ein (gegebenenfalls paariges) Komma setzen, um die Gliederung des Ganzsatzes deutlich zu machen bzw. um Missverständnisse auszuschließen.

*Sie ist bereit(,) zu diesem Unternehmen ihren Beitrag zu leisten. Etwas Schöneres(,) als bei dir zu sein(,) gibt es nicht. Durch eine Tasse Kaffee gestärkt(,) werden wir die Arbeit fortsetzen. Darauf aufmerksam gemacht(,) haben wir den Fehler beseitigt. Er sah sich(,) ihn laut und wütend beschimpfend(,) nach einem Fluchtweg um. Sie suchte(,) den etwas ungenauen Stadtplan in der Hand(,) ein Straßenschild.*

*Ich hoffe(,) jeden Tag(,) in die Stadt gehen zu können. Ich rate(,) ihm(,) zu helfen. Die Kranke versuchte(,) täglich(,) etwas länger aufzubleiben. Sabine versprach(,) ihrem Vater(,) einen Brief zu schreiben(,) und ver-*

*abschiedete sich. Er ging(,) gestern(,) von allen wütend beschimpft(,) zur Polizei.*

Zum Komma bei Infinitivgruppen usw. in Verbindung mit einem hinweisenden Wort siehe § 77(5).

Zum Komma bei nachgetragenen Infinitivgruppen oder entsprechenden Wortgruppen siehe § 77(6), bei nachgetragenen Partizip-, Adjektivgruppen oder entsprechenden Wortgruppen auch am Ende des Ganzsatzes siehe § 77(7).

Zur Möglichkeit der Wahl, Infinitivgruppen usw. mit Komma als Zusatz oder Nachtrag zu kennzeichnen, siehe § 78(3).

## § 77

Zusätze oder Nachträge grenzt man mit Komma ab; sind sie eingeschoben, so schließt man sie mit paarigem Komma ein.

Möglich sind in bestimmten Fällen auch Gedankenstrich (siehe § 84) oder Klammern (siehe § 86); mit diesen Zeichen kennzeichnet man stärker, dass man etwas als Zusatz oder Nachtrag verstanden wissen will.

Dies betrifft (1) Parenthesen, (2) Substantivgruppen als Nachträge (Appositionen), (3) Orts-, Wohnungs-, Zeit- und Literaturangaben ohne Präposition, (4) Erläuterungen, (5) angekündigte Wörter oder Wortgruppen, (6) Infinitivgruppen und (7) Partizip- oder Adjektivgruppen.

(1) Parenthesen:

*Eines Tages, es war mitten im Sommer, hagelte es. Dieses Bild, es ist das letzte und bekannteste des Künstlers, wurde nach Amerika verkauft. Ihre Forderung, um das noch einmal zu sagen, halten wir für wenig angemessen.*

Zum Gedankenstrich oder zu Klammern siehe § 84(1) bzw. § 86(1).

(2) Substantivgruppen als Nachträge (Appositionen), insbesondere auch Titel, Berufsbezeichnungen und dergleichen in Verbindung mit Eigennamen:

*Mein Onkel, ein großer Tierfreund, und seine Katzen leben in einer alten Mühle. Wir gingen in die Hütte, einen kalten Raum mit kleinen Fenstern. Wir gingen in die Hütte, einen kalten Raum mit kleinen Fenstern, und zündeten ein Feuer an. Walter Gerber, Mannheim, und Anita Busch, Berlin, verlobten sich letzte Woche.*

*Mainz ist die Geburtsstadt Johannes Gutenbergs, des Erfinders der Buchdruckerkunst. Johannes Gutenberg, der Erfinder der Buchdruckerkunst, wurde in Mainz geboren. Professor Dr. med. Max Müller, Direktor der Kinderklinik, war unser Gesprächspartner. Franz Meier, der Angeklagte, verweigerte die Aussage. Gertrud Patzke, Hebamme des Dorfes, wurde 60 Jahre alt.*

Zum Gedankenstrich oder zu Klammern siehe § 84(2) bzw. § 86(2).

E1: Folgt der Eigenname einem Titel, einer Berufsbezeichnung und dergleichen, so kann man nach § 78(4) das Komma weglassen:

*Der Erfinder der Buchdruckerkunst(,) Johannes Gutenberg(,) wurde in Mainz geboren.*

E2: Bestandteile von mehrteiligen Eigennamen und vorangestellte Titel ohne Artikel sind keine Zusätze oder Nachträge; entsprechend setzt man kein Komma.

*Wilhelm der Eroberer unterwarf ganz England. Direktor Professor Dr. med. Max Müller führte uns durch die Klinik.*

*Frau Schmidt geb. Kühn hat dies mitgeteilt.*

Nach der Grundregel (§ 77) auch mit Komma: *Frau Schmidt, geb. Kühn, hat dies mitgeteilt.*

(3) Mehrteilige Orts-, Wohnungs-, Zeit- und Literaturangaben ohne Präposition (das schließende Komma kann hier auch weggelassen werden):

Orts-, Wohnungs- und Zeitangaben:

*Gustav Meier, Wiesbaden, Wilhelmstr. 24, 1. Stock(,) hat diese Annonce aufgegeben. Gabi Schmid, Berlin, Landsberger Allee 209, 3. Stock(,) gewann eine Reise in den Harz. Aber: Gabi hat lange in Köln am Kirchplatz 4 gewohnt.*

*Die Tagung soll Mittwoch, (den) 14. November(,) beginnen. Die Tagung soll am Mittwoch, dem 14. November(,) beginnen. Die Tagung soll am Mittwoch, dem 14. November, (um) 9.00 Uhr(,) im Rosengarten beginnen.*

Mehrteilige Hinweise auf Stellen aus Büchern, Zeitschriften und dergleichen:

*Die Zeitschrift Spektrum, Jahrgang 29, Heft 2, S. 134(,) hat darüber berichtet. In der Zeitschrift Spektrum, Jahrgang 29, Heft 2, S. 134(,) findet sich ein entsprechendes Zitat.*

Ausnahme: In mehrteiligen Hinweisen auf Gesetze, Verordnungen und dergleichen setzt man kein Komma:

*§ 6 Abs. 2 Satz 3 der Verordnung.*

(4) Nachgestellte Erläuterungen, die häufig mit *also, besonders, das heißt (d. h.), das ist (d. i.), genauer, insbesondere, nämlich, und das, und zwar, vor allem, zum Beispiel (z. B.)* oder dergleichen eingeleitet werden:

*Sie isst gern Obst, besonders Apfelsinen und Bananen. Obst, besonders Apfelsinen und Bananen, isst sie gern. Wir erwarten dich nächste Woche, und zwar am Dienstag. Nachmittags kommt Gewitterneigung auf, vor allem im Süden. Mit einem Scheck über 2000 DM, in Worten: zweitausend Mark, hat er die Rechnung bezahlt. Sie bezahlte mit einem Scheck über 2000 DM, in Worten: zweitausend Mark.*

*Auf der Ausstellung waren viele ausländische Firmen, insbesondere holländische [Maschinenhersteller/Firmen], vertreten. Wir erwarten dich nächste Woche, das heißt vielleicht auch übernächste [Woche], zu*

*einem Gespräch. Als sie ihr Herz ausgeschüttet hatte, das heißt alles erzählt hatte, fühlte sie sich besser.*

Wird – im Unterschied zu den letztgenannten Beispielen – die Erläuterung in die substantivische oder verbale Fügung einbezogen, so grenzt man sie mit einfachem Komma ab:

*Auf der Ausstellung waren viele ausländische, insbesondere holländische Firmen vertreten. Wir erwarten dich nächste, das heißt vielleicht auch übernächste Woche zu einem Gespräch. Er wird sein Herz ausgeschüttet, das heißt alles erzählt haben.*

Zum Gedankenstrich oder zu Klammern siehe § 84(3) bzw. § 86(3).

(5) Wörter oder Wortgruppen, die durch ein hinweisendes Wort oder eine hinweisende Wortgruppe angekündigt werden:

*Sie, die Gärtnerin, weiß das ganz genau. Wir beide, du und ich, wissen es genau.*

*Daran, den Job länger zu behalten, dachte sie nicht. Sie dachte nicht daran, den Job länger zu behalten, und kündigte. Sein größter Wunsch ist es, eine Familie zu gründen. Dies, eine Familie zu gründen, ist sein größter Wunsch.*

*So, aus vollem Halse lachend, kam sie auf mich zu. So, mit dem Rucksack bepackt, standen wir vor dem Tor. So bepackt, den Rucksack auf dem Rücken, standen wir vor dem Tor.*

Werden Wörter oder Wortgruppen durch ein hinweisendes Wort oder eine hinweisende Wortgruppe wieder aufgenommen, so grenzt man sie mit einfachem Komma ab:

*Denn die Gärtnerin, die weiß das ganz genau. Und du und ich, wir beide wissen das genau. Wie im letzten Jahr, so hatten wir auch diesmal einen schönen Herbst.*

*... und den Job länger zu behalten, daran dachte sie nicht und kündigte. Eine Familie zu gründen, das ist sein größter Wunsch.*

*Aus vollem Halse lachend, so kam sie auf mich zu. Mit dem Rucksack bepackt, so standen wir vor dem Tor. Den Rucksack auf dem Rücken, so bepackt standen wir vor dem Tor.*

Zum Gedankenstrich siehe § 84(4).

(6) nachgetragene Infinitivgruppen oder entsprechende Wortgruppen (siehe dazu auch § 78 (3)):

*Er, ohne den Vertrag vorher gelesen zu haben, hatte ihn sofort unterschrieben. Er, ohne jede Kenntnis des Vertragsinhalts, hatte sofort unterschrieben. Er, statt ihm zu Hilfe zu kommen, sah tatenlos zu.*

(7) nachgetragene Partizip- oder Adjektivgruppen oder entsprechende Wortgruppen auch am Ende des Ganzsatzes (siehe auch § 78(3)):

*Sie, aus vollem Halse lachend, kam auf mich zu. Er, außer sich vor Freude, lief auf sie zu und umarmte sie. Sie, ganz in Decken verpackt,*

*saß auf der Terrasse. Er kam auf mich zu, aus vollem Halse lachend. Er lief auf sie zu und umarmte sie, außer sich vor Freude. Sie saß auf der Terrasse, ganz in Decken verpackt. Die Klasse, zum Ausflug bereit, war auf dem Schulhof versammelt. Wir, den Rucksack auf dem Rücken, standen vor dem Tor. Die Klasse war auf dem Schulhof versammelt, zum Ausflug bereit. Wir standen vor dem Tor, den Rucksack auf dem Rücken.*

*Suchen Mitarbeiter, sprachkundig und schreibgewandt. Mehrere Mitarbeiter, sprachkundig und schreibgewandt, werden gesucht. Der November, kalt und nass, löste eine Grippe aus.*

E3: In einer festen Verbindung mit einem nachgestellten Adjektiv setzt man kein Komma.

*Hänschen klein, Forelle blau, Whisky pur*

## § 78

Oft liegt es im Ermessen des Schreibenden, ob er etwas mit Komma als Zusatz oder Nachtrag kennzeichnen will oder nicht.

Dies betrifft

(1) Gefüge mit Präpositionen, entsprechende Wortgruppen oder Wörter:

*Die Fahrtkosten(,) einschließlich D-Zug-Zuschlag(,) betragen 25,00 Mark. Die Fahrtkosten betragen 25,00 Mark(,) einschließlich D-Zug-Zuschlag. Sie hatte(,) trotz aller guten Vorsätze(,) wieder zu rauchen angefangen. Sie hatte(,) bedauerlicherweise(,) wieder zu rauchen angefangen. Der Kranke hatte(,) entgegen ärztlichem Verbot(,) das Bett verlassen. Das war(,) nach allgemeinem Urteil(,) eine Fehlleistung. Er hatte sich(,) den ganzen Tag über(,) mit diesem Problem beschäftigt. Die ganze Familie(,) samt Kindern und Enkeln(,) besuchte die Großeltern.*

(2) Gefüge mit *wie* (zu *wie* in Vergleichen siehe § 74 E3):

*Ihre Ausgaben(,) wie Fahrt- und Übernachtungskosten(,) werden Ihnen ersetzt.*

(3) Infinitiv-, Partizip- oder Adjektivgruppen oder entsprechende Wortgruppen (siehe auch § 77(6) und (7)):

*Er hatte den Vertrag(,) ohne ihn vorher gelesen zu haben(,) sofort unterschrieben. Er hatte(,) ohne jede Kenntnis des Vertragsinhalts(,) sofort unterschrieben. Er hatte den Vertrag sofort unterschrieben(,) ohne ihn vorher gelesen zu haben. Er hatte sofort unterschrieben(,) ohne jede Kenntnis des Vertragsinhalts. Er sah(,) statt ihm zu Hilfe zu kommen(,) tatenlos zu. Er sah tatenlos zu(,) statt ihm zu Hilfe zu kommen. Sie hatte(,) um nicht zu spät zu kommen(,) ein Taxi genommen. Sie hatte ein Taxi genommen(,) um nicht zu spät zu kommen. Sein Wunsch(,) eine Familie zu gründen(,) war groß. Unfähig(,) einen Kompromiss zu schließen(,) beendete er die Verhandlung.*

*Sie kam(,) aus vollem Halse lachend(,) auf mich zu. Er lief(,) außer sich vor Freude(,) auf sie zu und umarmte sie. Sie saß(,) ganz in Decken verpackt(,) auf der Terrasse. Die Klasse war(,) zum Ausflug bereit(,) auf dem Schulhof versammelt. Wir standen(,) den Rucksack auf dem Rücken(,) vor dem Tor. Er sah(,) den Spazierstock in der Hand(,) tatenlos zu.*

(4) Eigennamen, die einem Titel, einer Berufsbezeichnung und dergleichen folgen (siehe auch § 77 (2)):

*Der Erfinder der Buchdruckerkunst(,) Johannes Gutenberg(,) wurde in Mainz geboren. Der Direktor der Kinderklinik(,) Professor Dr. med. Max Müller(,) war der Gesprächspartner. Der Angeklagte(,) Franz Meier(,) verweigerte die Aussage. Die Hebamme des Dorfes(,) Gertrud Patzke(,) wurde 60 Jahre alt.*

## § 79

Anreden, Ausrufe oder Ausdrücke einer Stellungnahme, die besonders hervorgehoben werden sollen, grenzt man mit Komma ab; sind sie eingeschoben, so schließt man sie mit paarigem Komma ein.

Dies betrifft

(1) Anreden:

*Kinder, hört doch mal zu. Hört doch mal zu, Kinder. Hört, Kinder, doch mal zu. Du, stell dir vor, was mir passiert ist! Kommst du mit ins Kino, Klaus-Dieter? Für heute sende ich dir, liebe Ruth, die herzlichsten Grüße.*

Zur Möglichkeit der Wahl zwischen Komma oder Ausrufezeichen nach der Anrede etwa in Briefen siehe § 69 E3.

(2) Ausrufe:

*Oh, wie kalt das ist! Au, das tut weh! He, was machen Sie da? Was, du bist umgezogen? Du bist umgezogen, was? So ist es, ach, nun einmal. So ist es nun einmal, ach ja. Ach ja, so ist es nun einmal.*

Aber ohne Hervorhebung:

*Oh wenn sie doch käme! Ach lass mich doch in Ruhe!*

(3) Ausdrücke einer Stellungnahme wie etwa einer Bejahung, Verneinung, Bekräftigung oder Bitte:

*Ja, daran ist nicht zu zweifeln. Nein, das sollten Sie nicht tun, nein! Tatsächlich, das ist es. Das ist es, tatsächlich. Leider, das hat er gesagt. Das hat er gesagt, leider. Sie hat uns angerufen, eine gute Idee. Er hat, eine Unverschämtheit, uns auch noch angerufen.*

*Bitte, komm doch morgen pünktlich. Komm doch, bitte, morgen pünktlich. Komm doch morgen pünktlich, bitte. Danke, ich habe schon gegessen. Ich habe schon gegessen, danke.*

Aber ohne Hervorhebung:

*Bitte komm doch morgen pünktlich!*

Zum Ausrufezeichen siehe § 69.

Zur Möglichkeit der Wahl zwischen Komma, Gedankenstrich oder Doppelpunkt siehe § 82.

## 2.2 Semikolon

### § 80

Mit dem Semikolon kann man gleichrangige (nebengeordnete) Teilsätze oder Wortgruppen voneinander abgrenzen. Mit dem Semikolon drückt man einen höheren Grad der Abgrenzung aus als mit dem Komma und einen geringeren Grad der Abgrenzung als mit dem Punkt.

Zur Abgrenzung mit Punkt siehe § 67; zur Abgrenzung mit Komma siehe § 71.

Dies betrifft

(1) gleichrangige, vor allem auch längere Hauptsätze (mit Nebensatz):

*Im Hausflur war es still; ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel. Meine Freundin hatte den Zug versäumt; deshalb kam sie eine halbe Stunde zu spät. Steffen wünscht sich schon lange einen Hund; aber seine Eltern dulden keine Tiere in der Wohnung. Die Angelegenheit ist erledigt; darum wollen wir nicht länger streiten. Wir müssen uns überlegen, mit welchem Zug wir fahren wollen; wenn wir den früheren Zug nehmen, müssen wir uns beeilen.*

Möglich sind hier auch das schwächer abgrenzende Komma oder der stärker abgrenzende Punkt:

*Im Hausflur war es still, ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.  
Im Hausflur war es still. Ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel.*

Zum hier ebenfalls möglichen Gedankenstrich siehe § 82.

(2) gleichrangige Wortgruppen gleicher Struktur in Aufzählungen:

*Unser Proviant bestand aus gedörrtem Fleisch, Speck und Rauchschnitten; Ei- und Milchpulver; Reis, Nudeln und Grieß.*

Möglich ist hier auch das schwächer abgrenzende, nicht untergliedernde Komma:

*Unser Proviant bestand aus gedörrtem Fleisch, Speck und Rauchschnitten, Ei- und Milchpulver, Reis, Nudeln und Grieß.*

## 2.3 Doppelpunkt

### § 81

Mit dem Doppelpunkt kündigt man an, dass etwas Weiterführendes folgt.

Zur Schreibung des ersten Wortes nach Doppelpunkt siehe § 54(1) und (2).

Dies betrifft

(1) wörtlich wiedergegebene Äußerungen oder Textstellen, wenn der Begleitsatz oder ein Teil von ihm vorausgeht:

*Er sagte: „Ich komme morgen.“ Er sagte zu ihr: „Komm bitte morgen!“ Er fragte: „Kommst du morgen?“ Sie sagte: „Brauchen Sie die Unterlagen?“, und öffnete die Schublade. Die Zeitung schrieb, dass die Bahn erklären ließ: „Wir haben die feste Absicht die Strecke stillzulegen.“*

Zu den Anführungszeichen siehe § 89.

(2) Aufzählungen, spezielle Angaben, Erklärungen oder dergleichen:

*Er hat schon mehrere Länder besucht: Frankreich, Spanien, Rumänien, Polen. Die Namen der Monate sind folgende: Januar, Februar, März usw. Er hatte alles verloren: seine Frau, seine Kinder und sein ganzes Vermögen.*

*Wir stellen ein: Maschinenschlosser  
Reinigungskräfte  
Kraftfahrer*

*Nächste Arbeitsberatung: 30.09.1997*

*Familienstand: ledig*

*Latein: befriedigend*

*Robert Musil: Der Mann ohne Eigenschaften*

*Gebrauchsanweisung: Man nehme jede zweite Stunde eine Tablette.*

*Beachten Sie bitte folgenden Hinweis: Infolge der anhaltenden Trockenheit besteht Waldbrandgefahr.*

(3) Zusammenfassungen des vorher Gesagten oder Schlussfolgerungen aus diesem:

*Haus und Hof, Geld und Gut; alles ist verloren.*

*Wer immer nur an sich selbst denkt, wer nur danach trachtet, andere zu übervorteilen, wer sich nicht in die Gemeinschaft einfügen kann: der kann von uns keine Hilfe erwarten.*

Möglich ist hier auch ein Gedankenstrich:

*Haus und Hof, Geld und Gut – alles ist verloren.*

Zur Möglichkeit der Wahl zwischen Doppelpunkt, Gedankenstrich und Komma siehe § 82.

## 2.4 Gedankenstrich

§ 82

Mit dem Gedankenstrich kündigt man an, dass etwas Weiterführendes folgt oder dass man das Folgende als etwas Unerwartetes verstanden wissen will.

*Sie trat in das Zimmer und sah – ihren Mann. Im Hausflur war es still – ich drückte erwartungsvoll auf die Klingel. Zuletzt tat er etwas, woran niemand gedacht hatte – er beging Selbstmord. Plötzlich – ein vielstimmiger Schreckensruf!*

Möglich sind hier teilweise auch Doppelpunkt oder Komma:

*Plötzlich: ein vielstimmiger Schreckensruf!*

*Plötzlich, ein vielstimmiger Schreckensruf!*

Zur Möglichkeit der Wahl zwischen Gedankenstrich und Doppelpunkt siehe § 81(3).

§ 83

Zwischen zwei Ganzsätzen kann man zusätzlich zum Schlusszeichen einen Gedankenstrich setzen, um – ohne einen neuen Absatz zu beginnen – einen Wechsel deutlich zu machen.

Dies betrifft

(1) den Wechsel des Themas oder des Gedankens:

*Wir sind nicht in der Lage diesen Wunsch zu erfüllen. – Nunmehr ist der nächste Punkt der Tagesordnung zu besprechen.*

(2) den Wechsel des Sprechers:

*Komm bitte einmal her! – Ja, ich komme sofort.*

§ 84

Mit dem Gedankenstrich grenzt man Zusätze oder Nachträge ab; sind sie eingeschoben, so schließt man sie mit paarigem Gedankenstrich ein.

Möglich sind auch Komma (siehe § 77) oder Klammern (siehe § 86).

Dies betrifft

(1) Parenthesen:

*Eines Tages – es war mitten im Sommer – hagelte es. Eines Tages – es war mitten im Sommer! – hagelte es. Eines Tages – war es mitten im Sommer? – hagelte es. Dieses Bild – es ist das letzte und bekannteste des Künstlers – wurde nach Amerika verkauft. Ihre Forderung – um das noch einmal zu sagen – halten wir für wenig angemessen.*

Zum Komma oder zu Klammern siehe § 77(1) bzw. § 86(1).

## (2) Substantivgruppen als Nachträge (Appositionen):

*Mein Onkel – ein großer Tierfreund – und seine Katzen leben in einer alten Mühle. Wir gingen in die Hütte – einen kalten Raum mit kleinen Fenstern. Wir gingen in die Hütte – einen kalten Raum mit kleinen Fenstern – und zündeten ein Feuer an. Johannes Gutenberg – der Erfinder der Buchdruckerkunst – wurde in Mainz geboren.*

Zum Komma oder zu Klammern siehe § 77(2) bzw. § 86(2).

(3) nachgestellte Erläuterungen, die häufig mit *also, besonders, das heißt (d. h.), das ist (d. i.), genauer, insbesondere, nämlich, und das, und zwar, vor allem, zum Beispiel (z. B.)* oder dergleichen eingeleitet werden:

*Sie isst gern Obst – besonders Apfelsinen und Bananen. Obst – besonders Apfelsinen und Bananen – isst sie gern. Wir erwarten dich nächste Woche – und zwar am Dienstag. Mit einem Scheck über 2000 DM – in Worten: zweitausend Mark – hat er die Rechnung bezahlt. Er bezahlte mit einem Scheck über 2000 DM – in Worten: zweitausend Mark.*

*Auf der Ausstellung waren viele ausländische Maschinenhersteller – insbesondere holländische – vertreten. Auf der Ausstellung waren viele ausländische Maschinenhersteller – vor allem holländische Firmen – vertreten. Auf der Ausstellung waren viele ausländische – insbesondere holländische – Maschinenhersteller vertreten.*

Zum Komma oder zu Klammern siehe § 77(4) bzw. § 86(3).

(4) Wörter oder Wortgruppen, die durch ein hinweisendes Wort oder eine hinweisende Wortgruppe angekündigt werden:

*Sie – die Gärtnerin – weiß es ganz genau. Wir beide – du und ich – wissen das genau. Das – eine Familie zu gründen – ist sein größter Wunsch.*

Werden Wörter oder Wortgruppen durch ein hinweisendes Wort oder eine hinweisende Wortgruppe wieder aufgenommen, so grenzt man sie mit einfachem Gedankenstrich ab.

*Denn die Gärtnerin – die weiß das ganz genau. Und du und ich – wir beide wissen das genau. Eine Familie zu gründen – das ist sein größter Wunsch.*

Zum Komma siehe § 77(5).

## § 85

Ausrufe- oder Fragezeichen, die zum Zusatz oder Nachtrag im paarigen Gedankenstrich gehören, setzt man vor den abschließenden Gedankenstrich; ein Schlusspunkt wird weggelassen.

Satzzeichen, die zum einschließenden Satz gehören und daher auch bei Weglassen des Zusatzes oder Nachtrags stehen müssten, dürfen nicht weggelassen werden.

*Er behauptete – so eine Frechheit! –, dass er im Kino gewesen wäre. Sie hat das – erinnerst du dich nicht? – gestern gesagt.*

*Sie betonte – ich weiß es noch ganz genau –, dass sie für einen Erfolg nicht garantieren könne. Vgl.: Sie betonte, dass sie für einen Erfolg nicht garantieren könne.*

## 2.5 Klammern

§ 86

Mit Klammern schließt man Zusätze oder Nachträge ein.

Möglich sind auch Komma (siehe § 77) oder Gedankenstrich (siehe § 84).

Dies betrifft

(1) Parenthesen:

*Eines Tages (es war mitten im Sommer) hagelte es. Eines Tages (es war mitten im Sommer!) hagelte es. Eines Tages (war es mitten im Sommer?) hagelte es. Dieses Bild (es ist das letzte und bekannteste des Künstlers) wurde nach Amerika verkauft. Ihre Forderung (um das noch einmal zu sagen) halten wir für wenig angemessen.*

Zum Komma oder zum Gedankenstrich siehe § 77(1) bzw. § 84(1).

(2) Substantivgruppen als Nachträge (Appositionen):

*Mein Onkel (ein großer Tierfreund) und seine Katzen leben in einer alten Mühle. Wir gingen in die Hütte (einen kalten Raum mit kleinen Fenstern). Wir gingen in die Hütte (einen kalten Raum mit kleinen Fenstern) und zündeten ein Feuer an. Johannes Gutenberg (der Erfinder der Buchdruckerkunst) wurde in Mainz geboren.*

Zum Komma oder zum Gedankenstrich siehe § 77(2) bzw. § 84(2).

(3) nachgestellte Erläuterungen, die häufig mit *also*, *besonders*, *das heißt (d. h.)*, *das ist (d. i.)*, *genauer*, *insbesondere*, *nämlich*, *und das*, *und zwar*, *vor allem*, *zum Beispiel (z. B.)* oder dergleichen eingeleitet werden:

*Sie isst gern Obst (besonders Apfelsinen und Bananen). Obst (besonders Apfelsinen und Bananen) isst sie gern. Wir erwarten dich nächste Woche (und zwar am Dienstag). Mit einem Scheck über 2000 DM (in Worten: zweitausend Mark) hat er die Rechnung bezahlt. Er bezahlte mit einem Scheck über 2000 DM (in Worten: zweitausend Mark).*

*Auf der Ausstellung waren viele ausländische Maschinenhersteller (insbesondere holländische) vertreten. Auf der Ausstellung waren viele ausländische Maschinenhersteller (vor allem holländische Firmen) vertreten. Auf der Ausstellung waren viele ausländische (insbesondere holländische) Maschinenhersteller vertreten.*

Zum Komma oder zum Gedankenstrich siehe § 77(4) bzw. § 84(3).

(4) Worterläuterungen, geographische, systematische, chronologische, biographische Zusätze und dergleichen:

*Frankenthal (Pfalz)*

*Grille (Insekt) – Grille (Laune)*

*Als Hauptwerke Matthias Grünewalds gelten die Gemälde des Isenheimer Altars (vollendet 1511 oder 1515).*

§ 87

Mit Klammern kann man neben einzelnen Ganzsätzen insbesondere auch größere Textteile einschließen und auf diese Weise als selbständige Texteinheit kennzeichnen.

*Sie betonte, dass sie für den Erfolg garantieren könne. (Ich weiß es noch ganz genau, da ich mir das notiert hatte. Und ich habe ihr diese Notiz auch gezeigt.) Aber heute will sie nichts mehr davon wissen.*

§ 88

Ausrufe- oder Fragezeichen, die zum Zusatz oder Nachtrag in Klammern gehören, setzt man vor die abschließende Klammer.

Ist der Zusatz oder Nachtrag in einen anderen Satz einbezogen, so lässt man seinen Schlusspunkt weg; wird er als Ganzsatz oder als selbständige Texteinheit verstanden, so setzt man den Schlusspunkt.

Satzzeichen, die zum einschließenden Satz gehören und daher auch bei Weglassen des Zusatzes oder Nachtrags stehen müssten, dürfen nicht weggelassen werden.

*Das geliehene Buch (du hast es schon drei Wochen!) hast du mir noch nicht zurückgegeben. Er hat das (erinnerst du dich nicht?) gestern gesagt.*

*Damit wäre dieses Thema vorerst erledigt (weitere Angaben siehe Seite 145).*

*Damit wäre dieses Thema vorerst erledigt. (Weitere Angaben siehe Seite 145.)*

*Er sagte (dabei senkte er seine Stimme), dass das nicht alle wissen müssten.*

*„Der Staat bin ich“ (Ludwig der Vierzehnte).*

### **3   Anführung von Äußerungen oder Textstellen bzw. Hervorhebung von Wörtern oder Textstellen**

#### **3.1   Anführungszeichen**

§ 89

Mit Anführungszeichen schließt man etwas wörtlich Wiedergegebenes ein.

Dies betrifft

(1) wörtlich wiedergegebene Äußerungen (direkte Rede):

*„Es ist unbegreiflich, wie ich das hatte vergessen können“, sagte sie. „Immer muss ich arbeiten!“, seufzte sie. „Dass ich immer arbeiten muss!“, seufzte sie. Er fragte: „Kommst du morgen?“ „Kommst du morgen?“, fragte er. Er fragte: „Kommst du morgen?“, und verabschiedete sich. „Du siehst“, sagte die Mutter, „recht gut aus.“ „Wir haben die feste Absicht die Strecke stillzulegen“, erklärte der Vertreter der Bahn, „aber die Entscheidung der Regierung steht noch aus.“*

Dies gilt auch für Beispiele wie:

*„Das war also Paris!“, dachte Frank. „Du hast schon Recht“, lächelte sie.*

(2) wörtlich wiedergegebene Textstellen (Zitate):

*Über das Ausscheidungsspiel berichtete ein Journalist: „Das Stadion glich einem Hexenkessel. Das Publikum stürmte auf das Spielfeld und bedrohte den Schiedsrichter.“*

Zum Doppelpunkt siehe § 81(1).

§ 90

Satzzeichen, die zum wörtlich Wiedergegebenen gehören, setzt man vor das abschließende Anführungszeichen; Satzzeichen, die zum Begleitsatz gehören, setzt man nach dem abschließenden Anführungszeichen.

Im Einzelnen gilt:

§ 91

Sowohl der angeführte Satz als auch der Begleitsatz behalten ihr Ausrufe- oder Fragezeichen.

*„Du kommst jetzt!“, rief sie. „Kommst du morgen?“, fragte er. Du solltest ihm sagen: „Ich kann das auf keinen Fall akzeptieren“! Hast du gesagt: „Ich kann das auf keinen Fall akzeptieren“? Sag ihm: „Ich habe keine Zeit!“! Fragtest du: „Wann beginnt der Film?“?*

§ 92

Beim angeführten Satz lässt man den Schlusspunkt weg, wenn er am Anfang oder im Innern des Ganzsatzes steht.

Beim Begleitsatz lässt man den Schlusspunkt weg, wenn der angeführte Satz oder ein Teil von ihm am Ende des Ganzsatzes steht.

*„Ich komme morgen“, versicherte sie. Sie sagte: „Ich komme gleich wieder“, und holte die Unterlagen.*

*Die Bahn erklärte: „Wir haben die feste Absicht die Strecke stillzulegen.“ Sie versicherte: „Ich komme morgen!“ Er rief: „Du kommst*

jetzt!“ Er fragte: „Kommst du?“ „Komm bitte“, sagte er, „morgen pünktlich.“

## § 93

Folgt nach dem angeführten Satz der Begleitsatz oder ein Teil von ihm, so setzt man nach dem abschließenden Anführungszeichen ein Komma.

Ist der Begleitsatz in den angeführten Satz eingeschoben, so schließt man ihn mit paarigem Komma ein.

„Ich komme gleich wieder“, versicherte sie. „Komm bald wieder!“, rief sie. „Wann kommst du wieder?“, rief sie. Sie sagte: „Ich komme gleich wieder“, und holte die Unterlagen. Sie fragte: „Brauchen Sie die Unterlagen?“, und öffnete die Schublade.

„Ich werde“, versicherte sie, „bald wiederkommen.“ „Kommst du wirklich“, fragte sie, „erst morgen Abend?“

## § 94

Mit Anführungszeichen kann man Wörter oder Teile innerhalb eines Textes hervorheben und in bestimmten Fällen deutlich machen, dass man zu ihrer Verwendung Stellung nimmt, sich auf sie bezieht.

Dies betrifft

(1) Überschriften, Werktitel (etwa von Büchern und Theaterstücken), Namen von Zeitungen und dergleichen:

Sie las den Artikel „Chance für eine diplomatische Lösung“ in der „Wochenpost“. Sie liest Heinrich Bölls Roman „Wo warst du, Adam?“. Kennst du den Roman „Wo warst du, Adam?“? Wir lesen gerade den „Kaukasischen Kreidekreis“ von Brecht.

Zur Groß- und Kleinschreibung siehe § 53 E2.

(2) Sprichwörter, Äußerungen und dergleichen, zu denen man kommentierend Stellung nehmen will:

Das Sprichwort „Eile mit Weile“ hört man oft. „Aller Anfang ist schwer“ ist nicht immer ein hilfreicher Spruch.

Sein kritisches „Der Wein schmeckt nach Essig“ ärgerte den Kellner. Ihr bittendes „Kommst du morgen?“ stimmte mich um. Seine ständige Entschuldigung „Ich habe keine Zeit!“ ist wenig glaubhaft. Mich nervt sein dauerndes „Ich kann nicht mehr!“.

Textteile dieser Art werden nicht mit Komma abgegrenzt. Im Übrigen gilt § 90 bis § 92.

(3) Wörter oder Wortgruppen, über die man eine Aussage machen will:

Das Wort „fälsch“ ist gebildet in Anlehnung an West„falen“. Der Begriff „Existenzialismus“ wird heute vielfältig verwendet. Alle seine

*Freunde nannten ihn „Dickerchen“. Die Präposition „ohne“ verlangt den Akkusativ.*

(4) Wörter oder Wortgruppen, die man anders als sonst – etwa ironisch oder übertragen – verstanden wissen will:

*Und du willst ein „treuer Freund“ sein? Für diesen „Liebesdienst“ bedanke ich mich. Er bekam wieder einmal seine „Grippe“. Sie sprang diesmal „nur“ 6,60 Meter.*

## § 95

Steht in einem Text mit Anführungszeichen etwas ebenfalls Angeführtes, so kennzeichnet man dies durch die sogenannten halben Anführungszeichen.

*Die Zeitung schrieb: „Die Bahn hat bereits im Frühjahr erklärt: ‚Wir haben die feste Absicht die Strecke stillzulegen‘, und sie hat das auf Anfrage gestern noch einmal bestätigt.“ „Das war ein Satz aus Bölls ‚Wo warst du, Adam?‘, den viele nicht kennen“, sagte er.*

## 4 Markierung von Auslassungen

### 4.1 Apostroph

Mit dem Apostroph zeigt man an, dass man in einem Wort einen Buchstaben oder mehrere ausgelassen hat.

Zu unterscheiden sind:

- a) Gruppen, bei denen man den Apostroph setzen muss (siehe § 96),
- b) Gruppen, bei denen der Gebrauch des Apostrophs dem Schreibenden freigestellt ist (siehe § 97).

## § 96

Man setzt den Apostroph in drei Gruppen von Fällen.

Dies betrifft

(1) Eigennamen, deren Grundform (Nominativform) auf einen s-Laut (geschrieben: -s, -ss, -ß, -tz, -z, -x, -ce) endet, bekommen im Genitiv den Apostroph, wenn sie nicht einen Artikel, ein Possessivpronomen oder dergleichen bei sich haben:

*Aristoteles' Schriften, Carlos' Schwester, Ines' gute Ideen, Felix' Vorschlag, Heinz' Geburtstag, Alice' neue Wohnung*

E1: Aber ohne Apostroph:

*die Schriften des Aristoteles, die Schwester des Carlos, der Geburtstag unseres kleinen Heinz*

E2: Der Apostroph steht auch, wenn -s, -z, -x usw. in der Grundform stumm sind:

*Cannes' Filmfestspiele, Boulez' bedeutender Beitrag, Giraudoux' Werke*

(2) Wörter mit Auslassungen, die ohne Kennzeichnung schwer lesbar oder missverständlich sind:

*In wen'gen Augenblicken ... 's ist schade um ihn. Das Wasser rauscht', das Wasser schwoll.*

(3) Wörter mit Auslassungen im Wortinneren wie:

*D'dorf (= Düsseldorf), M'gladbach (= Mönchengladbach), Ku'damm (= Kurfürstendamm)*

## § 97

Man kann den Apostroph setzen, wenn Wörter gesprochener Sprache mit Auslassungen bei schriftlicher Wiedergabe undurchsichtig sind.

*der Käpt'n, mit'm Fahrrad*

*Bitte, nehmen S' (= Sie) doch Platz! Das war 'n (= ein) Bombenerfolg!*

E: Von dem Apostroph als Auslassungszeichen zu unterscheiden ist der gelegentliche Gebrauch dieses Zeichens zur Verdeutlichung der Grundform eines Personennamens vor der Genitivendung -s oder vor dem Adjektivsuffix -sch:

*Carlo's Taverne, Einstein'sche Relativitätstheorie*

Zur Schreibung der adjektivischen Ableitungen von Personennamen auf -sch siehe auch § 49 und § 62.

## 4.2 Ergänzungsstrich

## § 98

Mit dem Ergänzungsstrich zeigt man an, dass in Zusammensetzungen oder Ableitungen einer Aufzählung ein gleicher Bestandteil ausgelassen wurde, der sinngemäß zu ergänzen ist.

Zum Bindestrich wie in *A-Dur* siehe § 40ff.

Dies betrifft

(1) den letzten Bestandteil:

*Haupt- und Nebeneingang (= Haupteingang und Nebeneingang); Eisenbahn-, Straßen-, Luft- und Schiffsverkehr; vitamin- und eiweißhaltig, saft- und kraftlos, ein- und ausladen*

*Natur- und synthetische Gewebe, Standard- und individuelle Lösungen; zurück-, voraus- oder abwärts fahren; (in umgekehrter Abfolge:) synthetische und Naturgewebe, individuelle und Standardlösungen; abwärts, voraus- oder zurückfahren*

(2) den ersten Bestandteil:

*Verkehrslenkung und -überwachung (= Verkehrslenkung und Verkehrsüberwachung); Schulbücher, -hefte, -mappen und -utensilien; heranzuführen oder -schleppen, bergauf und -ab*

*Mozart-Symphonien und -Sonaten (= Mozart-Symphonien und Mozart-Sonaten)*

(3) den letzten und den ersten Bestandteil:

*Textilgroß- und -einzelhandel (= Textilgroßhandel und Textileinzelhandel), Eisenbahnunter- und -überführungen*

*Werkzeugmaschinen-Import- und -Exportgeschäfte*

### 4.3 Auslassungspunkte

§ 99

Mit drei Punkten (Auslassungspunkten) zeigt man an, dass in einem Wort, Satz oder Text Teile ausgelassen worden sind.

*Du bist ein E...! Scher dich zum ...!*

*„... ihm nicht weitersagen“, hörte er ihn gerade noch sagen. Der Horcher an der Wand ...*

*Vollständiger Text: In einem Buch heißt es: „Die zahlreichen Übungen sind konkret auf das abgestellt, was vorher behandelt worden ist. Sie liefern in der Regel Material, mit dem selbst gearbeitet und an dem geprüft werden kann, ob das, was vorher dargestellt wurde, verstanden worden ist oder nicht. Die im Anhang zusammengestellten Lösungen machen eine unmittelbare Kontrolle der eigenen Lösungen möglich.“*

*Mit Auslassung: In einem Buch heißt es: „Die ... Übungen ... liefern ... Material, mit dem selbst gearbeitet ... werden kann ... Die ... Lösungen machen eine ... Kontrolle ... möglich.“*

§ 100

Stehen die Auslassungspunkte am Ende eines Ganzsatzes, so setzt man keinen Satzschlusspunkt.

*Ich habe die Nase voll und ...*

*Diese Szene stammt doch aus dem Film „Die Wüste lebt“ ...*

*Mit „Es war einmal ...“ beginnen viele Märchen.*

*Viele Märchen beginnen mit den Worten: „Es war einmal ...“*

*Aber: Verflixt! Ich habe die Nase voll und ...!*

## 5 Kennzeichnung der Wörter bestimmter Gruppen

### 5.1 Punkt

§ 101

Mit dem Punkt kennzeichnet man bestimmte Abkürzungen (abgekürzte Wörter).

Dies betrifft Fälle wie:

*Tel.* (= Telefon), *Pf.* (= Pfennig), *Ztr.* (= Zentner), *v.* (= von), *Bd.* (= Band), *Bde.* (= Bände), *Ms.* (= Manuskript), *Jg.* (= Jahrgang), *Jh.* (= Jahrhundert), *Jh.s* (= des Jahrhunderts), *f.* (= folgende Seite), *ff.* (= folgende Seiten); *lfd. Nr.* (= laufende Nummer), *z. B.* (= zum Beispiel), *u. A. w. g.* (= um Antwort wird gebeten); *Weißenburg i. Bay.* (= Weißenburg in Bayern), *Bad Homburg v. d. H.* (= Bad Homburg vor der Höhe); *Reg.-Rat* (= Regierungsrat), *Masch.-Schr.* (= Maschinenschreiben); *Abt.-Leiter* (= Abteilungsleiter), *Rechnungs-Nr.* (= Rechnungsnummer); *Tsd.* (= Tausend), *Mio.* (= Million(en)), *Mrd.* (= Milliarde(n))

*Dr. med., stud. med., stud. phil., a. D., h. c.*

## § 102

Bestimmte Abkürzungen, Kurzwörter und dergleichen stehen üblicherweise ohne Punkt.

Dies betrifft

(1) Abkürzungen, die national oder international festgelegt sind, wie etwa Abkürzungen

(1.1) für Maße in Naturwissenschaft und Technik nach dem internationalen Einheitssystem:

*m* (= Meter), *g* (= Gramm), *km/h* (= Kilometer pro Stunde),  
*s* (= Sekunde), *A* (= Ampere), *Hz* (= Hertz)

(1.2) für Himmelsrichtungen:

*NO* (= Nordost), *SSW* (= Südsüdwest)

(1.3) für bestimmte Währungsbezeichnungen:

*DM* (= Deutsche Mark)

(2) sogenannte Initialwörter und Kürzel:

*BGB* (= Bürgerliches Gesetzbuch), *TÜV* (= Technischer Überwachungsverein), *Na* (= Natrium; so alle chemischen Grundstoffe);

*des PKW(s)*, *die EKG(s)*, *KFZ-Papiere*, *FKKler*, *U-Bahn*

E1: Ohne Punkt stehen teilweise auch fachsprachliche Abkürzungen wie:

*RückIVO* (= Rücklagenverordnung), *LArbA* (= Landesarbeitsamt)

E2: In einigen Fällen gibt es Doppelformen.

*Co./Co (ko)* (= Company), *M. d. B./MdB* (= Mitglied des Bundestages),  
*G.m.b.H./GmbH* (= Gesellschaft mit beschränkter Haftung); *WW/Wirk. Wort*  
(= Wirkendes Wort; Titel einer Zeitschrift), *AA/Ausw. Amt* (= Auswärtiges Amt)

- § 103 Am Ende eines Ganzsatzes setzt man nach Abkürzungen nur *einen* Punkt.

*Sein Vater ist Regierungsrat a. D.*

Aber: *Ist sein Vater Regierungsrat a. D.?*

- § 104 Mit dem Punkt kennzeichnet man Zahlen, die in Ziffern geschrieben sind, als Ordinalzahlen.

*der 2. Weltkrieg, der II. Weltkrieg; Sonntag, den 20. November; Friedrich II., König von Preußen; die Regierung Friedrich Wilhelms III. (des Dritten)*

- § 105 Am Ende eines Ganzsatzes setzt man nach Ordinalzahlen, die in Ziffern geschrieben sind, nur *einen* Punkt.

*Der König von Preußen hieß Friedrich II.*

Aber: *Wann regierte Friedrich II.?*

## 5.2 Schrägstrich

- § 106 Mit dem Schrägstrich kennzeichnet man, dass Wörter (Namen, Abkürzungen), Zahlen oder dergleichen zusammengehören.

Dies betrifft

(1) die Angaben mehrerer (alternativer) Möglichkeiten im Sinne einer Verbindung mit *und*, *oder*, *bzw.*, *bis* oder dergleichen:

*die Schüler/Schülerinnen der Realschule, das Semikolon/der Strichpunkt als stilistisches Zeichen, Männer/Frauen/Kinder; Abfahrt vom Dienort/Wohnort, die Rundfunkgebühren für Januar/Februar/März, Montag/Dienstag, Wien/Heidelberg 1967, September/Okttober-Heft (auch September-Okttober-Heft; siehe § 44)*

*die Koalition CDU/FDP, die SPÖ/ÖVP-Koalition*

*das Wintersemester 1996/97, am 9./10. Dezember 1997*

(2) die Gliederung von Adressen, Telefonnummern, Aktenzeichen, Rechnungsnummern, Diktatzeichen und dergleichen:

*Linzer Straße 67/II/5-6, 0621/1581-0, Az III/345/5, Re-Nr 732/24, mella*

(3) die Angabe des Verhältnisses von Zahlen oder Größen im Sinne einer Verbindung mit *je/pro*:

*im Durchschnitt 80 km/h, 1000 Einwohner/km<sup>2</sup>*



# F Worttrennung am Zeilenende

## 0 Vorbemerkungen

(1) Wörter mit mehr als einer Silbe kann man am Ende einer Zeile trennen.

(2) Steht am Zeilenende ein Bindestrich, so gilt er zugleich als Trennungsstrich.

### § 107

Geschriebene Wörter trennt man am Zeilenende so, wie sie sich bei langsamem Sprechen in Silben zerlegen lassen.

Beispiele:

*Bau-er, Ei-er, steu-ern, na-iv, Mu-se-um, in-di-vi-du-ell; eu-ro-pä-i-sche, Ru-i-ne, na-ti-o-nal, Fa-mi-li-en; Haus-tür, Be-fund, ehr-lich*

E: Die Abtrennung eines einzelnen Vokals am Ende ist überflüssig, da der Trennungsstrich den gleichen Raum in Anspruch nimmt, zum Beispiel:

*Kleie, laue* (nicht: *Klei-e, lau-e*)

Dabei gilt im Einzelnen:

### § 108

Steht in einfachen Wörtern zwischen Vokalbuchstaben ein einzelner Konsonantenbuchstabe, so kommt er bei der Trennung auf die neue Zeile. Stehen mehrere Konsonantenbuchstaben dazwischen, so kommt nur der letzte auf die neue Zeile.

Beispiele:

*Au-ge, A-bend, Bre-zel, He-xe, bei-ßen, Rei-he, Wei-mar; Trai-ning, ba-nal, trau-rig, nei-disch, Hei-mat*

*El-tern, Gar-be, Hop-fen, Lud-wig, ros-ten, leug-nen, sin-gen, sin-ken, sit-zen, Städ-te; Bag-ger, Wel-le, Kom-ma, ren-nen, Pap-pe, müs-sen, beis-sen* (wenn *ss* statt *ß*, vgl. § 25 E2 und E3), *Drit-tel; zän-kisch, Ach-tel, Rech-ner, ber-gig, wid-rig, Ar-mut, freund-lich, frucht-bar, ernst-lich, sechs-te; imp-fen, Karp-fen, kühns-te, knusp-rig, dunk-le*

### § 109

Stehen Buchstabenverbindungen wie *ch, sch; ph, rh, sh* oder *th* für einen Konsonanten, so trennt man sie nicht. Dasselbe gilt für *ck*.

Beispiele:

*la-chen, wa-schen, Deut-sche; Sa-pher, Ste-phan, Myr-rhe, Bu-shel, Zi-ther, Goe-the; bli-cken, Zu-cker*

## § 110

In Fremdwörtern können die Verbindungen aus Buchstaben für einen Konsonanten + *l*, *n* oder *r* entweder entsprechend § 108 getrennt werden, oder sie kommen ungetrennt auf die neue Zeile.

Beispiele:

*nob-le/no-ble*, *Zyk-lus/Zy-klus*, *Mag-net/Ma-gnet*, *Feb-ruar/Fe-bruar*,  
*Hyd-rant/Hy-drant*, *Arth-ritis/Ar-thritis*

## § 111

Zusammensetzungen und Wörter mit Präfix trennt man zwischen den einzelnen Bestandteilen.

Beispiele:

*Heim-weg*, *Schul-hof*, *Week-end*; *Ent-wurf*, *Er-trag*, *Ver-lust*, *syn-chron*, *Pro-gramm*, *At-traktion*, *kom-plett*, *In-stanz*

E1: Die Bestandteile selbst trennt man entsprechend § 108 bis § 110 wie einfache Wörter, zum Beispiel:

*Papp-pla-kat*, *Schwimm-meis-ter*, *Po-ly-tech-nik*, *Kon-zert-di-rek-tor*, *Lud-wigs-ha-fen*, *ab-fah-ren*, *be-rich-ten*, *emp-fan-gen*, *a-ty-pisch*, *Des-il-lu-sion*, *in-of-fi-zi-ell*, *ir-re-al*

E2: Irreführende Trennungen sollte man vermeiden, zum Beispiel:

*Altbau-erhaltung* (nicht *Altbauer-haltung*)  
*Sprech-erziehung* (nicht *Sprecher-ziehung*)  
*See-ufer* (nicht *Seeu-fer*)

Zum Bindestrich zur Vermeidung von Missverständnissen siehe § 45(3).

## § 112

Wörter, die sprachhistorisch oder von der Herkunftssprache her gesehen Zusammensetzungen sind, aber oft nicht mehr als solche empfunden oder erkannt werden, kann man entweder nach § 108 bis § 110 oder nach § 111 trennen.

Beispiele:

*hi-nauffhin-auf*, *he-ran/her-an*, *da-rum/dar-um*, *wa-rum/war-um*  
*ei-nan-der/ein-an-der*, *vol-len-den/voll-en-den*, *Klei-nod/Klein-od*, *Lie-be-nau/Lie-ben-au*  
*Chry-san-the-mel/Chrys-an-the-me*, *Hek-tar/Hekt-ar*, *He-li-kop-ter/He-li-ko-pter*, *in-te-res-sant/in-ter-es-sant*, *Li-no-le-um/Lin-ole-um*, *Pä-da-go-gik/Päd-a-go-gik*

**Teil II**  
**Wörterverzeichnis**



## Zeichenerklärung

- \* Ein Sternchen kennzeichnet eine Änderung gegenüber der alten Schreibung, z. B. **überschwänglich\***. Es steht in der Regel nur beim Stichwort.
- (\*) Ein Sternchen in Klammern bedeutet, dass eine analoge Schreibung bereits vorhanden war, z. B. **Diktafon(\*)** s. Diktaphon (da bereits Megafon).
- § Mit dem Paragraphenzeichen (und Absatz bzw. *E*, z.B. § 37(1) oder § 34 *E*) wird auf den Regelteil verwiesen. *E* verweist dabei auf eine Erläuterung.
- ‡ Dieses Zeichen macht aufmerksam auf ein
- lautgleiches, aber anders geschriebenes Wort, z. B. *Saite* (*beim Musikinstrument*) ‡ *Seite*;
  - ähnlich geschriebenes Wort, mit dem die Gefahr der Verwechslung besteht, z. B. *Action* (*spannende Handlung*) ‡ *Aktion*.
- ⊂ Der Bogen gibt in Verbindung mit drei nachgestellten Punkten an, dass noch weitere Wörter an Stelle des genannten angeschlossen werden können, z. B. *ab*⊂*beißen* ...
- ... Drei Punkte unmittelbar vor einem Wort ersetzen das Stichwort, z. B. *High*⊂*life*, ...*light*, ...*riser*, ...*society*. Drei nachgestellte Punkte zeigen an, dass weitere Bildungen möglich sind.
- [ ] In eckigen Klammern stehen Ergänzungen zum Stichwort, z. B. *Furcht* [*einflößen*], *Fox*[*trott*].
- ( ) In runden Klammern stehen vor allem Identifikationsangaben, z. B. *Gang* (*Bande*), *Gang* (*zu gehen*), und andere erläuternde Angaben.
- / Der Schrägstrich steht, wenn bei einer Ergänzung zwei Formen oder Wörter möglich sind, z. B. *auswendig* [*lernen/gelernt*], *das/alles Menschenmögliche* [*tun ...*].

- auch* Mit *auch* wird auf eine weitere mögliche Schreibung verwiesen - bei Fremdwörtern auf die Nebenform, z. B. **Kalligraphie**, *auch* **Kalligrafie**.
- E* Ein *E* verweist innerhalb einer Paragraphenangabe auf eine Erläuterung im Regelteil (§ 34 *E*).
- fachspr.* Mit *fachspr.* (*fachsprachlich*) wird eine fachsprachliche Schreibung gekennzeichnet, z. B. **Kalzit**, *fachspr.* **Calcit**.
- Pl.* *Pl.* (*Plural*) steht vor orthographisch relevanten Pluralangaben, z. B. **Aas Pl.** (*für Tierleiche*) **Aase**, (*als Schimpfwort*) **Äser**.
- s.* Mit *s.* (*siehe*) wird bei Variantenschreibungen auf die Hauptform (Vorzugsvariante) verwiesen, z. B. **Kalligrafie** *s.* **Kalligraphie**.
- vgl.* Mit *vgl.* (*vergleiche*) werden Querverweise gegeben.
- (Wz)* Mit *(Wz)* sind eingetragene Warenzeichen gekennzeichnet, z. B. **Perlon** *(Wz)*.

Folgende gleich oder ähnlich gelagerte Fälle werden stellvertretend unter einem Stichwort abgehandelt:

Farben	vgl. <b>blau</b>
Sprachen	vgl. <b>deutsch</b>
Tageszeiten	vgl. <b>Abend</b>
Wochentage	vgl. <b>Dienstag</b>
Zahlen	vgl. <b>acht</b>

Bei Verben werden nur die sich orthographisch verändernden Stammformen aufgeführt.

Der Fettdruck der streng alphabetisch geordneten Stichwörter einschließlich ihrer lexikalischen Varianten dient nur als Lesehilfe und bringt keine Wertung gegenüber den zugeordneten orthographischen Varianten zum Ausdruck.

Gleichberechtigte Varianten stehen ohne Verweis (nur durch Komma getrennt) nebeneinander.

# a/A

- amoralisch ...  
Asymmetrie ...  
Aal  
Aar (*Adler*) † Ar  
Aas Pl. (*für Tierleiche*) Aase, (*als Schimpfwort*) Äser § 9 E2  
ab  
abbeißen ... § 34(1), ...artig ... § 36(2)  
Abwasser ...  
Abbé  
Abbruch [tun § 55(4)]  
Abc, Abece  
abclich § 41 E  
Abc-Schütze § 40(2)  
ABC-Waffen § 40(2), § 102(2)  
Abend; eines Abends § 55(4); am Abend; heute Abend\* § 55(6) (vgl. Dienstagabend)  
Abend-Make-up § 44  
abends § 56(3); dienstags abends, dienstagabends\* § 56(3)  
Abenteuer  
aber; sein ständiges Aber § 57(5)  
aberhundert, ...tausend(\*), *auch* Aberhundert, ...tausend\* § 58 E5  
aberhunderte, ...tausende\*, *auch* Aberhunderte, ...tausende(\*) § 58 E5  
Aberglaube, ...witz ...  
abfinden fand ab, abgefunden  
abgefeimt  
abgemergelt  
abhanden [kommen § 34 E3(2), gekommen § 36 E1(1.2)]; das Abhandenkommen § 37(2)  
Abitur  
Abiturient  
Ablativ  
ablehnen  
abnorm  
abnormal  
Abnormität  
Abonnement  
Abonnet  
Abort  
Abrakadabra  
Abruf; auf Abruf § 55(4)  
abrupt  
Abscheu  
abschotten  
abschreckend [hässlich ... § 36 E1(3)]  
abschüssig  
absichts [stehen ... § 34 E3(2)]  
absent  
Absenz  
Absinth  
absolut  
Absolution  
Absolvent  
absorbieren  
Absorption  
abspenstig  
Abstand [nehmen ... § 55(4)]  
abstatten  
abstinent  
Abstinenz  
Abstract  
abstrahieren  
abstrakt  
abstrus  
absurd  
Abszess\*  
Abszisse  
Abt  
abträglich  
abtrünnig  
abwägen  
abwärts [gehen ...(\*) § 34 E3(2)]  
abwesend  
Abwesenheit  
abwiegen  
A-cappella-Chor § 55(1), § 55(3)  
Accessoire  
Acetat s. Azetat  
ach; mit Ach und Krach § 57(5)  
Achat  
Achillesferse ...  
Achlaut\* § 37(1), *auch* Ach-Laut § 45(1)  
Achse  
Achsel  
acht § 58(6), *auch* 8; die ersten acht, um acht § 58(6); die Zahl Acht, die Acht § 57(4)

- Acht** (*Aufmerksamkeit*) § 55(4) [geben\*, haben\* § 34 E3(5)]; sich in Acht nehmen\*, außer Acht lassen\*, außer aller Acht lassen § 55(4)
- acht-seitig**, ...prozentig, ...jährig, ...mal (*bei besonderer Betonung auch acht Mal*)..., auch 8-seitig, ...-prozentig, ...-jährig, ...-mal (*bei besonderer Betonung auch 8 Mal*)...\* § 40(3), 8%ig § 41 E
- Acht-tonner**, ...zylinder, der, die ...jährige ..., auch 8-Tonner, ...-Zylinder, der, die ...-Jährige ...\* § 40(3)
- achte**; der, die, das Achte(\*) § 57(1); (*in Eigennamen wie*) Heinrich der Achte § 60(1); (*in Fügungen wie*) das achte Weltwunder § 63
- achtel** § 56(6); das/ein achtel Kilogramm, ... Liter ... § 37 E2, § 56(6); das/ein Achtelkilogramm, ...liter ... § 37(1)
- Achtel** § 56(6); ein Achtel Kuchen, in drei Achtel aller Fälle § 56 E3; das/ein Achtelkilogramm § 56(6.1), ...liter § 37(1)
- achten**
- Achter**
- Achter-pack** ...
- achtern**
- achtfach**, auch 8fach § 41; das Achtfache, auch das 8fache, um das Achtfache [größer] § 57(1)
- achtzig**; achtzig [Jahre alt] werden, im Jahre achtzig, mit achtzig [Jahren](\*), mit achtzig [Stundenkilometern] fahren, auf achtzig bringen, Mitte der achtzig(\*), der Mensch über achtzig(\*), in die achtzig kommen\* § 58(6); die [Zahl] Achtzig § 57(4)
- Achtziger** (*Person oder Gegenstand des Typs 80*) § 57(1)
- Achtziger-jahre**(\*) § 37(1), auch achtziger Jahre(\*), 80er-Jahre(\*), 80er Jahre(\*) § 42
- ächzen**
- Acker**
- Acryl**
- Action** (*spannende Handlung*) ≠ Aktion
- ad-justieren**, ...nominal ...
- Adagio**
- Adaptation, Adaption**
- Adapter**
- Adaption, Adaptation**
- adäquat**
- Addition**
- ade**; Ade sagen\* § 57(5), auch ade sagen
- Adel**
- Ader**
- Ad-hoc-Bildung**, ...Entscheidung § 44, § 55(1), § 55(2)
- adieu**; Adieu sagen\* § 57(5), auch adieu sagen
- Adjektiv**
- Adjunkt**
- Adjutant**
- Adler**
- Administration**
- Admiral**
- Adonis**
- Adoption**
- Adresse**
- adrett**
- A-Dur**, aber a-Moll § 40(1)
- A-Dur-Tonleiter**, aber a-Moll-Tonleiter § 44, § 55(1), § 55(2)
- Advantage**
- Advent**
- Adverb**
- Advokat**
- aero-statisch** ...
- Aero-dynamik** ...
- Aerobic**
- Affäre**
- Affe**
- Affekt**
- Affinität**
- Affix**
- affizieren**
- Affront**
- afroamerikanisch**(\*) § 36(2)
- Afrolook**\* § 37(1)
- After**
- Aftershave\***; Aftershavelotion\* § 37(1), auch After-Shave-Lotion\* § 45(2)
- Agave**
- Agenda**
- Agent**
- Agglomeration**
- Aggregat**
- Aggression**
- Ägide**
- agieren**
- agil**
- Agitation**

- agnoszieren  
 Agonie  
 Agraffe  
 Agrarier  
 Agreement (*zwischenstaatl. formlose Übereinkunft*) † Agrément  
 Agrément (*Zustimmung zu einer Ernennung*) † Agreement  
 Agrikultur ... § 37(1)  
 agro-technisch ... § 36(2)  
 Agro-biologie ... § 37(1)  
 ah; ein [vieltimmiges] Ah § 57(5)  
 Ahasver *Pl. -s oder -e, Ahasverus Pl. Ahasverusse*  
 Ahle  
 Ahn; Ahne  
 ahnden  
 Ahne, Ahn  
 ahnen  
 ähnlich; Ähnliches\* (*solches*); etwas Ähnliches, und Ähnliches\* (*abgekürzt: u. Ä.*) § 57(1)  
 ahoi  
 Ahorn  
 Ähre  
 Aids  
 Airbag, ...bus, ...conditioner\* § 37(1)  
 Aitel  
 Ajatollah  
 Akademie  
 Akazie  
 Akelei  
 Akklamation  
 Akkord  
 Akkordeon  
 akkreditieren  
 Akkubehälter § 40(2)  
 Akkumulator  
 akkurat  
 Akkusativ  
 Akne  
 akquirieren  
 Akribie  
 Akrobatik  
 Akt (*Handlung usw.*)  
 Akt, Akte (*Unterlage*)  
 Aktie  
 Aktion † Action  
 aktiv  
 Aktualität  
 aktuell  
 Akupunktur
- Akustik  
 akut  
 Akzent  
 Akzeptanz  
 Akzidens (*Zufälliges*) *Pl. ...denzien oder ...dentia* † Akzidenz  
 akzidentell, akzidentiell (*zu Akzidens*)  
 Akzidenz (*Druckwesen*) *Pl. -en* † Akzidens  
 Alabaster  
 Aland (*Fisch*)  
 Alant (*Pflanze*)  
 Alarm [*schlagen* § 34 E3(5)]  
 Alaun  
 Alb(\*) (*Elfe; gespenstisches Wesen*) † Alp  
 Alptraum\* ..., Alptraum...  
 Albatros, *Pl. Albatrosse*  
 albern  
 Albino  
 Album  
 Alchemie  
 Älchen (*zu Aal*) § 9 E2  
 Ale  
 alert  
 Alge  
 Algebra  
 alias  
 Alibi  
 Alimente  
 alkalisch  
 Alkohol  
 Alkoven  
 all  
 alljährlich, ...seits, ...zeit ... § 39(1)  
 Allah  
 alldieweil § 39(1)  
 alle § 58(4) [beide]  
 alle-samt; ...weil, ...zeit ... § 39(1)  
 Allee  
 Allegorie  
 Allegro  
 allein [*stehen/stehend ...(\*)*] § 34 E3(2), § 36 E1(1.2); *die allein Stehenden\**, auch *die Alleinstehenden*  
 allenfalls § 39(1)  
 allenthalben  
 aller-dings, ...hand, ...orten, ...orts, ...seits ... § 39(1); ...beste, der, die, das Allerbeste(\*), es ist das Allerbeste\* [ , was/wenn/dass ...] § 57(1); am aller-

- besten § 58(2); ...letzte, der, die, das  
 Allerletzte(\*) § 57(1)
- Allergie**  
 allerlei § 58(4)  
 alles § 58(4); mein Ein und Alles § 57(3)  
 allfällig  
 allgemein [bildend, verständlich ...(\*)  
 § 36 E1(1.2)]; im Allgemeinen(\*)  
 § 57(1)
- Allianz**  
**Alligator**  
**allmählich**  
**Allotria**  
**Alltag**  
**Allüren**  
 allzu § 39(1) [bald ...]  
**Alm**  
**Alma Mater\*** § 55(3)  
**Almanach**  
**Almenrausch**  
**Almosen**  
**Aloe**  
**Alp, Alpe (Bergweide) + Alb**  
 Alptraum ..., Albtraum...  
**Alpaka**  
**Alphastrahlen ...**  
**Alphabet**  
**alpin**  
**Alraun, Alraune**  
 als; als ob; das Als-ob § 57 E4; Als-ob-  
 Philosophie § 44  
**also**  
 alt; der, die, das Alte, [ganz] der Alte  
 sein\* § 57(1); beim Alten bleiben\*, am  
 Alten hängen\*, es beim Alten [bleiben]  
 lassen\* § 57(1); Alte und Junge, Alt  
 und Jung(\*) § 57(1), § 58 E2
- Alt**  
 altbekannt ...  
**Altan**  
**Altar**  
**Alter**  
 alternieren  
 alters; seit alters, von alters her § 56(3)  
 altersschwach § 36(1)  
**Aluminium**  
**Amalgam**  
**Amarelle**  
**Amaryllis**  
**Amateur**  
**Amazonen**  
**Amber, Ambra**
- Ambiente**  
**Ambition**  
**ambivalent**  
**Ambivalenz**  
**Amboss\***  
**Ambra, Amber**  
**ambulant**  
**Ambulanz**  
**Ameise**  
 amen; das Amen, § 57(5), Ja und Amen  
 sagen\* § 57(5), ja und amen sagen  
**Amethyst**  
**Ammann**  
**Amme**  
**Ammer**  
**Ammoniak**  
**Ammonshorn**  
**Amnestie**  
**Amöbe**  
**Amok**  
 a-Moll, aber A-Dur § 40(1)  
 a-Moll-Tonleiter § 44, § 55(1)  
**Amor**  
**amorph**  
**Amortisation**  
**amourös**  
**Ampel**  
**Ampere**  
**Ampfer**  
**Amphibie**  
**Amphitheater**  
**Amphora, Amphore**  
**Ampulle**  
**Amputation**  
**Amsel**  
**Amt**  
**Amulett**  
**amüsan**  
**Amusement**  
 an; an [Eides ...] statt\*, aber anstatt  
 anbrennen ... § 34(1)  
 anorganisch ...  
**Anachronismus**  
**anal**  
**analog**  
**Analyse**  
**analytisch**  
**Ananas**  
**Anarchie**  
**Anatomie**  
**anbei**  
**anberaumen**

- Anbetracht; in Anbetracht § 55(4)**  
**anbiedern**  
**Anbot**  
**Anchovis s. Anchovis**  
**Andacht**  
**Andante**  
**anderseits ...**  
**andere; der, die, das andere, alles**  
**andere, anderes § 58(5); etwas**  
**anderes/Anderes\* § 58 E4**  
**and[e]renfalls, auch andernfalls ...**  
**§ 39(1)**  
**and[e]renorts, auch anderorts ...**  
**§ 39(1)**  
**and[er]erseits, auch anderseits § 39(1)**  
**ändern**  
**anders [denken/denkend ...(\*)**  
**§ 34 E3(2), § 36 E1(1.2); sein § 35]**  
**anderswo ...**  
**anderthalb**  
**aneinander [denken, grenzen, legen**  
**...(\*) § 34 E3(2)]**  
**Anekdote**  
**Anemone**  
**anfachen**  
**Anfang [Januar, nächsten Jahres ...]**  
**anfangen fing an**  
**anfangs § 56(3)**  
**Angel**  
**angenehm; Angenehmes § 57(1)**  
**Anger**  
**Angesicht; im Angesicht (angesichts)**  
**§ 55(4)**  
**angesichts [von; dessen/deren ...]**  
**§ 56(3)**  
**Angestellte § 57 E1**  
**Angina**  
**anglikanisch**  
**Anglistik**  
**Angloamerikaner(\*) § 37(1)**  
**Angorakaninchen ...**  
**Angriff; in Angriff nehmen § 55(4)**  
**angst [und bange] sein ... § 35, § 56(1)**  
**Angst [haben § 34 E3(5)]; jemandem**  
**Angst [und Bange] machen\* § 55(4)**  
**angsterfüllt § 36(1)**  
**anhand [von; dessen/deren ...] § 39(3)**  
**anheim [fallen, geben, stellen ...\*]**  
**§ 34 E3(2)]**  
**anheischig [machen § 34 E3(3)]**  
**animalisch**  
**Animation**
- Animosität**  
**Anis**  
**Anker**  
**anlehnungsbedürftig § 36(1)**  
**anmaßen**  
**Anmut**  
**anmuten**  
**Annalen**  
**annektieren**  
**Annexion**  
**anno**  
**Annonce**  
**annullieren**  
**Anode**  
**anomal**  
**anonym**  
**Anorak**  
**anormal**  
**Anrainer**  
**anraten; auf Anraten § 55(4); das**  
**Anraten § 57(2)**  
**anrüchig**  
**ans**  
**ansässig**  
**anschlagen schlug an**  
**Anschovis, auch Anchovis**  
**Anstalt**  
**Anstalten**  
**Anstand**  
**anstandshalber § 39(1)**  
**anstatt [dass/zu § 39(2); des/der § 39(3)],**  
**aber an ... statt (vgl. an)**  
**anstehen stand an**  
**anstelle, auch an Stelle § 39 E3(3),**  
**§ 55(4), § 56**  
**anstiften**  
**ansträngen (zu Strang)**  
**anstrengen (bemühen)**  
**Anteil [nehmen § 34 E3(5), § 55(4)]**  
**Antenne**  
**Anthologie**  
**Anthrazit**  
**antiseptisch ...**  
**Antithese ...**  
**Antibabypille § 37(1)**  
**Antibiotikum**  
**antichambrieren**  
**antik**  
**Antilope**  
**Antimon**  
**Antipathie**  
**Antipode**

- Antiquariat**  
**Antiquität**  
**Antlitz**  
**Antwort**  
**Anwalt**  
**anwesend**  
**Anwesenheit**  
**anwidern**  
**anzetteln**  
**Äonen**  
**Aorta**  
**apart**  
**Apartheid** (*Rassentrennung*)  
**Apartheit** (*zu apart*)  
**Apartment** (*kleine Wohnung*)  
 † **Appartement**  
**Apathie**  
**aper**  
**Aperitif**  
**Apfel**  
**Apfelsine**  
**Aphorismus**  
**Aphrodisiakum**  
**Aphthe**  
**apodiktisch**  
**Apokalypse**  
**apokalyptisch**  
**Apokryphen**  
**Apoll, Apollo**  
**Apologie**  
**Apostel**  
**apostolisch**  
**Apostroph**  
**Apotheke**  
**Apotheose**  
**Apparat**  
**Apparatschik**  
**Appartement** (*Zimmerflucht im Hotel*)  
 † **Apartment**  
**Appell**  
**Appendix** *Pl. -e oder ...dices*  
**Appetit**  
**applaudieren**  
**Applaus**  
**Applikation**  
**applizieren**  
**apportieren**  
**Appretur**  
**Aprikose**  
**April**  
**apropos**  
**Apsis**
- Aquädukt**  
**Aquamarin**  
**Aquaplaning**  
**Aquarell**  
**Aquarium**  
**Äquator**  
**Aquavit**  
**Äquilibrist**  
**äquivalent**  
**Äquivalenz**  
**Ar, Are** (*Flächenmaß*) † **Aar**  
**Ära**  
**Arabeske**  
**arabisch, Arabisch** (*vgl. deutsch, Deutsch*)  
**Aralie**  
**Aranzini**  
**Arbeit**  
**Archaikum**  
**Archäologie**  
**Arche**  
**Archipel**  
**Architektur**  
**Archiv**  
**Are, Ar** (*Flächenmaß*) † **Aar**  
**Areal**  
**Arena**  
**arg, das Arge, im Argen liegen\***, **Ar-**  
**ges/das Ärgste** [befürchten] § 57(1)  
**Argument**  
**Argusaugen**  
**Argwohn**  
**Arie**  
**Aristokratie**  
**Arithmetik**  
**Arkade**  
**arm; der, die Arme, Arm und Reich(\*)**  
 § 57(1), § 58 E2; **Arme und Reiche**  
 § 57(1)  
**Arm**  
**arm stark ...** § 36(1)  
**Armatur**  
**Armee**  
**Armut**  
**Arnika**  
**Aroma**  
**Aronstab, Aronstab**  
**Arpeggio**  
**Arrak**  
**Arrangement**  
**Arrest**  
**Arrestant**

- arretieren  
 arriviert  
 arrogant  
 Arroganz  
 Arsch  
 Arsen  
 Arsenal  
 Art  
 Artdirector\* § 37(1)  
 Artefakt  
 Arterie  
 artesisch  
 artifiziell  
 artig  
 Artikel  
 Artikulation  
 Artillerie  
 Artischocke  
 Artistik  
 Artothek  
 Arznei  
 Arzt  
 Arzt-Patient-Verhältnis § 44  
 Asbest  
 Asche  
 Äsche (*Fisch*) † Esche  
 Aschenbrödel  
 Aschenputtel  
 Aschermittwoch  
 aschgrau *usw.* (*vgl. blau usw.*);  
 Aschgräues; bis ins Aschgräue [reden]  
 § 57(1)  
 Ascorbinsäure *s.* Ascorbinsäure  
 äsen  
 Askese  
 Asketik  
 Ascorbinsäure, *fachspr.* Ascorbinsäure  
 Askulapstab ...  
 Aspekt  
 Asphalt  
 Aspik  
 Aspirant  
 Aspiration  
 Aspirin (*Wz*)  
 Ass\*  
 assanieren  
 Assel  
 Assessor  
 Assimilation  
 Assistent  
 Assistenz  
 Assoziation  
 Ast  
 Aster  
 Ästhetik  
 Asthma  
 ästimieren  
 astral  
 Astral Leib ...  
 astrophysikalisch ...  
 Astronautik ...  
 Astrologie  
 Astronomie  
 Asyl  
 Asylant  
 Atavismus  
 Atelier  
 Atem; außer Atem [sein ...] § 55(4)  
 atemberaubend § 36(1)  
 Äthan, *fachspr.* Ethan  
 Atheismus  
 Äther (*Himmel*)  
 Äther, *fachspr.* Ether (*chem.*  
*Verbindung*)  
 ätherisch  
 Athlet  
 Äthyl, *fachspr.* Ethyl  
 Atlas  
 atmen  
 Atmosphäre  
 Atoll  
 Atom  
 Attacke  
 Attentat  
 Attest  
 Attitüde  
 Attraktion  
 Attrappe  
 Attribut  
 ätzen  
 Au, Aue  
 Aubergine  
 auch  
 Audienz  
 Aue, Au  
 Auerhahn ...  
 auf § 39(2); auf dass § 39 E2(2.2); auf  
 und ab; das Auf und Ab § 57(5)  
 aufbauen ...; auf- und abspringen ...  
 § 34(1)  
 aufbäumen  
 aufeinander [achten, hören, stapeln, tref-  
 fen ...(\*) § 34 E3(2)]  
 Aufenthalt

- aufgekratzt**  
**aufgrund**, *auch* auf Grund [dessen, von] § 39 E3(3), § 55(4)  
**aufhören**  
**auflehnen**  
**aufrecht** (*gerade*) [gehen, sitzen ... § 34 E3(3); das Aufrechtgehen § 37(2)]  
**aufrechterhalten** § 34(2.2)  
**aufrichtig**  
**Aufruhr**  
**aufs**  
**aufsässig**  
**Aufsehen** [erregen/erregend ...(\*) § 34 E3(5), § 36 E1(1.2), § 55(4)]; etwas Aufsehen Erregendes § 57(1)  
**aufseiten\***, *auch* auf Seiten(\*) § 39 E3(3), § 55(4)  
**Aufsicht** [führen/führend § 34 E3(5), § 36 E1(1.2)]  
**Aufwand**  
**aufwändig\***, **aufwendig**  
**aufwärts** [fahren, streben ...(\*) § 34 E3(2)]  
**aufwenden** wandte *oder* wendete auf, aufgewandt *oder* aufgewendet  
**aufwendig**, **aufwändig**  
**aufwiegen**  
**Auge**  
**August**  
**Auktion**  
**Aula**  
**Aupair**~mädchen ...\*, *auch* Au-pair-Mädchen § 37(1), § 55(1)  
**Aura**  
**Aurikel**  
**Aurum**  
**aus**; das Aus, im Aus § 57(5)  
**aus**~fallen ...; aus- und eingehen ... § 34(1)  
**ausbedingen** bedang aus, ausbedungen  
**Ausbund**  
**auseinander** [gehen, laufen/laufend, setzen ...(\*) § 34 E3(2), § 36 E1(1.2)]  
**ausfindig** [machen § 34 E3(3)]  
**ausgefeimt**  
**ausgemergelt**  
**ausgepicht**  
**ausgiebig**  
**ausixen**  
**Auskunft**  
**ausmerzen**  
**ausrasten**
- ausrenken**  
**ausrotten**  
**Aussatz**  
**ausschlaggebend**; **Ausschlaggebendes**, das Ausschlaggebende § 57(1)  
**Ausschuss\***  
**außen**  
**außer** [Acht lassen(\*)]; außer Atem sein, außer Landes sein; außer aller Acht lassen § 55(4); außer dass § 39 E2(2.2)  
**außer**~gewöhnlich ...  
**äußere**; das Äußere § 57(1)  
**äußern**  
**äußerst**; aufs äußerste, Äußerste (*äußerst*)(\*) § 58 E1; [es] aufs Äußerste [ankommen lassen], aufs Äußerste gefasst sein § 57(1), § 58 E1; bis zum Äußersten [gehen ...], das Äußerste [befürchten ...] § 57(1)  
**außerstand**, *auch* außer Stand [setzen ... (\*)]; außerstande, *auch* außer Stande [sein(\*)] § 39 E3(3), § 55(4)  
**außertourlich**  
**aussöhnen**  
**ausstatten**  
**Auster**  
**Austro**~marxismus ... § 37(1)  
**auswärtig**  
**auswärts** [gehen ...(\*) § 34 E3(2)]  
**ausweiden**  
**auswendig** [lernen/gelernt ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]  
**autark**  
**authentisch**  
**Autismus**  
**Auto** [fahren § 34 E3(5), § 55(4), *aber* das Autofahren]  
**auto**~didaktisch ...  
**Auto**~hypnose ...  
**autochthon**  
**Autodafé**  
**Autodrom**  
**Autofahren** § 37(2), *aber* Auto fahren § 34 E3(5)  
**autogen**; das autogene Training § 63  
**Autogramm**  
**Automat**  
**Automobil**  
**autonom**  
**Autopsie**  
**Autor**  
**Autoreverse**

**Autorität**  
**Avancen**  
**Avantgarde**  
**Ave**  
**Ave-Maria**  
**Aventurin**  
**Avenue**  
**Aversion**  
**Avis, Aviso**

**Avocado**  
**axial**  
**Axiom**  
**Art**  
**Azalee, Azalie**  
**Azetat, fachspr. Acetat**  
**Azur**

# b/B

- Baby**  
**Bacchant**  
**Bach**  
**Backbord**  
**backbords**  
**Backe**  
**backen** *backte oder buk, gebacken*  
**Background** § 37(1)  
**Bad**  
**baden** [gehen § 34 E3(6)]  
**Badminton**  
**Bagage**  
**Bagatelle**  
**Bagger**  
**Baguette**  
**bähen**  
**Bahn** [fahren § 34 E3(5), § 55(4)]  
**bahnbrechend, aber sich [eine] Bahn**  
**brechend** § 36(1)  
**Bahre**  
**Bai** (*Meeresbucht*) ≠ Bei, Bey  
**Baiser**  
**Baisse**  
**Bajazzo**  
**Bajonett**  
**Bake**  
**Bakelit** (*Wz*)  
**Bakschisch**  
**Bakterie**  
**Balalaika**  
**Balance**  
**balbieren, barbieren**  
**bald**  
**Baldachin**  
**Bälde; in Bälde** § 55(4)  
**Baldrian**  
**Balg**  
**Balken**  
**Balkon**  
**Ball**  
**Ballade**  
**Ballast**  
**ballen**  
**Ballen**  
**Ballerina**  
**Ballett; Balletttänzer\*** § 45(4)  
**Ballistik**
- Ballon**  
**Balsam**  
**Balustrade**  
**Balz**  
**Bambus**  
**banal**  
**Banane**  
**Banause**  
**Band** (*zu binden*)  
**Band** (*Musikgruppe*); **Bandleader** § 37(1)  
**Bandage**  
**Bande**  
**Bandel, Bändel**  
**Bändel\***, **Bandel**  
**Banderole**  
**bändig**  
**Bandit**  
**bang, bange**  
**bange; [angst und] bange sein ...** § 35,  
§ 56(1)  
**Bange; jemandem [Angst und] Bange**  
**machen\*** § 55(4)  
**Banjo**  
**Bank**  
**Bänkel** *lied ...*  
**Banker, Bänkler**  
**Bankett** (*Festmahl*)  
**Bankett, Bankette** (*unbefestigter Stra-*  
*ßenrand*)  
**Bankier**  
**Bänkler, Banker**  
**bankrott** [werden; sein § 35] (*ein bank-*  
*rottes Geschäft*)  
**Bankrott** [machen, gehen(\*)] (*in den*  
*Bankrott gehen*) § 55(4)  
**Bann**  
**Banner**  
**Bantam** *ogewicht ...*  
**Baptist**  
**bar; in bar, gegen bar** [bezahlen] § 58(3)  
**Bar**  
**Bär**  
**Baracke**  
**Barbar**  
**Barbe**  
**Barbecue**

- barbieren, balbieren  
 Barchent  
 Barde  
 Baret  
 barfuß [gehen, laufen ... § 34 E3(2)]  
 Bariton  
 Barium  
 Barkarole  
 Barkasse  
 Barke  
 Bärlapp  
 barmherzig  
 barock; das, der Barock  
 Barometer  
 Baron  
 Barren  
 Barriere  
 Barrikade  
 barsch  
 Barsch  
 Bart  
 Bartwisch  
 Baryt  
 Basalt  
 Basar, Bazar  
 Base  
 Basilika  
 Basilikum  
 Basis  
 Basketball  
 bass\* [erstaunt]  
 Bass\*; Bassstümme\* § 45(4)  
 Bassena  
 Bassin  
 Bast  
 Bastard  
 Bastei  
 basteln  
 Bastille  
 Bastion  
 Bataillon  
 Batik  
 Batist  
 Batterie  
 Batzen  
 Bau  
 Bauch  
 bauchreden § 33(1)  
 Bauer  
 Baum  
 Bausch  
 bausparen § 33(1)
- Bauxit  
 Bazar, Basar  
 Bazillus  
 Beat; Beatgeneration\* § 37(1)  
 Beatle  
 Beatnik  
 Beautyfarm  
 Bébé  
 beben  
 Becher  
 becircen s. bezirzen  
 Becken  
 beckmessern  
 Becquerel  
 bedächtig  
 Bedarf  
 bedeuten  
 bedeutend; das Bedeutende. [nichts] Bedeutendes. um ein Bedeutendes größer\*  
 § 57(1)  
 bedingen  
 bedürfen bedarf, bedurfte  
 Beefsteak  
 Beelzebub  
 Beere  
 Beet  
 Beete s. Bete  
 befehlen befiehlt, befahl, befohlen  
 Beffchen  
 befinden befand, befunden  
 beflissen  
 befugt  
 befürworten  
 begabt  
 begeben begibt, begab  
 begehren  
 begeistern  
 Begier, Begierde  
 Begine  
 beginnen begann, begonnen  
 begleiten  
 begnügen  
 Begonie  
 begreifen begriff  
 Begriff  
 behäbig  
 behagen  
 Behälter  
 behände\*  
 behaupten  
 behelligen  
 Behörde

- Behuf**  
 behufs § 56(3)  
**bei**  
**Bei, Bey** (*türkischer Titel*) ≠ Bai  
 beileibe, ...nahe, ...sammen, ...zeiten  
 § 39(1)  
 bei stehen ... § 34(1)  
**Beichte**  
 beide; beides § 58(4); die beiden (*die zwei*) § 58(4), § 58(6)  
 beieinander [bleiben, stehen ...(\*)  
 § 34 E3(2); sein(\*) § 35]  
**Beifall**  
 beige *usw.* (vgl. blau *usw.*)  
 Beige (*Stapel*)  
**Beil**  
 beileibe § 39(1) [nicht], *aber* nicht gut  
 bei Leibe sein § 55(4) (vgl. Leib)  
**Beileid**  
**Bein**  
 beinah[e] § 39(1)  
**Beinwell**  
 beisammen [sein(\*) § 35; gewesen(\*)  
 § 36 E1(1.1)]  
 beisammen stehen ... § 34(1)  
 beiseite [legen, treten ... § 34 E3(2),  
 § 55(4)]  
**Beispiel**  
 beißen biss\*  
**Beitel**  
**Beiz**  
**Beize**  
 beizeiten § 39(1), § 55(4)  
**bejahren**  
 bekannt [geben, machen ...(\*)  
 § 34 E3(3); sein § 35; das  
 Bekanntmachen § 37(2)]  
 bekannterweise, *aber* in bekannter  
 Weise § 39(1), § 39 E2(1)  
**Bekassine**  
 beklommen  
 bekommen bekam  
 bekömmlich  
 belämmert\*  
 Belang; von Belang sein § 55(4)  
 Belcanto s. Belkanto  
 beleidigen  
 beleumdet, beleumundet  
 belfern  
 Belieben; nach Belieben § 55(4)  
 beliebig; jeder Beliebige\* § 57(1)  
 Belkanto, *auch* Belcanto  
 bellen  
**Belletristik**  
**Bellevue**  
**Belt**  
**Belvedere**  
 Benefizkonzert ...  
 benehmen benimmt, benahm, benommen  
 benommen  
**Benzin**  
 bequem  
**Berberitze**  
 beredsam  
 beredt  
**Bereich**  
 bereit [erklären ...; sein § 35]  
 bereit halten, ...stehen ... § 34(2.2)  
**Berg, zu Berge stehen § 55(4)**  
 berg-ab, ...auf, ...abwärts, ...aufwärts  
 [fahren ...] § 39(1), *aber* den Berg  
 aufwärts § 39 E2(1)  
 bergen birgt, barg, geborgen  
 bergsteigen § 33(1)  
**Berg-und-Tal-Bahn § 44, § 55(2)**  
**Bericht**  
**Bernhardiner**  
**Bernstein**  
**Berserker**  
 bersten birst, barst, geborsten  
 berüchtigt  
**Beruf**  
**Beryll**  
 beschäftigen  
 Bescheid [geben ... § 34 E3(5), § 55(4)]  
 bescheiden [sein § 35]  
 bescheiden beschied  
 bescheren  
**Beschlag**  
 beschlagen [sein § 35]  
 beschlagen beschlug  
 beschränken  
 Beschwerde [führen ... § 34 E3(5),  
 § 55(4)]  
 beschweren  
 beschwichtigen  
**Besen**  
 besessen  
 besitzen besaß, besessen  
 besondere [Umstände ...]; das  
 Besondere, im Besonderen(\*),  
 Besonderes § 57(1)  
 besonders § 58(4)

- Besorgnis** [erregen/erregend ...(\*)  
 § 34 E3(5)]  
**besser** (zu gut) [gehen ...(\*) § 34 E3(3)];  
 das Bessere, Bessere\*; Besseres,  
 Bessres\*; eines Besseren, Bessren\*, be-  
 lehren; sich eines Besseren, Bessren\*  
 besinnen; eine Wendung zum Besseren,  
 Bessren\* § 57(1)  
**best** gehasst ... § 36(2)  
**bestallen**  
**bestätigen**  
**bestatten**  
**beste** (zu gut); das Beste [sein\*]; der, die,  
 das [erste] Beste(\*), zum Besten [ge-  
 ben\*, haben\*, halten\*, kehren, stehen\*,  
 wenden], Bestes, sein Bestes tun  
 § 57(1); am besten [sein, machen]  
 § 58(2); auf das/aufs beste, Beste\* (*sehr*  
*gut*) § 58 E1; aufs Beste [angewiesen  
 sein] § 57(1), § 58 E1  
**bestechen** besticht, bestach, bestochen  
**Besteck**  
**bestehen** [bleiben, lassen ...(\*)  
 § 34 E3(6)] bestand  
**bestellen**  
**Bestie**  
**bestimmen**  
**bestirnt**  
**Bestseller** § 37(1)  
**besuchen**  
**Beta**blocker ..., ... strahlen ..., *auch*  $\beta$ -  
 Strahlen § 40(1)  
**Bete**; Rote Bete, *auch* Rote Beete  
**beten**  
**beteuern**  
**Beton**  
**betonen**  
**betören**  
**Betracht**; in Betracht [kommen, ziehen]  
 § 55(4)  
**betrachten**  
**beträchtlich**; Beträchtliches, um ein Be-  
 trächtliches\* [größer ...] § 57(1)  
**betragen** betrug (*ausmachen*)  
**betragen** betrug (*behahmen*)  
**Betreff**; des Betreffs  
**betreffs** § 56(3)  
**betreten** betrat  
**betreuen**  
**Bett**; Bettuch\* § 45(4) † Bettuch (zu  
 beten)  
**betteln**
- betulich**  
**Beugel**  
**beugen**  
**Beule**  
**Beuschel**  
**Beute**  
**Bentel**  
**beuteln**  
**bevor**  
**bevor** stehen § 34(1)  
**bewähren**  
**bewältigen**  
**Bewandtnis**  
**bewegen** bewegte (*Lage ändern*)  
**bewegen** bewog (*veranlassen*)  
**bewenden**  
**bewerkstelligen**  
**bewusst\*** [machen, werden ...(\*)  
 § 34 E3(3)]  
**Bey, Bei** (*türkischer Titel*) † Bai  
**bezichtigen**  
**Bezirk**  
**bezirzen**, *auch* becircen  
**Bezug** [nehmen § 55(4)]; im/in/mit  
 Bezug [auf](\*) § 55(4)  
**Bhagvan, Bhagwan**  
**bi** konkav ...  
**Biathlon**  
**bibbern**  
**Bibel**  
**Biber**  
**Bibliografie**(\*), *auch* Bibliographie  
**Bibliographie** s. Bibliografie  
**Bibliothek**  
**Bickbeere**  
**Bidet**  
**bieder**  
**biegen** bog; auf Biegen und Brechen  
 § 55(4), § 57(2)  
**Biene**  
**Biennale**  
**Bier**  
**Biese** (*Ziersaum*) † Bise  
**Biest**  
**bieten** bot  
**Bifokal**brille ...  
**Bigamie**  
**Bigband\*** § 37(1), *auch* Big Band  
 § 37 E1, § 55(3)  
**Bigbusiness\*** § 37(1), *auch* Big Business  
 § 37 E1, § 55(3)  
**bigott**

- Bijou**  
**Bijouterie**  
**Bikini**  
**Bilanz**  
**bilateral**  
**Bilch**  
**Bild**  
**bilden**  
**Billard**  
**Billet**  
**Billiarde**  
**billig**  
**billigen**  
**Billion § 55(5)**  
**Bilsenkraut**  
**Bimsstein**  
**bin**  
**binar, binär, binarisch**  
**binden band, gebunden**  
**Bingelkraut**  
**Bingo**  
**binnen**  
**Binokel**  
**binomisch**  
**Binse**  
**bio/genetisch ...**  
**Biochemie ...**  
**Biografie(\*), auch Biographie**  
**Biographie s. Biografie**  
**Biologie**  
**Biotop**  
**Birett**  
**Birke**  
**Birne**  
**bis**  
**Bisam**  
**Bischof**  
**Bise (Wind) † Biese**  
**bisherig; das Bisherige, Bisheriges, beim**  
**Bisherigen [bleiben], im Bisherigen\***  
**§ 57(1)**  
**Biskotte**  
**Biskuit**  
**Bismut**  
**Bison**  
**Biss\***  
**bisschen\*; ein bisschen, dieses kleine**  
**bisschen § 56(5)**  
**Bisschen\* (zu Biss)**  
**bist**  
**Bistro**  
**Bistum**
- bisweilen § 39(1)**  
**Bit**  
**bitten bat, gebeten**  
**bitter**  
**bitterböse ... § 36(5)**  
**Bitumen**  
**bituminös**  
**Biwak**  
**bizarr**  
**Bizeps**  
**Blache, Blabe, Plache**  
**Blackbox § 37(1), auch Black Box\***  
**§ 37 E1**  
**Black-out\* § 43, auch Blackout § 37(1)**  
**Blackpower\* § 37(1), auch Black Power**  
**§ 37 E1**  
**blaffen, bläffen**  
**Blabe, Blache, Plache**  
**blähen**  
**Blamage**  
**blanchieren**  
**blank [polieren/poliert ...(\*)] § 34 E3(3),**  
**§ 36 E1(1.2)**  
**blanko**  
**blankziehen § 34(2.2)**  
**Blase**  
**blasen blies**  
**blasiert**  
**Blasphemie**  
**blass\***  
**Blässe (Blassheit) † Blesse**  
**Blässhuhn\*, Blesshuhn**  
**Blatt**  
**Blattern**  
**blau [färben, gestreift ...(\*)] § 34 E3(3),**  
**§ 36 E1(1.2); sein § 35]; das Blau/**  
**Blaue; ins Blaue [reden, fahren], eine**  
**Fahrt ins Blaue § 57(1); in Blau**  
**§ 57(1), § 58(3); blau in blau § 58(3);**  
**(in Eigennamen wie) der Blaue Nil**  
**§ 60(2.4); der Blaue Planet\* (die Erde)**  
**§ 60(5); das Blaue Band des Ozeans**  
**(ein Orden) § 60(3.4); (in Fügungen**  
**wie) der blaue Brief, die blaue Blume**  
**[der Romantik], sein blaues Wunder er-**  
**leben § 63; der Blaue Eisenhut § 64(2)**  
**blauäugig § 36(2)**  
**bläuen**  
**blaugrau(\*) § 36(4)**  
**bläulich [grün ...\*] § 36 E1(2)**  
**blaurot(\*) § 36(4)**  
**Blazer**

- Blech**  
**blecken**  
**Blei**  
**bleiben** blieb; **bleiben lassen\*** § 34 E3(6)  
**bleich**  
**Blende**  
**blenden**  
**blendend** [weiß ...(\*) § 36 E1(3)]  
**Blesse** (weißer Stirnfleck; Tier) † Blässe  
**Blesshuhn\***, **Blässhuhn**  
**Blessur**  
**bleu**  
**Blick**  
**blind**  
**blinken**  
**blinzeln**  
**Blitz**  
**Blizzard**  
**Bloch**  
**Block**  
**Blockade**  
**blöd, blöde**  
**Blödiän**  
**blöken**  
**blond** [gelockt ...(\*) § 36 E1(1.2)]  
**bloß** (nur) [liegen ... § 34 E3(2)]  
 † **bloßliegen**  
**bloßliegen** (unbedeckt) ... § 34(2.2)  
 † **bloß liegen**  
**Blouson**  
**Blow-up** § 43, § 55(3)  
**blubbern**  
**Bluejeans** § 37(1), auch **Blue Jeans\***  
 § 37 E1, § 55(3)  
**Blues**  
**Bluff**  
**blühen**  
**Blume**  
**blümerant**  
**Bluse**  
**Blust**  
**Blut**  
**blutreinigend**, ...stillend ..., aber das  
 Blut reinigend § 36(1), § 36 E1(4)  
**Blüte**  
**blutrünstig**  
**Bö, Bõe**  
**Boa**  
**Boatpeople\*** § 37(1)  
**Bob**  
**Bobby**  
**Boccia**
- Bock** [springen § 34 E3(5), § 55(4)]  
**Bockbier** ...  
**bockbeinig** § 36(2)  
**bocken**  
**Bockshorn** ...  
**Bodden**  
**Bodega**  
**Boden**  
**Body**  
**Bodybuilding**, ...check, ...guard, ...suit  
 § 37(1)  
**Böe, Bõ**  
**Bofist, Bovist**  
**Bogen**  
**Boheme**  
**Bohemien**  
**Bohle** (Brett) † **Bowle**  
**Bohne**  
**bohnen**  
**bohren**  
**Boiler**  
**Boje**  
**Bolero**  
**Böller**  
**Bollette**  
**Bollwerk**  
**Bolzén**  
**Bombardement**  
**Bombast**  
**Bombe**  
**Bommel**  
**Bon**  
**Bonbon**  
**Bonboniere\*** s. **Bonbonniere**  
**Bonbonniere**, auch **Bonbonniere**  
**bongen**  
**Bonmot**  
**Bonus**  
**Bonze**  
**Boogie-Woogie** § 43, § 55(1), § 55(3)  
**Boom**  
**Boot** [fahren § 34 E3(5)], aber **Bötchen**  
 § 9 E2  
**Bor**  
**Borax**  
**Bord**  
**Bordcase** § 37(1)  
**Börde**  
**bordeauxfarben** ... § 36(2)  
**Bordell**  
**bördeln**  
**Bordüre**

- Boreas**  
**Borg**  
**borgen**  
**Borke**  
**Born**  
**borniert**  
**Borretsch**  
**Börse**  
**Borste**  
**Borte**  
**bös, böse; im Bösen [wie im Guten]**  
**Böschung**  
**böse, böß; im Bösen [wie im Guten]**  
**Boss\***  
**bosseln**  
**Botanik**  
**Bötchen (zu Boot) § 9 E2**  
**Bote**  
**Bötlein (zu Boot) § 9 E2**  
**botmäßig**  
**Bottich**  
**Bottleparty\* § 37(1)**  
**Bouclé, auch Buklee**  
**Boudoir**  
**Bouillabaisse**  
**Bouillon**  
**Boule**  
**Boulevard**  
**Bouquet, Bukett**  
**bourgeois**  
**Bouteille**  
**Boutique, Butike**  
**Bovist, Bofist**  
**Bowle (Getränk) ≠ Bohle**  
**Bowling**  
**Box**  
**Boxcalf s. Boxkalf**  
**boxen**  
**Boxkalf, auch Boxcalf**  
**Boy**  
**Boykott**  
**brabbeln**  
**brachliegen § 34(2.2), ...liegend § 36(3)**  
**Brachialgewalt**  
**Brachse, Brachsen**  
**brackig**  
**Braindrain\***  
**Brainstorming**  
**Branche**  
**Brand**  
**brandaktuell, ...neu § 36(5)**  
**Brandsohle ...**
- branden**  
**brandmarken ... § 33(1)**  
**Brandy**  
**Branntwein ...**  
**Brasse**  
**braten briet**  
**Bratsche**  
**Brauch**  
**brauchen**  
**Braue**  
**brauen**  
**braun usw. (vgl. blau usw.)**  
**Braunelle (Vogel)**  
**Braunelle, Brunelle (Pflanze)**  
**Braus; in Saus und Braus [leben] § 55(4)**  
**brausen**  
**Braut**  
**Bräutigam**  
**brav**  
**bravo; Bravo rufen\* § 57(5), auch bravo rufen**  
**Bravour, auch Bravur**  
**Bravur\* s. Bravour**  
**break**  
**Breakdance § 37(1)**  
**brechen bricht, brach, gebrochen; auf Biegen und Brechen § 55(4), § 57(2)**  
**Bredouille**  
**Brei**  
**breit [gefächert ...(\*) § 36 E1(1.2)]; des Langen und Breiten\* § 58(3)**  
**breiterschlagen ... § 34(2.2)**  
**Bremse**  
**Brennnessel\* ... § 45(4)**  
**brennen brannte oder brennte, gebrannt**  
**brenzlich**  
**Bresche**  
**Brett**  
**Bretzel (schweiz.), Brezel**  
**Brevier**  
**Brezel, Bretzel (schweiz.)**  
**Bridge**  
**Brief**  
**Bries**  
**Brieschen, Bröschen**  
**Brigade**  
**Brigadier**  
**Brigg**  
**Brikett**  
**brillant**  
**Brillanz**  
**Brille**

- bringen brachte  
 brisant  
 Brisanz  
 Brise  
 Broccoli s. Brokkoli  
 Brocken  
 brodeln  
 Brodem  
 Broiler  
 Brokat  
 Brokkoli, *auch* Broccoli  
 Brombeere  
 Bronchie  
 Bronchitis *Pl.* ...tiden  
 Bronze  
 Brosche  
 Bröschen, Brieschen  
 Broschüre  
 Brösel  
 Brot  
 Bruch  
 bruchlanden, ...rechnen § 33(1)  
 Brücke  
 Bruder  
 Brühe  
 Brühl  
 brüllen  
 brummen  
 Brunch  
 Brunelle, Braunelle  
 brünett  
 Brunnen  
 Brunst  
 brüsk  
 Brust  
 brustschwimmen § 33(1)  
 Brut  
 brutal  
 brütend [heiß(\*)] § 36 E1(3)]  
 brutto  
 brutzeln  
 Bub, Bube  
 Buch  
 Buche  
 Buchs[baum]  
 Buchse  
 Büchse  
 Buchstabe  
 Bucht  
 Buchtel  
 Buckel  
 bücken  
 Bücking, Bückling (*Fisch*)  
 Bückling (*Verbeugung*)  
 Buddel, Buttel  
 buddeln  
 Buddhismus  
 Bude  
 Budget  
 Büfett, Buffet (*österr., schweiz.*)  
 Büfettier  
 Büffel  
 Buffet (*österr., schweiz.*), Büfett  
 Bug  
 Bügel  
 bügeln  
 Buggy  
 bugsieren  
 buhen  
 buhlen  
 Bühne  
 Bühne  
 Bukett, Bouquet  
 Buklee\* s. Bouclé  
 Bulette  
 Bullauge  
 Bulldog (*Wz*)  
 Bulldogge  
 Bulldozer  
 Bulle  
 bullern  
 Bulletin  
 Bumerang  
 bummeln  
 Buna (*Wz*)  
 Bund  
 Bungalow  
 Bunker  
 Bunsenbrenner  
 bunt [färben, gestreift ...(\*)] § 34 E3(3),  
 § 36 E1(1.2)]  
 Bürde  
 Burg  
 Bürge  
 Bürger  
 Bürgermeister; der Erste Bürgermeister,  
 der Regierende Bürgermeister § 64(1)  
 Burgunder  
 burlesk  
 Burnus  
 Büro  
 Bursch, Bursche  
 Bürste  
 Bürzel

**Bus, Pl. Busse**  
**Busch**  
**Busen**  
**Business\***  
**Bussard**  
**Buße**  
**Busserl**  
**Büste**  
**Butan**  
**Butike, Boutique**  
**Butler**  
**Butt**

**Butte, Bütte**  
**Buttel, Buddel**  
**Büttel**  
**Bütten**  
**Butter**  
**butterweich § 36(1)**  
**Button**  
**Butzenscheibe**  
**bye-bye**  
**Bypass, Bypassoperation § 37(1)**  
**Byte**

# c/C

- Cabrio[let], Kabrio[lett]**  
**Caesium s. Zäsium**  
**Café, aber Kaffee**  
**Cafeteria**  
**Calcit s. Kalzit**  
**Calcium s. Kalzium**  
**Callboy**  
**Callgirl**  
**Calvinismus, Kalvinismus**  
**Calypso**  
**Camembert**  
**Camp**  
**Campagne s. Kampagne**  
**Camping**  
**Canaille s. Kanaille**  
**Canasta**  
**Cancan**  
**Cañon**  
**Canossagang\*, Kanossagang**  
**Cape**  
**Cappuccino**  
**Capriccio**  
**Carport ...**  
**Caravan**  
**Caravaning**  
**Carbid s. Karbid**  
**Carbonat s. Karbonat**  
**Cargo s. Kargo**  
**Caritas, aber karitativ**  
**Cartoon**  
**Casanova**  
**cash**  
**Cashewnuss\* § 37(1)**  
**Cashflow\* § 37(1)**  
**Cäsium s. Zäsium**  
**catchen**  
**Cayennepfeffer**  
**CD-Player, ...Spieler ... § 40(2)**  
**Cedille**  
**Cello**  
**Cellophan s. Zellophan**  
**Celluloid s. Zelluloid**  
**Cellulose s. Zellulose**  
**Celsius**  
**Cembalo**  
**Cent**
- Center**  
**Centrecourt\* § 37(1), auch Centre-Court\* § 37 E1**  
**Cerberus s. Zerberus**  
**Cervelat (schweiz.), auch Servela (schweiz.), Zervelatwurst, auch Servelatwurst**  
**Cevapcici\*, Čevapčići**  
**Cha-Cha-Cha § 43**  
**Chaconne**  
**Chaise[longue]**  
**Chalet**  
**Chalzedon**  
**Chamäleon**  
**Champagner**  
**Champignon**  
**Champion**  
**Chan, Khan**  
**Chance**  
**changieren**  
**Chanson**  
**Chansonette s. Chansonnette**  
**Chansonier\* s. Chansonnier**  
**Chansonnette, auch Chansonette**  
**Chansonnier, auch Chansonier**  
**Chaos**  
**chaotisch**  
**Charakter**  
**Charge**  
**Charisma**  
**Charleston**  
**charmant, auch scharmant**  
**Charme, auch Scharm**  
**Charta**  
**Charterflug ... § 37(1)**  
**chartern**  
**Charts**  
**Chassis**  
**Chateau\*, Château**  
**Chauffeur**  
**Chaussee**  
**Chauvinismus**  
**Check s. Scheck, Cheque**  
**Checkliste ... § 37(1)**  
**checken**  
**cheerio**

- Cheeseburger** § 37(1)  
**Chef**  
**Chemie**  
**Chemotherapie** ...  
**Cheque** (*schweiz.*), **Scheck**, *auch* **Check**  
**Cherub, Kerub**  
**Chester**[käse § 37(1)]  
**Chewinggum\*** § 37(1)  
**Chianti**  
**chic** (*nur unflektiert*) *s. schick*  
**Chicorée**, *auch* **Schikoree**  
**Chiffon**  
**Chiffre**  
**Chimäre** *s. Schimäre*  
**Chinchilla**  
**chinesisch, Chinesisch** (*vgl. deutsch, Deutsch*)  
**Chinin**  
**Chip**  
**Chippendale**  
**Chirurg**  
**Chitin**  
**Chlor**  
**Chlorid** (*chemische Verbindung*) †  
**Chlorit**  
**Chlorit** (*Mineral; ein Salz*) † **Chlorid**  
**Chloroform**  
**Chlorophyll**  
**Choke, Choker**  
**Cholera**  
**cholerisch**  
**Cholesterin**  
**Chor**  
**Choreografie(\*)**, *auch* **Choreographie**  
**Choreographie** *s. Choreografie*  
**Chose**, *auch* **Schose**  
**Chow-Chow** § 43  
**Christ**  
**Chrom**  
**Chromosom**  
**Chronik**  
**chronisch**  
**chronologisch**  
**Chrysantheme**  
**Chutney**  
**ciao, tschau**  
**Cidre, Zider**  
**Cineast**  
**Cinemascope**  
**circa** *s. zirka*  
**Circus** *s. Zirkus*  
**Citrat** *s. Zitrat*  
**City**  
**Clan, Klan**  
**Claqueur**  
**clean**  
**Clearing, Clearingverkehr** § 37(1)  
**clever**  
**Cleverness\***  
**Clinch**  
**Clip** *s. Klipp, Klips, Videoclip*  
**Clique**  
**Clivia, Klivie**  
**Clou**  
**Clown**  
**Club** *s. Klub*  
**Cluster**  
**Coach**  
**Coca-Cola** (*Wz*)  
**Cockpit**  
**Cocktail; Cocktailparty** § 37(1)  
**Coda** *s. Koda*  
**Code** *s. Kode*  
**Codein** *s. Kodein*  
**Codex** *s. Kodex*  
**codieren** *s. kodieren*  
**Cœur**  
**Coffein, Koffein**  
**Cognac** (*Wz*), *sonst* **Kognak**  
**Coitus** *s. Koitus*  
**Cola**  
**Collage**  
**College** (*Schule*) † **Kollege**  
**Collie**  
**Collier** *s. Kollier*  
**Colorfilm** ...  
**Colt**  
**Combo**  
**Come-back\*** § 43, *auch* **Comeback** § 37(2)  
**Comic; Comicstrip\*** § 37(1)  
**Coming-out** § 43, § 55(3)  
**Commonsense\*** § 37(1), *auch* **Common Sense\*** § 37 E1  
**Commonwealth**  
**Compactdisc\*** § 37(1), *auch* **Compact Disc** § 37 E1  
**Compiler**  
**Composer**  
**Computer**  
**Concierge**  
**Conférencier**, *aber* **Konferenz**  
**Confiserie** *s. Konfiserie*  
**Container**

- contra** s. kontra  
**cool**  
**Cooljazz\*** § 37(1), auch Cool Jazz  
 § 37 E1  
**Copyright** § 37(1), aber Kopie  
**Cord**, auch Kord  
**Cordon bleu** § 55(3)  
**Cornedbeef\*** § 37(1), auch Corned Beef\*  
 § 37 E1; Cornedbeefbüchse § 37(1),  
 auch Corned-Beef-Büchse\* § 45(2)  
**Corner**  
**Cornflakes** § 37(1)  
**Corps** s. Korps  
**Cortison** s. Kortison  
**Cotton**  
**Couch**  
**Couleur**  
**Count-down\*** § 43, auch Countdown  
 § 37(2)  
**Countryman**, ...music, ...song(\*)  
 § 37(1)  
**Coup**  
**Coupé**, auch Kupee  
**Couplet**  
**Coupon** s. Kupon  
**Courage**  
**Cousin**
- Cousine** s. Kusine  
**Cover**  
**Cowboy** § 37(1)  
**Coyote** s. Kojote  
**Crack**  
**Cracker**  
**Crash**  
**Crawl** s. Kraul  
**crawlen** (auf eine besondere Art  
 schwimmen) s. kraulen  
**Cream**, aber Creme  
**Credo** s. Kredo  
**creme**  
**Creme**, auch Krem, Kreme\*  
**Crêpe** s. Krepp  
**Crescendo**  
**Crevette** s. Krevette  
**Crew**  
**Croupier**  
**Crux, Kruz**  
**Csardas\***, Csárdás  
**Cup**  
**Curry**  
**Cursor**  
**Cut**  
**cutten, cuttern**

# d/D

- da** [sein(\*) § 35]; das Dasein § 37(2)  
**da**bleiben ... § 34(1)  
**dabei** [sitzen ... (bei der genannten Tätigkeit sitzen) § 34 E1 † dabeisitzen; sein(\*) § 35]  
**dabei**sitzen ... § 34(1) † dabei sitzen  
**Dach**  
**Dachs**  
**Dackel**  
**Dadaismus**  
**Daddy**  
**dafür** [halten (für jemanden/etwas halten) § 34 E1 † dafürhalten; sein § 35]  
**dafür**halten (meinen) ... § 34(1) † dafür halten ...  
**dagegen** [halten (gegen die bezeichnete Sache halten) § 34 E1 † dagegenhalten; sein § 35]  
**dagegen**halten ... (vorhalten, erwidern) § 34(1) † dagegen halten  
**daheim** [bleiben ... § 34 E3(2)]  
**daher** [kommen ... (aus dem bezeichneten Grund kommen) § 34 E1 † daherkommen]  
**daher**kommen ... § 34(1) † daher kommen  
**dahin** [gehen (an den genannten Ort gehen) § 34 E1 † dahingehen; sein § 35]  
**dahin**gehen ... § 34(1) † dahin gehen  
**dahinter** [kommen, stehen, ... § 34 E1]  
**Dahlie**  
**Dam**hirsch ...  
**Damast**  
**Dame**  
**damit**  
**dämlich**  
**Damm**  
**dämmern**  
**Dämon**  
**Dampf**  
**danach**; das Danach § 57(5)  
**Dancing**  
**Dandy**  
**daneben** [sein § 35; fallen, gehen, greifen, liegen, schießen ... § 34 E1; stehen (neben dem bezeichneten Ort stehen) ... § 34 E1 † danebenstehen]  
**daneben**nehmen, ...gehen, ...greifen, ...schießen, ...stehen (sich nicht hineinversetzen können) ... § 34(1) † daneben stehen  
**dänisch, Dänisch** (vgl. deutsch, Deutsch)  
**dank** [ihrer Fürsorge] § 56(4)  
**Dank** [sagen (ich sage Dank) § 34 E3(5), auch danksagen § 33 E1]; Gott sei Dank  
**danksagen** (ich danksage) § 33(1), auch Dank sagen § 33 E1  
**dann**  
**dar**bieten ... § 34(1)  
**d[a]ran** [glauben ... (an die bezeichnete Sache glauben) § 34 E1 † darangehen]  
**d[a]ran**gehen ... § 34(1) † daran gehen  
**darauf** [ausgehen, gehen, eingehen, kommen § 34 E1], aber drauflegen ...  
**daraus**  
**darben**  
**d[a]rein**setzen ... § 34(1) † darein setzen  
**darin** [sitzen ... § 34 E1, aber drinsitzen ... § 34(1)]  
**Darlehen, Darlehn**  
**Darling**  
**Darm**  
**da[r]nieder**liegen ... § 34(1)  
**Darts**  
**d[a]rüber** [fahren ... § 34 E1, aber drüberfahren ... § 34(1)]; darüber hinaus § 39 E2(2.1)  
**darum** [kommen § 34 E1 † darumkommen]  
**darum**kommen ... § 34(1) † darum kommen  
**darunter** [stellen ... § 34 E1, aber drunterstellen ... § 34(1)]  
**das** (Artikel, Pronomen) § 58(4) † dass\*  
**dasjenige** § 58(4)  
**dass\*** (Konjunktion) § 2, § 4 E2 † das; Dassatz\* § 45(4), auch dass-Satz\* § 45(1), § 55(1)  
**Dassel**beule ...

- dasselbe** § 58(4)  
**Date**  
**Dativ-e** § 40(1)  
**Datscha, Datsche**  
**Dattel**  
**Datum**  
**Daube**  
**Dauer**  
**dauern**  
**Daumen**  
**Daune**  
**Daus**  
**davon** [kommen § 34 E1  
 † davonkommen]  
**davon**kommen ... § 34(1) † davon  
 kommen  
**davor** [stellen ... § 34 E1]  
**dawider** [reden § 34 E1 † dawiderreden;  
 sein § 35]  
**dawider**reden § 34(1) † dawider reden  
**dazu** [gehören ... § 34 E1  
 † dazugehören]  
**dazu**gehören § 34(1) † dazu gehören  
**dazulernen** § 34(1); das Dazulernen  
 § 57(2)  
**dazwischen** [rufen § 34 E1 † dazwi-  
 schenrufen]  
**dazwischen**rufen ... § 34(1)  
 † dazwischen rufen  
**de**chiffrieren ...  
**De**konzentration ...  
**Deadline**  
**Deal**  
**Debakel**  
**Debatte**  
**debil**  
**Debüt**  
**Debütant**  
**Dechant**  
**Deck**  
**Decke**  
**decken**  
**Decoder**  
**De-facto-Anerkennung** § 44, § 55(1)  
**Defätismus**  
**defekt**  
**defensiv**  
**Defilee**  
**Definition**  
**Defizit**  
**Defloration**  
**Defroster**  
**deftig**  
**Degen**  
**Degeneration**  
**dehnen, aber denen**  
**Dehnungs-h** § 40(1), § 55(1)  
**Deich**  
**Deichsel**  
**dein(\*)** (Personalpronomen) (zu du)  
**dein(\*)** (Possessivpronomen) § 58(1),  
 § 58(4); Mein und Dein [nicht]  
 unterscheiden\*, ein Streit über Mein  
 und Dein\* § 57(3); die Deinen, deinen\*  
 (die Deinigen, deinigen\*), das Deine,  
 deine\* (das Deinige, deinige\*) § 58 E3  
**deiner(\*)** (zu du)  
**deiner**haben, ...seits § 39(1)  
**deines**gleichem, ...teils § 39(1)  
**deinet**wegen, ...willen § 39(1)  
**Deismus**  
**Dejeuner**  
**Deka**ogramm ...  
**Dekade**  
**dekadent**  
**Dekadenz**  
**Dekan**  
**Deklamation**  
**Deklaration**  
**deklassieren**  
**Deklination**  
**Deko**stoff ...  
**Dekolleté** s. Dekollettee  
**Dekollettee\***, auch Dekolleté  
**Dekor**  
**Dekret**  
**Delegation**  
**delektieren**  
**Delfin\*** s. Delphin  
**delikat**  
**Delikt**  
**Delinquent**  
**Delirium**  
**deliziös**  
**Delle**  
**delogieren**  
**Delphin, auch Delfin**  
**delphisch**  
**Delta**  
**dem**  
**dem**gegenüber ...  
**Demagogie**  
**Demarkation**  
**Dementi**

- Demission**  
**Demokratie**  
**demonstrieren**  
**Demoskopie**  
**Demut**  
**den**  
**denen, aber dehnen**  
**denken dachte**  
**denkfaul § 36(1)**  
**denn**  
**dennoch § 4(8)**  
**Dentist**  
**Denunziant**  
**Deo-roller ...**  
**Deodorant, Desodorant**  
**Departement**  
**Dependance (Zweigstelle) † Dependenz**  
**Dependenz (Abhängigkeit) † Dependance**  
**Depesche**  
**Deponie**  
**Deportation**  
**Depositen**  
**Depot**  
**Depression**  
**deprimieren**  
**Deputat**  
**der**  
**derart, ...artig, ...einst, ...gestalt, ...gleichen, ...maßen, ...weil[en], ...zeit § 39(1)**  
**Derartiges\*; etwas Derartiges § 57(1)**  
**derb**  
**Derby**  
**dergleichen § 58(4)**  
**derjenige § 58(4)**  
**dermaßen § 39(1)**  
**Dermatologie**  
**derselbe § 58(4)**  
**derweil[en] § 39(1)**  
**Derwisch**  
**des, aber dessen**  
**desaktivieren ...**  
**Desinteresse ...**  
**Desaster**  
**desertieren**  
**desgleichen § 58(4)**  
**deshalb**  
**Design**  
**designieren**  
**desillusionieren**  
**Deskription**  
**Desktoppublishing\* § 37(1), § 55(3), auch Desktop-Publishing\* § 45(2)**  
**Desodorant, Deodorant**  
**desolat**  
**despektierlich**  
**Desperado**  
**desperat**  
**Despot**  
**dessen [ungeachtet\*], aber des**  
**dessentwegen ... § 39(1)**  
**Dessert**  
**Dessin**  
**Dessous**  
**destillieren**  
**desto [mehr ...], aber nichtsdestoweniger § 39(1)**  
**Destruktion**  
**deswegen § 39(1)**  
**Detail**  
**detailliert**  
**Detektiv**  
**Detektor**  
**Determination**  
**Detonation**  
**detto**  
**deuten**  
**Deuterium**  
**deutlich [machen ... § 34 E3(3)]**  
**deutsch, Deutsch; deutsch sprechen (in deutscher Sprache sprechen), deutsch unterrichten (in deutscher Sprache unterrichten) § 57 E2; das Deutsch, ein gut verständliches Deutsch, das Deutsche, im Deutschen § 57(1); in Deutsch(\*), auf [gut] Deutsch\* § 57(1), § 58 E2; Deutsch sprechen (die deutsche Sprache sprechen), Deutsch unterrichten (das Fach Deutsch unterrichten) § 57 E2; der Deutsche Schäferhund\* § 64(2); der Deutsch-Französische Krieg § 64(4)**  
**Devise**  
**Devon**  
**devot**  
**Devotionalien**  
**Dezember**  
**dezent**  
**Dezernent**  
**Deziogramm ...**  
**Dezibel**  
**dezidiert**  
**Dezimalsystem ...**

**Dezime**  
 dezimieren  
**DGB-eigen** § 40(2)  
 diachromatisch ...  
 Diakombus ...  
**Dia**  
 Diasystem ...  
**Diabetes**  
 diabolisch  
**Diadem**  
**Diagnose**  
 diagonal  
**Diagramm**  
**Diakon**  
**Dialekt**  
 Dialektik  
**Dialog**  
**Dialyse**  
**Diamant**  
 diametral  
**Diapositiv**  
**Diarrhö**  
**Diaskop**  
**Diaspora**  
**Diät** [halten, leben ...(\*) § 34 E3(5),  
 § 55(4)]  
**Diäten**  
 dich(\*) (zu du)  
 dicht [behaart ...\* § 36 E1(4); halten  
 § 34 E3(3) † dichthalten]  
 dichthalten ... § 34(2.2) † dicht halten  
**dichten**  
 dick; durch dick und dünn § 58(3)  
**Didaktik**  
 die § 58(4)  
**Dieb**  
 diejenige § 58(4)  
**Diele**  
**dienen**  
**Dienst**  
 dienstbeflissen ... § 36(1)  
**Dienstag**; am Dienstag, eines Dienstags  
 § 55(4)  
**Dienstagabend**; am Dienstagabend\*; an  
 diesem, jedem Dienstagabend\*; diesen,  
 jeden Dienstagabend\*; eines Dienstag-  
 abends § 37(1), § 55(4)  
**dienstagabends\***, auch dienstags abends  
 § 56(3)  
**dienstags**; dienstags abends s. dienstags-  
 abends  
**dies, diese, dieser, dieses** § 58(4)

**Diesel**  
 dieselbe § 58(4)  
**diesig**  
**diesmal** § 39(1), aber dies eine Mal,  
 § 39 E2(1), § 55(4)  
**diesseits** [liegen ... § 34 E3(2)]; das Dies-  
 seits, im Diesseits § 57(5)  
**Dietrich**  
**Diffamie**  
**differential** s. differenzial  
**differentiell** s. differenziell  
**Differenz**  
 differenzial\*, auch differential  
 differenziell\*, auch differentiell  
**diffizil**  
**diffus**  
**digital**  
**Diktafon(\*)** s. Diktaphon  
**Diktaphon**, auch Diktafon  
**Diktat**  
**Diktatur**  
**Dilemma**  
**Dilettant**  
**Dill, Dille**  
**Dimension**  
**Diminutiv**  
**Dimmer**  
**Diner (Festmahl) † Dinner**  
**Ding (Gegenstand)**  
**Ding, Thing (germanische**  
*Versammlung)*  
**dingfest** [machen § 34 E3(2)]  
**Dingo**  
**dinieren**  
**Diningroom\*** § 37(1)  
**Dinkel**  
**Dinner (Hauptmahlzeit) † Diner**  
**Dinosaurier, Dinosaurus**  
**dionysisch**  
**Dioptrie**  
**Diorama**  
**Dioxid, auch Dioxyd**  
**Dioxin**  
**Dioxyd** s. Dioxid  
**Diözese**  
**Diphtherie**  
**Diphthong**  
**Diplom**  
**Diplomand**  
**Diplomatie**  
**dir(\*) (zu du)**  
**direkt**

- Direktion**  
**Direktor**  
**Direktrice**  
**Dirigent**  
**Dirigismus**  
**dirimieren**  
**Dirndl**  
**Dirne**  
**dis** kontinuierlich ...  
**Dis** proportion ...  
**Discjockey** s. Diskjockey § 37(1)  
**Disco** s. Disko  
**Discount**  
**Diskant**  
**Diskette**  
**Diskjockey**, auch Discjockey § 37(1)  
**Disko**, auch Disco  
**Diskordanz**  
**Diskothek**  
**diskreditieren**  
**Diskrepanz**  
**diskret**  
**diskriminieren**  
**Diskurs**  
**Diskus**  
**Diskussion**  
**disparat**  
**Dispatcher**  
**Dispens**  
**dispers**  
**Display**  
**Disponent**  
**Disposition**  
**Disput**  
**Disputant**  
**Dissens**  
**Dissident**  
**dissonant**  
**Dissonanz**  
**Distanz**  
**Distel**  
**distinguiert**  
**distinkt**  
**Distrikt**  
**Disziplin**  
**dito**  
**Diva**  
**divergent**  
**Divergenz**  
**divers**  
**Divertimento**  
**Dividend**
- Dividende**  
**Division**  
**Diwan**  
**Dixie[land]**  
**Döbel**  
**Dobermann**  
**doch**  
**Docht**  
**Dock**  
**Docke** (*Garnstrang*) † Dogge  
**Doge**  
**Dogge** (*Hund*) † Docke  
**Dogma**  
**Dohle** (*Vogel*) † Dole  
**Do-it-yourself-Bewegung** § 44  
**doktern**  
**Doktor**  
**Doktorand**  
**Doktrin**  
**Dokument**  
**Dolby**  
**Dolch**  
**Dolde**  
**Dole** (*Abzugsgraben*) † Dohle  
**Dollar**  
**Dolmetsch, Dolmetscher**  
**Dolomit**  
**Dom**  
**Domäne**  
**domestizieren**  
**dominant**  
**Dominanz**  
**Domino**  
**Domizil**  
**Dompfaff**  
**Dompteur**  
**Don Juan**  
**Döner[kebab]**  
**Donner**  
**Donnerstag** usw. (vgl. Dienstag usw.)  
**Donnerstagabend** usw. (vgl. Diens-  
tagabend usw.)  
**donnerstags** usw. (vgl. dienstags usw.)  
**doof**  
**Doping**  
**Doppel**  
**doppelt** [so viel, wirken/wirkend ...(\*)  
§ 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]  
**Dorado, Eldorado**  
**Dorf**  
**Dorn**  
**dorren**

- Dorsch**  
**dort** [bleiben ... § 34 E3(2); sein § 35]  
**dortüber** ...  
**dortzulande** § 39(1), auch dort zu  
**Lande\*** § 39 E2(2.1) (zu zu Lande)  
**Dose**  
**dösen**  
**Dosis**  
**Dossier**  
**dotieren**  
**Dotter**  
**doubeln**  
**Double**  
**Double** s. Dublee  
**Douglasie**  
**down** [sein § 35]  
**Doyen**  
**Dozent**  
**Drache, Drachen**  
**Dragee, auch Dragée**  
**Dragée** s. Dragée  
**Dragoner**  
**Draht**  
**Drainage** s. Dränage  
**Draisine**  
**drakonisch**  
**drall**  
**Drall**  
**Dralon (Wz)**  
**Drama**  
**dran** [sein § 35]  
**dranbleiben** ... § 34(1) (vgl. daran)  
**Dränage, auch Drainage**  
**Drang**  
**Drapé, auch Drapee**  
**Drapee\*** s. Drapé  
**Draperie**  
**drapieren**  
**drastisch**  
**dräuen**  
**drauf; drauf und dran**  
**drauflegen** ... § 34(1) (vgl. darauf)  
**drauflosreden** ... § 34(1)  
**draußen**  
**drechseln**  
**Dreck**  
**drehen**  
**drei** usw. (vgl. acht usw.); drei viertel  
 [acht] § 56(6), drei Viertel § 56 E4  
**dreieckig** ...  
**dreifach** (vgl. achtfach) § 36(2), 3fach  
**dreinblicken** ... § 34(1)
- dreißig** usw. (vgl. achtzig usw.)  
**dreist**  
**Dreiviertelliterflasche** § 37(1)  
**Dreiviertelstunde** (vgl. viertel, Viertel)  
**dreizehn** usw. (vgl. acht usw.)  
**Dreizimmerwohnung, auch 3-Zimmer-  
 Wohnung** § 44  
**dreschen** drischt, drosch  
**Dress\***  
**Dressing**  
**Dressman**  
**Dressur**  
**dribbeln** (beim Fußball) ≠ trippeln  
**Drift** (Strömung, Treibgut), auch Trift  
**Drilch, Drillich**  
**Drill**  
**Drillich, Drilch**  
**Drilling**  
**drin**  
**drin-sitzen** § 34(1) (vgl. darin)  
**dringen** drang, gedungen  
**Drink, aber trinken**  
**drinnen**  
 **dritte; der, die, das Dritte(\*)** § 57(1);  
 Ludwig der Dritte § 60(1); die Dritte  
 Welt\* § 60(5); das Dritte Reich  
 § 60(2.1), § 60(5); der dritte Stand  
**drittel** usw. (vgl. achtel usw.)  
**drittletzte** (vgl. letzte)  
**Drive**  
**droben**  
**Droge**  
**Drogerie**  
**drohen**  
**Drohne**  
**dröhnen**  
**drollig**  
**Dromedar**  
**Drop-out** § 43, § 55(3)  
**Drops**  
**Droschke**  
**drüseln**  
**Drossel**  
**drosseln**  
**drüben; hüben und drüben**  
**drüber**  
**drüberfahren** ... § 34(1) (vgl. darüber)  
**Druck**  
**drucken**  
**drücken**  
**drucksen**  
**Drude**

- Drugstore**  
**Drummer**  
**Drums**  
**drunten**  
**drunter**  
**drunterstellen ... § 34(1) (vgl. darunter)**  
**Drusch (zu dreschen)**  
**Druse**  
**Drüse**  
**dry**  
**Dschungel**  
**Dschunke**  
**du(\*) § 58(4), § 66; dein, dir, dich (\*)**  
   § 58(4); auf Du und Du\* § 55(4),  
   § 57(3); das Du anbieten § 57(3)  
**dual**  
**Dübel**  
**dubios, dubiös**  
**Dublee, auch Double**  
**ducken**  
**Duckmäuser**  
**dudeln**  
**Duell**  
**Duellant**  
**Duett**  
**Dufflecoat**  
**Duft**  
**Dukaten**  
**Duktus**  
**dulden**  
**Dumdumgeschoss\*, Dumdumgeschöß**  
   *(österr., auch schweiz.)*  
**dumm**  
**dummdreist § 36(4)**  
**Dummerian, Dummerjan, Dummian,**  
   **Dummrian**  
**Dummy**  
**dümpeln**  
**dumpf**  
**Dumping**  
**Düne**  
**Dung**  
**düngen (zu Dung)**  
**dunkel [färben/gefärbt § 34 E3(3),**  
   § 36 E1(1.2)] † dunkelblau ...]; das  
   Dunkel; im Dunkeln tappen(\*) § 57(1)  
**dunkelblau ... § 36(5) † dunkel fär-**  
   **ben/gefärbt**
- Dünkel**  
**dünken (zu Dünkel)**  
**dünn [besiedelt\* § 36 E1(4)]; durch dick**  
   **und dünn § 58(3)**  
**Dunst**  
**Dünung**  
**Duo**  
**Duodez** † fürst ...  
**düpiere**  
**Duplikat**  
**duplizieren**  
**Dur (A-Dur usw., aber a-Moll usw.)**  
**durabel**  
**durch**  
**durchatmen ... § 34(1)**  
**durchbrechen durchbricht,**  
   **durchbrochen § 33(3)**  
**durcheinander [bringen, reden ...(\*)**  
   § 34 E3(2)]; das Durcheinander § 57(5)  
**Durchlaucht**  
**durchtrieben**  
**durchweg, durchwegs**  
**dürfen darf, durfte**  
**dürftig**  
**Duroplast ...**  
**dürr**  
**Durst**  
**durstlöschend § 36(1)**  
**Dusche**  
**Düse**  
**duster, düster**  
**Dutt**  
**Dutyfreeshop\* § 37(1), auch Duty-free-**  
   **Shop § 45(2)**  
**Dutzend § 55(5), § 58(6); Dutzende, dut-**  
   **zende\* § 58 E5**  
**duzen**  
**Dynamik**  
**dynamisch**  
**Dynamit**  
**Dynamo**  
**Dynastie**  
**dyspeptisch ...**  
**Dysfunktion ...**  
**Dystonie**  
**Dystrophie**

# e/E

- Easyrider\*** § 37(1)  
**Eau de Cologne**  
**Ebbe**  
**eben**  
**eben**da ...  
**ebenbürtig**  
**Ebenholz**  
**ebenso** [gut ...(\*) § 39(1)]  
**Eber**  
**Eberesche** ...  
**ebnen**  
**echauffieren**  
**Echo**  
**Echse**  
**echt** golden ..., *auch* echt golden  
     § 36 E2  
**Eck, Ecke**  
**Ecker**  
**Eclair**  
**Economy**class, ...klasse § 37(1)  
**edel**  
**Edelmut**  
**Edikt**  
**Edition**  
**Efeu**  
**Effeß**; aus dem Effeß  
**Effekt**  
**Effet**  
**effizient**  
**Effizienz**  
**egal**  
**Egel**  
**Egerling**  
**Egge**  
**Ego**  
**Egoismus**  
**eh, ehe**; eher, ehest, am ehesten § 58(2)  
**Ehe**  
**ehebrechen**, *aber* die Ehe brechen  
     § 33(1)  
**ehern**  
**ehr**geizig ... § 36(1)  
**Ehre**; ihm zu Ehren § 55(4)  
**ehren**amtlich ...  
**ehren**halber § 39(1), *aber* der Ehre  
     halber § 39 E2(1)  
**Ei**
- Eibe**  
**Eibisch**  
**Eiche**  
**eichen**  
**Eid**; an Eides statt\*  
**Eidechse**  
**eides**stattlich, *aber* an Eides statt\*  
**Eifer**  
**eigen**; jemandem eigen sein; das Eigene,  
     etwas Eigenes § 57(1)  
**Eigen**; das Eigen, mein Eigen, des Vol-  
     kes Eigen; etwas sein Eigen nennen\*,  
     zu Eigen machen\*, zu Eigen geben\*  
     § 55(4)  
**eigen**mächtig ...  
**Eigenbrütelei**  
**eigentlich**  
**eigen**  
**Eiland**  
**Eile**  
**eilends**  
**eilfertig**  
**Eimer**  
**ein** (*Indefinitpronomen*); so etwas ärgert  
     einen, wenn einer eine Reise tut ...  
     § 58(4)  
**ein** (*Kardinalzahl*) usw. (vgl. acht usw.)  
**ein** (*unbestimmtes Zahladjektiv*); die  
     einen und die anderen § 58(5)  
**ein**atmen ...; ein- und ausatmen § 34(1)  
**Ein**topf ...  
**einander**  
**Einback**  
**einbläuen\***  
**Einbrenn, Einbrenne**  
**Einer** (*Sportboot*)  
**einer**seits § 39(1)  
**ein**steils § 39(1)  
**einfach** § 36(2); es ist das Einfachste(\*)  
     [,was/wenn/dass ...] § 57(1); etwas auf  
     das/aufs einfachste, Einfachste\* lösen  
     § 58 E1  
**Einfalt**  
**Eingang**  
**ingangs** § 56(3)  
**Eingeweide**

- Einhalt** [gebieten § 34 E3(5)]  
**einheimen**  
**einhellig**  
**einhergehen** ... § 34(1)  
**einig** [gehen § 34 E3(3); sein § 35]  
**einige; einiges** § 58(4)  
**einigermäßen** § 39(1)  
**einmal** § 39(1), § 55(4)  
**Einmaleins**  
**einmütig**  
**einrasten**  
**einrenken**  
**eins** [sein § 35]  
**einsam**  
**einschränken**  
**einseitig**  
**Einser**  
**einst**  
**Eintracht**  
**einwärts** [biegen ...(\*) § 34 E3(2)]  
**einzeilig**, auch 1-zeilig\* § 40(3)  
**einzel** [stehend\* § 36 E1(1.2)]; der, die,  
das Einzelne\*, als Einzelner\*, jeder  
Einzelne\*, bis ins Einzelne\*, im  
Einzelnen\* § 57(1)  
**einzig**, der, die, das Einzige\*, als Einzi-  
ges\* § 57(1)  
**einzigartig** ... § 36(2)  
**Eis** [laufen\* § 34 E3(5), § 55(4)]  
**Eisbein**  
**Eisen** [verarbeiten/verarbeitend(\*)  
§ 34 E3(5), § 36 E1(1.2)]  
**eisern**; (in Eigennamen wie) die Eiserne  
Krone (*lombardische Königskrone*),  
das Eiserne Kreuz (*ein Orden*), das Ei-  
serne Tor (*Durchbruch der Donau*)  
§ 60(2.3); der Eiserne Vorhang  
(*zwischen Ost und West in der Zeit*  
*nach dem Zweiten Weltkrieg*) § 64(4);  
(in Fügungen wie) die eiserne Lunge,  
die eiserne Ration, der eiserne Vorhang  
(*im Theater*), ein eiserner Wille § 63  
**eisig** [kalt(\*) § 36 E1(2)]  
**eiskalt** § 36(1)  
**eitel**  
**Eiter**  
**Ejakulation**  
**Ekel**  
**Eklat**  
**eklatant**  
**Ekstase**  
**ekstatisch**
- Ekzem**  
**Elaborat**  
**Elan**  
**Elast, Elastik**  
**elastisch**  
**Elch**  
**Eldorado, Dorado**  
**Elefant**  
**elegant**  
**Eleganz**  
**Elegie**  
**elektrisch**  
**elektromagnetisch** ...  
**Elektroherd** ...  
**Elektrode**  
**Elektrolyse**  
**Elektrolyt**  
**Elektron**  
**Elektronik**  
**Element**  
**Elen**  
**elend**; mir ist elend  
**Elend**; im Elend sein § 55(4)  
**Eleve**  
**elf** usw. (vgl. acht usw.)  
**Elf** (z. B. *Fußballmannschaft*) § 57(4)  
**Elf, Elfe** (*Märchengeist*)  
**Elfenbein**  
**elftel** usw. (vgl. achtel usw.)  
**eliminieren**  
**Elite**  
**Elixier**  
**Ellbogen, Ellenbogen**  
**Elle**  
**Ellenbogen, Ellbogen**  
**Ellipse**  
**elliptisch**  
**eloquent**  
**Eloquenz**  
**Eloxal** (Wz)  
**eloxieren**  
**Elritze**  
**Elster**  
**Eltern**  
**elysäisch, elysisch**  
**Email, Emaillie**  
**Emanzipation**  
**Embargo**  
**Emblem**  
**Embolie**  
**Embryo**  
**Emigrant**

- eminent  
 Eminenz  
 Emir  
 Emotion  
 empfangen empfing  
 empfehlen empfiehlt, empfahl,  
 empfohlen  
 empfinden empfand, empfunden  
 Emphase  
 emphatisch  
 Empire (*Kunststil*)  
 Empire (*früheres brit. Weltreich*)  
 Empirie  
 empor  
 emporragen ... § 34(1)  
 Empore  
 empören  
 emsig  
 Emu  
 emulgieren  
 Emulsion  
 Ende; das Ende, Ende Januar, Ende  
 nächsten Jahres; zu Ende § 55(4); ein  
 Mann Ende achtzig\* § 58(6)  
 Endivie  
 endlich  
 Energie  
 eng/enger [befeundet(\*) § 36 E1(1.2)]  
 Engagement  
 Engel  
 Engerling  
 englisch, Englisch (*vgl. deutsch,  
 Deutsch*)  
 Enkel  
 Enklave  
 enorm  
 Ensemble  
 entäußern  
 entbehren  
 entdecken  
 Ente  
 enteisen enteist (*von Eis befreien*)  
 † enteisenen  
 enteisenen enteisent (*Eisen entziehen*)  
 † enteisen  
 Entente  
 entern  
 Entertainer  
 entfachen  
 entfernt; nicht im Entferntesten\* § 57(1)  
 Entfroster  
 entgegen  
 entgegenkommen ... § 34(1)  
 entgegen  
 Entgelt  
 entgelten entgilt, entgalt, entgolten  
 enthalten enthielt  
 Enthusiasmus  
 entlang  
 entlanggehen ... § 34(1)  
 entleihen  
 entloben  
 entraten entriet  
 Entree  
 entrichten  
 entrümpeln  
 entrüsten  
 entscheiden entschied  
 entschließen entschloss\*  
 Entschluss\*  
 entsetzen  
 entstehen entstand  
 entweder; entweder ... oder, das Entwe-  
 der-oder\* § 43, § 57 E4  
 entwerfen entwirft, entwarf, entworfen  
 entwickeln  
 entzwischen  
 entwöhnen  
 Entwurf  
 entzücken  
 entzwei [sein § 35]  
 entzweibrechen ... § 34(1)  
 Environment  
 Enzian  
 Enzyklika  
 Enzyklopädie  
 Enzym  
 Epidemie  
 Epigone  
 Epigramm  
 Epik  
 Epilepsie  
 epileptisch  
 Epilog  
 Episode  
 Epistel  
 Epitaph  
 Epizentrum  
 Epoche  
 Epos  
 Eprouvette  
 Equalizer  
 Equipe  
 er § 58(4); ein Er § 57(3)

- erbarmen**  
**Erbe**  
**erbosen**  
**Erbse**  
**Erdapfel**  
**Erde**  
**ereignen**  
**Erektion**  
**Eremit**  
**erfahren** erfuhr  
**Erfolg**  
**ergattern**  
**ergeben** [sein § 35]  
**ergeben** ergibt, ergab  
**ergiebig**  
**ergo**  
**ergötzen**  
**erhaben**  
**erhalten** erhielt  
**erheblich**  
**erholen**  
**erigieren**  
**Erika**  
**erinnern**  
**Erker**  
**erklecklich**; um ein Erkleckliches  
   [größer] § 57(1)  
**erlangen**  
**erlauben**  
**erlaucht**  
**erläutern**  
**Erle**  
**erledigen**  
**ermitteln**  
**ernst** [nehmen, meinen/gemeint, werden  
   § 34 E3(3), § 36 E1(1.2); sein § 35 (die  
   *Lage ist ernst, das ist mir [sehr]*  
   *ernst*)], [eine Sache] ernst nehmen;  
   ernst zu nehmend(\*)  
**Ernst** [machen § 34 E3(5), § 55(4)]; es  
   ist mir [völliger] Ernst damit; aus dem  
   Spiel wurde Ernst  
**Ernte**  
**erobern**  
**erogen**  
**erörtern**  
**Eros**  
**Erosion**  
**Erotik**  
**Erpel**  
**erpicht**  
**erquicken**
- erschrecken** erschrickt/erschreckt, er-  
   schrak/erschreckte, erschrocken/  
   erschreckt  
**erschüttern**  
**erst**  
**erstbeste** ...  
**erstatten**  
**erste**; der, die, das Erste(\*); der, die, das  
   erste Beste\*, fürs Erste\*, als Erstes\*,  
   am Ersten [des Monats] § 57(1), die Er-  
   sten [werden die Letzten] sein; (*in Ei-*  
   *gennamen wie*) Erstes Deutsches  
   Fernsehen § 60(4); (*in Fügungen wie*)  
   die erste Hilfe\* § 63  
**erstehen** erstand  
**Erste-Hilfe-Lehrgang** § 44  
**erstere**; der, die, das Erstere\*, Ersteres\*  
   § 57(1)  
**erstmal** § 39(1), *aber* das erste Mal  
   § 39 E2(1)  
**ertappen**  
**Ertrag**  
**Eruption**  
**erwägen** erwog  
**erwähnen**  
**erwerben** erwirbt, erwarb, erworben  
**erwidern**  
**erwischen**  
**erzkonservativ** ... § 36(5)  
**Erzbischof**, ...feind ...  
**erzählen**  
**es** § 58(4); 's § 54(6); ein Es § 57(3)  
**Esche** (*Baum*) ≠ Äsche  
**Esel**  
**Eskalation**  
**Eskapade**  
**Eskimo**  
**Eskorte**  
**Esoterik**  
**Espe**  
**Esperanto**  
**Esplanade**  
**Espresso**  
**Esprit**  
**Essay**  
**essen** isst\*, aß, gegessen  
**essentiell** s. essenziell  
**Essenz**  
**essenziell\***, *auch* essentiell  
**Essig**  
**Establishment**  
**Ester**

- Estrade**  
**Estragon**  
**Estrich**  
**Etablissement**  
**Etage**  
**Etappe**  
**Etat**  
**etepetete**  
**Eternit (Wz)**  
**Ethan s. Äthan**  
**Ether s. Äther**  
**Ethik**  
**Ethnografie(\*) s. Ethnographie**  
**Ethnographie, auch Ethnografie**  
**Ethos**  
**Ethyl s. Äthyl**  
**Etikett, Etikette (Waren-, Preisschild)**  
**Etikette (feine Sitte)**  
**etliche, etliches § 58(4)**  
**Etüde**  
**Etui**  
**etwa**  
**etwas § 58(4); ein gewisses Etwas § 57(3)**  
**etwelche, etwelches § 58(4)**  
**Etymologie**  
**euch(\*) (Personalpronomen) (zu ihr)**  
**Eucharistie**  
**euer(\*) (Personalpronomen) (zu ihr)**  
**euer(\*) (Possessivpronomen) § 58(1),**  
**§ 58(4), § 66; die Euren, euren\* (die**  
**Eurigen, eurigen\*), das Eure, eure\***  
**(das Eurige, eurige\*) § 58 E3**  
**euerseits § 39(1)**  
**euersgleichen § 39(1)**  
**euert<sub>o</sub>halben, ...wegen, ...willen § 39(1)**  
**Eukalyptus**  
**Eule**  
**Eulenspiegel**  
**Eunuch**  
**Euphemismus**  
**Euphorie**  
**euresgleichen § 39(1)**  
**euret<sub>o</sub>halben, ...wegen, ...willen § 39(1)**  
**Eurhythmie, auch Eurythmie**  
**Eurocheque**  
**Eurythmie\* s. Eurhythmie**  
**Euter**  
**Euthanasie**  
**evakuieren**  
**Evaluation**  
**evangelisch**  
**Evangelium**
- Eventual<sub>o</sub>fall ...**  
**eventuell**  
**Evergreen**  
**evident**  
**Evidenz**  
**Evolution**  
**ewig**  
**ex**  
**Ex<sub>o</sub>kaiser ...**  
**exakt**  
**exaltiert**  
**Examen**  
**Examinand**  
**Exegese**  
**Exekution**  
**Exekutive**  
**Exempel**  
**Exequien**  
**exerzieren**  
**Exerzitionen**  
**Exhaustor**  
**Exhibitionismus**  
**exhumieren**  
**Exil**  
**existent**  
**Existential<sub>o</sub>philosophie ... s. Existenzi-**  
**al<sub>o</sub>...**  
**Existentialismus s. Existenzialismus**  
**existentiell s. existenziell**  
**Existenz**  
**Existenzial\*<sub>o</sub>philosophie ..., auch**  
**Existential<sub>o</sub>...**  
**Existenzialismus\*, auch**  
**Existentialismus**  
**existenziell\*, auch existentiell**  
**Exitus**  
**Exklave**  
**exklusiv**  
**Exkrement**  
**Exkurs**  
**Exlibris**  
**exmatrikulieren**  
**Exodus**  
**exorbitant**  
**Exorzismus**  
**Exotik**  
**Expander**  
**Expansion**  
**Expedient**  
**Expedition**  
**Experiment**  
**Experte**

**Explication**  
**explizieren**  
**explodieren**  
**Explosion**  
**Exponat**  
**Exponent**  
**Export**  
**Exposé s. Exposee**  
**Exposee\***, auch **Exposé**  
**Exposition**  
**express\***  
**expressiv**  
**exquisit**  
**extensiv**  
**extern**  
**extra**  
**extra chart ... § 36(5)**

**Extra profit ...**  
**extrahieren**  
**Extraktion**  
**extravagant**  
**Extravaganz**  
**extravertiert, extrovertiert**  
**extrem**  
**extrovertiert, extravertiert**  
**exzellent**  
**Exzellenz**  
**Exzentrik**  
**exzeptionell**  
**Exzerption**  
**Exzess\***  
**Eyeliner § 37(1)**

# f/F

**Fabel**  
**Fabrik**  
**fabrizieren**  
**fabulieren**  
**Facette, auch Fassade**  
**Fach**  
**fächeln**  
**Fächer**  
**fachsimpeln § 33(1)**  
**Fackel**  
**Fact † Fakt, Faktum**  
**fad, fade**  
**Faden**  
**fadenscheinig**  
**Fading**  
**Fagott**  
**fähig**  
**fahl**  
**fahnden**  
**Fahne**  
**fahren [lernen § 34 E3(6)] fuhr, Auto, Bahn, Rad ... fahren(\*) § 34 E3(5), § 55(4)**  
**fahrig**  
**Fahrrad [fahren § 34 E3(5), § 55(4)] † Farad**  
**Fährte**  
**Faible**  
**fair**  
**Fairness\***  
**Fairplay\* § 37(1), auch Fair Play\* § 37 E1**  
**fäkal**  
**Fakir**  
**Fakt, Faktum † Fact**  
**Faktor**  
**Faktotum**  
**Faktum, Fakt † Fact**  
**Faktura**  
**Fakultät**  
**falb**  
**Falbel**  
**Falke**  
**Fall**  
**Falle**  
**fallen fiel**

**fallen [lassen(\*) § 34 E3(6)]**  
**Fall-out\* § 43, auch Fallout § 37(2)**  
**Fallreep**  
**falls § 56(3)**  
**falsch [schreiben ...(\*) § 34 E3(3)]**  
**falsch; [es ist] kein Falsch [an ihm], ohne Falsch § 57(1)**  
**Falsett**  
**Falsifikat**  
**falten**  
**Falter**  
**Falz**  
**Fama**  
**Familie**  
**famos**  
**Fan**  
**Fanal**  
**fanatisch**  
**Fanfare**  
**fangen fing**  
**Fango**  
**Fantasie (Musikstück nur so), auch Phantasie**  
**fantastisch, auch phantastisch**  
**Farad (Maßeinheit) † Fahrrad**  
**Farbe**  
**Farce**  
**Farm**  
**Farn**  
**Färse (junge Kuh) † Ferse**  
**Fasan**  
**Fasche**  
**faschieren**  
**Fasching**  
**Faschismus**  
**faseln**  
**Faser**  
**Fashion**  
**Fasnacht, Fastnacht**  
**Fass\***  
**Fassade**  
**fassen**  
**Fassette\* s. Facette**  
**Fasson**  
**fast**  
**fasten**

- Fastfood\*** § 37(1), auch Fast Food\*  
 § 37 E1  
**Fastnacht, Fasnacht**  
**Faszination**  
**fatal**  
**Fata-Morgana-ähnlich** § 44  
**fauchen, pfauchen**  
**faul** (*faul sein*) † fowl  
**faulen** (*verderben*) † foulen  
**faulenzen**  
**Faun**  
**Fauna**  
**Faust**  
**Fauteuil**  
**Fauxpas**  
**Favorit**  
**Fax**  
**Faxe**  
**Fayence**  
**Fazit**  
**Feature**  
**Feber**  
**Februar**  
**fechten** ficht, focht  
**Feder**  
**Fee** (*Märchengestalt*) † Feh  
**Feed-back\*** § 43, auch Feedback § 37(2)  
**Feeling**  
**Fegefeuer**  
**fegen**  
**Feh** (*Eichhörnchen*) † Fee  
**Fehde**  
**fehl**  
**Fehl**; ohne Fehl [und Tadel] § 55(4)  
**fehlgehen**, ...schlagen § 34(2.1), § 56(2)  
**fehlen**  
**Feier**  
**Feiertag**  
**feiertags** § 56(3)  
**feig, feige**  
**Feige**  
**feil**  
**feilbieten** § 34(2.1)  
**Feile**  
**feilschen**  
**fein** [mahlen/gemahlen § 34 E3(3),  
 § 36 E1(1.2)]  
**Feind** [bleiben, sein, werden(\*)] § 55(4)  
**feinfühlig** § 36(2)  
**feist**  
**feixen**  
**Felbel**
- Felchen**  
**Feld**  
**feldaus**  
**feldein**  
**Feldweibel**  
**Felge**  
**Fell**  
**Fellache**  
**Fels, Felsen**  
**Feme**  
**feminin**  
**Feminismus**  
**Fench, Fennich**  
**Fenchel**  
**Fennich, Fench**  
**Fenster**  
**Fenz**  
**Ferialarbeit** ...  
**Ferien**  
**Ferkel**  
**Ferment**  
**fern/ferner** [liegen/liegend ...(\*)]  
 § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]; von [nah  
 und] fern § 58(3)  
**fernsehen**, ...bleiben § 34(2.2);  
 das/euer Fernbleiben § 57(2)  
**Ferne**; aus der Ferne § 55(4)  
**fernsehmüde** § 36(1)  
**Ferse** (*Teil des Fußes*) † Färse  
**fertig** [bekommen, stellen(\*)] ...  
 § 34 E3(3); sein § 35]  
**Fes, Fez**  
**fesch**  
**Fessel**  
**fest/fester** [binden, halten ... § 34 E3(3)]  
**Fest**  
**festbinden** (*anbinden*), ...halten  
 (*schriftlich fixieren*), ...nehmen  
 (*verhaften*) ... § 34(2.2)  
**Festival**  
**Fete**  
**Fetisch**  
**fett** [drucken/gedruckt ...(\*)] § 34 E3(3),  
 § 36 E1(1.2)]  
**Fetus, Fötus**  
**Fetzen**  
**feucht**  
**feuchtwarm** § 36(4)  
**feudal**  
**Feuer** [fangen, speien/speierend ...(\*)]  
 § 34 E3(5), § 36 E1(1.2), § 55(4)]  
**feuerfest** ... § 36(1)

<b>Feuilleton</b>	<b>Firlefanz</b>
<b>Fex</b>	<b>firm</b>
<b>Fez, Fes</b>	<b>Firma</b>
<b>Fiaker</b>	<b>Firmament</b>
<b>Fiasko</b>	<b>firmen</b>
<b>Fibel</b>	<b>Firn</b>
<b>Fiber (Faser) † Fieber</b>	<b>Firnis</b>
<b>Fiche</b>	<b>First</b>
<b>Fichte</b>	<b>Fisch</b>
<b>fidel</b>	<b>Fisimatenten</b>
<b>Fidel (volkstümliches Streichinstrument)</b>	<b>Fiskus</b>
<b>† Fiedel</b>	<b>Fisole</b>
<b>Fidibus</b>	<b>Fistelstimme</b>
<b>Fieber (Krankheit) † Fiber</b>	<b>fit</b>
<b>Fiedel (Geige) † Fidel</b>	<b>Fitness*</b>
<b>fiepen</b>	<b>Fittich</b>
<b>fies</b>	<b>fix</b>
<b>Fiesta</b>	<b>fixen</b>
<b>fifty-fifty</b>	<b>fixieren</b>
<b>Fight</b>	<b>Fjord</b>
<b>Figur</b>	<b>flach [atmen ... § 34 E3(3)]</b>
<b>Fiktion</b>	<b>Flachs</b>
<b>File</b>	<b>Flachse, Flechse</b>
<b>Filet</b>	<b>flackern</b>
<b>Filiale</b>	<b>Fladen</b>
<b>Filigran</b>	<b>Flageolett</b>
<b>Filius</b>	<b>Flagge</b>
<b>Film</b>	<b>Flair</b>
<b>Filou</b>	<b>Flakon</b>
<b>Filter</b>	<b>flambieren</b>
<b>Filz</b>	<b>Flamenco</b>
<b>Fimmel</b>	<b>Flamingo</b>
<b>final</b>	<b>flämisch, Flämisches (vgl. deutsch, Deutsch)</b>
<b>Financier s. Finanzier</b>	<b>Flamme</b>
<b>finanziell</b>	<b>Flanell</b>
<b>Finanzier, auch Financier</b>	<b>flanieren</b>
<b>Findelkind ...</b>	<b>Flanke</b>
<b>finden fand, gefunden</b>	<b>Flansch</b>
<b>Finesse</b>	<b>Flasche</b>
<b>Finger</b>	<b>flattern</b>
<b>fingerbreit ... § 36(1), aber einen</b>	<b>flau</b>
<b>Finger breit § 36 E1(4)</b>	<b>Flaum</b>
<b>fangieren</b>	<b>Flausch</b>
<b>Finish</b>	<b>Flausen</b>
<b>finit</b>	<b>Flaute</b>
<b>Fink</b>	<b>Flechse, Flachse</b>
<b>Finne</b>	<b>Flechte</b>
<b>finnisch, Finnisch (vgl. deutsch, Deutsch)</b>	<b>flechten flicht, flocht</b>
<b>finster; das Finstere, im Finstern</b>	<b>Fleck, Flecken</b>
<b>tappen(*) § 57(1)</b>	<b>fleddern</b>
<b>Finte</b>	<b>Fledermaus ...</b>

**Flegel**  
**flehen**  
**flehentlich**  
**Fleisch** [fressen/fressend ...(\*)  
 § 34 E3(5), § 36 E1(1.2)]  
**Fleiß**  
**flektieren**  
**fletschen**  
**flexibel**  
**Flexion**  
**flicken**  
**Flieder**  
**Fliege**  
**fliegen** flog  
**fliehen** floh  
**Fliese**  
**fließen** floss\*  
**Flimmer**  
**flink**  
**Flinte**  
**Flip**  
**Flipper**  
**firren**  
**Flirt**  
**Flittchen**  
**Flitter**  
**flitzen**  
**floaten**  
**Flocke**  
**Floh**  
**Flom, Flomen**  
**Flop**  
**Floppydisk\*** § 37(1), auch Floppy Disk\*  
 § 37 E1  
**Flor**  
**Flora**  
**Florett**  
**florieren**  
**Floskel**  
**Floß**  
**Flosse**  
**Flöte** [spielen]  
**flöten** (Flöte spielen)  
**flöten** [gehen\* (verloren gehen)]  
**flott** (schnell) [machen § 34 E3(3) ≠ flott-  
 machen]  
**Flotte**  
**flottmachen** § 34(2.2) ≠ flott machen  
**Flöz**  
**Fluch**  
**Flucht**  
**Flug**

**flügge**  
**flugs** § 56(3)  
**Fluidum**  
**Fluktuation**  
**Flunder**  
**flunkern**  
**Flunsch**  
**Fluor**  
**Fluorid** (ein Salz) ≠ Fluorit  
**Fluorit** (Mineral) ≠ Fluorid  
**Flur**  
**Fluse**  
**Fluss\***; **Flusssand\*** § 45(4)  
**fluss\*** ab, ...auf, ... abwärts, ...aufwärts  
 [fahren ...] § 39(1), aber den Fluss  
 aufwärts § 39 E2(1).  
**flüssig** [machen ...(\*) § 34 E3(3)]  
**flüstern**  
**Flut**  
**Fly-over** § 43, § 55(3)  
**Fock**  
**föderal**  
**Fogosch**  
**Fohlen**  
**Föhn(\*)** (Fallwind, Haartrockner), aber  
 Fön (Wz)  
**Föhre**  
**Fokus**  
**Folge** [leisten ... § 34 E3(5), § 55(4)];  
 infolge, zufolge § 39(3)  
**folgen**  
**folgend**; das Folgende(\*), Folgendes(\*),  
 im Folgenden, in Folgendem(\*) § 57(1)  
**folgendermaßen** ... § 39(1)  
**folgerichtig** § 36(1)  
**folgern**  
**Foliant**  
**Folie**  
**Folk** (Musik) ≠ Volk  
**Folklore**  
**Folter**  
**foltern**  
**Fon\*** s. Phon  
**Fön** (Wz), sonst Föhn (Haartrockner)  
**Fond** (Rücksitz)  
**Fonds** (Geldanlage, Geldmittel)  
**Fondue**  
**fono**grafisch ...(\*) s. phono...  
**Fono**technik ...(\*) s. Phono...  
**Fontäne**  
**Football** § 37(1)  
**foppen**

- forcieren  
 Förde  
 fordern  
 fördern  
 Forelle  
 Forke  
 Form; in Form [kommen, sein ... § 55(4)]  
 formschön ... § 36(1)  
 Formel  
 Formular  
 forsch  
 forschen  
 Forst  
 Forsythie  
 fort [sein § 35]  
 Fort  
 fort-dauern ... § 34(1)  
 forte  
 Fortuna  
 Forum  
 fossil  
 Foto  
 fotoelektrisch ..., auch photo...  
 Fotosynthese ..., auch Photo...  
 fotogen, auch photogen  
 Fotografie, auch Photographie  
 fotografieren  
 Fotometrie, auch Photometrie  
 Fötus, Fetus  
 foul (regelwidrig) ≠ faul  
 foulen (sich regelwidrig verhalten)  
 ≠ faulen  
 Fox[terrier]  
 Fox[trott]  
 Foyer  
 Fracht  
 Frack  
 Frage; in Frage, infrage\* [stellen ...  
 § 39 E3(1)] § 55(4)  
 Frage-und-Antwort-Spiel § 43, § 55(2)  
 fragil  
 Fragment  
 Fraisen  
 Fraktion  
 Fraktur  
 frank  
 frankieren  
 franko-kanadisch ...  
 Franko-kanadier ...  
 Franse  
 Franz-branntwein ...
- französisch, Französisch (vgl. deutsch,  
 Deutsch)  
 frappant  
 Frappé s. Frappee  
 Frappee\*, auch Frappé  
 frappieren  
 Fräse  
 Fraß  
 Fratze  
 Frau  
 Freak  
 frech  
 Freejazz\* § 37(1), auch Free Jazz  
 § 37 E1  
 Freesie  
 Fregatte  
 frei (ohne Manuskript) [sprechen ...  
 § 34 E3(3) ≠ freisprechen]; im Freien  
 § 57(1)  
 freisprechen (für nicht schuldig  
 erklären ...) § 34(2.2) ≠ frei sprechen  
 Freier  
 Freimut  
 Freitag usw. (vgl. Dienstag usw.)  
 Freitagabend usw. (vgl. Dienstagabend  
 usw.)  
 freitags usw. (vgl. dienstags usw.)  
 freizügig  
 fremd  
 frenetisch  
 frequentieren  
 Frequenz  
 Freske, Fresko  
 fressen frisst\*, fraß  
 Frettchen  
 fretten  
 Freude  
 freudestrahlend § 36(1)  
 freuen  
 Freund [bleiben, sein, werden(\*) § 55(4)]  
 freundlich [grüßen ... § 34 E3(3)]  
 Frevel  
 freventlich  
 Friede, Frieden  
 frieren fro  
 Fries  
 Friesel  
 frigid, frigide  
 Frigidaire (Wz), sonst auch Frigidär  
 Frigidär\* s. Frigidaire (Wz  
 nur Frigidaire)  
 Frikadelle

- Frikassee**  
 frisch; von frischem (*von neuem*) § 58(3)  
 frisch [streichen/gestrichen ...(\*)  
 § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]  
**Friseur, auch Frisör**  
**Frist**  
**Fritfliege**  
**Frittate**  
**fritten**  
**frittieren\***  
**Frittüre\***  
**frivol**  
**froh**  
 frohlocken § 33(2)  
**Fromage**  
**fromm**  
**Fron**  
**frönen**  
**Fronleichnam**  
**Front**  
**Frosch**  
**Frost**  
**Frotté s. Frottee**  
**Frottee, auch Frotté**  
**frotzeln**  
**Frucht**  
**Fructose s. Fruktose**  
**frugal**  
 früh [verstorben ...\* § 36 E1(1.2)]; am  
 Montag früh, von früh auf, von früher  
 her, von früh bis spät § 58(3)  
**Frühe; in der Frühe § 55(4)**  
**Frühling**  
**frühmorgens**  
**frühneuhochdeutsch**  
**Frühstück**  
**Fruktose, auch Fructose**  
**Frustration**  
**Fuchs**  
**fuchsen**  
**Fuchsie**  
**fuchteln**  
**Fuder**  
**Fug**  
**Fuge**  
**fügen**  
**Fugen-s § 40(1)**  
**fühlen**
- Fuhre**  
**führen**  
**füllen, aber voll**  
**Füllen**  
**Fulltimejob\* § 37(1), auch Full-Time-  
 Job\* § 45(2)**  
**fummeln**  
**Fund**  
**Fundament**  
**Fundus**  
**fünf usw. (vgl. acht usw.)**  
**Fünfkampf § 37(1)**  
**fünftel usw. (vgl. achtel usw.)**  
**fünzig usw. (vgl. achtzig usw.)**  
**fungieren**  
**Fungizid**  
**Funk**  
**Funke, Funken**  
**Funkie**  
**Funktion**  
**Funsel s. Funzel**  
**Funzel, auch Funsel**  
**für, das Für und Wider § 57(5)**  
**fürbass\***  
**Furche**  
**Furcht [einflößen/einflößend ...  
 § 34 E3(5), § 55(4)]**  
**füreinander [einstehen ... § 34 E3(2)]**  
**Furie**  
**furios**  
**fürlieb [nehmen\* § 34 E3(2)]**  
**Furnier**  
**Furore**  
**fürs**  
**Fürst**  
**Furt**  
**Furunkel**  
**Fusel**  
**Fusion**  
**Fuß [fassen § 34 E3(5), § 55(4)]; zu Fuß  
 § 39 E2(2.1), zu Füßen [liegen ...  
 § 55(4)]**  
**Fußball-WM § 40(2)**  
**Fussel, Fuzel**  
**Futter**  
**Futteral**  
**Fuzel, Fussel**

# g/G

- Gabardine**  
**Gabe**  
**gäbe; gang und gäbe**  
**Gabel**  
**gackern**  
**gaffen**  
**Gag**  
**Gage**  
**gähnen**  
**Gala**  
**galaktisch**  
**galant**  
**Galaxis**  
**Galeere**  
**Galeone, Galione**  
**Galerie**  
**Galgen**  
**Galione, Galeone**  
**Galle**  
**Gallert, Gallerte**  
**Gallone**  
**Galopp**  
**galt**  
**galvanisch**  
**Gamasche**  
**Gambe**  
**Gammastrahlen ...**  
**gammeln**  
**Gams**  
**Gämse\***  
**gang; gang und gäbe**  
**Gang (Bande)**  
**Gang (zu gehen); in Gang [setzen ...], im**  
**Gänge [sein] § 55(4)**  
**gängeln**  
**Gangster**  
**Gangway**  
**Ganove**  
**Gans**  
**Ganter**  
**ganz [groß ...]; ganz und gar; das Ganze,**  
**aufs Ganze [gehen ...], ums Ganze ge-**  
**hen, als Ganzes, im Ganzen\*, im gro-**  
**ßen Ganzen\*, im Großen und Ganzen\***  
**§ 57(1)**  
**ganzuleinen ... § 36(5)**
- gar [kein, nicht, nichts, sehr, wohl**  
**§ 39 E2(2.5)]**  
**gar [kochen/gekocht ... § 34 E3(3),**  
**§ 36 E1(1.2); sein § 35](\*)**  
**Garage**  
**Garantie**  
**Garaus**  
**Garbe**  
**Garçonnière**  
**Garde**  
**Garderobe**  
**Gardine**  
**garen**  
**gären gor oder gärten**  
**Garn**  
**Garnele**  
**garnieren**  
**Garnison**  
**Garnitur**  
**garstig**  
**Garten**  
**Gärtner**  
**Gas**  
**Gässchen\***  
**Gasse**  
**Gast; zu Gast sein § 55(4)**  
**Gastritis Pl. ...itiden**  
**Gastronomie**  
**Gatte**  
**Gatter**  
**Gattung**  
**Gau**  
**GAU**  
**Gaube, Gaupe**  
**Gaucht**  
**Gaudi, Gaudium**  
**gaukeln**  
**Gaul**  
**Gaumen**  
**Gauner**  
**Gaupe, Gaube**  
**gautschen**  
**Gavotte**  
**Gaze**  
**Gazelle**  
**Gazette**  
**Gebärde**

gebären gebar, geboren  
 Gebäude  
 geben gibt, gab  
 Gebiet  
 gebieten gebot  
 Gebirge  
 Gebrechen  
 Gebühr  
 gebühren  
 Geburt  
 Geck  
 Gecko  
 Gedanke, Gedanken  
 Gedeih; auf Gedeih und Verderb § 55(4)  
 gedeihen gedieh  
 gediegen  
 gedrungen  
 gedunsen  
 Geest  
 Gefahr [laufen, bringen/bringend\*,  
 drohend\* ... § 34 E3(5), § 55(4)]  
 gefährden  
 Gefährte  
 gefallen gefiel  
 gefangen [nehmen/genommen ...\*  
 § 34 E3(4), § 36 E1(1.2)]  
 Gefäß  
 Gefieder  
 Gefilde  
 gefinkelt  
 geflissentlich  
 Gefreite  
 gegeben; es ist das Gegebene [,wenn/dass  
 ...] § 57(1)  
 gegen  
 gegenlesen ...  
 Gegend  
 gegeneinander [kämpfen, stellen ...(\*)  
 § 34 E3(2)]  
 gegenüber [aufstellen ... § 34 E1]  
 gegenüberstellen ... § 34(1)  
 Gegner  
 Gehalt  
 geheim [bleiben, halten ...(\*)  
 § 34 E3(3)]; das Geheime, im  
 Geheimen\* § 57(1)  
 geheimsprachlich  
 Geheiß  
 gehen ging, gegangen; [lassen(\*)  
 § 34 E3(6)]  
 geheuer  
 Gehöft

gehörchen  
 gehören  
 gehörig  
 gehorsam  
 Geier  
 Geifer  
 Geige  
 geil  
 Geisel; eine Geisel nehmen ≠ Geißel  
 Geiser, Geysir  
 Geisha  
 Geiß  
 Geißel (*Peitsche, Plage*) ≠ Geisel  
 Geist  
 Geiz  
 Gekröse  
 Gelage  
 Geländer  
 gelangen  
 Gelass\*  
 gelassen  
 Gelatine  
 gelb usw. (vgl. blau usw.); (in Eigenna-  
 men wie) der Gelbe Fluss § 60(2.4); (in  
 Fügungen wie) das gelbe Fieber, die  
 gelbe Karte (im Fußball) § 63  
 gelbgrün(\*) § 36(4)  
 Geld  
 Gelee  
 gelegen  
 gelegentlich  
 Geleise, Gleis  
 Gelenk  
 Gelichter  
 gelinde  
 gelingen gelang, gelungen  
 gellen  
 geloben  
 Gelse  
 gelten gilt, galt, gegolten  
 Gelübde  
 gemach  
 Gemach  
 Gemahl  
 Gemälde  
 gemäß  
 gemein; die Gemeine Stubenfliege  
 § 64(2)  
 gemeinsprachlich ...  
 Gemeinde  
 Gemetzel  
 Gemme

- Gemüse**  
**Gemüt**  
**Gen**  
**genannt (zu nennen) † genant**  
**genant (zu genießen) † genannt**  
**genau [nehmen/genommen ...(\*)**  
*§ 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]; des Genau-*  
*ren\* § 57(1); auf das/aufs genaueste,*  
*Genaueste\* (ganz genau) § 58 E1*  
**genauso [gut ...(\*)] § 39(1)**  
**Gendarm**  
**Genealogie**  
**genehm**  
**genehmigen**  
**General**  
**Generalangriff ...**  
**generalüberholen § 33**  
**Generation**  
**generell**  
**generieren**  
**generös**  
**Genese**  
**genesen genas**  
**Genetik**  
**genial**  
**Genick**  
**Genie**  
**genieren**  
**genießen genoss\***  
**genital**  
**Genitiv**  
**Genius**  
**Genosse**  
**Genre**  
**Gentleman**  
**gentlemanlike**  
**genug**  
**genügend**  
**genuin**  
**Genus (Gattung)**  
**Genuss\* (zu genießen)**  
**geophysikalisch ...**  
**Geobotanik ...**  
**Geografie(\*), s. Geographie**  
**Geographie, auch Geografie**  
**Geologie**  
**Geometrie**  
**Gepard**  
**gerade, grade (aufrecht) [hinlegen,**  
*sitzen, stehen ...(\*) § 34 E3(3)]*  
**† geradestehen**  
**geradeso [gut ...(\*) § 39(1)]**
- geradestehen (für etwas aufkommen)**  
*§ 34(2.2) † gerade stehen*  
**geradewegs, ...zu § 39(1)**  
**Geranie**  
**Gerant**  
**Gerät**  
**geraten geriet**  
**Geratewohl; aufs Geratewohl**  
**geraum**  
**gerben**  
**Gerbera**  
**gerecht**  
**Gericht**  
**gering [achten(\*) ... § 34 E3(3)]; das Ge-**  
*ringste\*, es entgeht ihm nicht das Ge-*  
*ringste, es geht ihn nicht das Geringste*  
*an\*, sich um ein Geringes verschätzen,*  
*kein Geringerer als, nicht im Gering-*  
*sten\* § 57(1)*  
**geringfügig**  
**gerissen**  
**Germ**  
**germanisch**  
**Germanistik**  
**gern[e] [sehen/gesehen ...(\*) § 34 E3(3),**  
*§ 36 E1(1.2)]*  
**Geröll**  
**Gerste**  
**Gerte**  
**Geruch**  
**Gerücht**  
**Gerüst**  
**gesamt; das Gesamte, im Gesamten(\*)**  
*§ 57(1)*  
**Gesang**  
**Gesäß**  
**Geschäft**  
**geschehen geschieht, geschah**  
**gescheit**  
**geschenkt [bekommen ...] § 34 E3(4)**  
**Geschichte**  
**Geschick**  
**geschickt**  
**Geschirr; Geschirreiniger\* § 45(4)**  
**Geschlecht**  
**geschlechtsreif § 36(1)**  
**Geschmack**  
**Geschmeide**  
**geschmeidig**  
**Geschmeiß**  
**Geschöpf**

- Geschoss\***, **Geschoß** (*österr., auch schweiz.*)  
**Geschütz**  
**Geschwader**  
 geschweige  
 geschwind  
**Geschwister**  
**Geschwür**  
**Geselle**  
**Gesellschaft**  
**Gesetz**  
**Gesicht**  
**Gesinde**  
**Gesindel**  
**Gesinnung**  
**Gespenst**  
**Gespinst**  
**Gestade**  
**Gestalt**  
 gestalten  
**Gestank**  
 gestatten  
**Geste**  
 gestehen **gestand**  
 gestern [Abend ...\* § 55(6)]  
**Gestik**  
**Gestirn**  
**Gestöber**  
 gestochen [scharf] § 36 E1(3)  
**Gestrüpp**  
**Gestüt**  
 gesund [bleiben ... § 34 E3(3); sein § 35];  
 für gesund [erklären ... § 58(3) † ge-  
 sundbeten]  
 gesundbeten, ...schreiben ... § 34(2.2)  
 † gesund bleiben  
**Getreide**  
 getrennt [leben/lebend, schreiben ...(\*)  
 § 34 E3(4), § 36 E1(1.2)]  
**Getto, auch Ghetto**  
 gewahr [werden]  
**Gewähr** [leisten (*ich leiste Gewähr*)  
 § 34 E3(5), auch gewährleisten  
 § 33 E1] † **Gewehr**  
 gewahren  
 gewähren  
 gewährleisten § 33(1) (*ich gewährleiste*),  
 auch **Gewähr** leisten § 33 E1  
**Gewahrsam**  
**Gewalt**  
**Gewand**  
 gewandt
- gewärtig  
**Gewehr** (*Waffe*) † **Gewähr**  
**Geweiß**  
**Gewerbe**  
**Gewerkschaft**  
**Gewicht**  
 gewieft  
 gewiegt  
 gewillt  
**Gewinn** [bringen/bringend\*, auch ge-  
 winnbringend, aber sehr gewinnbrin-  
 gend, großen Gewinn bringend  
 § 34 E3(5), § 36(1), § 36 E1(4)]  
 gewinnen **gewann**, **gewonnen**  
**gewiss\***  
**Gewissen**  
**Gewitter**  
 gewitzt  
**gewogen**  
**gewöhnen**  
**gewohnt**  
**Geysir, Geiser**  
**Ghetto** s. **Getto**  
**Ghostwriter** § 37(1)  
**Gicht**  
**Giebel**  
**Gier**  
 gießen **goss\***  
**Gift**  
**Gig**  
**Gigameter** ...  
**Gigant**  
**Gigolo**  
**gilben**  
**Gilde**  
**Gilet**  
**Gimpel**  
**Gin**  
**Ginkgo, auch Ginko\***  
**Ginseng**  
**Ginster**  
**Gipfel**  
**Gips**  
**Giraffe**  
**Girl**  
**Girlande**  
**Girlitz**  
**Giro**  
**Gischt**  
**Gitarre**  
**Gitter**  
**Glace** (*Zuckerglasur, Eis*) † **Glacé**

- Glacé** (*Gewebe*), auch *Glacée* † *Glacé*  
**Glacée\*** s. *Glacé*  
**glacieren** (*mit Glacé überziehen, zum Gefrieren bringen*) † *glasieren*  
**Gladiator**  
**Gladiole**  
**Glamour**  
**Glanz**  
**glänzend** [schwarz ... § 36 E1(3)]  
**Glas**  
**glasieren** (*mit Glasur versehen*)  
 † *glacieren*  
**Glasnost**  
**Glasur**  
**glatt** [hobeln ...(\*) § 34 E3(3)]  
**glattzünftig** § 36(2)  
**Glatze**  
**Glaube, Glauben**  
**glazial**  
**gleich** (*in gleicher Weise, sofort*) [groß, gültig, gut; lauten, kommen ... § 34 E3(3) † *gleichgültig, ...kommen*]; das Gleiche\*, Gleiches mit Gleichem vergelten, ein Gleiches tun, auf das Gleiche hinauskommen\*, ins Gleiche bringen\* (*in Ordnung bringen*), Gleich und Gleich\* § 57(1)  
**gleichgültig**; ...kommen ... § 34(2.2)  
 † *gleich gültig, ... kommen*  
**gleichen** *gleich*  
**gleichermaßen** ... § 39(1)  
**Gleichmut**  
**Gleis, Geleise**  
**gleisnerisch**  
**gleißen**  
**gleiten** *glitt*  
**Glencheck**  
**Gletscher**  
**Glied**  
**gliedern**  
**Gliedmaße**  
**glimmen** *glomm oder glimmte*  
**Glimmer**  
**glimpflich**  
**Glissando**  
**glitschen**  
**glitzern**  
**global**  
**Globetrotter**  
**Globus**  
**Glocke**  
**Gloria**
- glorios**  
**Glossar**  
**glotzen**  
**Gloxinie**  
**Glück**  
**Glucke**  
**gluckern**  
**glucksen**  
**Glucose** s. *Glukose*  
**glühen**  
**glühend** [heiß ...(\*) § 36 E1(3)]  
**Glukose**, *fachspr.* *Glucose*  
**Glut**  
**Glutamat**  
**Glycerin** s. *Glyzerin*  
**Glysantin** (*Wz*)  
**Glyzerin**, *fachspr.* *Glycerin*  
**Gnade**  
**Gneis**  
**Gnom**  
**Gnostik**  
**Gnu**  
**Go**  
**Goal**  
**Goali, Goalie**  
**Gobelin**  
**Go-go-Girl** § 44, § 55(1), § 55(3)  
**Goi** *Pl.* *Gojim*  
**Go-in** § 43  
**Gold**  
**golden** *usw.* (*vgl. blau usw.*); (*in Eigennamen wie*) das Goldene Kalb § 60(3.3); die Goldene Stadt (*Prag*) § 60(5); (*in Fügungen wie*) das goldene Zeitalter\*, die goldene Hochzeit § 63; der Goldene Sonntag § 64(3)  
**Golem**  
**Golf**  
**Goliath**  
**Göller**  
**Gondel**  
**Gondoliere**  
**Gong**  
**gönnen**  
**Goodwill**  
**Goodwillreise**, ...*tour* § 37(1)  
**Gör, Göre**  
**Gorgonzola**  
**Gorilla**  
**Gospelsong**  
**Gosse**  
**Gott; Gott sei Dank**

- Gotte  
 Götti  
 Götze  
 Gouda  
 Gourmand  
 Gourmet  
 goutieren  
 Gouverneur  
 Grab; zu Grabe tragen § 55(4)  
 graben grub  
 Gracht  
 Grad (Maß) † Grad  
 grade, gerade  
 graduell  
 Graecum  
 Graf  
 Graffito Pl. Graffiti  
 Grafie(\*) s. Graphie  
 Grafik, auch Graphik  
 grafisch, auch graphisch  
 Grafit(\*) s. Graphit  
 Grafologe(\*) s. Graphologe  
 Gral  
 gram [sein § 35, § 56(1)]  
 Gram  
 Gramm  
 Grammatik  
 Grammel  
 Grammophon(\*) s. Grammophon  
 Grammophon, auch Grammofofon  
 Gran, Grän  
 Granat  
 Granate  
 Grand  
 Grand ouvert  
 Grand Prix  
 Grandezza  
 grandios  
 Grandseigneur  
 Grandslam\* § 37(1), auch Grand Slam  
 § 37 E1  
 Granit  
 Granne  
 grantig  
 Granulat  
 Grapefruit  
 Graphie, auch Grafie  
 Graphik s. Grafik  
 graphisch s. grafisch  
 Graphit, auch Grafit  
 Graphologe, auch Grafologe  
 Gras  
 grassieren  
 grässlich\*  
 Grat (Bergkamm) † Grad  
 Gräte  
 Gratifikation  
 gratis  
 Grätsche  
 Gratulant  
 gratulieren  
 grau usw. (vgl. blau usw.); (in Eigenma-  
 men wie) die Grauen Panther, die Grau-  
 en Schwestern (kath. Kongregation)  
 § 60(4.2); (in Fügungen wie) eine graue  
 Eminenz § 63  
 graublau § 36(4)  
 Gräuel\* (zu Grauen)  
 grauen (hell, fahl werden)  
 grauen (Angst empfinden)  
 Grauen {erregen/erregend(\*), auch grau-  
 enerregend, sehr grauenerregend, aber  
 großes Grauen erregend § 34 E3(5),  
 § 36(1), § 36 E1(4)]  
 graulen  
 graulich (zu grau), auch gräulich  
 gräulich (zu grau), auch graulich  
 gräulich\* (zu Grauen)  
 Graupe  
 Graupel  
 Graus  
 grausam  
 grausen  
 Grauwanke  
 Grave  
 gravieren  
 gravierend  
 Gravitation  
 gravitatisch  
 Grazie  
 grazil  
 graziös  
 Greenhorn  
 greifen griff  
 Greis  
 Greißler  
 grell [beleuchten/beleuchtet ...(\*)  
 § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]  
 Gremium  
 Grenadier  
 Grenze  
 grenzenlos; sich ins Grenzenlose steigern  
 § 57(1)  
 Griebe

- griechisch, Griechisch (vgl. deutsch, Deutsch)
- Griesgram
- Griß
- Griff
- Griffel
- Grill
- Grille
- grillen, grillieren
- Grimasse
- Grimm
- Grimmen
- Grind
- grinsen
- Grippe
- Grislibär\*, auch Grizzlybär
- Grizzlybär s. Grislibär
- grob; das Grobe, aus dem Groben arbeiten\*, das Gröbste; aus dem Größten heraus sein § 57(1); am größten, auf das/aufs gröbste, Gröbste\* § 58 E1
- Grog
- groggy
- grölen
- Groll
- Gros (zwölf Dutzend) § 55(5)
- Gros (überwiegender Teil)
- Groschen
- groß [(in großer Weise) anlegen/angelegt, schreiben/geschrieben (in großer Schrift schreiben, besonders schätzen) ...\* § 34 E3(3), § 36 E1(1.2) † großschreiben]; das Große, im Großen(\*), im großen Ganzen(\*), im Großen und Ganzen\* § 57(1); Groß und Klein\* § 57(1), § 58 E2; (in Eigennamen wie) die Große Strafkammer § 60(2.1), der Große Teich\* (Atlantik) § 60(5); (in Fügungen wie) das große Einmaleins, die große Kreisstadt § 63
- großschreiben\* § 34(2.2) (mit großem Anfangsbuchstaben schreiben) † großschreiben; ...spurig ... § 36(2); ...artig, das Großartige § 57(1)
- größenteils § 39(1)
- Grossist
- grotesk
- Grotte
- Grube
- grübeln
- Grude
- Gruft
- Grummet, Grumt
- grün usw. (vgl. blau usw.); (in Eigennamen wie) das Grüne Gewölbe (in Dresden) § 60(3.2); die Grüne Insel (Irland) § 60(5); (in Fügungen wie) die grüne Grenze, die grüne Hochzeit, die grüne Lunge § 63
- grünblau(\*) § 36(4)
- Grund; im Grunde; auf Grund, aufgrund; zu Grunde\*, zugrunde § 39 E3(3), § 55(4)
- grundfalsch ... § 36(5)
- gründlich [säubern ... § 34 E3(3)]
- Grünspan
- grunzen
- Gruppe
- Grus (Gestein) † Gruß
- grusein
- Gruß (zu grüßen) † Grus
- grüßen
- Grütze
- Guano
- gucken, kucken
- Guerilla
- Gugelhupf
- Gugge
- Guillotine
- Gulasch, (österr. auch) Gulyás
- Gulden
- Gülle
- Gully
- gültig
- Gulyás s. Gulasch
- Gummi
- Gunst; zu Gunsten\*, zugunsten; zu [seinen ...] Gunsten § 39 E3(3), § 55(4)
- günstig
- Guppy
- Gurgel
- Gurke
- gurren
- Gurt
- Guru
- Guss\*
- Güster
- gustieren
- Gusto
- gut (vgl. besser, beste) [gehen, meinen/gemeint ...(\*) § 34 E3(3); sein § 35; (lesbar, verständlich) schreiben § 34 E3(3) † gutschreiben]; das Gute, alles Gute, des Guten zuviel tun, im

Guten [wie im Bösen]\*, zum Guten  
[lenken ...] § 57(1); jenseits von gut  
und böse\* § 58(3); Guten Tag sagen\*,  
auch guten Tag sagen  
gut schreiben (anrechnen) § 34(2.2)  
† gut schreiben

gutmütig § 36(2)  
Gymnasium  
Gymnastik  
Gynäkologie  
Gyros

# h/H

- Haar**, *aber* Härchen, hären § 9 E2  
**haben** hat, hatte  
**Habicht**  
**Habilitand**  
**Habit**  
**Habitus**  
**Hachse**, Haxe  
**Hacke** (Gerät)  
**Hacke**, Hacken (Ferse)  
**Hackepeter**  
**Häcksel**  
**hadern**  
**Hades**  
**Hafen**  
**Hafer**  
**Haferl**, Häferl  
**Haff**  
**Haft**  
**haften** [bleiben\* § 34 E3(6)]  
**Hag**  
**Hage** buche ...  
**Hagebutte**  
**Hagel**  
**hager**  
**Hagestolz**  
**Häher**  
**Hahn**  
**Hahnrei**  
**Hai**  
**Hain**  
**Hairstylist\*** § 37(1)  
**häkeln**  
**haken**  
**Haken**  
**halb**; etwas Halbes, ein Halbes, eine[n]  
Halbe[n] trinken § 57(1); um halb acht  
§ 56(6); der Zeiger steht auf halb  
§ 58(3)  
**halb**amtlich ... § 36(5) † halb amtlich  
**halbmast**; [eine Flagge] halbmast  
[hissen]; [auf] halbmast [setzen]  
§ 58(3)  
**Halde**  
**Hälfte**  
**Halfter**  
**Hall**  
**Halle**
- halleluja**  
**Hallimasch**  
**hallo**  
**Halluzination**  
**Halm**  
**Halogenlampe** ...  
**Hals**  
**halt**; ein lautes Halt rufen, laut Halt rufen  
§ 57(5), *auch* laut halt rufen\*  
**Halt** [finden, machen ...(\*) § 34 E3(5),  
§ 55(4)]  
**halten** hielt  
**Halunke**  
**Hämatom**  
**Häme**  
**Hammel**  
**Hammer**  
**Hammondorgel**  
**Hämorrhoiden**, *auch* Hämorrhiden  
**Hämorrhiden\*** s. Hämorrhoiden  
**hampeln**  
**Hamster**  
**Hand**; [eine] Hand voll\* [Heu]  
§ 39 E 2(1); zu Händen; zuhanden,  
anhand [von; dessen/deren...] § 39(3);  
Hand-in-Hand-Arbeiten § 43, § 55(2),  
§ 57(2)  
**hand**fest ...  
**Handel** [treiben/treibend ...(\*)  
§ 34 E3(5), § 36 E1(1.2)]  
**Händler**  
**handhaben** § 33(1)  
**Handikap**, *auch* Handicap  
**Hand-out\*** § 43, *auch* Handout § 37(2)  
**hanebüchen**  
**Hanf**  
**Hang**  
**Hangar**  
**hangen** hing, gehangen  
**hängen** [bleiben, lassen ...(\*) § 34 E3(6)]  
hängte  
**hänseln**  
**Hantel**  
**hantieren**  
**hantig**  
**hapern**  
**Happen**

- Happening**  
**happy**  
**Happyend\*** § 37(1), auch Happy End\*  
 § 37 E1  
**Harakiri**  
**Harass\***  
**Härchen** (zu Haar) § 9 E2  
**Hardcover\*** § 37(1), auch Hard Cover\*  
 § 37 E1, Hardcovereinband\*  
**Hardliner** § 37(1)  
**Hardrock\*** § 37(1), auch Hard Rock  
 § 37 E1  
**Hardware** § 37(1)  
**Harem**  
**hären** (zu Haar) § 9 E2  
**Häresie**  
**häretisch**  
**Harfe**  
**Harke**  
**Härlein** (zu Haar) § 9 E2  
**Harlekin**  
**härmen**  
**harmlos**  
**Harmonie**  
**Harn**  
**Harnisch**  
**Harpune**  
**harren**  
**harsch**  
**Harsch**  
**hart** [gekocht, gesotten ...(\*)  
 § 36 E1(1.2)]  
**hartleibig** ... § 36(2)  
**Harz**  
**Hasard**  
**Haschee**  
**haschen**  
**Häscher**  
**Haschisch**  
**Hase**  
**Hasel**  
**Haspel**  
**Hass\***  
**hässlich\***  
**Hast**  
**hätscheln**  
**hatschen**  
**Hattrick**  
**Hatz**  
**Haube**  
**Haubitze**  
**Hauch**  
**hauchdünn** ... § 36(1)  
**hauen** haute oder hieb, gehauen  
**Hauer, Häuer** (zu hauen) † Heuer  
**Haufen**  
**häufig**  
**Haupt**  
**Häuptel**  
**Haus** [halten\* (ich halte Haus  
 § 34 E3(5)), auch haushalten § 33 E1];  
 nach Hause, zu Hause, von Hause aus,  
 von zu Hause § 39, E2(2.1), (österr.,  
 schweiz. auch) nachhause\*, zuhause\*,  
 von zuhause\* § 55(4); das Zuhause  
 § 57(5)  
**hausen**  
**Hausen**  
**haushalten** (ich haushalte) § 33(1), auch  
 Haus halten § 33 E1  
**Hausse**  
**Haut**  
**hauteng** ...  
**Hautevolee**  
**Hautgout**  
**Havarie**  
**Haxe, Hachse**  
**Hazienda**  
**Headhunter**  
**Headline**  
**Hearing**  
**Hebamme**  
**Hebel**  
**heben** hob  
**hecheln**  
**Hecht**  
**Heck**  
**Hecke**  
**Hederich**  
**Heer**  
**Hefe**  
**heften**  
**heftig**  
**Hegemonie**  
**hegen**  
**Hehl** (kein[en] Hehl aus etwas machen)  
 † Hel  
**hehr** (erhaben, heilig) † her  
**Heide**  
**Heidelbeere**  
**Heidschnucke**  
**heikel**  
**heil**  
**Heiland**

- Heilbutt**  
**heilig** [sprechen ...(\*) § 34 E3(3); sein § 35]; der, die Heilige § 57(1); (in Eigennamen wie) die Heiligen Drei Könige, der Heilige Geist § 60(1); das Heilige Grab § 60(3.2); das Heilige Land (Palästina) § 60(5); der Heilige Vater (Papst) § 64(1); (in Fügungen wie) die heilige Theresa, das heilige Abendmahl, der heilige Krieg [des Islam] § 63; die Heilige Nacht (Weihnachten) § 64(3)
- Heim**  
 heimbringen, ...gehen, ...fahren, ...führen, ...leuchten, ...reisen, ...suchen, ...zahlen ... § 34(3), § 56(2)
- Heimat**  
 heimlich [tun ...(\*) § 34 E3(3)]
- Heimtücke**
- Heinzelmännchen**
- Heirat**
- heischen**
- heiser**
- heiß** [erseht ...(\*) § 36 E1(1.2)]; ein heißes Eisen, heiße Höschen § 63
- heißblütig** ... § 36(2)
- heißen** (hissen)
- heißen hieß** (nennen, genannt werden, befehlen)
- heiter**
- heizen**
- Hektar, Hektare**
- Hektik**
- Hektoliter** ...
- Hel** (Unterwelt) † Hehl
- Held**
- helfen** hilft, half, geholfen
- Helikopter**
- heliotropisch** ...
- Heliogravüre** ...
- Helium**
- hell** [strahlen/strahlend(\*) ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2) † hellsehen]
- hellblau**, ...licht\*, ...wach § 36(5)
- hellsehen** § 34(2.2) † hell strahlen ...
- Hellebarde**
- Heller**
- Helm**
- Hemd**
- Hemisphäre**
- Hemlocktanne**
- hemmen**
- Hengst**
- Henkel**
- Henker**
- Henna**
- Henne**
- Hepatitis Pl.** ...tiden
- her**, hin und her; das Hin und Her § 57(5) † hehr
- herkommen** ... § 34(1)
- herab**
- herabfallen** ... § 34(1)
- Heraldik**
- heran**
- heranfahren** ... § 34(1)
- herauf**
- heraufgehen** ... § 34(1)
- heraus**
- herausfinden** ... § 34(1)
- herausen**
- herb**
- Herbarium**
- herbei**
- herbeileilen** ... § 34(1)
- Herberge**
- Herbizid**
- Herbst**
- Herd**
- Herde**
- herein**
- hereinholen** ... § 34(1)
- Hering**
- herinnen**
- Herkules**
- Herlitz**
- Hermelin**
- hermetisch**
- hernach**
- hernieder**
- herniedergehen** ... § 34(1)
- heroben**
- Heroe**
- Heroin** (Rauschgift)
- Heroin, Heroine** (zu Heros)
- Herold**
- Heros**
- Herpes**
- Herr**, einer Sache Herr werden § 55(4)
- herrlich**
- Hertz** (Maßeinheit) † Herz
- herüber**
- herüberwinken** ... § 34(1)
- herum**

- herumlaufen ... § 34(1)  
 herunter  
 herunterrennen ... § 34(1)  
 hervor  
 hervorbrechen ... § 34(1)  
 Herz (Organ); zu Herzen nehmen, von Herzen § 55(4) † Hertz  
 herzverfrischend; ...allerliebste ... § 36(1)  
 herzlich; auf das/aufs herzlichste, Herzlichste(\*) (herzlichst) § 58 E1  
 Herzog  
 herzu  
 herzukommen ... § 34(1)  
 Hetäre  
 heterosexuell ...  
 Heterosphäre ...  
 heterogen  
 Hetze  
 Heu  
 heucheln  
 heuer  
 Heuer (Lohn eines Seemanns usw.) † Häuer  
 heulen  
 heurig  
 Heuschreck, Heuschrecke  
 heute usw. (vgl. gestern usw.)  
 heutzutage § 39(1)  
 Hexagramm ...  
 Hexe  
 Hibiskus  
 hiebei ...  
 Hieb  
 hier [bleiben ...(\*) § 34 E3(2); sein § 35]; hier und jetzt; das Hier und Jetzt § 57(5)  
 hieran...  
 Hierarchie  
 Hieroglyphe  
 hierzu § 39(1)  
 hierzulande § 39(1), auch hier zu Lande § 39 E2(2.1) (zu zu Lande)  
 hiesig  
 hieven  
 Hi-Fi  
 Hifthorn  
 high  
 Highlife, ...light, ...riser, ...society, ...tech, ...way ...(\*) § 37(1)  
 Hijacker  
 Hilfe [suchen/suchend ...(\*) § 34 E3(5), § 36 E1(1.2)]; mit Hilfe, mithilfe\* § 39 E3(3); zu Hilfe [kommen] § 55(4)  
 Hillbillymusic\*, auch Hillbillimusik\* § 37(1)  
 Himbeere  
 Himmel  
 himmelwärts § 39(1)  
 hin [und her]; das Hin und Her § 57(5)  
 hinfallen ...; hin- und hergehen ... § 34(1)  
 hinab  
 hinabgehen ... § 34(1)  
 hinan  
 hinan gehen ... § 34(1)  
 hinauf  
 hinaufziehen ... § 34(1)  
 hinaus  
 hinauschieben ... § 34(1)  
 hindern  
 Hinduismus  
 hindurch  
 hindurchzwängen ... § 34(1)  
 hinein  
 hineinbringen ... § 34(1)  
 hingegen  
 hinken  
 Hinkunft; in Hinkunft  
 hinnen; von hinnen  
 Hinsicht; in Hinsicht auf § 55(4)  
 hinstellen § 34(1)  
 hinten  
 hinten an, ...über ...  
 hintenüberfallen ... § 34(1)  
 hinter  
 hintergehen § 33(3), ...listig, ...rücks ... § 36(2)  
 hintereinander [hergehen, schreiben ...(\*) § 34 E3(2)]  
 hinterher [sein § 35]  
 hinterherhinken ... § 34(1)  
 hinters  
 hinüber  
 hinübergehen ... § 34(1)  
 hinunter  
 hinunterblicken ... § 34(1)  
 hinweg  
 hinwegfegen ... § 34(1)  
 Hinz; Hinz und Kunz  
 hinzu  
 hinzukommen ... § 34(1)  
 Hiobsbotschaft

- Hippe**  
**Hippie**  
**Hirn**  
**Hirsch**  
**Hirse**  
**Hirt, Hirte**  
**hissen**  
**Historie**  
**Hit**  
**Hitze**  
**hitzebeständig § 36(1)**  
**Hobby**  
**Hobel**  
**hoch/höher [fliegen, springen ... (\*)**  
*§ 34 E3(3) † hochspringen]*  
**hoch** (hohe, höher, höchste); die Hohen  
 und die Niederen/Niedrigen § 57(1);  
**Hoch** und **Nieder\***/ **Niedrig\*** § 57(1),  
*§ 58 E2; (in Eigennamen wie) die Ho-*  
*hen Tauern (in Österreich) § 60(2.3);*  
**das Hohe Lied\***, **der Hohe Priester\***  
*§ 60(3.3); (in Fügungen wie) das*  
**höchste** der Gefühle § 58(1); **das hohe**  
**C**, **das hohe Haus (Parlament)**, **die hö-**  
**here Schule (Oberschule)**, **die hohe**  
**Schule [des Reitens] § 63**  
**Hoch § 57 E**  
**hochgemut § 36(2); ...giftig ... § 36(5);**  
**...springen ... § 34(2.2) † hoch**  
**springen**  
**höchst** [selten ...] (zu hoch)  
**höchstwahrscheinlich ... § 36(2)**  
**Hochzeit**  
**Hocke**  
**Höcker**  
**Hockey**  
**Hode, Hoden**  
**Hof** [halten, hält Hof\* § 34 E3(5),  
*§ 55(4)]*  
**Hoffart**  
**hoffen**  
**hoffentlich**  
**Hoffnung**  
**höflich**  
**hohe (zu hoch)**  
**Hoheit**  
**hohl**  
**Höhle**  
**Hohn** [lachen (ich lache Hohn)\* § 55(4)  
 † hohnlachen; sprechen (ich spreche  
 Hohn)\* § 55(4) † hohnsprechen]
- hohnlachen § 33(1) (ich hohnlache) †**  
**Hohn lachen**  
**Hokuspokus**  
**hold**  
**Holder, Holler, Holunder**  
 **Holding[gesellschaft] § 37(1)**  
**Holdrio**  
**holen**  
**Holle**  
**Hölle**  
**Holler, Holder, Holunder**  
**Hollywoodschaukel § 37(1)**  
**Holm**  
**holokristallin ...**  
**Hologramm ...**  
**Holocaust**  
**Holozän**  
**holpern**  
**Holster**  
**Holunder, Holder, Holler; der Schwarze**  
**Holunder § 64(2)**  
**Holz**  
**Homeland**  
**Hometrainer § 37(1)**  
**Homo**  
**homosexuell ...**  
**Homosexotik ...**  
**homofon\* s. homophon**  
**homogen**  
**Homöopathie**  
**homophon, auch homofon**  
**Homunkulus**  
**Honig**  
**Honneurs**  
**Honorar**  
**Honoratioren**  
**Hooligan**  
**Hopfen**  
**hoppeln**  
**hopsen**  
**horchen**  
**Horde**  
**hören**  
**Horizont**  
**Hormon**  
**Horn**  
**Hornisse**  
**Horoskop**  
**horrend**  
**Horror**  
**Horsd'œuvre**  
**Horst**

- Hort**  
**Hortensie**  
**hosanna** s. hosianna; das Hosanna  
**Hose**  
**hosianna**, auch hosanna; das Hosianna  
**Hospital**  
**Hospitant**  
**Hospiz**  
**Hostess\***  
**Hostie**  
**Hot**  
**Hotdog\*** § 37(1), auch Hot Dog\* § 37 E1  
**Hotel**  
**Hotelier**  
**Hotellerie**  
**Hotjazz\*** § 37(1), auch Hot Jazz § 37 E1  
**Hotpants\*** § 37(1), auch Hot Pants\* § 37 E1  
**Hovawart**  
**Hub**  
**Hube**  
**hüben**; hüben und drüben  
**hübsch**  
**Huchen**  
**huckepack** [nehmen, tragen ... § 34 E3(2)]  
**hudeln**  
**Huf**  
**Hüfte**  
**Hügel**  
**Huhn**  
**hui**; der Hui § 57(5), in einem Hui § 55(4), § 57(5)  
**Hula-Hoop, Hula-Hopp**  
**Huld**  
**Hülle**  
**Hülse**  
**human**  
**Humbug**  
**Hummel**  
**Hummer**  
**Humor**  
**humos**  
**humpeln**  
**Humpen**  
**Humus**  
**Hund**  
**hundert, Hundert(\*)** § 55(5), § 58(6), § 58 E5; hunderte\*, Hunderte § 58 E5  
**hundertfach** [größer ...] ...; das Hundertfache, um das Hundertfache [größer] § 57(1); ...prozentig, auch 100-prozentig\* § 40(3), 100%ig § 41 E  
**Hunderter**; der Hunderterpack  
**Hundertmeterlauf**, auch Hundert-Meter-Lauf, 100-Meter-Lauf, 100-m-Lauf § 55(1), § 55(2)  
**hundertste**; der, die, das Hundertste(\*), vom Hundertsten ins Tausendste kommen § 57(1)  
**hundertstel** § 56(6) [Sekunde § 37 E2, auch Hundertstelsekunde § 37(1), 100stel Sekunde\* § 42; die/eine hundertstel Sekunde/Hundertstelsekunde § 56(6)]  
**Hundertstel[sekunde]** § 37(1), § 56(6), auch hundertstel Sekunde § 37 E2, 100stel-Sekunde § 42; die/eine Hundertstelsekunde/hundertstel Sekunde § 56(6)  
**Hüne**  
**Hunger**  
**hungers\***; hungers sterben § 56(3)  
**Hupe**  
**hüpfen**  
**Hürde**  
**Hure**  
**hurra**; Hurra schreien\* § 57(5), auch hurra schreien  
**Hurrikan**  
**hurtig**  
**Husar**  
**huschen**  
**Husky**  
**hussen**  
**Husten**  
**Hut**  
**hüten**  
**Hutsche**  
**Hütte**  
**hutzelig, hutzlig**  
**Hyäne**  
**Hyazinthe**  
**hybrid**  
**Hybris**  
**Hydrant**  
**Hydrat**  
**Hydraulik**  
**hydrodynamisch** ...  
**Hydrotherapie** ...  
**Hydrolyse**  
**Hydroxyd**  
**Hygiene**

**Hygroskop**  
**Hymen**  
**Hymne**  
**hyperkritisch ... § 36(5)**  
**Hyperfunktion ...**  
**Hyperbel**  
**Hypnose**

**hypnotisch**  
**Hypochonder**  
**Hypotenuse**  
**Hypothek**  
**Hysterie**  
**H<sub>2</sub>O-gesättigt § 40(2)**

# i/I

- iahen**
- iberoamerikanisch(\*) § 36(2)**
- ich; das Ich § 57(3); (vgl. mein, mir, mich)**
- Ichform, ...laut, ...sucht ...(\*) § 37(1)**
- Idee**
- Identität**
- Ideologie**
- Idiom**
- Idiot**
- Idol**
- Idyll, Idylle**
- I-förmig (in der Form des Großbuchstaben I) § 40(1)**
- Igel**
- Ignorant**
- Ignoranz**
- Ihle**
- ihm (zu er)**
- ihn (zu er)**
- ihnen (zu sie Pl.)**
- Ihnen (zu Sie)**
- ihr (zu sie Sg.)**
- ihr(\*) (Personalpronomen) (vgl. euer(\*), euch(\*)) § 66**
- ihr (Possessivpronomen) § 58(1); die Ihren, die ihren\* (die Ihrigen, die ihrigen\*); das Ihre, das ihre\* (das Ihrige, das ihrige\*) § 58 E3**
- Ihr (Possessivpronomen, höfliche Anrede); das Ihre/Ihrige, die Ihren/Ihrigen § 65**
- ihrer (Personalpronomen) (zu sie)**
- Ihrer (Personalpronomen) (zu Sie)**
- ihrerseits § 39(1) (vgl. sie)**
- Ihrerseits (höfliche Anrede) § 65 (vgl. Sie)**
- ihrerseits, ...teils § 39(1) (vgl. sie)**
- Ihresgleichen (höfliche Anrede) § 65 (vgl. Sie)**
- ihrerseits, ...wegen, ...willen § 39(1)**
- Ikebana**
- Ikone**
- illegal ...**
- Il liberalität ...**
- Ilex**
- Illumination**
- Illusion**
- Illustration**
- Itis**
- im**
- immobil ...**
- Immoralität ...**
- Image**
- Imagination**
- Imam**
- Imbiss\***
- Imitation**
- Imker**
- immanent**
- Immanenz**
- immatrikulieren**
- Imme**
- immens**
- immer [wieder ...]**
- immerdar, ...hin, ...fort, ...zu § 39(1)**
- Immigrant**
- Immission**
- Immobilien**
- immun**
- Imperativ**
- Imperfekt**
- Imperium**
- impertinent**
- Impertinenz**
- Impetus**
- impfen**
- Implantation**
- Implikation**
- implizieren**
- implodieren**
- Implosion**
- imponieren**
- Import**
- imposant**
- imprägnieren**
- Impresario**
- Impression**
- Impressum**
- Imprimatur**
- Impromptu**
- Improvisation**
- Impuls**

**imstande** [sein § 35], auch im Stande  
 [sein](\*), § 39 E3(1), § 55(4)  
**in** [Anbetracht, Bezug\*] § 55(4)  
**inaktiv**, ...finit ...  
**Ineffizienz** ...  
**indem** § 39(2)  
**indessen** § 39(1)  
**Index** Pl. -e oder ...dizes, auch ...dices\*  
**indigniert**  
**Indigo**  
**Indikation**  
**Indikativ**  
**Individuum**  
**Indiz**  
**indizieren**  
**indoeuropäisch** ...  
**Indo germanistik** ...  
**indoktrinieren**  
**Induktion**  
**induktiv**  
**Industrie**  
**induzieren**  
**ineinander** [fließen, verlieben ...(\*)  
 § 34 E3(2)]  
**infam**  
**Infanterie**  
**infantil**  
**Infarkt**  
**Infektion**  
**Inferno**  
**Infiltration**  
**Infinitiv**  
**infizieren**  
**Inflation**  
**Influenz**  
**infolge** § 39(3)  
**infolgedessen** § 39(1)  
**Informand** (der zu Informierende)  
**Informant** (der Informierende)  
**Informatik**  
**Information**  
**informell**  
**infrarot** ...  
**Infrastruktur** ...  
**infrage\***, auch in Frage [stellen ...(\*)  
 § 39 E3(1), § 55(4), das Infragestellen  
 § 37(2)]  
**Infusion**  
**Ingenieur**  
**Ingrediens** Pl. ...enzien, Ingredienz  
 Pl. -en  
**Ingwer**

**Inhalation**  
**Inhalt**  
**inhärent**  
**Inhärenz**  
**Initiale**  
**Initiative**  
**initiiieren**  
**Injektion**  
**injizieren**  
**Injurie**  
**Inkasso**  
**inklusive**  
**inkognito**  
**inkriminieren**  
**Inkubation**  
**Inlay**  
**Inlett**  
**inmitten** § 39(3)  
**inne** [sein\* § 35]  
**innehaben**, ...werden ... § 34(1),  
 § 34 E2  
**innen**  
**innere**; das Innere, das Innerste, im In-  
 nern, im Innersten § 57(1), die innere  
 Medizin, die inneren Angelegenheiten  
 § 63  
**innerorts**  
**innert**  
**innig**  
**Innovation**  
**Innung**  
**Input**  
**Inquisition**  
**ins**  
**Insasse**  
**Insekt**  
**Insel**  
**Inserat**  
**Insider**  
**Insignien**  
**inskribieren**  
**Inskription**  
**insolvent**  
**Insolvenz**  
**Inspektion**  
**Inspiration**  
**Inspizient**  
**Installation**  
**instand**, auch in Stand [setzen/ gesetzt  
 ...(\*) § 39 E3(1), § 55(4)]  
**inständig**  
**instant**

**Instanz**  
**Instinkt**  
**Institution**  
**instruieren**  
**Instruktion**  
**Instrument**  
**insuffizient**  
**Insuffizienz**  
**Insulaner**  
**Insulin**  
**inszenieren**  
**intakt** [bleiben ... § 34 E3(2)]  
**Intarsia, Intarsie**  
**integer**  
**integral**  
**Integration**  
**Intellekt**  
**intelligent**  
**Intelligenz**  
**Intendant**  
**Intendanz**  
**intendieren**  
**Intension** (*Anspannung; Eifer*)  
 † Intention  
**Intensität**  
**intensiv**  
**Intention** (*Absicht*) † Intension  
**interdisziplinär** ...  
**Intersexualität** ...  
**Intercity**  
**interessant**  
**Interessent**  
**Interferenz**  
**Interieur**  
**Interim**  
**Interjektion**  
**Intermezzo**  
**intern**  
**international; der Internationale Frauen-**  
**tag** § 64(3)  
**internieren**  
**Internist**  
**Interpolation**  
**Interpretation**  
**interpungieren, interpunktieren**  
**Interpunktion**  
**Interrailticket** ...  
**Interregio**  
**Interregnum**  
**interrogativ**  
**Interruption**  
**Intervall**

**Intervenient**  
**intervenieren**  
**Intervention**  
**Interview**  
**intim**  
**Intonation**  
**intra-molekular** ...  
**Intrada, Intrade**  
**Intrigant**  
**Introduktion**  
**Introitus**  
**Intronisation\***  
**introvertiert**  
**Intuition**  
**intus**  
**invalid, invalide**  
**Invasion**  
**Inventar**  
**Investition**  
**Investment**  
**involvieren**  
**inwendig**  
**inwiefern** § 39(2)  
**Inzest**  
**Ion**  
**Iota s. Jota**  
**i-Punkt\*** § 40(1), § 55(1)  
**irreal** ...  
**Irregularität** ...  
**irdisch**  
**irgend-ein** § 39(4), *aber* irgend so ein  
 § 39 E2(1); ...einmal, ...etwas(\*), *aber*  
 irgend so etwas, ...jemand(\*), ...wann,  
 ...was, ...welcher, ...wer, ...wie, ...wo,  
 ...wohin § 39(1), § 39(4), § 58(4)  
**Iris**  
**Ironie**  
**irr[e]** [sein § 35]  
**irreführen/irreführt** [werden] § 34(3),  
 § 36(3)  
**Irritation**  
**Irrwisch**  
**Ischias**  
**Isegrim**  
**Islam**  
**iso-chromatisch** ...  
**Iso-glosse** ...  
**Isolation**  
**Isotop**  
**isotrop**  
**isst\*** (*zu essen*) † ist

ist (zu sein) † isst  
italienisch, Italienisch (vgl. deutsch,  
Deutsch)

Italowestern  
i-Tüpfelchen\* § 40(1), § 55(1)

# j/J

- ja; das Ja § 57(5), ein Ja aussprechen, Ja sagen\*, auch ja sagen; [mit] Ja stimmen § 55(4), § 57(5)
- Jacht, Yacht
- Jacke
- Jackett
- Jackpot
- Jade
- Jagd
- jagen
- Jaguar
- jäh
- Jähheit\*
- Jahr
- jahrelang, aber mehrere Jahre lang § 36(1), § 36 E1(4)
- Jak, Yak
- Jalousie
- Jam
- Jambe, Jambus
- Jammer
- Jamsession\*
- Jamswurzel
- Janker
- Jänner
- Januar
- japanisch, Japanisch (vgl. deutsch, Deutsch)
- Jargon
- Jasmin
- Jaspis
- Jass\*
- jäten
- Jauche
- jauchzen, juchzen
- jaulen
- Jause
- jausen, jausnen
- jawohl
- Jazz
- je
- Jeans
- jeder, jede, jedes; ein jeder, ein jedes, eine jede § 58(4)
- jedermann
- jederzeit § 39(1), aber zu jeder Zeit § 39 E2(1)
- jedoch
- Jeep
- jemand § 58(4)
- jene, jener, jenes § 58(4)
- jenseits [liegen ... § 34 E3(2)]; das Jenseits, im Jenseits § 57(5)
- Jerez, Sherry
- Jersey
- Jet, aber jetten
- Jetliner
- Jeton
- jetten, aber Jet
- jetzig
- jetzt; jetzt und hier; das Jetzt und Hier § 57(5)
- jeweils
- Jiu-Jitsu
- Job, aber jobben
- jobben, aber Job
- Jobsharing\* § 37(1)
- Joch
- Jockei, auch Jockey
- Jod
- jodeln
- Joga, Yoga
- joggen
- Jogging
- Joghurt, auch Jogurt
- Jogurt\* s. Joghurt
- johlen
- Joint
- Jointventure\* § 37(1), auch Joint Venture\* § 37 E1
- Jo-Jo, Yo-Yo
- Joker
- Jolle
- Jongleur
- Joppe
- Jota, auch Iota
- Joué
- Journalist
- joyial
- Joystick § 37(1)
- Jubel
- Jubiläum
- Juchten

**juchzen, jauchzen**  
**jucken**  
**Judo**  
**Jugend**  
**Juice**  
**Jukebox § 37(1)**  
**Julei, Juli**  
**Jumbo**  
**Jumper**  
**jung; die Jungen, Junge und Alte, unsere**  
**Jüngste § 57(1); Jung und Alt(\*)**  
**§ 57(1), § 58 E2; das Jüngste Gericht**  
**§ 64(4)**  
**Jungfer**  
**Jungfernfahrt ...**  
**Juni**  
**junior**  
**Junker**  
**Junkie**  
**Junktim**  
**Junta**

**Jupe**  
**Jura**  
**juridisch**  
**Jurist**  
**Juror**  
**Jurte**  
**Jury**  
**Jus**  
**justieren**  
**justitiabel, justiziabel**  
**Justitiar, Justiziar**  
**Justiz**  
**justiziabel\*, justitiabel**  
**Justiziar\*, Justitiar**  
**Jute**  
**Juwel**  
**Juwelier**  
**Jux**

# k/K

Kabale  
Kabarett  
kabbeln  
Kabel  
Kabeljau  
Kabine  
Kabinett  
Kabrio[lett], Cabrio[let]  
Kachel  
Kadaver  
Kadenz  
Kader  
Kadett  
Kadi  
Käfer  
Kaff  
Kaffee; Kaffeersatz\* § 45(4)  
Kaffer  
Käfig  
Kaftan  
kahl [bleiben, scheren ...(\*) § 34 E3(3);  
sein § 35]  
Kahn  
Kai, Quai  
Kaiman  
Kaiser  
Kajak  
Kajüte  
Kakadu  
Kakao  
Kakerlak  
Kaki, auch Khaki  
Kaktee, Kaktus  
Kalabreser  
Kalamität  
Kalaschnikow  
Kalauer  
Kalb  
Kalebasse  
Kaleidoskop  
Kalender  
Kalesche  
Kali  
Kaliber  
Kalif  
Kalk  
Kalkül

Kalligrafie(\*) s. Kalligraphie  
Kalligraphie, auch Kalligrafie  
Kalmar  
Kalmus  
Kalorie  
kalt [bleiben, lassen, stellen ...(\*)  
§ 34 E3(3) † kaltstellen]; (in Fügungen  
wie) auf kalt und warm reagieren  
§ 58(3); kalte Ente (ein Getränk); eine  
kalte Fährte; ein kalter Krieg; die kalte  
Miete (Miete ohne Heizung) § 63; der  
Kalte Krieg\* (zwischen Ost und West  
nach dem Zweiten Weltkrieg) § 64(4)  
kalt-schnäuzig ... § 36(2); ...stellen  
† kalt stellen  
Kälte  
Kalvarienberg  
Kalvinismus, Calvinismus  
Kalzit, fachspr. Calcit  
Kalzium, fachspr. Calcium  
Kamarilla  
Kambrium  
Kamee  
Kamel  
Kamelie  
Kamera  
Kamerad  
Kamikaze  
Kamille  
Kamin  
Kamm  
Kammer  
Kampagne, auch Campagne  
Kampanile  
Kampf  
Kämpfer  
kampieren  
Kanadier  
Kanaille, auch Canaille  
Kanal  
Kanapee  
Kanarienvogel  
Kandare  
Kandelaber  
Kandidat  
Kandis

- Kanditen**  
**Känguru\***  
**Kaninchen**  
**Kanister**  
**Kanker**  
**Kanne**  
**Kännel (Dachrinne) † Kennel**  
**Kannibale**  
**Kanon**  
**Kanone**  
**Kanossagang, Canossagang**  
**Kantate**  
**Kante**  
**Kanten**  
**Kanter**  
**Kantilene**  
**Kantine**  
**Kanton**  
**Kantor**  
**Kanu**  
**Kanüle**  
**Kanzel**  
**kanzerogen**  
**Kanzlei**  
**Kanzone**  
**Kaolin**  
**Kap**  
**Kapaun**  
**Kapazität**  
**Kapelle**  
**Kaper**  
**kapern**  
**kapieren**  
**Kapillare**  
**Kapital**  
**Kapitäl, Kapitell**  
**Kapitän**  
**Kapitel**  
**Kapitell, Kapitäl**  
**Kapitulant**  
**Kaplan**  
**Kapo**  
**Kappe**  
**kappen**  
**Kaprice, Kaprize (österr.)**  
**Kapriole**  
**Kaprize (österr.), Kaprice**  
**kapriziös**  
**Kapsel**  
**Kaput**  
**kaputt**  
**kaputtgehen § 34(2.2)**
- Kapuze**  
**Kapuzineraffe ...**  
**Kar**  
**Karwoche ...**  
**Karabiner**  
**Karaffe**  
**Karakulschaf ...**  
**Karambolage**  
**Karamell\***  
**Karamelle**  
**Karat**  
**Karate**  
**Karausche**  
**Karavelle**  
**Karawane**  
**Karbid, fachspr. Carbid**  
**Karbol**  
**Karbon**  
**Karbonat, fachspr. Carbonat**  
**Kardamom**  
**Kardantrieb ...**  
**Kardätsche (Pferdebürste) † Kartätsche**  
**Karde**  
**Kardinalzahl**  
**Karenz**  
**Karette**  
**Karfiol**  
**Karfunkel**  
**karg**  
**Kargo, auch Cargo**  
**kariert**  
**Karies**  
**Karikatur**  
**karitativ, aber Caritas**  
**karmesinrot**  
**karminrot**  
**Karneol**  
**Karneval**  
**Karnickel**  
**Karniese, Karnische**  
**Karo**  
**Karosse**  
**Karosserie**  
**Karotin**  
**Karotte**  
**Karpfen**  
**Karre, Karren**  
**Karree**  
**Karren, Karre**  
**Karriere**  
**Karst**

**Kartätsche** (*Artilleriegeschoss*)  
 † **Kardätsche**  
**Kartause**  
**Karte**; Karten spielen § 34 E3(5), § 55(4)  
**Kartell**  
**Kartoffel**  
**Kartografie**(\*) s. **Kartographie**  
**Kartographie**, auch **Kartografie**  
**Karton**  
**Kartothek**  
**Kartusche**  
**Karussell**  
**Karzer**  
**Kasach, Kasak** (*Teppich*) † **Kasack**  
**Kasack** (*Bluse*) † **Kasak**  
**Kasak, Kasach** (*Teppich*) † **Kasack**  
**Kaschemme**  
**kaschen**  
**Käscher** s. **Kescher**  
**kaschieren**  
**Kaschmir**schal ...  
**Käse**  
**Kasel**  
**Kasematte**  
**Kaserne**  
**Kasino**  
**Kaskade**  
**Kasko**  
**Kasper, Kasperl**  
**Kassa**  
**Kassandrarruf**  
**Kasse**  
**Kasserolle**  
**Kassette**  
**Kassiber**  
**Kassier, Kassierer**  
**Kastagnette**  
**Kastanie**  
**Kaste**  
**kasteien**  
**Kastell**  
**Kasten**  
**Kastration**  
**Kasuistik**  
**Kasus**  
**Katafalk**  
**Katakombe**  
**Katalog**  
**Katalysator**  
**katalytisch**  
**Katamaran**  
**Katapult**

**Katarakt**  
**Katarr\*** s. **Katarrh**  
**Katarrh**, auch **Katarr**  
**Kataster**  
**Katastral**gemeinde ...  
**Katastrophe**  
**Kate, Katen**  
**Katechismus**  
**Kategorie**  
**Kater**  
**Katheder** (*Rednerpult*) † **Katheter**  
**Kathedrale**  
**Kathete**  
**Katheter** (*medizin. Instrument*)  
 † **Katheder**  
**Kathode**, auch **Katode**  
**katholisch**  
**Katode** s. **Kathode**  
**Kattun**  
**Katze**  
**Kauderwelsch**  
**kauen**  
**kauern**  
**Kauf**, in Kauf nehmen § 55(4)  
**Kaulquappe**  
**kaum**  
**Kauri**[muschel]  
**kausal**  
**Kaution**  
**Kautschuk**  
**Kauz**  
**Kavalier**  
**Kavallerie**  
**Kavatine**  
**Kaverne**  
**Kaviar**  
**Kebab**  
**keck**  
**keckern**  
**Keeper**  
**Keepsmling\*** § 37(1)  
**Kees**  
**Kefe**  
**Kefir**  
**Kegel** [schieben ...(\*) § 34 E3(5),  
 § 55(4)]  
**Kehle**  
**kehren**  
**kehrt**machen § 34(2.1)  
**keifen**  
**Keil**  
**Keim**

- keiner, keine, keines** § 58(4)  
**keinesfalls, ...wegs** § 39(1), *aber in keinem Fall* § 39 E2(1)  
**keinmal** § 39(1)  
**Keks**  
**Kelch**  
**Kelim**  
**Kelle**  
**Keller**  
**Kellner**  
**Kelter**  
**Kelvin**  
**Kemenate**  
**Kennnummer\*** ... § 45(4)  
**Kennel** (*Hundezwinger*) † **Kännel**  
**kennen kannte; kennen** [lernen/gelernt\*] § 34 E3(6), § 36 E1(1.2)  
**kenntlich**  
**Kentaur, Zentaur**  
**kentern**  
**keppeln**  
**Keramik**  
**Kerbe**  
**Kerbel**  
**Kerf**  
**Kerker**  
**Kerl**  
**Kern**  
**Kerner**  
**Keroplastik, Zeroplastik**  
**Kerosin**  
**Kerub, Cherub**  
**Kerze**  
**Kescher, auch Käscher**  
**kess\***  
**Kessel**  
**Ketchup s. Ketschup**  
**Ketschup\***, *auch Ketchup*  
**Kette**  
**Ketzer**  
**keuchen**  
**Keule**  
**keusch**  
**Keusche**  
**Keyboard** § 37(1)  
**Kfz-Schlosser** § 40(2)  
**Khaki s. Kaki**  
**Khan, Chan**  
**Khedive**  
**Kibbuz**  
**kichern**  
**Kick**  
**Kick-down\*** § 43, *auch Kickdown* § 37(2)  
**Kick-off** § 43, *auch Kickoff\** § 37(2)  
**Kid**  
**kidnappen**  
**kiebig**  
**Kiebitz**  
**Kiefer**  
**Kiel**  
**kielholen**  
**kieloben** § 39(1) [*treiben ...* § 34 E3(2)]  
**Kieme**  
**Kien**  
**Kies**  
**Kiez**  
**killen**  
**Kilo**  
**Kilometer ...**  
**Kilt**  
**Kimme**  
**Kimono**  
**Kind; an Kindes statt\*** (*vgl. an*)  
**Kingsize\*** § 37(1)  
**Kinn**  
**Kino**  
**Kiosk**  
**Kipfel, Kipferl**  
**Kippe**  
**Kirche**  
**Kirchspiel**  
**Kirmes**  
**kirre**  
**Kirsche**  
**Kismet**  
**Kissen**  
**Kiste**  
**Kitsch**  
**Kitt**  
**Kittel**  
**Kitz, Kitze**  
**Kitzel**  
**Klabautermann**  
**klacken**  
**Klacks**  
**Kladde**  
**klaffen**  
**kläffen**  
**Klafter**  
**Klage**  
**Klamauk**  
**klamm**  
**Klamm**

- Klammer**  
**Klumpfe**  
**Klan, Clan**  
**Klang**  
**Klapf**  
**Klappe**  
**klappen**  
**Klapper**  
**Klaps**  
**klar/klarer** [denken ... § 34 E3(3)]; im Klaren [sein]\*, § 57(1); ein Klarer (Schnaps), ins Klare kommen\* § 57(1)  
**klarlegen** ... § 34(2.2)  
**Klarinette**  
**Klasse** (das ist Klasse(\*))  
**Klassement**  
**Klassik**  
**Klatsch**  
**klauben**  
**Klaue**  
**Klause**  
**Klausel**  
**Klausur**  
**Klavichord**  
**Klavier**; Klavier spielen § 34 E3(5), § 55(4)  
**kleben** [bleiben ...(\*) § 34 E3(6)]  
**kleckern**  
**Klecks**  
**Klee**  
**Kleid**  
**Kleie**  
**klein/kleiner** [schreiben (in kleiner Schrift schreiben; gering schätzen)\* ... § 34 E3(3) + kleinschreiben]; das klein Gedruckte\*, auch das Kleingedruckte § 37(2); der, die, das Kleine § 57(1); (in Eigennamen wie) Pippin der Kleine § 60(1); Klein Roland, Klein Erna § 60(1), § 60(5); (in Fügungen wie) es ist mir ein Kleines, einen Kleinen sitzen haben, im Kleinen\*, sich um ein Kleines [irren ...], bis ins Kleinste\*, Große und Kleine § 57(1); Groß und Klein\* § 57(1), § 58 E2; von klein auf § 58(3); der kleine Mann § 63  
**kleinschreiben** (mit kleinem Anfangsbuchstaben schreiben) § 34(2.2) + klein schreiben\* ...; ...mütig § 36(2)  
**kleinlich** [denken/denkend ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]  
**Kleinod**
- Kleister**  
**Klematis**  
**Klementine**  
**Klemme**  
**Klempner**  
**Kleptomanie**  
**Klerus**  
**Klette**  
**klettern**  
**Kletze**  
**klicken**  
**Klient**  
**Kliff**  
**Klima**  
**Klimakterium**  
**klimateisieren**  
**Klimax**  
**klimmen** klomm oder klimmte  
**klimpfern**  
**Klinge**  
**klingen** klang, geklungen  
**Klinik**  
**Klinke**  
**Klinker**  
**klipp**; klipp und klar  
**Klipp, Klips, auch Clip**  
**Klipperschule** ...  
**Klippe**  
**Klips, Klipp, auch Clip**  
**klirren**  
**Klischee**  
**Klistier**  
**Klitoris Pl. - oder ...rides**  
**klittern**  
**Klivie, Clivia**  
**Klo**  
**Kloake**  
**Kloben**  
**klonen**  
**klopfen**; ein starkes Klopfen § 57(2)  
**klöppeln**  
**Klops**  
**Klosett**  
**Kloß**  
**Kloster**  
**Klotz**  
**Klub, auch Club**  
**Kluft**  
**klug/klüger** [reden ...(\*) § 34 E3(3)]  
**klugerweise** § 39(1)  
**Klumpen**  
**Klüngel**

Klus  
 knabbern  
 Knabe  
 Knack, Knacks  
 Knäckebröt  
 Knacks, Knack  
 Knall  
 knapp  
 Knappe  
 knarren  
 knattern  
 Knäuel  
 Knauf  
 knäulen  
 knausem  
 knautschen  
 Knebel  
 Knecht  
 kneifen kniff  
 Kneipe  
 kneipen (*kneifen*) † kneipen  
 kneipen (zu Kneippkur) † kneipen  
 Kneippkur  
 kneten  
 Knick  
 Knickerbocker  
 knickrig, knickerig  
 Knicks  
 Knie *Pl.* Knie § 19  
 knie-lang § 36(1)  
 knien § 19  
 Kniff  
 knipsen  
 Knirps  
 knirschen  
 knistern  
 knittern  
 knobeln  
 Knoblauch  
 Knöchel  
 Knochen  
 Knock-out\* § 43, auch Knockout § 37(2)  
 Knödel  
 Knolle, Knollen  
 Knopf  
 Knorpel  
 knorrig, knorzig  
 Knospe  
 knoten  
 Knöterich  
 Know-how § 43, § 55(3)  
 knüllen

knüpfen  
 Knüppel  
 knurren  
 knuspern  
 Knute  
 knutschen  
 k.o. [schlagen]; K.-o.-Schlag § 44  
 ko-operativ ...  
 Ko-utor ...  
 Koala  
 Koalition  
 Kobalt  
 Kobel, Koben  
 Kobold  
 Kobolz (*Kobolz schießen*)  
 Kobra (*Schlange*) † Kopra  
 kochen  
 kochend [heiß ...(\*) § 36 E1(3)]  
 Köcher  
 Koda, auch Coda  
 Kode, *fachspr.* Code  
 Kodein, auch Codein  
 Köder  
 Kodex *Pl.* ...dizes, auch Codex *Pl.*  
 ...dices  
 kodieren, *fachspr.* codieren  
 Kodifikation  
 kodifizieren  
 Kofel  
 Koffein, Coffein  
 Koffer  
 Kog s. Koog  
 Kogel  
 Kogge (*Schiff*) † Kokke  
 Kognak, aber Cognac (*Wz*)  
 Kognition  
 kohärent  
 Kohärenz  
 Kohäsion  
 Kohl  
 Kohle  
 Kohlrabe, Kolkrabe  
 Kohlrabi  
 Kohorte  
 Koitus, auch Coitus  
 Koje  
 Kojote, auch Coyote  
 Kokain  
 Kokarde  
 koken  
 kokett  
 Kokke (*Bakterie*) † Kogge

**Kokon**  
**Kokos**  
**Kokotte**  
**Koks**  
**Kolatsche**  
**Kolben**  
**Kolchos, Kolchosa**  
**Kolibri**  
**Kolik**  
**Kolkrabe, Kohlrabe**  
**kollabieren**  
**Kollaboration**  
**Kollaps**  
**Kollege (Mitarbeiter) † College**  
**Kollegium**  
**Kollektion**  
**kollektiv**  
**Koller**  
**kollidieren**  
**Kollier, auch Collier**  
**Kollision**  
**Kolloquium**  
**Kolofonium\* s. Kolophonium**  
**Kolonie**  
**Kolonnade**  
**Kolonne**  
**Kolophonium, auch Kolophonium**  
**Koloradokäfer**  
**Koloratur**  
**Kolorit**  
**Koloss\***  
**Kolportage**  
**Kolumne**  
**Koma**  
**Kombination**  
**Kombine**  
**Komet**  
**Komfort**  
**Komik**  
**Komitee**  
**Komma**  
**Kommandant**  
**Kommassierung**  
**kommen kam**  
**Kommentar**  
**Kommers (student. Trinkabend)**  
**† Kommerz**  
**Kommerz (Wirtschaft, Handel u. Verkehr) † Kommers**  
**Kommilitone**  
**Kommiss\***  
**Kommissar, Kommissär**

**Kommission**  
**kommod**  
**Kommode**  
**Kommune**  
**Kommunikant**  
**Kommunikation**  
**Kommunikee\* s. Kommuniqué**  
**Kommunion**  
**Kommuniqué, auch Kommunikee**  
**Kommunismus**  
**komunizieren**  
**Komödiant**  
**Komödie**  
**Kompagnon**  
**kompakt**  
**Kompanie**  
**Komparation**  
**Komparsen**  
**Kompass\***  
**kompatibel**  
**Kompendium**  
**Kompensation**  
**kompetent**  
**Kompetenz**  
**Komplement (Ergänzung)**  
**† Kompliment**  
**Komplet (Abendgebet)**  
**Komplet (Kleidung)**  
**komplett**  
**komplex**  
**Komplize s. Komplize**  
**Komplikation**  
**Kompliment (höfliches Lob)**  
**† Komplement**  
**Komplize, auch Komplize**  
**komplizieren**  
**Komplott**  
**Komponente**  
**Komposition**  
**Kompost**  
**Kompott**  
**Kompresse**  
**komprimieren**  
**Kompromiss\***  
**kompromittieren**  
**Komtesse\*, Komtesse**  
**konnotieren ...**  
**Konrektor ...**  
**Kondensation**  
**konditern**  
**Kondition**  
**Konditorei**

Kondolenz  
 Kondom  
 Kondor  
 Kondukteur  
 Konfekt  
 Konfektion  
 Konferenz, *aber* Conférencier  
 konferieren  
 Konfession  
 Konfetti  
 Konfiguration  
 Konfirmand  
 Konfiserie, *auch* Confiserie  
 Konfiskation  
 konfiszieren  
 Konfitüre  
 Konflikt  
 konform  
 Konfrontation  
 konfus  
 konfuzianisch  
 Konglomerat  
 Kongregation  
 Kongress\*  
 kongruent  
 Kongruenz  
 Konifere  
 König  
 königlich; [die] Königliche Hoheit  
 § 64(1)  
 konisch  
 Konjugation  
 Konjunktion  
 Konjunktiv  
 Konjunktur  
 konkav  
 Konklave  
 konkordant  
 Konkordanz  
 Konkordat  
 konkret  
 Konkurrent  
 Konkurrenz  
 Konkurs  
 können kann, gekonnt  
 Konnotation  
 Konquistador  
 Konsekration  
 konsekutiv  
 Konsens  
 konsequent  
 Konsequenz  
 konservativ  
 Konserve  
 konservieren  
 konsistent  
 Konsistenz  
 Konsistorium  
 Konsole  
 konsolidieren  
 Konsonant  
 Konsonanz  
 Konsortium  
 Konspekt  
 Konspiration  
 konstant  
 Konstanz  
 konstatieren  
 Konstellation  
 konsterniert  
 Konstitution  
 konstruieren  
 Konstruktion  
 Konsulat  
 Konsultation  
 Konsum  
 Konsument  
 Kontakt  
 Kontamination  
 Kontemplation  
 Konter  
 Konteradmiral ...  
 Konterfei  
 kontern  
 Kontinent  
 Kontingent  
 Kontinuum  
 Konto  
 Kontor  
 kontra, *auch* contra  
 kontra=signieren ...  
 Kontra=indikation ...  
 Kontrahent  
 Kontrakt  
 Kontraktion  
 Kontrast  
 Kontribution  
 Kontrolle  
 kontrovers  
 Kontur  
 Konvent  
 Konvention  
 konvergent  
 Konvergenz

- Konversation  
 Konverter  
 konvertieren  
 konvex  
 Konvikt  
 Konvoi  
 Konzentration  
 Konzeption  
 Konzern  
 Konzert  
 konzertant  
 Konzession  
 Konzil  
 Konzipient  
 konzipieren  
 konzis  
 Koog, *auch* Kog  
 Kooperator  
 Kopf [stehen\* § 34 E3(5), § 55(4)]  
 kopfrechnen § 33(1); ...über § 39(1)  
 Kopie, *aber* Copyright  
 Koppe  
 Koppel  
 koppeln  
 Kopra (*Mark der Kokosnuss*) ≠ Kobra  
 Kopulation  
 korrepetieren ...  
 Korrepetitor ...  
 Koralle  
 Koran  
 Korb  
 Kord *s.* Cord  
 Kordel  
 Kordon  
 Koreferat (*österr.*), Korreferat  
 koreferieren (*österr.*), korreferieren  
 kören  
 Koriander  
 Korinthe  
 Kork, Korken  
 Kormoran  
 Korn  
 Kornelkirsche  
 Kornett  
 Korona  
 Körper  
 Korporal  
 Korporation  
 Korps, *auch* Corps  
 korpulent  
 Korpulenz  
 Korpus  
 Korreferat, Koreferat (*österr.*)  
 korreferieren, koreferieren (*österr.*)  
 korrekt  
 Korrektur [lesen § 34 E3(5)]  
 Korrelat  
 korrelativ  
 Korrespondent  
 Korrespondenz  
 Korridor  
 korrigieren  
 korrodieren  
 Korrosion  
 korrumpieren  
 Korruption  
 Korsar  
 Korselett  
 Korsett  
 Korso  
 Kortison, *fachspr.* Cortison  
 Korund  
 Korvette  
 Koryphäe  
 Kosak  
 kosher  
 kosen  
 Kosmetik  
 kosmopolitisch ...  
 Kosmobiologie ...  
 Kosmonaut  
 Kosmopolit  
 Kosmos  
 Kost  
 kosten  
 Kostüm  
 Kot  
 Kotau  
 Kotelett  
 Koteletten  
 Köter  
 Kothurn  
 Kottler  
 Krabbe  
 krabbeln  
 Krach [schlagen § 34 E3(5), § 55(4)];  
 mit Ach und Krach § 55(4), § 57(5)  
 krachen  
 krächzen  
 Krad  
 kraft [seines Amtes § 56(4)]  
 Kraft; außer/in Kraft setzen § 55(4)  
 Kragen  
 Krähe

- krähen  
 Krake  
 krakeelen  
 krakeln  
 Kral  
 Kralle  
 Kram  
 Krampe, Krampen  
 Krampf  
 krampfstillend § 36(1), aber den  
 Krampf stillend § 36 E1(4)  
 Krampus  
 Kran  
 Kranich  
 krank [bleiben ... § 34 E3(3); sein § 35]  
 kranklachen, ...schreiben ...(\*)  
 § 34(2.2)  
 Kranz  
 Krapfen  
 krapprot  
 krass\*  
 Krater  
 Krätze  
 kratzen  
 Kraul, auch Crawl  
 kraulen (lieblosen)  
 kraulen (auf eine besondere Art  
 schwimmen), auch crawlten  
 kraus  
 Kraut  
 Krawall  
 Krawatte  
 Kraxe  
 kraxeln  
 Kreation  
 kreativ  
 Kreatur  
 Krebs  
 kredenzen  
 Kredit  
 Kredo, auch Credo  
 Kreide  
 kreieren  
 Kreis  
 kreischen  
 kreisen (sich im Kreis bewegen)  
 † kreißeln  
 kreißeln (in Geburtswehen liegen)  
 † kreisen  
 Kreißsaal  
 Krem, Kreme s. Creme  
 Krematorium  
 Kreme\*, Krem s. Creme  
 Krempe  
 Krempel  
 Kremser  
 Kren  
 krepieren  
 Krepp(\*), auch Crêpe (Gewebe,  
 Eierkuchen)  
 Kresse  
 Krethi; Krethi und Plethi  
 kreuz; kreuz und quer (vgl. aber Kreuz)  
 Kreuz; über Kreuz, in die Kreuz und [in  
 die] Quere [laufen] § 55(4) (vgl. aber  
 kreuz)  
 Kreuzer  
 Krevette, auch Crevette  
 kribbeln  
 Krickente, Kriekente  
 Cricket  
 Krida  
 kriechen kroch  
 Krieg  
 kriegen  
 Kriekente, Krickente  
 Krill  
 Kriminalität  
 kriminell  
 Kringel  
 Krippe  
 Krise, Krisis  
 Kristall  
 Kriterium  
 Kritik  
 kritisch [denken ... § 34 E3(3); sein  
 § 35]  
 kritteln  
 kritzeln  
 kroatisch, Kroatisch (vgl. deutsch,  
 Deutsch)  
 Krocket  
 Krokant  
 Krokette  
 Krokodil  
 Krokus  
 Krone  
 Kropf  
 kross\*  
 Krösus  
 Kröte  
 Krücke  
 Krug  
 Kruke

Krüllschnitt ...  
 Krume  
 krumm [nehmen, sitzen ...(\*)  
   § 34 E3(3)]  
 krumm lachen ... § 34(2.2)  
 krumpfen  
 Krupp  
 Kruppe  
 Krüppel  
 Kruste  
 Krux, Crux  
 Kreuzifix  
 Krypta  
 kryptisch  
 kryptokristallin ...  
 Krypton  
 Kübel  
 Kubikmeter ...  
 Kubus  
 Küche  
 Kuchen  
 kucken, gucken  
 Kücken (österr.), Küken  
 Kuckuck  
 Kufe  
 Kugel  
 Kuh  
 kühl  
 Kuhle  
 kühn  
 Küken, Kücken (österr.)  
 Kukuruz  
 kulant  
 Kulanz  
 Kuli  
 kulinarisch  
 Kulisse  
 Kulmination  
 Kult  
 Kultur  
 Kumarin  
 Kümmel  
 Kummer  
 kümmern  
 Kummet, Kumt  
 Kumpan  
 Kumpel  
 Kumt, Kummet  
 Kumulation  
 Kumulus  
 Kumys, Kumyss\*  
 kundgeben, ... tun § 34(2.1)

künden  
 kündigen  
 Kundschaft  
 kundschaften  
 künftig  
 kungeln  
 Kunst  
 künstlich; die künstliche Intelligenz § 63  
 kunterbunt  
 Kunz; Hinz und Kunz  
 Kupee s. Coupé  
 Kupfer  
 kupieren  
 Kupon, auch Coupon  
 Kuppe  
 Kuppel  
 kuppeln  
 Kur  
 Kür  
 Kurare  
 Kürass\*  
 Kürassier  
 Kuratorium  
 Kurbel  
 Kürbis  
 Kurie  
 Kurier  
 kurieren  
 kurios  
 kurrent  
 Kurs  
 Kürschner  
 kursieren  
 kursiv  
 kursorisch  
 Kurtisane  
 Kurve  
 kurz/kürzer [arbeiten, treten ...  
   § 34 E3(3) ≠ kurzarbeiten]; den Kürze-  
   ren ziehen\* § 57(1); über kurz oder  
   lang, binnen kurzem, vor kurzem, seit  
   kurzem § 58(3)  
 kurz arbeiten ... § 34(2.2) ≠ kurz  
   arbeiten  
 kuscheln  
 kuschen  
 Kusine, auch Cousine  
 Kuss\*  
 Küste  
 Küster  
 Kustos Pl. ... toden  
 Kutsche

**Kutte**  
**Kutteln**  
**Kutter**  
**Kuvert**

**Kybernetik**  
**Kyrie**  
**Kyrieleison**  
**kyrillisch, zyrillisch**

# VL

- laben
- labern
- labil
- Labor
- Laborant
- laborieren
- Labskaus
- Labyrinth
- Lache
- lachen; das Lachen § 57(2); zum Lachen [sein], § 55(4), § 57(2)
- lächerlich; etwas Lächerliches, ins Lächerliche ziehen § 57(1)
- Lachs
- Lack
- Lacke
- Lackmus
- Lacrimoso
- Lade
- laden lädt *oder* ladet, lud
- Laden
- lädieren
- Lady
- ladylike
- Laffe
- Lage
- Lager
- Lagune
- lahm [legen, machen ...(\*) § 34 E3(3)]
- Laib (*Brot, Käse*) ≠ Leib
- Laibchen (*Gebäck*) ≠ Leibchen
- Laibung, *auch* Leibung (*Wölflfläche*)
- Laich (*Eier von Wassertieren*) ≠ Leich
- Laichkraut ...
- Laie
- Lakai
- Lake
- Laken
- lakonisch
- Lakritz, Lakritze
- lallen
- Lama
- Lambada
- Lambrusco
- Lamé, *auch* Lamee
- Lamee\* s. Lamé
- Lamelle
- Lamento
- Lametta
- Lamm
- Lampe
- Lampion
- lancieren
- Land; [hier] zu Lande, *auch* hierzulande landab, ...auf, ...aus, ...ein § 39(1)
- Landauer
- Landrover (*Wz*) § 37(1)
- lang [strecken/gestreckt ...(\*) § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]; lange; des Langen und Breiten\*, des Längerer\* § 57(1); über kurz oder lang, seit langem, vor langem, seit längerem, vor längerem § 58(3)
- langwierig ... § 36(2)
- langen
- langsam [arbeiten ... § 34 E3(3)]
- Languste
- langweilen § 33(2)
- Lanze
- Lanzette
- lapidar
- Lapislazuli
- Lappalie
- Lappen
- läppern
- läppisch
- Lapsus
- Laptop
- Lärche (*Baum*) ≠ Lerche
- large
- Largo
- Lärm
- Larve
- lasch
- Lasche
- Laser
- lassen lässt\* ließ
- lässig
- Lasso
- Last; zu Lasten, zulasten\* § 55(4)
- Laster
- lästern
- Lastex

- lästig** [fallen ... § 34 E3(3)]  
**Lasur**  
**lasziv**  
**latent**  
**Latenz**  
**Laterne**  
**Latex** *Pl.* ...tizes  
**Latrine**  
**Latsche**  
**Latte**  
**Lattich**  
**Latz**  
**lau; lauwarm** § 36(4)  
**Laub** [tragen/tragend § 34 E3(5), § 36 E1(1.2), § 55(4)]  
**Laube**  
**Lauch**  
**Lauer**  
**laufen lief; zum Auf-und-davon-Laufen** § 43, § 55(1), § 55(2), § 57(2); [Eis, Gefahr, Ski, Stelzen] laufen § 34 E3(5)  
**laufend; auf dem Laufenden** [sein ...\* § 57(1)]  
**läufig**  
**Lauge**  
**Laune**  
**Laus**  
**Lausbub, Lausbube**  
**lauschen**  
**lauschig**  
**laut; laut diesem Bericht** § 56(4)  
**laut/lauter** [reden/redend ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]  
**Laut**  
**Laute**  
**lauten**  
**läuten**  
**lauter**  
**Lava**  
**Lavendel**  
**lavieren**  
**Lawine**  
**lax**  
**Lay-out\*** § 43, auch Layout § 37(2)  
**Lazarett**  
**Lazarus**  
**Leader**  
**leasen**  
**Leasing**  
**leben; das In-den-Tag-hinein-Leben** § 43, § 55(1), § 55(2), § 57(2)  
**lebendig**  
**lebensgefährlich ...** § 36(1)  
**Leber**  
**Lebkuchen**  
**Lebzeiten; zu [ihren] Lebzeiten**  
**lechzen**  
**Lecithin** *s.* Lezithin  
**leck** [sein § 35]  
**leckschlagen** § 34(2.2)  
**lecken**  
**lecker**  
**Leder**  
**ledig**  
**Lee**  
**leer** [trinken, stehen/stehend(\*) ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]; das Leere, ins Leere [starren § 57(1)]  
**leeren** (*zu leer*) ≠ lehren  
**Lefze**  
**legal**  
**Legasthenie**  
**Legation**  
**Legato**  
**legen**  
**Legende**  
**leger**  
**Leggings, Leggins**  
**legieren**  
**Legion**  
**legislativ**  
**legitim**  
**Leguan**  
**Lehen**  
**Lehm**  
**Lehne**  
**lehren** (*unterrichten*) ≠ leeren  
**Leib** (*Körper*); gut bei Leibe sein, aber beileibe nicht § 55(4) ≠ Laib  
**Leibchen** (*Kleidungsstück*) ≠ Laibchen  
**leibt; wie [sie] leibt und lebt**  
**Leibung** *s.* Laibung  
**Leich** (*mittelhochdeutsche Liedform*) ≠ Laich  
**Leiche**  
**Leichnam**  
**leicht/leichter** [behindert, fallen, fertig, lernen ...(\*) § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)] ≠ leichtfertig; es ist [k]ein Leichtes\*, nichts Leichtes § 57(1)  
**leichtfertig, ...füßig ...** § 36(2) ≠ leicht fertig  
**Leichtathletik**  
**leid** [sein § 35]; das ist mir leid § 56(1)

- Leid** [tun ...(\*) § 34 E3(5), § 55(4)]; zu  
**Leide\***, zuleide tun § 55(4)  
**leiden** litt  
**Leier**  
**leiern**  
**leihen** lieh  
**Leim**  
**Lein**  
**Leine**  
**Leinen**  
**leis, leise**  
**Leiste**  
**leisten**  
**Leisten**  
**leiten**  
**Leiter**  
**Lektion**  
**Lektüre**  
**Lemma**  
**Lemming**  
**Lemur, Lemure**  
**Lende**  
**lenken**  
**Lenz**  
**Leopard**  
**Leporello**  
**Lepra**  
**Lerche (Vogel) † Lärche**  
**lernbegierig ... § 36(1)**  
**lernen**  
**lesbisch**  
**lesen** liest, las  
**Lethargie**  
**Letscho**  
**Letter**  
**Lettner**  
**Letzt**; zu guter Letzt § 55(4)  
**letzte**; der, die, das Letzte(\*) § 57(1); (*in Eigennamen wie*) das Letzte Gericht; (*in Fügungen wie*) letzter Hand, letzten Endes § 39 E2(2.1); bis zum Letzten [gehen\* ...], bis ins Letzte\*, sein Letztes hergeben § 57(1); der letzte Wille\* § 63; die Letzte Ölung  
**letztere**; der, die, das Letztere\*, Letzterer\* § 57(1)  
**letztmalig** § 36(2)  
**letztmals** § 39(1)  
**Leu**  
**leuchten**  
**leuchtend** [rot ...(\*) § 36 E1(3)]  
**leugnen**
- Leukämie**  
**Leumund**  
**Leute**  
**Leutnant**  
**Level**  
**Leviten**  
**Levkoje**  
**Lexikon**  
**Lezithin, fachspr. Lecithin**  
**Liaison**  
**Liane**  
**Libelle**  
**liberal**  
**Libero**  
**Libido**  
**Libretto**  
**licht**  
**Licht**  
**Lid (am Auge) † Lied**  
**Lido**  
**lieb/lieber** [haben, tun ...(\*) § 34 E3(3)]  
**liebäugeln, ...kosen** § 33(2)  
**lieben** [lernen\* § 34 E3(6)]  
**Lied (Gesang) † Lid**  
**Lieferant**  
**liefern**  
**liegen** lag, gelegen  
**liegen** [bleiben, lassen ...(\*) § 34 E3(6)];  
*aber das Liegenlassen* § 34 E4, § 37(2)  
**Lifestyle** § 37(1)  
**Lift**  
**Liga**  
**Ligatur**  
**Lightshow\*** § 37(1)  
**Liguster**  
**liieren**  
**Likör**  
**lila**  
**Lilie**  
**Liliputaner**  
**Limerick**  
**Limes**  
**Limetta, Limette**  
**Limit**  
**Limonade**  
**Limousine**  
**lind**  
**Linde**  
**Lindwurm**  
**Lineal**  
**Linguistik**  
**Linie**

- linieren, liniieren  
 linke; linke [Hand ...], die Linke, auf der  
 Linken § 57(1)  
 links [abbiegen/abbiegend ... § 34 E3(2),  
 § 36 E1(1.2)]; nach links, gegen links,  
 etwas mit links erledigen § 58(3)  
 linksherum § 39(1)  
 Linoleum  
 Linse  
 Lipgloss\* § 37(1)  
 Lipizzaner  
 Lippe  
 liquid, liquide  
 lispeln  
 List  
 Liste  
 Litanei  
 Liter  
 Literatur  
 Litfaßsäule  
 Lithium  
 Lithografie\* s. Lithographie  
 Lithographie, auch Lithografie  
 Liturgik (Geologie) † Liturgik  
 Liturgie  
 Liturgik (Theologie) † Liturgik  
 Litze  
 live  
 Liveshow\* § 37(1)  
 Livree  
 Lizentiat s. Lizenziat  
 Lizenz  
 Lizenziat\*, auch Lizenziat  
 Lob (zu loben)  
 Lob (zu lobben)  
 lobuhudein, ...preisen ... § 33(1)  
 lobben (Tennis)  
 Lobby  
 loben  
 Loch  
 Locke  
 locken  
 löcken (wider den Stachel löcken)  
 locker [sitzen ...; machen (ungezwungen  
 tun) † lockermachen, ...lassen (nicht  
 festhalten) † lockerlassen § 34 E3(3)]  
 lockerlassen (nachgeben) ... § 34(2.2)  
 † locker lassen  
 Loden  
 lodern  
 Löffel  
 Logarithmus  
 Logbuch  
 Loge  
 Loggia  
 logieren  
 Logik  
 Logis  
 Logopädie  
 Lohe  
 Lohn  
 Loipe  
 lokal  
 Lokomotive  
 Longdrink  
 Longseller  
 Look  
 Looping  
 Lorbeer  
 Lorchel  
 Lord  
 Lore  
 Lorgnon  
 los [sein § 35]  
 Los  
 losbinden, ...lassen ... § 34(1)  
 löschen  
 lose [sein § 35]; Loseblattausgabe  
 lösen  
 Löss\*, Löß  
 Losung  
 Lot  
 löten  
 Lotion  
 Lotos, Lotus (Seerose) † Lotus (Klee)  
 Lotse  
 Lotterie  
 Lotto  
 Lotus (Klee) † Lotos, Lotus  
 Lounge  
 Lovestory\* § 37(1)  
 Löwe  
 loyal  
 Luchs (Tier) † Lux  
 Lücke  
 Luder  
 Luft  
 Lug, Lug und Trug  
 lügen  
 lügen log  
 Lügenbold  
 Luke  
 lukrativ  
 lukullisch

Lumberjack  
Lümmel  
Lump  
Lumpazivagabundus  
Lumpen  
lunar  
Lunch  
Lunge; Lungen-Tbc § 40(2)  
lungern  
Lunte  
Lupe  
lupfen, lüpfen  
Lupine  
Lurch  
Lurex (Wz)  
Lust  
Luster, Lüster

lüstern  
lustwandeln § 33(1)  
lutschen  
Luv  
Lux (Lichteinheit) † Luchs  
luxuriös  
Luxus  
Luzerne  
luzid  
Luzifer  
Lymph  
lynchen  
Lyra  
Lyrik  
Lysol (Wz)  
Lyzeum

# m/M

- Maar** (*Krater*) † **Mahr**  
**Maat** (*Seemann*) † **Mahd**  
**Macchia, Macchie**  
**machen**  
**Machete**  
**Macho**  
**Macht**  
**Mädchen**  
**Made**  
**madig**  
**Madonna**  
**Madrigal**  
**Maestro**  
**Mafia, Maffia**  
**Magd**  
**Magen**  
**mager**  
**Maggi** (*Wz*)  
**Magie**  
**Magier**  
**Magister**  
**Magistrat**  
**Magma**  
**Magnat**  
**Magnesium**  
**Magnet**  
**Magnetit**  
**Magnifikat**  
**Magnifizenz**  
**Magnolie**  
**Mahagoni**  
**Mahd** (zu mähen) † **Maat**  
**mähen**  
**Mahl** (*Mahlzeit*) † **Mal**  
**mahlen** (Korn mahlen) † **malen**  
**Mähne**  
**mahnen**  
**Mahonie**  
**Mahr** (*Gespenst*) † **Maar**  
**Mähre** (*altes Pferd*) † **Mär, Märe**  
**Mai**  
**Maid**  
**Mailing**  
**Mais**  
**Majestät**  
**Majonäse, auch Mayonnaise**
- Major**  
**Majoran, Meiran**  
**Majorität**  
**makaber**  
**Makel**  
**makeln**  
**mäkeln**  
**Make-up** § 43, § 55(3); **Make-up-frei**  
§ 44  
**Makkaroni**  
**Makler**  
**Makramee**  
**Makrele**  
**makro**kosmisch ...  
**Makro**molekül ...  
**Makrone**  
**Makulatur**  
**mal**  
**Mal**; das achte Mal, zum achten  
**Mal[e](\*)** (*aber* achtmal, *bei*  
*besonderer Betonung auch* acht Mal),  
dieses **Mal(\*)** (*aber* diesmal), dieses  
eine **Mal** (*aber* einmal, *bei besonderer*  
*Betonung auch* ein Mal), einige  
**Mal[e](\*)**, das erste **Mal(\*)** (*aber*  
erstmal), etliche **Mal[e](\*)**, manches  
**Mal(\*)** (*aber* manchmal), mehrere  
**Mal[e](\*)** (*aber* mehrmals), viele  
**Mal[e](\*)** (*aber* vielmal, vielmais),  
[viele] Dutzend **Mal[e](\*)**, [einige]  
Millionen **Mal[e](\*)**, zu verschiedenen  
**Malen**, von **Mal** zu **Mal** § 39,  
§ 39 E2(1), § 55(4) † **Mahl**  
**mal**nehmen  
**Malachit**  
**malad, malade**  
**Malaise, auch Maläse**  
**Malaria**  
**Maläse\*** s. **Malaise**  
**malen** (*Bilder malen*) † **mahlen**  
**Malheur**  
**maliziös**  
**malmen**  
**malträtieren**  
**Malus**  
**Malve**  
**Malz**

- Mama**  
**Mambo**  
**Mammon**  
**Mammut**  
**Mamsell**  
**man**  
**Management**  
**manch**; *manche, mancher, manches*  
 § 58(4)  
**manchmal** § 39(1), *aber manches Mal*  
 § 39 E2(1)  
**mancher** *orten, ... orts* § 39(1)  
**Manchester**  
**Mandant**  
**Mandarine**  
**Mandat**  
**Mandatar**  
**Mandel**  
**Mandoline**  
**Manege**  
**Mangan**  
**Mangel**  
**mangels** § 56(3)  
**Mango**  
**Mangold**  
**Mangrove**  
**Manie**  
**Manier**  
**manifest**  
**Maniküre**  
**Maniok**  
**Manipulation**  
**manipulieren**  
**Manko**  
**Mann**  
**Manna**  
**Mannequin**  
**mannigfach**  
**Manometer**  
**Manöver**  
**Mansarde**  
**Manschette**  
**Mantel**  
**manuell**  
**Manufaktur**  
**Manuskript**  
**Mappe**  
**Mär, Märe** (*Nachricht*) † *Mähre*  
**Marabu**  
**Marathon**  
**Märchen**  
**Marder**  
**Märe, Mär** (*Nachricht*) † *Mähre*  
**Marelle** *s. Marille und Morelle*  
**Margarine**  
**Marge**  
**Margerite**  
**marginal**  
**Marihuana**  
**Marille**, *auch Marelle (Aprikose)*  
 † *Morelle*  
**Marimba**  
**Marinade**  
**Marine**  
**Marionette**  
**maritim**  
**Mark**  
**markant**  
**Marke**  
**Marketing**  
**markieren**  
**Markise** (*Sonnendach*) † *Marquise*  
**Markt**  
**Marmelade**  
**Marmor**  
**marodieren**  
**Marone** *Pl. Maroni (österr.), Marroni*  
*(schweiz.)*  
**Maroni** *s. Marone*  
**Marotte**  
**Marquise** (*franz. Titel*) † *Markise*  
**Marroni** *s. Marone*  
**Marsch**  
**Marschall**  
**Marstall**  
**Marter**  
**Marterl**  
**martialisch**  
**Märtyrer**  
**Martyrium**  
**März**  
**Marzipan**  
**Masche**  
**Maschine**; *Maschine schreiben\** (*ich*  
*schreibe Maschine*) § 34 E3(5), § 55(4)  
*(vgl. maschinschreiben)*  
**maschinschreiben** (*österr.*) § 33(1),  
 § 56(2) (*vgl. Maschine schreiben*)  
**Masern**  
**Maserung**  
**Maske**  
**Maskottchen, Maskotte**  
**maskulin**  
**Masochismus**

- Maß** [halten, nehmen ...(\*) § 34 E3(5), § 55(4) † maßgebend ...]  
**maßgebend** ... § 36(1); ...regeln ... § 33(1) † Maß halten  
**Massage**  
**Massaker**  
**Masse**  
**Massette**  
**Masseur, Masseurin**  
**Masseuse**  
**Maßholder**  
**mäßig**  
**massiv**  
**Maßlieb, Maßliebchen**  
**Mast**  
**Master**  
**Masturbation**  
**Masurka, auch Mazurka**  
**Matador**  
**Match**  
**Matchwinner**  
**Mate**  
**Material**  
**Materie**  
**Mathematik**  
**Matinee**  
**Matjeshering**  
**Matratze**  
**Mätresse**  
**Matriarchat**  
**Matrikel**  
**Matrix Pl. ...trizen, ...trizes, auch ...trices\***  
**Matrize**  
**Matrone**  
**Matrose**  
**Matsch**  
**matt** [setzen]  
**Matte**  
**Matur, Matura**  
**Maturand (schweiz.), Maturant (österr.)**  
**Maturant (österr.), Maturand (schweiz.)**  
**Mätzchen**  
**Mauer**  
**Maul**  
**Maulbeere, ...esel ...**  
**maunzen**  
**Maus**  
**mauscheln**  
**Mauser**  
**Mausoleum**  
**Maut**  
**mauve**  
**maxi**  
**Maximum**  
**Mayonnaise s. Majonäse**  
**Mäzen**  
**Mazurka s. Masurka**  
**Mechanik**  
**meckern**  
**Medaille**  
**Medaillon**  
**Medikament**  
**Meditation**  
**mediterran**  
**Medium**  
**Medizin**  
**Medusenblick ...**  
**Meer**  
**Meerrettich**  
**meerwärts § 39(1)**  
**Meeting**  
**Mega-byte ...**  
**Megafon(\*) s. Megaphon**  
**Megalith**  
**Megaphon, auch Megafon**  
**Mehl**  
**Mehltau (Pflanzenkrankheit) † Meltau**  
**mehr § 58(5) (zu viel)**  
**mehrfach; das Mehrfache, um das Mehrfache größer § 57(1); ...mals, aber mehrere Male § 39(1)**  
**meiden mied**  
**Meile**  
**Meiler**  
**mein (Personalpronomen) (zu ich)**  
**mein (Possessivpronomen) § 58(1), § 58(4); Mein und Dein [nicht] unterscheiden\*, ein Streit über Mein und Dein\* § 57(3); die Meinen, meinen\* (die Meinigen, meinigen\*), das Meine, meine\* (das Meinige, meinige\*) § 58 E3**  
**Meineid**  
**meinen**  
**meiner (Personalpronomen) (zu ich)**  
**meinerseits § 39(1)**  
**meinesgleichen, ...teils § 39(1)**  
**meinetwegen, ...wegen; um ...willen § 39(1)**  
**Meiran, Majoran**  
**Meise**  
**Meißel**

- meist**; am meisten § 58(2), § 58(5); das  
**meiste**, die meisten § 58(5) (zu viel)  
**meistbietend** ... § 36(2)  
**meistenteils** § 39(1)  
**Meister**  
**Melancholie**  
**Melange**  
**Melde**  
**melden**  
**melieren**  
**Melioration**  
**Melisse**  
**melken** gemolken *oder* gemelkt  
**Melodie**  
**Melone**  
**Meltau** (*Blattlaushonig*) ≠ Mehltau  
**Melusine**  
**Membran, Membrane**  
**Memento**  
**Memme**  
**Memoiren**  
**Memory**  
**Menagerie**  
**mendeln**  
**Menetekel**  
**Menge**  
**mengen**  
**Menhir**  
**Meniskus**  
**Mennige**  
**Mensa**  
**Mensch**  
**menschenmöglich**; das/alles  
**Menschenmögliche** [tun ...\*] § 57(1)  
**Menstruation**  
**Mensur**  
**mental**  
**Menthol**  
**Mentor**  
**Menü**  
**Menuett**  
**Mergel**  
**Meridian**  
**Meringe, Meringel, Meringue**  
**Merino[wolle]**  
**Meriten**  
**merkantil**  
**merken**  
**Merkur**  
**Merlin**  
**Merzschaf** ...  
**Mesalliance**
- Mesmer, Mesner, Messner**  
**Mesmerismus**  
**Mesner, Mesmer, Messner**  
**Message**  
**Messe**  
**messen misst\***, maß  
**Messer**  
**Messias**  
**Messing**  
**Messner\***, Mesmer, Mesner  
**Mestize**  
**Met**  
**meta-sprachlich** ...  
**Metakritik** ...  
**Metall** [verarbeiten/verarbeitend(\*)]  
§ 34 E3(5), § 36 E1(1.2)  
**metallic**  
**Metapher**  
**Metastase**  
**Meteor**  
**Meter**  
**meterhoch** ... § 36(1)  
**Methan**  
**Methode**  
**Methusalem**  
**Methyl**  
**Metier**  
**Metrik**  
**Metro**  
**Metropole**  
**Mette**  
**Metzger**  
**Meuchelmord**  
**Meute**  
**meutern**  
**Mezzanin**  
**Mezzosopran**  
**miauen**  
**mich** (zu ich)  
**mickerig, mickrig**  
**midi**  
**Midlifecrisis\*** § 37(1), *auch* Midlife-  
Crisis\* § 45(2)  
**Mieder**  
**Mief**  
**Miene** (*Gesichtsdruck*) ≠ Mine  
**Miere**  
**mies**  
**Miesmuschel**  
**Miete**  
**Mignonfassung**  
**Migräne**

- Mikado**  
**mikroelektronisch ...**  
**Mikrofilm ...**  
**Mikrobe**  
**Mikrofon, auch Mikrophon**  
**Mikrophon s. Mikrofon**  
**Mikroskop**  
**mikroskopisch [klein] § 36 E1(2)**  
**Milan; der Rote Milan § 64(2)**  
**Milbe**  
**Milch**  
**mild, milde**  
**Milieu; milieubedingt § 36(1)**  
**militant**  
**Military**  
**Miliz**  
**Mille**  
**Milliogramm ...**  
**Milliarde § 55(5)**  
**Million § 55(5)**  
**Mitz**  
**Mimik**  
**Mimikry**  
**Mimose**  
**Minarett**  
**minder; mehr oder minder**  
**minderbemittelt ... § 36(5)**  
**mindest[e]; das Mindeste\* § 57(1), min-**  
**deste § 57(1), § 58(5); [nicht] im Min-**  
**desten\* § 57(1), mindesten § 58(5)**  
**Mine (Sprengkörper usw.) ≠ Miene**  
**Mineral**  
**Minestra, Minestrone**  
**mini**  
**Miniatur**  
**Minimalart\* § 37(1), auch Minimal**  
**Art\* § 37 E1**  
**Minimum**  
**Minister**  
**Ministrant**  
**Minne**  
**Minorität**  
**Minotaur, Minotaurus**  
**Minuend**  
**minus**  
**Minute**  
**minutiös, auch minuziös**  
**minuziös s. minutiös**  
**Minze**  
**mir (zu ich)**  
**Mirabelle**  
**Mirakel**  
**Misanthrop**  
**mischen**  
**Mischmasch**  
**miserabel**  
**Misere**  
**Mispel**  
**Miss**  
**missachten ..., ...fallen ...\***  
**Missal, Missale**  
**missen**  
**Missetat**  
**misshellig\***  
**Mission**  
**misslich\***  
**Missmut\***  
**Mist**  
**Mistel**  
**Mistral**  
**mit**  
**mitbringen ... § 34(1)**  
**miteinander [gehen ... § 34 E3(2)]**  
**Mitgift**  
**mithilfe\*, auch mit Hilfe § 39 E3(3),**  
**§ 55(4)**  
**mithin**  
**mitsamt**  
**Mittag § 4(8) usw. (vgl. Abend usw.)**  
**mittags (vgl. abends)**  
**Mitte [Januar, nächsten Jahres ...]; in der**  
**Mitte [des Raumes ...] § 55(4) (vgl.**  
**inmitten, mitten)**  
**mitteilen**  
**Mittel**  
**mittels § 56(3)**  
**mitten [im Raum ...] (vgl. inmitten, Mit-**  
**te)**  
**Mitternacht usw. (vgl. Abend usw.); um**  
**Mitternacht; heute Mitternacht § 55(6)**  
**mitternachts usw. (vgl. abends usw.)**  
**mittlere**  
**mittlerweile**  
**Mittwoch usw. (vgl. Dienstag usw.)**  
**Mittwochabend usw. (vgl. Dienstag-**  
**abend usw.)**  
**mittwochs usw. (vgl. dienstags usw.)**  
**Mixedpickles\*, Mixpickles § 37(1),**  
**auch Mixed Pickles § 37 E1**  
**mixen**  
**Mixpickles, Mixedpickles, auch Mixed**  
**Pickles**  
**Mixtur**  
**Mnemonik, Mnemotechnik**

- Mob** (*Pöbel*) † **Mopp**  
**Möbel**  
**mobil**  
**Mobiliar**  
**Mocca** s. **Mokka**  
**modal**  
**Modder**  
**Mode**  
**Model** (*Fotomodell*)  
**Model** (*Backform usw.*)  
**Model, Modul** (*Verhältniszahl*)  
**Modell**  
**Modem**  
**Moder**  
**moderat**  
**modern**  
**Modernjazz\*** § 37(1), *auch* **Modern Jazz**  
 § 37 E1  
**Modifikation**  
**modifizieren**  
**Modul, Model** (*Verhältniszahl*)  
**Modul** (*Schaltungseinheit*)  
**Modulation**  
**Modus**  
**mogeln**  
**mögen** mag, mochte  
**möglich**; **das Mögliche\***, **alles Mögliche\***  
*(alles, was möglich ist; allerlei)*, **Mög-**  
**liches** und **Unmögliches** verlangen,  
**sein Möglichstes tun\*** § 57(1)  
**Mohair** s. **Mohär**  
**Mohär**, *auch* **Mohair**  
**Mohn**  
**Mohr** (*dunkelhäutiger Afrikaner*) † **Moor**  
**Möhre**  
**Mohrrübe**  
**mokant**  
**Mokassin**  
**Mokka**, (*österr. auch*) **Mocca**  
**Molch**  
**Mole, Molo**  
**Molekül**  
**Molke**  
**Moll** (*a-Moll usw., aber A-Dur usw.*)  
**Moll, Molton** (*Gewebe*)  
**mollig**  
**Molluske**  
**Molo, Mole**  
**Moloch**  
**Molton, Moll** (*Gewebe*)  
**Moment**  
**Monarchie**
- Monat**  
**monatelang**, *aber* mehrere Monate lang  
 § 36(1), § 36 E1(4)  
**Mönch**  
**Mond**  
**mondän**  
**monetär**  
**Monierzange** ...  
**monieren**  
**Monismus**  
**Monitor**  
**Monitum**  
**mono-syllabisch** ...  
**Mono-kultur** ...  
**monogam**  
**Monografie(\*)** s. **Monographie**  
**Monogramm**  
**Monographie**, *auch* **Monografie**  
**Monokel**  
**Monolith**  
**Monolog**  
**Monophthong**  
**Monopol**  
**monoton**  
**Monotype** (*Wz*)  
**Monster**  
**Monstranz**  
**Monsun**  
**Montag** usw. (*vgl. Dienstag usw.*)  
**Montagabend** usw. (*vgl. Dienstagabend*  
*usw.*)  
**Montage**  
**montags** usw. (*vgl. dienstags usw.*)  
**montan, montanistisch**  
**Montur**  
**Monument**  
**Moonboots** § 37(1)  
**Moor** (*Sumpf*) † **Mohr**  
**Moos**  
**Moped**  
**Mopp\*** (*Staubbesen*) † **Mob**  
**Mops**  
**Moral**  
**Moräne**  
**Morast**  
**Moratorium**  
**morbid**  
**Morchel**  
**Mord**  
**Morelle**, *auch* **Marelle** (*Kirsche*)  
 † **Marille**  
**morgen** usw. (*vgl. gestern usw.*)

- Morgen** *usw.* (vgl. *Abend usw.*)  
**morgendlich**  
**morgens** *usw.* (vgl. *abends usw.*)  
**Moritat**  
**Morphium**  
**morsch**  
**morsen**  
**Mörser**  
**Mortadella**  
**Mörtel**  
**Mosaik**  
**Moschee**  
**Moschus**  
**Moskito**  
**Most**  
**Mostrich**  
**Motel**  
**Motette**  
**Motiv**  
**Motocross\***, *auch* Moto-Cross § 43  
**Motodrom**  
**Motor**  
**Motte**  
**Motto**  
**Mountainbike** § 37(1)  
**Möwe**  
**Mücke**  
**müde**  
**Müesli** (*schweiz.*), **Müsli**  
**Muff**  
**Muffe**  
**Muffel** (*Schmelztiegel usw.*)  
**Muffel, Mufflon** (*Wildschaf*)  
**Mühe**  
**muhen**  
**Mühle**  
**Mulatte**  
**Mulde**  
**Muli**  
**Mull**  
**Müll**  
**Müller**  
**muimig**  
**multi-kulturell** ...  
**Multi-millionär** ...  
**Multiplechoiceverfahren\*** § 37(1), *auch*  
**Multiple-Choice-Verfahren\*** § 45(2)  
**Multiplikand**  
**multiplizieren**  
**Mumie**  
**Mumm**  
**Mummel**
- mümmeln**  
**Mummenschanz**  
**Mumps**  
**Mund**  
**münden**  
**mündig** [sein, sprechen ...(\*) § 34 E3(3)]  
**Mungo**  
**Muni**  
**Munition**  
**munkeln**  
**Münster**  
**munter**  
**Münze**  
**Muräne**  
**mürb, mürbe**  
**murmeln**  
**murren**  
**Mus**  
**Muschel**  
**Muse**  
**Musette**  
**Museum**  
**Musical**  
**Musik**  
**musik-verständlich** ...  
**Musikant**  
**Musikus** *Pl.* ...sizi  
**Muskat**  
**Muskateller**  
**Muskel**  
**Muskete**  
**muskulös**  
**Müsli, Müesli** (*schweiz.*)  
**Muße**  
**Musselin**  
**müssen** *muss\**; *das* Muss § 57(2)  
**müßig** [gehen § 34 E3(3)(\*); sein § 35]  
**Mustang**  
**Muster**  
**Mut**; *zu* Mute\*, *zumute* [sein]  
§ 39 E3(1), § 55(4)  
**Mutation**  
**mutmaßen** § 33(1)  
**Mutter**  
**Mütze**  
**Myriade**  
**Myrrhe\*** *s.* Myrrhe  
**Myrrhe**, *auch* Myrre  
**Myrte**  
**Mysterium**  
**Mystik**  
**Mythos**

# n/N

- Nabe**  
**Nabel**  
**nach**; nach wie vor § 39 E2(2.1)  
**nachsehen**, ...ahmen ... § 34(1)  
**Nachbar**  
**nachdem**  
**nacheinander** [kommen ... § 34 E3(2)]  
**Nachen**  
**nachfolgend**; das Nachfolgende(\*),  
Nachfolgendes(\*), im Nachfolgen-  
den(\*) § 57(1)  
**nachgewiesenermaßen** § 39(1)  
**nachhause\***, auch nach Hause (vgl.  
Haus)  
**nachhinein**; im Nachhinein\* § 57(5)  
**nachlässig**  
**Nachmittag** usw. (vgl. Abend usw.)  
**nachmittags** usw. (vgl. abends usw.)  
**Nachricht**  
**nächst**; der, die, das Nächste(\*), als  
Nächstes\*, liebe deinen Nächsten, der  
Nächste, bitte!\* § 57(1)  
**nächstbeste** ... § 36(2)  
**Nacht** usw. (vgl. Abend usw.)  
**nächtens**  
**Nachtigall**  
**nachts** usw. (vgl. abends usw.)  
**nachtwandeln** § 33(1)  
**Nackedei**  
**Nacken**  
**nackt**  
**Nacktschnecke** ...  
**Nadel**  
**Nagel**  
**nagen**  
**Na-haltig** § 40(2)  
**nahe/näher** [bringen, legen ...(\*)  
§ 34 E3(3)]; von nah [und fern], von  
nahem § 58(3); [sich] des Näheren  
[entsinnen ...], des Näheren [erläu-  
tern]\* § 57(1)  
**nahebei**  
**nähen**  
**nähren**  
**Nahrung**  
**Naht**  
**naiv**  
**Name, Namen**  
**namens** § 56(3)  
**namentlich**  
**nämlich**; der, die, das Nämliche\* § 57(1)  
**Nanofarad** ...  
**Napalm** (Wz)  
**Napf**  
**Naphtha**  
**napoleonfreundlich**, auch Napoleon-  
freundlich § 55(2), aber Fidel-Castro-  
freundlich § 50  
**Nappa[leder]**  
**Narbe**  
**Narde**  
**Narkose**  
**Narkotikum**  
**Narr**  
**narrativ**  
**Narwal**  
**Narziss\***  
**Narzisse**  
**Narzisst\***  
**nasal**  
**naschen**  
**Nase**  
**Nasenstüber**  
**naseweis**  
**nass\***  
**nasskalt\*** § 36(4)  
**Nation**  
**Natrium**  
**Natron**  
**Natter**  
**Natur**  
**Nauen**  
**Nautik**  
**Nautilus**  
**Navel[orange]**  
**Navigation**  
**Neandertaler**  
**Nebel**  
**neben**  
**nebenan**  
**nebenbei**, **nebstbei**  
**nebeneinander** [legen, liegen(\*)  
§ 34 E3(2)]

- nebenstehend § 36(1); der, die, das Nebenstehende, Nebenstehendes(\*), im Nebenstehenden\* § 57(1)
- nebst
- nebstbei, nebenbei
- nebulos, nebulös
- Necessaire, auch Nessessär
- n-Eck § 40(1)
- Neck, Nöck
- necken
- Neffe
- negativ
- Neger
- Negligé s. Negligee
- Negligee\*, auch Negligé
- Negrospiritual\* § 37(1)
- nehmen nimmt, nahm, genommen
- Nehrung
- Neid
- Neidnagel, Niednagel
- neigen
- nein; das Nein § 57(5), ein Nein aussprechen, Nein sagen\*, auch nein sagen; [mit] Nein stimmen § 55(4), § 57(5)
- Nekrolog
- Nektar
- Nelke
- nennen nannte
- neotropisch ...
- Neofaschismus ...
- Neon
- Neozoikum
- Nepp
- Nerfling
- Nerv
- Nerz
- Nessel
- Nessessär\* s. Necessaire
- Nest
- nesteln
- Nestor
- nett
- netto
- Netz
- netzen
- neu [eröffnet ...(\*) § 36 E1(1.2)]; Neues, das Neue, aufs Neue\* § 57(1); auf neu [trimmen ...], von neuem, seit neuestem § 58(3); (in Eigennamen wie) die Neue Welt § 60(2.1), § 60(5); das Neue Testament § 60(3.3); (in Fügungen wie) die neue Armut, die neuen Bundesländer, das neue Jahr, die neue Linke § 63
- neugriechisch ...
- neuerdings § 39(1)
- neugeboren
- Neugier, Neugierde
- neun usw. (vgl. acht usw.)
- neuntel usw. (vgl. achtel usw.)
- neunzig usw. (vgl. achtzig usw.)
- Neuralgie
- Neurochirurgie
- Neurose
- neurotisch
- neutral
- Neutron
- New Deal
- Newage\* § 37(1), auch New Age § 37 E1
- Newcomer § 37(1)
- Newlook\* § 37(1), auch New Look § 37 E1
- News
- Nexus
- nibbeln
- nicht [öffentlich, auch nichtöffentlich ... § 36 E2]
- Nichtraucher ... § 37(1)
- Nichte
- nichts [sagen/sagend ...(\*) § 34 E3(2)]; das Nichts, vor dem Nichts stehen § 57(3)
- nichtsdestominder, ...weniger § 39(1)
- Nickel
- nicken
- Nicki
- Nicotin s. Nikotin
- nie
- nieder; die Hohen und die Niederen § 57(1), Hoch und Nieder\* § 57(1), § 58 E2
- niedergehen ... § 34(1)
- niederländisch, Niederländisch (vgl. deutsch, Deutsch)
- Niedertracht
- niedlich
- Niednagel, Neidnagel
- niedrig [gesinnt ...(\*) § 36 E1(2)]; die Hohen und die Niedrigen § 57(1), Hoch und Niedrig\* § 57(1), § 58 E2
- niemand [ander[e]s] § 58(4); ein Niemand § 57(3)
- Niere
- nieseln

- niesen**  
**Nießbrauch** ...  
**Nieswurz**  
**Niete**  
**Nightclub** § 37(1)  
**Nihilismus**  
**Nikotin**, *fachspr.* Nicotin  
**Nimbus**  
**Nimrod**  
**Nippel**  
**nippen**  
**Nippes**, **Nippsachen**  
**nirgends**  
**nirgend[s]wo** ...  
**Nirosta** (Wz)  
**Nische**  
**Nisse**  
**nisten**  
**Nitrid** (*Metall-Stickstoff-Verbindung*)  
 † Nitrit  
**Nitrit** (*Salz der salpetrigen Säure*)  
 † Nitrid  
**Nitroglyzerin**  
**nitschewo**  
**Niveau**  
**Nixe**  
**nobel**  
**Nobelpreis**  
**noch**  
**Nöck**, **Neck**  
**Nocken**  
**Nockerl**  
**Nocturne**, **Notturmo**  
**Nofuturegeneration\***, **No-Future-Generation\*** § 43  
**Noisette**  
**Nomade**  
**Nomen**  
**nominal**  
**Nominativ**  
**nomineil**  
**Nonchalance**  
**nonchalant**  
**None**  
**Nonne**  
**Nonplusultra**  
**Nonsens**  
**nonstop** [fliegen ... § 34 E3(2)];  
**Nonstopflug** § 37(1), *auch* **Non-Stop-Flug** § 45(2)  
**Noppe**  
**Norden**
- nörgeln**  
**Norm**  
**normal**  
**Norne**  
**norwegisch**, **Norwegisch** (*vgl. deutsch, Deutsch*)  
**No-Spiel**  
**Nostalgie**  
**Not** [leiden/leidend\*, lindern § 34 E3(5), § 36 E1(1.2), § 55(4); tun (*es tut Not*)\* § 34 E3(5), § 55(4); sein\*, werden\* § 55(4)]; zur Not, in Nöten [sein] § 55(4) (*vgl. vonnöten*)  
**notlanden** § 33(1)  
**Notar**  
**Notation**  
**Notdurft**  
**Note**  
**notieren**  
**nötig**; das Nötigste § 57(1); es fehlte ihnen am Nötigsten § 57(1), § 58 E1; das ist am nötigsten § 58(2)  
**Notiz**  
**notorisch**  
**Notturmo**, **Nocturne**  
**Nougat** *s.* **Nugat**  
**Nova**  
**Novelle**  
**November**  
**Novize**  
**Novum**  
**n-te** [Potenz ...] § 41  
**Nu**; im Nu § 55(4)  
**Nuance**  
**Nubuk**[leder]  
**nüchtern**  
**Nuckel**  
**Nudel**  
**Nudist**  
**Nugat**, *auch* **Nougat**  
**Nugget**  
**nuklear**  
**null**; gleich null sein § 58(6); die [Ziffer] Null § 57(4); durch null teilen, eins zu null, null Komma fünf, in null Komma nichts\*, auf null stehen\*, unter null sinken\* § 58(6)  
**Numerale**  
**Numero**  
**Numismatik**  
**Nummer**  
**nummerieren\***

**nun**  
**nunmehr**  
**Nuntius**  
**nur**  
**Nurse**  
**nuscheln**  
**Nuss\***  
**Nüster**  
**Nut, Nute**  
**Nutria**  
**Nutte**

**nutz, nütze; [zu nichts] nutz/nütze [sein  
§ 35]**  
**Nutz, Nutzen; zu Nutz und Frommen, zu  
Nutze\*, zunutze machen, von Nutzen  
[sein] § 55(4)**  
**nutzen, nützen**  
**nutznießen § 33(1)**  
**Nylon (Wz)**  
**Nymphe**  
**Nymphomanie**

# o/O

- o [wie schön, weh ...]  
Oase  
ob  
Obacht [geben § 34 E3(5), § 55(4)]  
Obdach  
Obduktion  
obduzieren  
O-Beine § 40(1), § 55(1); o-beinig\*,  
O-beinig § 40(1)  
Obelisk  
oben [stehen/stehend ...(\*) § 34 E3(2),  
§ 36 E1(1.2) (der oben stehende  
Abschnitt\*)]; das oben Stehende\*, auch  
das Obenstehende, oben Stehendes\*,  
auch Obenstehendes\*, im oben  
Stehenden\*, auch im Obenstehenden\*  
oben an ...  
Ober  
obere  
Obers  
obgleich  
Obhut  
Objekt  
objektiv  
Oblate  
obliegen lag ob oder oblag, obgelegen  
oder oblegen  
obligat  
Obmann  
Oboe  
Obolus  
obschon  
Observation  
obskur  
obsolet  
Obsorge  
Obst  
obstinat  
obszön  
obwohl  
Ochs, Ochse  
Öchsle[grad]  
ocker  
öd, öde  
Ode  
öde, öd  
oder  
Odium  
Odyssee  
Oeuvre  
Ofen  
off  
offen [bleiben, halten ...(\*) § 34 E3(3)]  
offensiv  
öffentlich  
offerieren  
Offert, Offerte  
Office  
offiziell  
Offizier  
öffnen  
Offset[druck]  
o-förmig\*, O-förmig  
oft; öfter, öfters, des Öft[e]ren\* § 57(1)  
oh; ihr [freudiges] Oh § 57(5)  
Ohm  
ohne; ohne dass § 39 E2(2.2)]  
ohneinander [auskommen ...  
§ 34 E3(2)]  
ohne weiters (österr.)  
Ohnmacht  
Ohr; zu Ohren kommen § 55(4)  
Öhr  
Ohrfeige  
Okapi  
Okarina  
okay  
okkasionell  
okkult  
Okkupant  
Ökologie  
Ökonomie  
Oktanzahl  
Oktav (Buchformat)  
Oktav, Oktave (Intervall)  
Oktober  
oktroyieren  
Okular  
Ökumene  
Okzident  
Öl  
Oldie  
Oldtimer  
Oleander

- Oligarchie**  
**oliv usw.** (vgl. blau usw.)  
**Olive**  
**olympisch;** (in Eigennamen wie) die Olympischen Spiele § 60(4.1); (in Fügungen wie) das olympische Feuer § 63  
**Oma**  
**Ombudsfrau, Ombudsmann**  
**Omelett, Omelette**  
**Omen**  
**ominös**  
**Omnibus**  
**Onanie**  
**Ondit**  
**Ondulation**  
**Onestep**  
**Onkel**  
**Onyx**  
**Opa**  
**Opal**  
**Op-Art** §45  
**Openair\***, auch Open Air\*; Openair-festival\* § 37(1); auch Open-Air-Festival\* § 45(2)  
**Openenddiskussion\*** § 43, § 55(3), auch Open-End-Diskussion\* § 45(2)  
**Oper**  
**Operation**  
**Operette**  
**Opfer**  
**Opium**  
**Opossum**  
**Opponent**  
**opponieren**  
**opportun**  
**Opposition**  
**Optik**  
**Optimismus**  
**Optimum**  
**Option**  
**opulent**  
**Opus**  
**Orakel**  
**oral**  
**orange (Farbe) usw.** (vgl. blau usw.)  
**Orange (Apfelsine)**  
**Orangeade**  
**Orangeat**  
**Orang-Utan**  
**Oratorium**  
**Orbit**  
**Orchester**  
**Orchidee**  
**Orden**  
**ordentlich**  
**Order, Ordre**  
**Ordinalzahl**  
**ordinär**  
**Ordination**  
**ordnen**  
**Ordonanz\*** s. Ordonanz  
**Ordonnanz**, auch. Ordonanz  
**Ordre, Order**  
**Oregano, Origano**  
**Organ**  
**Organisation**  
**Organist**  
**Orgasmus**  
**Orgel**  
**Orgie**  
**Orient**  
**orientieren**  
**Origano, Oregano**  
**original**  
**originell**  
**Orkan**  
**Orkus**  
**Ornament**  
**Ornat**  
**Ornithologie**  
**Ort**  
**orthochromatisch ...**  
**Orthogenese ...**  
**orthodox**  
**Orthografie(\*)** s. Orthographie  
**Orthographie**, auch Orthografie  
**Orthopädie**  
**ortskundig ...** § 36(1)  
**Öse**  
**Osmium**  
**Osmose**  
**osmotisch**  
**Osten**  
**ostentativ**  
**Ostern**  
**Östrogen**  
**Otter**  
**Outfit, ...law, ...put, ...sider ...** § 37(1)  
**outen**  
**Ouvertüre**  
**oval**  
**Ovation**  
**Overall**  
**Overheadprojektor** § 37(1)

**Overkill**

**Oxer**

**Oxid, auch Oxyd**

**Oxidation, auch Oxydation**

**Oxyd s. Oxid**

**Oxydation s. Oxidation**

**Ozean; der Stille Ozean § 60(2.4)**

**Ozelot**

**Ozon**

# p/P

paar, ein paar (*einige*), diese paar [Mark ...] § 56(5)

Paar, ein Paar [Schuhe ...] § 55(5), aber Pärchen § 9 E2

Pacemaker

Pacht

Pack

Packagetour

packen

Packen, Pack

Pädagogik

Paddel

Paddy

Page

Pagode

Paillette

Paket

Pakt

Paladin

Palais

paläo-*o*grafisch ...

Paläo-*o*botanik ...

Paläozoikum

Palast

Palatschinke

Palaver

Palazzo

Paletot

Palette

Palisade

Palisander

Palme

Pampa

Pampelmuse

Pamphlet

pan-*o*afrikanisch ...

Pan-*o*amerikanismus ...

Panade

panaschieren

Panda

Paneel

Panflöte, Pansflöte

Panier

panieren

Panik

Panne

Panoptikum

Panorama

panschen, pantschen

Pansen

Pansflöte, Panflöte

Pantalons

Panter\* s. Panther

Pantheismus

Panther, *auch* Panter

Pantine

Pantoffel

Pantolette

Pantomime

pantschen, panschen

Panty

Panzer

Papa

Papagallo

Papagei

Paper

Paperback

Papeterie

Papier

Papp-*o*maschee\*, *auch* ...maché;  
...plakat ... § 45(4)

Pappe

Pappel

päppeln

Pappenstiel

Paprika

Papst

Papyrus

para-*o*militärisch ...

Para-*o*psychologie ...

Parabel

Parabol-*o*antenne ...

Parade

Paradeiser

Paradentose s. Parodontose

Paradies

Paradigma

paradox

Paraffin

Paragraf(\*) s. Paragraph

Paragraph, *auch* Paragraf

parallel [laufen/laufend(\*)] § 34 E3(2),  
§ 36 E1(1.2)]

Paralyse

paralytisch	passé s. passée
Parameter	passée*, auch passé [sein]
Paranuss*	passen
Parasit	Passepartout
Parasol	passieren
parat	Passion
Pärchen (zu Paar) § 9 E2	passiv
Parcours	Paste
Pardon	Pastell
Parfait	Pastete
Parforcejagd ...	pasteurisieren
Parfum, Parfüm	Pastille
Paria	Pastmilch
parieren	Pastor
Parität	Patchwork
Park	Pate
Parka	patent
Park-and-ride-System § 43	Patent
parken	Pater
Parkett	Paternoster
Parlament	Pathologie
Pärlein (zu Paar) § 9 E2	Pathos
Parmesan	Patience
Parodie	Patient
Parodontose, auch Parodontose	Patina
Parole	Patio
Paroli	Pâtisserie
Part	Pâtissier
Parte	Patriarch
Partei	Patriot
parterre	Patrizier
Partie	Patron
partiell	Patrone
Partikel	Patrouille
Partisan	Patschuli
Partitur	patt
Partizip	Patte
Partizipation	patzen
Partner	Pauke
partout	pausbackig, pausbäckig
Party	pauschal
Parzelle	Pause
Pascha	pausen
paschen	Pavane
Paspel	Pavian
Pass*	Pavillon
passabel	Pawlatsche
Passage	Pazifismus
Passagier	Pech
Passant	Pedal
Passat	pedant, pedantisch
Passe	Pedant (kleinlicher Mensch) † Pendant

- pedantisch, pedant  
 Pediküre  
 Peepshow\* § 37(1)  
 Peer  
 Pegasus  
 Pegel  
 peilen  
 Pein  
 peinlich  
 Peitsche  
 Pekinese  
 pekuniär  
 Pelargonie  
 Pelerine  
 Pelikan  
 Pelle  
 Pellet  
 Pelz  
 pelzen  
 Pendant (*Gegenstück*) † Pedant  
 Pendel  
 pendent  
 penetrant  
 Penetranz  
 penibel  
 Penicillin *s.* Penizillin  
 Penis  
 Penizillin, *fachspr.* Penicillin  
 Pennäler  
 Pension  
 Pensum  
 Penthaus, Penthouse  
 Pep, *aber* peppig  
 Peperone, Peperoni, Pfefferoni  
 Pepita  
 peppig, *aber* Pep  
 per  
 Percussion, Perkussion  
 Perestroika  
 perfekt  
 perfid, perfide  
 Perforation  
 Performance  
 Pergament  
 Pergola  
 Periode  
 peripher  
 Perkussion, Percussion  
 Perle  
 Perimutt[er]  
 Perlon (*Wz*)  
 perlustrieren  
 permanent  
 Permanenz  
 Perpendikel  
 perplex  
 Perser  
 Persianer  
 Persiflage  
 Persipan  
 Person  
 Personalityshow\* § 37(1)  
 Perspektive  
 Perücke  
 pervers  
 pervertieren  
 Perzeption  
 Pessar  
 Pessimismus  
 Pest  
 Pestizid  
 Petersilie  
 Petit  
 Petition  
 Petrol[eum]  
 Petschaft  
 Petticoat  
 Petting  
 Petunie  
 petzen  
 Pfad  
 Pfahl  
 Pfand  
 Pfanne  
 Pfarrer  
 Pfau  
 pfauchen, fauchen  
 Pfeffer  
 Pfefferminz  
 Pfefferoni, Peperone, Peperoni  
 pfeifen pfiff  
 Pfeil  
 Pfeiler  
 Pfennig  
 Pferch  
 Pferd  
 Pfiff  
 Pfifferling  
 pfiffig  
 Pflingsten  
 Pfirsich  
 Pflanze  
 Pflaster  
 Pflaume

- Pflege**  
**Pflicht**  
 pflichtvergessen ... § 36(1)  
**Pflock**  
 pflücken  
**Pflug**  
**Pforte**  
**Pfosten**  
**Pfote**  
**Pfriem**  
**Pfropf**  
**Pfründe**  
**Pfuhl**  
**Pfund**  
**Pfusch**  
**Pfütze**  
**Phalanx Pl. ...langen**  
**Phallus**  
**Phänomen**  
**Phantasie s. Fantasie**  
**phantastisch s. fantastisch**  
**Phantom**  
**Pharisäer**  
**Pharmaindustrie**  
**pharmazeutisch**  
**Phase**  
**Phenol**  
**Philatelie**  
**Philharmonie**  
**Philister**  
**Phillumenie**  
**Philodendron**  
**Philologie**  
**Philosophie**  
**Phiole**  
**Phlegma**  
**Phlox**  
**Phobie**  
**Phon, auch Fon**  
 phono~~g~~rafisch ..., auch fon~~o~~...  
 Phono~~t~~chnik ..., auch Fon~~o~~...  
**Phosphor**  
 photo~~e~~lektrisch ... s. foto~~o~~...  
 Photo~~s~~ynthese ... s. Foto~~o~~...  
 photogen s. fotogen  
**Photographie s. Fotografie**  
**Photometrie s. Fotometrie**  
**Phrase**  
 pH-Wert § 40(2), § 55(1)  
**Physik**  
 physio~~t~~herapeutisch ...  
 Physio~~t~~herapie ...
- Physiognomie**  
**physisch**  
**Piano**  
**Piccolo, Pikkolo**  
**Pick (Klebstoff)**  
**Picke**  
**Pickel**  
**Pickelhering**  
**picken**  
**Pickerl**  
**Picknick**  
**picobello**  
 piek~~o~~fein ... § 36(2), § 36(5)  
**Piep**  
**Pieps**  
**Pier**  
**Pieta, Pietà**  
**Pietät**  
**Pigment**  
**Pik (Bergspitze; Spielkartenfarbe; heimlicher Groll)**  
**pikant**  
**Pike**  
**piken, piksen**  
**Pikett**  
**pikiert**  
**Pikkolo, Piccolo**  
**piksen, piken**  
**Piktogramm**  
**Pilger**  
**Pille**  
**Pilot**  
**Pils (Bier)**  
**Pilz (Gewächs)**  
**Piment**  
**Pimpf**  
**pingelig**  
**Pingpong**  
**Pinguin**  
**Pinie**  
**pink**  
**Pinne**  
**Pinnwand**  
**Pinscher**  
**Pinsel**  
**Pin-up-Girl § 43**  
**Pinzette**  
**Pionier**  
**Pipe**  
**Pipeline**  
**Pipette**  
**Pips**

- Piranha, Piraya**  
**Pirat**  
**Piraya, Piranha**  
**Piroge** (*indian. Einbaum*)  
**Pirogge** (*Pastetenart*)  
**Pirol**  
**Pirouette**  
**Pirsch**  
**Pissoir**  
**Pistazie**  
**Piste**  
**Pistole**  
**Pitaval**  
**Pitchpine**  
**pittoresk**  
**Piz**  
**Pizza**  
**Pizzeria**  
**Pizzikato**  
**Placebo**  
**Plache, Blache, Blahe**  
**placken**  
**Plädoyer**  
**Plafond**  
**Plage**  
**Plagiat**  
**Plaid**  
**Plakat**  
**Plakette**  
**plan**  
**Plan**  
**Plane**  
**Planet**  
**Planke**  
**plänkeln**  
**Plankton**  
**planschen, plantschen**  
**Plantage**  
**plantschen, planschen**  
**plappern**  
**plärren**  
**Plasma**  
**Plastik**  
**Plastilin[a]**  
**Platane**  
**Plateau**  
**Platin**  
**Platitüde\*** *s. Plattitüde*  
**platonisch**  
**plätschern**  
**platt** [*drücken ... § 34 E3(3)*]  
**plattunasig ... § 36(2)**
- plätten**  
**Platitüde\***, *auch* *Platitüde*  
**Plattler**  
**Platz** [*finden, machen ... § 34 E3(5), § 55(4)*]  
**platzen**  
**platzieren\***  
**plaudern**  
**plauschen**  
**plausibel**  
**Play-back\*** § 43, *auch* *Playback* § 37(2)  
**Playboy** § 37(1)  
**Play-off, Play-off-Runde** § 43, § 55(3)  
**Plazenta**  
**Plazet**  
**Plebejer**  
**Plebiszit**  
**Plebs**  
**Pleinair**  
**pleite** [*sein § 35, werden § 56(1)*]  
**Pleite** [*gehen, machen ... (\*) § 34 E3(5), § 55(4)*]  
**Plenarsaal ...**  
**Plenum**  
**Plethi; Krethi und Plethi**  
**Pleuel**  
**Plexiglas** (*Wz*)  
**Plissee**  
**Plombe**  
**Plot**  
**Plotter**  
**Plötze**  
**plötzlich**  
**Pluderhose ...**  
**pludern**  
**Plumeau**  
**plump**  
**Plumpsack**  
**Plumpudding**  
**Plunder**  
**plündern**  
**Plural**  
**plus**  
**Plüsch**  
**plustern**  
**Plutonium**  
**Pneu, Pneumatik**  
**Po, Popo**  
**Pöbel**  
**Poch**  
**pochen**  
**pochieren**

- Pocke**  
**Pocketkamera § 37(1)**  
**Podest**  
**Podex**  
**Podium**  
**Poesie**  
**Poetik**  
**Pogrom**  
**Point**  
**Pointe**  
**Pokal**  
**Pökel**  
**Poker**  
**Pokerface § 37(1)**  
**Pol**  
**Polaroidkamera (Wz) § 37(1)**  
**Polder**  
**Polemik**  
**Polenta**  
**Police, Polizze (österr.)**  
**Polier**  
**Poliklinik**  
**Politik**  
**Politur**  
**Polizei**  
**Polizze (österr.), Police**  
**Polka**  
**Pollen**  
**Poller**  
**polnisch, Polnisch**  
*(vgl. deutsch, Deutsch)*  
**Polo**  
**Polonaise s. Polonäse**  
**Polonäse, auch Polonaise**  
**Polster**  
**poltern**  
**polytechnisch ...**  
**Polygrafie ...**  
**Polyamid (Wz)**  
**Polyester**  
**polyfon(\*) s. polyphon**  
**polygam**  
**polyglott**  
**Polyp**  
**polyphon, auch polyfon**  
**pölzen**  
**Pomade**  
**Pomeranze**  
**Pommes frites**  
**Pomp**  
**Pönale**  
**Poncho**
- Pontifex Pl. ...fizes, auch ...fices\***  
**Pontifikat**  
**Ponton**  
**Pony**  
**Pool**  
**Pop, aber poppig, Popper**  
**Popanz**  
**Pop-Art §45**  
**Popcorn § 37(1)**  
**Popel**  
**Popelin, Popeline**  
**Popo, Po**  
**Popper, aber Pop**  
**poppig, aber Pop**  
**populär**  
**Pore**  
**Pörkel, Pörkelt, Pörkölt**  
**Pornografie(\*), auch Pornographie**  
**Pornographie s. Pornografie**  
**porös**  
**Porphyr**  
**Porree**  
**Porridge**  
**Portable**  
**Portal**  
**Portemonnaie s. Portmonee**  
**Porter**  
**Portier**  
**Portiere**  
**Portion**  
**Portmonee\*, auch Portemonnaie**  
**Porto**  
**Porträt**  
**portugiesisch, Portugiesisch**  
*(vgl. deutsch, Deutsch)*  
**Portwein**  
**Porzellan**  
**Posament**  
**Posaune**  
**Pose**  
**Position**  
**positiv**  
**Posse**  
**possessiv**  
**Post**  
**postoperativ ...**  
**postlagernd ...**  
**Postmoderne ...**  
**Postament**  
**Posten [stehen § 34 E3(5), § 55(4)]**  
**Poster**  
**posthum, postum**

**Postille**  
**Postskript, Postskriptum**  
**Postulat**  
**postum, posthum**  
**Pot (Marihuana) † Pott**  
**potent**  
**Potentat**  
**Potential s. Potenzial**  
**potentiell s. potenziell**  
**Potenz**  
**Potenzial\*, auch Potential**  
**potenziell\*, auch potentiell**  
**Potpourri**  
**Pott (Topf) † Pot**  
**Poulard, Poularde**  
**Poulet**  
**Power**  
**Powerplay**  
**Powidl**  
**Prä**  
**prädisponieren ...**  
**Prähistoriker ...**  
**Präambel**  
**Pracht**  
**pracken**  
**prädestiniert**  
**Prädikat**  
**Präfation**  
**Präfekt**  
**präferentiell s. präferenziell**  
**Präferenz**  
**präferenziell\*, auch präferentiell**  
**Präfix**  
**prägen**  
**Pragmatik**  
**prägnant**  
**Prägnanz**  
**prahlen**  
**Prahm**  
**präjudizieren**  
**Praktikant**  
**praktizieren**  
**Prälat**  
**Praline, Pralinee**  
**prall**  
**prallen**  
**Präludium**  
**Prämie**  
**Prämisse**  
**prangen**  
**Pranger**  
**Pranke**

**Präparat**  
**Präposition**  
**präpotent**  
**Prärie**  
**Präsens (Gegenwart) Pl. ...sentia oder ...senzien † Präsenz**  
**präsent [haben]**  
**Präsent**  
**Präsentant**  
**Präsenz (Anwesenheit) † Präsens**  
**Präser[vativ]**  
**Präses**  
**Präsident**  
**prasseln**  
**prassen**  
**präventiv**  
**Präteritum**  
**Prau**  
**Prävention**  
**Praxis**  
**Präzedenzfall ...**  
**präzis, präzise**  
**Predigt**  
**Preis (vgl. preisgeben)**  
**Preiselbeere**  
**preisen pries**  
**preisgeben (ich gebe preis) § 34(3), § 56(2)**  
**prekär**  
**prellen**  
**Prélude**  
**Premier**  
**Premiere**  
**Presbyter**  
**preschen**  
**Presse**  
**pressen**  
**pressieren**  
**Prestige**  
**Presto**  
**preziös\* s. präziös**  
**Pretiosen s. Preziosen**  
**preziös, auch pretiös**  
**Preziosen, auch Pretiosen**  
**Prickel**  
**Priel**  
**Priem**  
**Priester**  
**Prim, Prime**  
**prima**  
**Primaballerina**  
**Primadonna**

- Primar**arzt ...  
**primär**  
**Primas**  
**Primat**  
**Prime, Prim**  
**Primel**  
**primitiv**  
**Primiz**  
**Primzahl**  
**Printe**  
**Printer**  
**Prinz**  
**Prinzip**  
**Prior**  
**Priorität**  
**Prise**  
**Prisma**  
**Pritsche**  
**privat; von privat**  
**Privileg**  
**pro** [Kopf ... § 55(4)];  
**pro**-amerikanisch ...  
**Pro**-rektor ...  
**Proband**  
**probat**  
**Probe** [fahren ...] § 55(4)  
**probeweise** § 39(1)  
**probieren; das Probieren** § 57(2)  
**Problem**  
**Procedere, auch** Prozedere  
**Producer**  
**Produktion**  
**Produzent**  
**profan**  
**professionell**  
**Professor**  
**Profi**  
**Profil**  
**Profit**  
**profund**  
**Prognose**  
**prognostizieren**  
**Programm**  
**Progression**  
**Prohibition**  
**Projekt**  
**Projektion**  
**projizieren**  
**Proklamation**  
**Pro-Kopf-Verbrauch** § 44, § 55(1),  
 § 55(2)  
**Prokura**
- Proletariat**  
**Prolog**  
**Promenade**  
**Promille**  
**prominent**  
**Prominenz**  
**Promiskuität**  
**Promoter**  
**Promotion** (zu promovieren)  
**Promotion** (Förderung)  
**Promotor**  
**Promovend** (zu promovieren)  
**promovieren**  
**prompt**  
**Pronomen**  
**prononciert**  
**Propaganda**  
**Propan**  
**Propeller**  
**proper**  
**Prophet**  
**prophezeien**  
**prophylaktisch**  
**Prophylaxe**  
**Proportion**  
**proportional**  
**Proporz**  
**Propst**  
**Prosa**  
**prosit, prost**  
**Prosodie**  
**Prospekt**  
**Prosperität**  
**prost, prosit**  
**Prostata Pl. ...tae**  
**Prostitution**  
**Protagonist**  
**Protegé**  
**protegiere**  
**Protein**  
**Protektion**  
**Protest**  
**Protestantismus**  
**Prothese**  
**prothetisch**  
**Protokoll**  
**Protokollant**  
**Proton**  
**Prototyp**  
**Protz**  
**Proviand**  
**Provinz**

- provinziell  
 Provision  
 provisorisch  
 provokant  
 provozieren  
 Prozedere s. Procedere  
 Prozedur  
 Prozent  
 Prozess\*  
 Prozession  
 prüde  
 prüfen  
 Prügel  
 Prunk  
 prusten  
 Psalm  
 Psalter  
 pseudo-wissenschaftlich ...  
 Pseudo-krupp ...  
 Pseudonym  
 Psyche  
 Psychiatrie  
 psycho-therapeutisch ...  
 Psycho-thriller ... § 37(1)  
 Pub (*Gastwirtschaft*) † Pup  
 Pubertät  
 Publicity  
 Publicrelations\* § 37(1), auch Public  
 Relations § 37 E1  
 publik [machen ... § 34 E3(2)]  
 Publikation  
 Publikum  
 publizieren  
 Puck  
 Pudding  
 Pudel  
 Puder  
 Pulk  
 Pulli  
 Pullman-wagen ...  
 Pullover  
 Pullunder  
 Puls  
 Pult  
 Pulver
- Puma  
 Pump  
 Pumpe  
 Pumpernickel  
 Pumphose  
 Pumps  
 Punchingball § 37(1)  
 Punk  
 Punkt [acht Uhr(\*)] § 55(4)  
 punktieren  
 pünktlich  
 Punsch  
 Pup, Pups, Pupser (*Blähung*) † Pub  
 Pupille  
 Puppe  
 Pups, Pupser, Pup (*Blähung*) † Pub  
 pur  
 Püree  
 Purgatorium  
 Purismus  
 Puritanismus  
 Purpur  
 purzeln  
 puschen\* s. pushen  
 pushen, auch puschen  
 pusseln (*herumbasteln*)  
 Pustel  
 pusten  
 Puszta  
 Pute  
 Putsch  
 Putte  
 Putz  
 putzen; das Putzen, das Fensterputzen  
 § 57(2)  
 puzzeln (*zu Puzzle*)  
 Puzzle  
 Pyjama  
 Pyramide  
 pyro-technisch ...  
 Pyro-manie ...  
 Pyrrhussieg  
 Python

# qu/Qu

Quacksalber  
Quaddel  
Quadrat  
Quadrige  
Quadrille  
quadrofon(\*) s. quadrophon  
quadrophon, auch quadrofon  
Quai, Kai  
quaken  
Qual  
Qualität  
Qualle  
Qualm  
Quäntchen\*  
Quantität  
Quantum  
Quappe  
Quarantäne  
Quargel  
Quark  
Quart, Quarte  
Quartal  
Quartär  
Quarte, Quart  
Quartett  
Quartier  
Quarz  
quasi  
Quaste  
Quästor  
Quatsch  
Quecke  
Quecksilber  
quellen quellte (*einweichen*)  
quellen quillt, quoll (*schwellen*)

Quendel  
quer [gehen, stehen ...(\*) § 34 E3(2)];  
kreuz und quer  
Quer-verbindung ...  
Quere; in die Quere [kommen], in die  
Kreuz und [in die] Quere [laufen]  
§ 55(4)  
Querelen  
querfeldein § 39(1) [laufen ...  
§ 34 E3(2)]  
Querulant  
quetschen  
Queue  
quicklebendig § 36(5)  
Quickstepp\* § 37(1)  
quieken, quieksen  
quietschen  
Quint, Quinte  
Quintessenz  
Quintett  
Quirl  
Quisling  
Quisquilien  
quitt  
Quitte  
quittieren  
Quiz, aber quizzen  
quizzen, aber Quiz  
Quodlibet  
Quorum  
Quote  
Quotient

# r/R

<b>Rabatt</b>	<b>räkeln, rekeln</b>
<b>Rabatte</b>	<b>Rakete</b>
<b>Rabbi[ner]</b>	<b>Rakett, Racket</b>
<b>Rabe</b>	<b>Ralle</b>
<b>rabiat</b>	<b>Rallye</b>
<b>Rache</b>	<b>Ramadan</b>
<b>Rachen</b>	<b>Rambo</b>
<b>rächen (zu Rache) † rechnen</b>	<b>rammen</b>
<b>Rachitis Pl. ...tiden</b>	<b>Rampe</b>
<b>Rack (Regal) † Reck</b>	<b>ramponieren</b>
<b>Racke, Rake</b>	<b>Ramsch</b>
<b>rackern</b>	<b>Ranch</b>
<b>Racket, Rakett</b>	<b>Rand; zu Rande, zurande kommen*</b>
<b>Raclette</b>	§ 39 E3(1), § 55(4)
<b>Rad [fahren*/fahrend*, schlagen* § 34 E3(5), § 36 E1(1.2), § 55(4) † Rat]</b>	<b>randalieren</b>
<b>Radar</b>	<b>Rande, Rahne</b>
<b>radebrechen § 33</b>	<b>Rang</b>
<b>Rädelsführer</b>	<b>rangeln</b>
<b>radial</b>	<b>Ranger</b>
<b>radieren</b>	<b>rangieren</b>
<b>Radieschen</b>	<b>rank</b>
<b>radikal</b>	<b>Rank</b>
<b>Radio</b>	<b>Ranke</b>
<b>radioaktiv ...</b>	<b>Ränke [schmieden] † Renke</b>
<b>Radiochemie ...</b>	<b>Ranunkel</b>
<b>Radium</b>	<b>Ranzen</b>
<b>Radius</b>	<b>ranzig</b>
<b>Radon</b>	<b>Rap, Rapping</b>
<b>raffen</b>	<b>rapid, rapide</b>
<b>Raffinerie</b>	<b>Rappe</b>
<b>Raffinesse</b>	<b>rappeln</b>
<b>raffiniert</b>	<b>Rappen</b>
<b>Raft</b>	<b>Rapping, Rap</b>
<b>Rage</b>	<b>Rapport</b>
<b>ragen</b>	<b>Raps</b>
<b>Raglan</b>	<b>Rapünzchen</b>
<b>Ragout</b>	<b>rar</b>
<b>Ragtime</b>	<b>rasant</b>
<b>Rah, Rahe</b>	<b>Rasanz</b>
<b>Rahm</b>	<b>rasch</b>
<b>Rahmen</b>	<b>rascheln</b>
<b>Rahne, Rande</b>	<b>rasen</b>
<b>Rain</b>	<b>Rasen</b>
<b>Rake, Racke</b>	<b>Räson</b>
	<b>räsonieren</b>
	<b>Raspel</b>
	<b>räß</b>

**Rasse**  
**Rassel**  
**Rast**  
**Raste**  
**Raster**  
**Rasur**  
**Rat** [suchen/suchend ...(\*) § 34 E3(5), § 36 E1(1.2), § 55(4)]; die Rat Suchenden\* § 57(1), auch die Ratsuchenden; zu Rate, zurate [ziehen](\*) § 55(4)  
 † Rad  
**Ratatouille**  
**raten riet**  
**Ratifikation**  
**ratifizieren**  
**Ration**  
**rational**  
**rationell**  
**rätoromanisch, Rätoromanisch** (vgl. deutsch, Deutsch)  
**Rätsche**  
**ratschen**  
**ratschlagen**  
**Rätsel**  
**Ratte**  
**rattern**  
**rau\***  
**Raub**  
**Rauch**  
**Räude**  
**Raufbold**  
**Raufe**  
**raufen**  
**rauhaarig\***; die Rauhaarige Alpenrose\* § 64(2)  
**Rauheit**  
**Raum**  
**raunen**  
**Raupe**  
**Rausch**  
**rauschen**  
**räuspern**  
**Raute**  
**Ravioli**  
**Rayon** (Bereich, Bezirk) † Reyon  
**Razzia**  
**Re** (Gegensatz Kontra) † Reh  
**Reader**  
**Reagens Pl. ...genzien, Reagenz Pl. -ien**  
**reagieren**  
**Reaktion**  
**Reaktor**

**real**  
**Realitäten**  
**Rebe**  
**Rebell**  
**Rebhuhn**  
**Rechaud**  
**rechen** (harken) † rächen  
**Rechenschaft**  
**Recherche**  
**rechnen**  
**recht** [tun; sein § 35]; das Rechte [tun ...], zum Rechten sehen § 57(1); sich recht verhalten  
**Recht** [behalten, erhalten, haben, sprechen ...(\*)]; mit Recht, zu Recht § 55(4) (vgl. zurecht)  
**recht** fertigen, ...schreiben § 34(2.2)  
**rechtens\*** [sein § 35]; etwas rechtens machen, für rechtens halten\* § 56(3)  
**rechte**; die rechte Hand, die Rechte, auf der Rechten, zur Rechten § 57(1)  
**rechts** [abbiegen/abbiiegend ... § 34 E3(2), § 36 E1(1.2)]; nach rechts, gegen rechts  
**rechts** erfahren ... § 36(1)  
**Reck** (Turngerät) † Rack  
**Recke**  
**recken**  
**Recorder s. Rekorder**  
**Recycling**  
**Redaktion**  
**Rede** [stehen] (zu reden); Red[e] und Antwort stehen § 55(4) † Reede  
**reden**  
**redigieren**  
**redlich**  
**Redoute**  
**redselig** § 36(2)  
**Reduktion**  
**redundant**  
**Redundanz**  
**reduzieren**  
**Reede** (Ankerplatz) † Rede  
**reell**  
**Refektorium**  
**Referat**  
**Referendum**  
**Referent** (Berichterstatter) † Reverend  
**Referenz** (Empfehlung) † Reverenz  
**reflektieren**  
**Reflex**  
**Reflexion**

- reflexiv**  
**Reform**  
**Refrain**  
**Refugium**  
**refundieren**  
**Regal**  
**Regatta**  
**Regel**  
**regen**  
**Regen**  
**Regeneration**  
**Regent**  
**Reggae**  
**Regie**  
**regieren; der Regierende Bürgermeister**  
*§ 64(1)*  
**Regime**  
**Regiment**  
**Region**  
**Register**  
**Reglement**  
**regnen**  
**Regress\***  
**regulär**  
**regulieren**  
**Reh (Tier) † Re**  
**Rehabilitand**  
**Rehabilitation**  
**reiben rieb**  
**reich [schmücken/geschmückt ...(\*)**  
*§ 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]; die Reichen,*  
*Arme und Reiche § 57(1); Arm und*  
*Reich(\*) § 57(1), § 58 E2*  
**Reich**  
**reichen**  
**reif**  
**Reif**  
**Reifen**  
**Reigen**  
**Reihe**  
**Reiher**  
**reihum**  
**Reim**  
**rein [halten; golden, seiden ...(\*)**  
*§ 34 E3(3), auch reingolden, reinseiden*  
*§ 36 E2]; das Reine, ins Reine kom-*  
*men\*, ins Reine schreiben\*, [mit je-*  
*mandem] im Reinen [sein]\* § 57(1)*  
**rein-seiden ..., auch rein seiden § 36 E2**  
**Reineclaude s. Reneklude**  
**Reinette, Renette**  
**Reis**
- reisen**  
**Reißaus [nehmen] § 55(4)**  
**reißen riss\***  
**reiten ritt**  
**reizen**  
**Reizker**  
**rekeln, räkeln**  
**Reklamation**  
**Reklame**  
**rekommandieren**  
**rekonvaleszent**  
**Rekonvaleszenz**  
**Rekord**  
**Rekorder, auch Recorder**  
**Rekrut**  
**rektal**  
**Rektion**  
**Rektor**  
**rekurrieren**  
**Rekurs**  
**Relais**  
**Relation**  
**relativ**  
**relaxen**  
**Release**  
**relegieren**  
**relevant**  
**Relevanz**  
**Relief**  
**Religion**  
**Relikt**  
**Reling**  
**Reliquie**  
**Remake**  
**Remigrant**  
**Reminiszenz**  
**remis**  
**Remittende**  
**Remoulade**  
**rempeln**  
**remunerieren**  
**Ren**  
**Renaissance**  
**renaturieren**  
**Rendant**  
**Rendezvous, Rendez-vous (schweiz.)**  
**Rendite**  
**Renegat**  
**Reneklude, auch Reineclaude, Ringlotte**  
**Renette, Reinette**  
**renitent**  
**Renitenz**

**Renke, Renken** (*Fisch*) † **Ränke**  
**rennen** rannte  
**Renommee**  
**renovieren**  
**rentabel**  
**Rente**  
**Reparation**  
**Reparatur**  
**Repertoire**  
**Repetition**  
**Replik**  
**replizieren**  
**Reportage**  
**Repräsentant**  
**Repräsentanz**  
**repressiv**  
**Reprint**  
**Reprise**  
**Reptil**  
**Republik**  
**Reputation**  
**Requiem**  
**requirieren**  
**Requisit**  
**Reseda, Resede**  
**Reservat**  
**Reserve**  
**Reservoir**  
**Residenz**  
**Resignation**  
**resistent**  
**Resistenz**  
**resolut**  
**Resolution**  
**Resonanz**  
**resorbieren**  
**Resorption**  
**Respekt**  
**Respiration**  
**Ressentiment**  
**Ressort**  
**Ressourcen**  
**Rest**  
**Restaurant**  
**Restauration**  
**Restitution**  
**Restriktion**  
**Resultat**  
**Resümee**  
**retardieren**  
**Retorte**  
**retour**

**Retrospektive**  
**retten**  
**Rettich**  
**Return**  
**Retusche**  
**Reue**  
**Reuse**  
**reüssieren**  
**Revanche**  
**Reverend** (*Geistlicher*) † Referent  
**Reverenz** (*Ehrerbietung*) † Referenz  
**Revers**  
**reversibel**  
**revidieren**  
**Revier**  
**Revirement**  
**Revision**  
**Revival**  
**Revolte**  
**Revolution**  
**Revoluzzer**  
**Revolver**  
**Revue**  
**Reyon** (*Kunstseide*) † Rayon  
**Rezensent**  
**rezent**  
**Rezept**  
**Rezeption**  
**Rezession**  
**Rezipient**  
**reziprok**  
**Rezitativ**  
**Rhabarber**  
**Rhapsodie**  
**Rhesusfaktor** ...  
**Rhetorik**  
**Rheuma**  
**Rhinozeros**  
**Rhododendron**  
**Rhombus**  
**Rhönrad**  
**rhythmisch**  
**Rhythmus**  
**Ribisel**  
**richten**  
**richtig** [machen, stellen, gehen/gehend  
 ...(\*) (*eine richtig gehende Uhr*)  
 § 34 E3(3), § 36 E1(1.2) † richtigge-  
 hend]; der, die, das [einzig] Richtige  
 [sein(\*) § 35, tun ... § 57(1)]; das Rich-  
 tigste sein\* § 57(1)

**richtiggehend** (*eine richtiggehende Verschwörung*) † richtig gehend  
**Richtung** [Hannover, Osten ...]  
**Ricke**  
**riechen** roch  
**Ried** (*Schilf*)  
**Ried, Riede** (*Weinberg*)  
**Riefe**  
**Riege**  
**Riemen**  
**Riese**  
**rieseln**  
**riesig** [groß ... § 36 E1(2)]  
**Riesling**  
**Riff**  
**riffeln**  
**rigid, rigide**  
**rigoros**  
**Rikscha**  
**Rille**  
**Rind**  
**Rinde**  
**Ring**  
**ringen** rang, gerungen  
**Ringlotte** s. Reneklode  
**rings** [um den Brunnen § 56(3)]  
**ringsum, ...umher**  
**rinnen** rann, geronnen  
**Rippe**  
**Rips**  
**Risiko**  
**riskant**  
**Risotto**  
**Rispe**  
**Riss\***  
**Rist**  
**Ritschert**  
**Ritter**  
**Ritual**  
**Ritus**  
**Ritz, Ritze**  
**Rivale**  
**Rizinus**  
**Roastbeef**  
**Robbe**  
**Robe**  
**Robinie**  
**Robinsonade**  
**Roboter**  
**robust**  
**Rochade**  
**rücheln**

**Rochen**  
**rochieren**  
**Rock**  
**Rock and Roll, Rock 'n' Roll**; Rock-  
 and-Roll-Musiker, Rock-'n'-Roll-  
 Musiker § 43  
**Rocker**  
**Rodel**  
**rodeln**  
**roden**  
**Rodeo**  
**Rogen**  
**Roggen**  
**roh**; im Rohen [fertig] sein\*; aus dem  
 Rohen arbeiten\* § 57(1)  
**rohseiden** ...  
**Rohheit\***  
**Rohr**  
**röhren**  
**Rokoko**  
**Rolle**  
**Rollo**  
**Romadur**  
**Roman**  
**Romancier**  
**Romand**  
**Romantik**  
**Romanze**  
**Römer**  
**Rommé** s. Rommee  
**Rommee\***, auch Rommé; Rummy  
**Rondeau** (*Gedichtform*) † Rondo  
**Rondell**  
**Rondo** (*Tanzlied*) † Rondeau  
**röntgen**  
**Rooming-in** § 43; Rooming-in-System  
 § 44  
**Roquefort**  
**rosa**  
**rosarot** § 36(4)  
**Rose**  
**rosé**  
**Rosé**  
**Rosette**  
**rosig** [weiß\* § 36 E1(2)]  
**Rosine**  
**Rosmarin**  
**Ross\***  
**Rost**  
**rosten**  
**rüsten**  
**rüstfrisch** § 36(1)

**Rösti**

rot usw. (vgl. blau usw.);

rot [glühen/glühend(\*) ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]; (in Eigennamen wie) das Rote Meer § 60(2.4); die Rote Armee § 60(4.2); die Rote Fahne (Zeitungstitel) § 60(4.4); der Rote Planet (Mars) § 60(5); Rote Be[e]te; der Rote Milan § 64(2); (in Fügungen wie) die roten Blutkörperchen, die rote Fahne [der Arbeiterbewegung], der rote Faden, die rote Grütze, der rote Hahn (Feuer), keinen roten Heller besitzen, die rote Liste [der vom Aussterben bedrohten Arten]

**Rotation**

rotblau § 36(4)

**Röteln****Röteln****Rotte****Rotz****Rouge****Roulade****Roulett, Roulette**

Roundtable\* § 37(1), auch Round

Table\* § 37 E1; Roundtablekonferenz\* § 37(1), auch Round-Table-Konferenz\* § 45(2)

**Route****Routine****Routinier****Rowdy****royal****rubbeln**

Rübe, aber Rübli

**Rubin****Rubrik****rubrizieren****ruchbar****ruchlos**

rückfragen ... § 34(1)

**rucken****rücken****Rücken**

rückenschwimmen § 33(1)

**Rückgrat****Rucksack**

rückwärts § 39(1) [fallen ...(\*) § 34 E3(2)]

**rüde****Rüde****Rudel****Ruder****Rudiment**

Rübli, aber Rübe

rufen rief, das/lautes Rufen § 57(2)

**Rüffel****Rugby****Rüge****Rugel****Ruhe**

ruhen [lassen(\*) § 34 E3(6)]

ruhig [bleiben, stellen ...(\*) § 34 E3(3)]

**Ruhm****Ruhr****rühren****Ruin****Ruine****Ruländer****rülpsen****Rum**

rumänisch, Rumänisch  
(vgl. deutsch, Deutsch)

**Rumba****Rummel**

Rummy, Rommee, auch Rommé

**rumoren****rumpeln****Rumpf****rümpfen****Rumpsteak****Run**

rund [sein § 35]

rundheraus, ...umher ...

runderneuern § 33(2)

**Rundfunk****Rune****Runkel[rübe]****Runse****Runzel****Rüpel****rupfen****ruppig****Rüsche**

Rushhour\* § 37(1)

**Ruß****Rüssel**

russisch, Russisch

(vgl. deutsch, Deutsch)

**rüsten****Rüster****rustikal****Rute****Rutsch****rütteln**

# s/S

- 's (es) § 54(6), § 97  
Saal Pl. Säle § 9 E2  
Saat  
Sabbat  
Säbel  
Sabotage  
Saccharin s. Sacharin  
Sacharin, *fachspr.* Saccharin  
Sache  
Sachertorte  
sacht  
Sack  
Sadismus  
säen  
Safari  
Safe  
Safersex\* § 37(1), *auch* Safer Sex  
§ 37 E1  
Saffian  
Safran  
Saft  
Sage  
Säge  
sagen  
Sago  
Sahne  
Saibling  
Saison  
Saisonier\* s. Saisonier  
Saisonier, *auch* Saisonier  
Saite (*beim Musikinstrument*) † Seite  
Sake  
Sakko  
sakral  
Sakrament  
Sakrileg  
sakrosankt  
Salband ...  
Salamander  
Salami  
Salär  
Salat  
Salbe  
Salbei  
Sälchen (*zu Saal*) § 9 E2  
saldieren  
Saldo  
Salespromotion\* § 37(1)  
Säli  
Saline  
Salm  
Salmiak  
Salmonellen  
Salon  
Saloon  
salopp  
Salpeter  
Salsa  
Salsiz  
Salto  
salü  
Salut  
Salweide  
Salz  
Samba  
Samen  
sämig  
sammeln  
Sammet s. Samt; in Sammet und in  
Seide  
Samowar  
Sample  
Samstag *usw.* (*vgl.* Dienstag *usw.*)  
Samstagabend *usw.* (*vgl.* Dienstagabend  
*usw.*)  
samstags *usw.* (*vgl.* dienstags *usw.*)  
samt  
Samt, *auch* Sammet; in Samt und Seide  
sämtlich; sämtliche, sämtliches § 58(4)  
Samurai  
Sanatorium  
Sanctus, *aber* Sankt (*in Namen*)  
Sand  
Sandale  
Sandelbaum ...  
Sandler  
Sandwich  
sanft  
Sänfte  
Sanftmut  
sanguinisch  
sanieren  
Sanität

- Sankt, St.** (*in Namen, z. B. Sankt Bernhard, St. Bernhard*), *aber Sanctus*  
**Sanktion**  
**Sanktuarium**  
**Sansculotte**  
**Saphir**  
**Sarabande**  
**Sardelle**  
**Sardine**  
**Sarg**  
**Sari**  
**Sarkasmus**  
**Sarkophag**  
**Sarong**  
**Satan[as]**  
**Satellit**  
**Satin**  
**Satire**  
**Satisfaktion**  
**satt** [essen ... § 34 E3(3)]  
**Sattel**  
**saturiert**  
**Satyr**  
**Satz**  
**Satzung**  
**Sau**  
**sauber** [halten, schreiben ... (\*)  
 § 34 E3(3)]  
**Sauce s. Soße**  
**Sauciere**  
**sauer**  
**sauertöpfisch**  
**saufen soff**  
**saugen sog oder saugte**  
**Säule**  
**Saum**  
**säumen**  
**saumselig** § 36(2)  
**Sauna**  
**Saurier**  
**Saus; in Saus und Braus** [leben] § 55(4)  
**sausen**  
**Savanne**  
**Saxofon(\*) s. Saxophon**  
**Saxophon, auch Saxofon**  
**S-Bahn** § 40(1), § 55(2); **S-Bahn-Zug**  
 § 44, § 55(1), § 55(2)  
**Sbrinz**  
**Scampi**  
**scannen**  
**Schabe** (*Werkzeug*)  
**Schabe, Schwabe** (*Insekt*)
- Schabernack**  
**Schablone**  
**Schabracke**  
**Schach**  
**Schächer**  
**schachern**  
**Schacht**  
**Schachtel**  
**schade** [sein § 35]; **es ist schade**  
**Schädel**  
**Schaden** [nehmen]; **zu Schaden kommen**  
 § 34 E3(5), § 55(4)  
**schadlos** [halten ... § 34 E3(3)]  
**Schaf**  
**Schaff**  
**schaffen schaffte** (*vollbringen*)  
**schaffen schuf** (*hervorbringen*)  
**Schaffner**  
**Schafott**  
**Schaft**  
**Schah**  
**schäkern**  
**schal**  
**Schal**  
**Schale**  
**Schalk**  
**schallen schallte oder scholl**  
**Schalmei**  
**Schalotte**  
**schalten**  
**Schaluppe**  
**Scham**  
**Schamanismus**  
**Schamotte**  
**Schampus**  
**Schande** [machen ...]; **zu Schanden\***, **zu-**  
**schanden machen/werden** § 55(4)  
**Schank**  
**Schankwirtschaft** ...,  
 Schänkewirtschaft ...,  
 Schenkewirtschaft ...  
**Schänke\*, Schenke**  
**Schanker**  
**Schanze**  
**Schar**  
**Scharade**  
**Schäre** (*Küstenklippe*) † **Schere**  
**scharf**  
**Scharlach**  
**Scharlatan**  
**Scharm s. Charme**  
**scharmant s. charmant**

Scharmützel  
 Scharnier  
 Schärpe  
 scharren  
 Scharte  
 Scharsteke  
 Schaschlik  
 Schatten  
 Schatulle  
 Schatz  
 schätzen [lernen(\*) § 34 E3(6)]  
 Schau  
 Schauder  
 Schauer  
 Schaufel  
 Schaukel  
 Schaum  
 Scheck, Cheque (schweiz.), auch Check  
 Schecke  
 scheckig [braun ...\* § 36 E1(2)]  
 scheel [blicken/blickend ...(\*) § 34 E3(3),  
 § 36 E1(1.2)]  
 scheffeln  
 Scheibe  
 Scheich  
 Scheide  
 scheiden schied  
 Schein  
 scheinen schien  
 Scheit  
 Scheitel  
 scheitern  
 Schelf  
 Schellack  
 Schelle  
 Schellfisch  
 Schleim  
 schelten schilt, schalt, gescholten  
 Schema  
 Schemel  
 Schenkwirtschaft ..., Schankwirtschaft  
 ..., Schänkwirtschaft ...\*  
 Schenke, Schänke  
 Schenkel  
 schenken  
 scheppern  
 Scherbe  
 Schere (Schneidwerkzeug) ≠ Schäre  
 scheren schor oder scherte (abschneiden)  
 scheren scherte (sich kümmern, wegge-  
 hen)  
 Scherflein

Scherge  
 Scherz  
 scheu [sein § 35, werden ... § 34 E3(3)]  
 scheuchen  
 scheuern  
 Scheune  
 Scheurebe  
 Scheusal  
 scheußlich  
 Schi s. Ski  
 Schicht  
 schick, auch chic (nur unflektiert)  
 schicken  
 Schickeria  
 Schickimicki  
 Schicksal  
 schieben schob  
 Schiedsgericht ...  
 schief [gehen, sitzen ...(\*) § 34 E3(3)]  
 schief lachen ... § 34(2.2)  
 Schiefer  
 schielen  
 Schienbein  
 Schiene  
 schier  
 Schierling  
 schießen schoss\*  
 Schiff  
 Schiismus  
 Schikane  
 Schikoree\* s. Chicorée  
 Schild  
 schildern  
 Schilf  
 schillern  
 Schilling  
 schilpen, tschilpen  
 Schimäre, auch Chimäre  
 Schimmel  
 Schimmer  
 Schimpanse  
 schimpfen  
 Schindel  
 schinden schund oder schindete  
 Schindluder [treiben]  
 Schinken  
 Schippe  
 Schirm  
 Schirokko  
 Schisma  
 schizophren  
 schlabbern

- Schlacht**  
**schlachten**  
**Schlacke**  
**schlackern**  
**Schläfe**  
**schlafen** schlief  
**schlaff**  
**schlafwandeln** § 33(1)  
**Schlag** [acht Uhr]\* § 55(4)  
**Schlägel**(\*) (*Schlagwerkzeug*) † Schlegel  
**schlagen** schlug; [Alarm, Rad ...]  
 schlagen(\*)  
**schlägern**  
**schlaksig**  
**Schlamassel**  
**Schlamm**; Schlammmasse\* § 45(4)  
**Schlange** [stehen § 34 E3(5), § 55(4)]  
**schlank** [machen § 34 E3(3)]  
**schlapp** [machen § 34 E3(3)]  
 † schlappmachen]  
**Schlappe**  
**schlappmachen** § 34(2.2) † schlapp  
 machen  
**Schlaraffenland**  
**schlau**  
**Schlauberger**  
**Schlauch**  
**Schläue**  
**schlauerweise** § 39(1)  
**Schlaufe**  
**Schlaumeier**  
**Schlawiner**  
**schlecht/schlechter** [gehen, gelaunt ...(\*)]  
 § 34 E3(3)]  
**schlechterdings** § 39(1), § 56(3)  
**schlecken**  
**Schlegel** (*[Reh]keule*) † Schlägel  
**Schlehe**  
**Schlei, Schleie**  
**Schleiche**  
**schleichen** schlich  
**Schleie, Schlei**  
**Schleier**  
**Schleife**  
**schleifen** schliff (*schärfen*)  
**schleifen** schleifte (*über den Boden*  
*ziehen*)  
**Schleim**  
**schlemmen**  
**Schlempe**  
**schlendern**  
**Schlenker**
- schlenzen**  
**schleppen**  
**schletzen**  
**schleudern**  
**schleunig**  
**Schleuse**  
**Schlich**  
**schlicht**  
**schlichten**  
**Schlick**  
**Schlier**  
**Schliere**  
**schließen** schloss\*  
**schließlich**  
**Schliff**  
**schlimm**; zum Schlimmsten kommen, es  
 ist das Schlimmste, dass ...\*, auf  
 das/aufs Schlimmste [gefasst sein]  
 § 57(1); auf das/aufs schlimmste,  
 Schlimmste [zugerichtet werden](\*)  
 § 58 E1  
**schlimmstenfalls** § 39(1)  
**Schlingel**  
**schlingen** schlang, geschlungen  
**schlingern**  
**Schlips**  
**Schlitten** [fahren § 34 E3(5), § 55(4)]  
**schlittern**  
**Schlittschuh** [laufen § 34 E3(5), § 55(4)]  
**Schlitz**  
**schlohweiß**  
**Schloss**\*  
**Schloße**  
**Schlot**  
**Schlotte**  
**schlottern**  
**Schlucht**  
**schluchzen**  
**Schluck**  
**schludern**  
**Schlummer**  
**Schlumpf**  
**Schlund**  
**Schlupf**, *wespe* ...  
**schlupfen, schlüpfen**  
**schlurfen**  
**schlüpfen**  
**Schluss**\*  
**Schlüssel**  
**schlussfolgern**\* § 33(1)  
**Schmach**  
**schmachten**

schwächlich  
 Schmäh  
 schmähen  
 schmal  
 Schmalz  
 schmälzen (zu Schmalz) † schmelzen  
 Schmankerl  
 Schmant  
 schmarotzen  
 Schmarren  
 schmatzen  
 schmauchen  
 Schmaus  
 schmecken  
 schmeicheln  
 schmeißen schmiss\*  
 schmelzen schmilzt, schmolz (*flüssig werden*) † schmälzen  
 schmelzen schmilzt *oder* schmelzt, schmolz *oder* schmelzte (*flüssig machen*) † schmälzen  
 Schmer  
 Schmerling  
 Schmerz  
 schmerzstillend ..., ...empfindlich § 36(1), *aber* den Schmerz stillend § 36 E1(4)  
 Schmetterling  
 schmetterern  
 Schmied  
 schmiegen  
 schmieren  
 Schminke  
 Schmirgel  
 Schmiss\*  
 schmökern  
 Schmolle  
 schmollen  
 schmoren  
 Schmuck  
 Schmuddel  
 Schmutz  
 schmutzeln  
 schmutzen  
 Schmutz  
 schmutzig [grau\* ... § 36 E1(2)]  
 Schnabel  
 Schnake  
 Schnalle  
 schnappen  
 Schnäpper, Schnepper  
 Schnaps

schnarchen  
 schnarren  
 schnattern  
 schnaufen  
 Schnauz  
 Schnauze  
 schnäuzen\*  
 Schnecke  
 Schnee  
 Schneewittchen  
 Schneid  
 schneiden schnitt  
 schneien  
 Schneise  
 schnell [laufen § 34 E3(3)]; am schnellsten § 58(2); der schnelle Brüter § 63  
 Schnellläufer\* ... § 45(4)  
 Schnelle; auf die Schnelle § 55(4)  
 Schnepfe  
 Schnepper, Schnäpper  
 schnetzeln  
 schniefen  
 schniegeln  
 Schnippchen  
 schnippeln, schnipseln  
 schnippen, schnipsen  
 schnippisch  
 Schnitt  
 Schnitz  
 Schnitzel  
 schnitzen  
 schnöd, schnöde  
 schnodderig, schnoddrig  
 schnöde, schnöd  
 schnofeln  
 Schnorchel  
 Schnörkel  
 Schnösel  
 schnuckelig, schnucklig  
 schnuddelig, schnuddlig  
 schnüffeln  
 Schnulze  
 schnupfen  
 schnuppern  
 Schnur  
 Schnürsammt ...  
 Schnurrbart ...  
 Schnurre  
 schnurren  
 Schnürsenkel  
 schnurstracks  
 Schober

- Schock**  
**schofel, schofelig, schoflig**  
**Schöffe**  
**schoflig, schofel, schofelig**  
**Schokolade**  
**Scholastiker**  
**Scholle**  
**Schöllkraut**  
**schon**  
**schön/schöner** [färben, reden, schreiben  
 ... § 34 E3(3) † schön/färben, ...reden,  
 ...schreiben]  
**schön** [färben, ...reden, ...schreiben ...  
 § 34(2.2) † schön schreiben  
**schonen**  
**Schoner**  
**Schopf**  
**schöpfen**  
**Schoppen**  
**Schöps**  
**Schorf**  
**Schörl**  
**Schorie[morie]**  
**Schornstein**  
**Schose s. Chose**  
**Schoß (Mutterleib)**  
**Schoss\* (junger Trieb)**  
**Schote**  
**Schott**  
**Schotte**  
**Schotten**  
**Schottenrock ...**  
**Schotter**  
**schraffen, schraffieren**  
**schräg** [laufen/laufend ...(\*) § 34 E3(3)]  
**Schragen**  
**Schramme**  
**Schrank**  
**Schranke, Schranken**  
**schränken**  
**Schrapnell**  
**schrappen**  
**Schrat, Schratt**  
**Schraube**  
**Schrebergarten**  
**schrecken schreckte**  
**schrecklich** [nervös § 36 E1(2)]; auf  
 das/aufs Schrecklichste [gefasst sein]  
 § 57(1); auf das/aufs schrecklichste,  
 Schrecklichste [zugerichtet werden](\*)  
 § 58 E1  
**Schredder**
- schreiben schrieb**  
**schreibgewandt** § 36(1)  
**schreien schrie, geschrien** § 19  
**Schreiner**  
**schreiten schritt**  
**Schrieb**  
**Schrift**  
**schrill**  
**Schrimp\*, Shrimp**  
**Schritt**  
**schröff**  
**schröpfen**  
**Schrot**  
**Schrothkur**  
**Schrott**  
**schrubben (reinigen) † schruppen**  
**Schrulle**  
**schrumpeln**  
**schrumpfen**  
**Schrund, Schrunde**  
**schruppen (hobeln) † schrubben**  
**Schub**  
**Schübling, Schüblig**  
**Schubs, Schups**  
**schüchtern**  
**Schuft**  
**schuften**  
**Schuh**  
**Schuko (Wz), Schuko-stecker ...** § 37(1)  
**schuld** [sein § 35, § 56(1)]  
**Schuld** [geben, haben, tragen ...(\*)  
 § 34 E3(5), § 55(4)]; zu Schulden\*, zu-  
 schulden kommen lassen § 39 E3(1)  
**schuldig** [sprechen § 34 E3(3)]  
**Schule**  
**Schulp**  
**Schulter**  
**Schultheiß**  
**schummeln**  
**schummerig**  
**Schund**  
**schunkeln**  
**Schupfen, Schuppen**  
**Schupo**  
**Schuppe**  
**Schuppen, Schupfen**  
**Schups, Schubs**  
**Schur**  
**schüren**  
**schürfen**  
**schurigeln**  
**Schurke**

- Schurz**  
**schürzen**  
**Schuss\***  
**Schüssel**  
**Schuster**  
**Schute**  
**Schutt**  
**schütteln**  
**schütten**  
**schütter**  
**Schutz**  
**Schütze**  
**schutzimpfen § 33(1)**  
**schwabbeln, schwabbern, aber**  
**schwappen**  
**Schwabe, Schabe (Insekt) † Schabe**  
**schwach/schwächer [bevölkert ...(\*)**  
**§ 36 E1(4)]**  
**Schwade, Schwaden**  
*(Reihe abgemähten Grases)*  
**Schwaden (Dunstwolke)**  
**Schwadron**  
**schwadronieren**  
**schwafeln**  
**Schwager**  
**Schwaige**  
**Schwalbe**  
**Schwall**  
**Schwamm**  
**Schwammerl**  
**Schwan**  
**schwänen**  
**Schwang; im Schwange sein**  
**schwanger**  
**Schwank**  
**schwanken**  
**Schwanz**  
**schwänzen**  
**Schwapp, Schwaps**  
**schwappen, aber schwabbeln,**  
**schwabbern**  
**Schwaps, Schwapp**  
**schwären**  
**Schwarm**  
**Schwarte**  
**schwarz usw. (vgl. blau usw.) [sehen ...];**  
**ins Schwarze treffen § 57(1); aus**  
**Schwarz Weiß machen\* § 57(1),**  
**§ 58 E2; schwarz auf weiß § 58(3); (in**  
**Eigennamen wie) das Schwarze Meer**  
**§ 60(2.4); die Schwarze Hand (serbi-**  
**scher Geheimbund) § 60(4.2); die**
- Schwarze Witwe, der Schwarze Holun-**  
**der, die Schwarze Johannisbeere**  
**§ 64(2); der Schwarze Freitag (Tag des**  
**Börsensturzes in den 1920er Jahren)**  
**§ 64(4); (in Fügungen wie) das schwar-**  
**ze Brett\*, das schwarze Gold, das**  
**schwarze Schaf, ein schwarzer Freitag,**  
**ein schwarzer Tag, ein schwarzes Ge-**  
**schäft, die schwarze Magie, die**  
**schwarze Messe, die schwarze Liste,**  
**die schwarze Kunst\*, der schwarze**  
**Mann (Schornsteinfeger), der schwarze**  
**Markt, der schwarze Peter\*, der**  
**schwarze Tee, der schwarze Tod\***  
**(Beulenpest), die schwarzen Pocken**  
**§ 63**  
**schwarzarbeiten ... § 34(2.2)**  
**schwätzen, schwätzen**  
**schweben**  
**schwedisch, Schwedisch**  
*(vgl. deutsch, Deutsch)*  
**Schwefel**  
**Schweif**  
**schweifen**  
**schweigen schwieg; das Schweigen**  
**§ 57(2)**  
**Schwein**  
**Schweiß**  
**schweißen**  
**Schweizergarde § 37(3)**  
**schwelen**  
**schwelgen**  
**Schwelle**  
**schwellen schwellte (größer, stärker**  
**machen)**  
**schwellen schwillt, schwoll (größer,**  
**stärker werden)**  
**Schwemme**  
**Schwengel**  
**schwenken**  
**schwer/schwerer [behindert, fallen, neh-**  
**men ...(\*) § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)**  
**† schwerstbehindert]**  
**schweremütig ... § 36(2)**  
**Schwerenöter**  
**Schwermut**  
**schwerstbehindert ... § 36(2) † schwer/**  
**schwerer behindert**  
**Schwert**  
**Schwester**  
**Schwiegereltern ...**  
**Schwiele**

**schwierig**  
**Schwimmmeister\*** ... § 45(4)  
**schwimmen** schwamm, geschwommen  
**Schwindel**  
**schwinden** schwand, geschwunden  
**Schwindsucht**  
**schwindsüchtig** § 36(2)  
**schwingen** schwäng, geschwungen  
**schwirren**  
**schwitzen**  
**schwören** schwor  
**schwul**  
**schwül**  
**Schwulst**  
**Schwund**  
**Schwung**  
**Schwur**  
**Sciencefiction\***  
**Scilla, Szilla**  
**Score, auch Skore**  
**Scotch**  
**Scrabble**  
**Seal**  
**Sealskin** § 37(1)  
**Séance**  
**sechs usw. (vgl. acht usw.)**  
**sechstel usw. (vgl. achteil usw.)**  
**sechzig usw. (vgl. achtzig usw.)**  
**Secondhandshop** § 37(1)  
**Sediment**  
**See; Seeelefant\*, auch See-Elefant**  
 § 45(4)  
**Seele**  
**Segel**  
**segelfliegen** § 33(1)  
**Segen**  
**Segment**  
**segnen**  
**sehen sieht, sah**  
**Sehne**  
**sehnen**  
**sehr**  
**sei (zu sein)**  
**seicht**  
**seid (zu sein) ≠ seit**  
**Seide**  
**Seidel**  
**Seidelbast**  
**Seife**  
**sehen**  
**Seil**  
**seiltanzen ...** § 33 E2

**seimig**  
**sein** [lassen(\*) § 34 E3(6)] ist, war,  
 gewesen  
**sein, seiner ... (Personalpronomen)**  
 § 58(4) (zu er)  
**sein (Possessivpronomen)** § 58(1); die  
 Seinen, seinen\* (die Seinigen, sei-  
 nigen\*), [jedem] das Seine, seine\* (das  
 Seinige, seinige\*) § 58 E3  
**seinerseits** § 39(1)  
**seinerzeit** § 39(1), § 55(4)  
**seinesgleichen** § 39(1)  
**seinet halben, ...wegen, ...willen** § 39(1)  
**Seismograf(\*)** s. Seismograph  
**Seismograph, auch Seismograf**  
**seit** [gestern] ≠ seid  
**seitdem**  
**Seite (etwa im Buch); auf/von [der] Seite,**  
**auf/von Seiten\*, aufseiten/vonseiten\***  
 § 39 E3(3); zur Seite § 55(4) ≠ Saite  
**seitens** § 56(3)  
**seitenschwimmen** § 33 E2, § 37(2); das  
 Seitenschwimmen § 37(1)  
**seitwärts** § 39(1) [treten ... § 34 E3(2)]  
**sekkant**  
**sekkieren**  
**Sekret**  
**Sekretariat**  
**Sekt**  
**Sekte**  
**Sektion**  
**Sektor**  
**Sekund, Sekunde (Intervall)**  
**Sekundant**  
**sekundär**  
**Sekunde (Zeitmaß)**  
**Sekunde, Sekund (Intervall)**  
**sekundenlang** § 36(1)  
**Sekurit (Wz)**  
**selbst** [backen/gebacken ...(\*) § 34 E3(2),  
 § 36 E1(1.2)]  
**selbstbewusst, ...sicher ...** § 36(1)  
**selbständig, selbstständig**  
**selbstständig\*, selbständig**  
**Selbstsucht** § 37(1)  
**selchen**  
**Selektion**  
**Selfmademan** § 37(1)  
**selig** [preisen ...\* § 34 E3(3), machen;  
 sein § 35]  
**Sellerie**  
**selten**

- Selters**  
**Semantik**  
**Semester**  
**semi-lunar ...**  
**Semi-finale ...**  
**Seminar**  
**Semmel**  
**Senat**  
**senden sandte oder sendete, gesandt oder gesendet**  
**Senf**  
**sengen**  
**senil**  
**Senior**  
**Senke**  
**senken**  
**senkrecht [stehen ... § 34 E3(3)]**  
**Senn, Senne**  
**Sensal**  
**Sensation**  
**Sense**  
**sensibel**  
**sensitiv**  
**Sensor**  
**Sentenz**  
**Sentiment**  
**sentimental**  
**separat**  
**Separée\* s. Séparée**  
**Séparée, auch Separee**  
**separieren**  
**Sepsis**  
**September-Oktober-Heft § 44, auch September/Oktober-Heft § 106(1)**  
**Septett**  
**Septim, Septime**  
**septisch**  
**sequentiell s. sequenziell**  
**Sequenz**  
**sequenziell\*, auch sequentiell**  
**Serafim, Seraph[im]**  
**Serail**  
**Seraph[im], Serafim**  
**serbeln**  
**serbisch, Serbisch (vgl. deutsch, Deutsch)**  
**Serenade**  
**Sergeant**  
**Serie**  
**seriös**  
**Sermon**  
**Serpentine**
- Serum**  
**Servela s. Cervelat**  
**Servelatwurst s. Zervelatwurst**  
**Service (Kundendienst)**  
**Service (Tafelgeschirr)**  
**servieren**  
**Serviette**  
**servil**  
**Servolenkung ...**  
**servus**  
**Sesam**  
**Sessel**  
**sesshaft\***  
**Session**  
**Set**  
**Setter**  
**setzen**  
**Seuche**  
**seufzen**  
**Sex**  
**Sexappeal\* § 37(1)**  
**Sext, Sexte**  
**Sextant**  
**Sextett**  
**sexual, sexuell**  
**sexy**  
**Sezession**  
**sezieren**  
**s-förmig\*, S-förmig § 40(1)**  
**sforzando**  
**s-Genitiv § 40(1), § 55(1), § 55(2)**  
**Shag, Pfeife**  
**Shake**  
**Shakehands § 37(1)**  
**Shampoo**  
**Shanty**  
**Sheriff**  
**Sherry, Jerez**  
**Shetlandwolle**  
**Shirt**  
**Shootingstar\* § 37(1)**  
**Shop**  
**Shopping; Shoppingcenter\* § 37(1)**  
**Shorts**  
**Shortstory\* § 37(1), auch Short Story\* § 37 E1**  
**Show**  
**Showman, ...master ... § 37(1)**  
**Show-down\* § 43, auch Showdown § 37(2)**  
**Shrimp, Schrimp**  
**Shuffleboard § 37(1)**

- sibyllinisch**  
**sich** § 66  
**Sichel**  
**sicher/sicherer** [gehen, stellen ... § 34 E3(3); sein § 35, § 57(1)]; auf Nummer Sicher, sicher\* [gehen]; das Sicherste\* [sein], im Sichern\* [sein] † sicher gehen, ...stellen  
**sicher gehen** (*Gewissheit haben*), ...stellen (*sichern, feststellen; in polizeilichen Gewahrsam nehmen*) § 34(2.2) † sicher gehen, stellen  
**Sicht**  
**sickern**  
**Sideboard** § 37(1)  
**sie** (*Personalpronomen*)  
**Sie** (*höfliche Anrede*) § 65 (vgl. Ihnen, Ihrer)  
**Sieb**  
**sieben** (zu Sieb)  
**sieben usw.** (vgl. acht usw.); die sieben Schwaben\*, die sieben Todsünden, die sieben Weltwunder\* § 63  
**siebentel usw.** (vgl. achtel usw.)  
**siebzug usw.** (vgl. achtzig usw.)  
**siechen**  
**sieden** sott oder siedete  
**Siedlung**  
**Sieg**  
**Siegel** (*Verschluss*) † Sigel, Sigle  
**siena**  
**Siesta**  
**siezen**  
**Sigel, Sigle** (*Kürzel*) † Siegel  
**Sightseeing** § 37(2)  
**Sigle, Sigel** (*Kürzel*) † Siegel  
**Signal**  
**Signatur**  
**signifikant**  
**Signifikanz**  
**Sigris**  
**Silbe**  
**Silber**  
**Sild**  
**Silhouette**  
**Silicat** s. Silikat  
**Silicon** s. Silikon  
**Silikat**, *fachspr.* Silicat  
**Silikon**, *fachspr.* Silicon  
**Silo**  
**Silur**  
**Silvaner**
- Silvester**  
**simpel**  
**Simplizität**  
**Sims**  
**Simsalabim**  
**Simse**  
**Simulant**  
**simultan**  
**sind** (zu sein)  
**Sinfonie, Symphonie**  
**singen** sang, gesungen  
**Single**  
**Singular**  
**sinken** sank, gesunken  
**Sinn** [haben, geben ...]; von Sinnen [sein] § 55(4)  
**sinnen** sann, gesonnen bzw. gesinnt  
**Sinologie**  
**Sinter**  
**Sintflut, Sündflut**  
**Sinus**  
**Siphon**  
**Sippe**  
**Sirene**  
**sirren**  
**Sirup**  
**Sisal**  
**Sisyphusarbeit**  
**Sitar**  
**Sit-in** § 43, § 55(3)  
**Sitte**  
**Sittich**  
**Sittingroom** § 37(1)  
**Situation**  
**situiert**  
**sitzen** saß, gesessen  
**sitzen** [bleiben/geblieben ...] (\*) § 34 E3(6), § 36 E1(1.2); das Sitzenbleiben § 37(2)  
**Skala**  
**Skalp**  
**Skalpell**  
**Skandal**  
**skandieren**  
**skartieren**  
**Skat** [spielen § 34 E3(5)]  
**Skateboard** § 37(1)  
**Skelett**  
**Skepsis**  
**skeptisch**  
**Sketch** s. Sketsch  
**Sketsch**, auch Sketch

- Ski [laufen ... § 34 E3(5), § 55(4)], auch  
 Schi [laufen]  
 Skin[head] § 37(1)  
 Skink  
 Skizze  
 Sklave  
 Sklerose  
 sklerotisch  
 Skonto  
 Skooter  
 Skorbut  
 Skore s. Score  
 Skorpion  
 Skript  
 Skrupel  
 skrupulös  
 Skulptur  
 Skunk  
 skurril  
 S-Kurve § 40(1), § 55(1), § 55(2); S-Kur-  
 ven-reich § 44, aber s-Laut § 40(1)  
 Skyline  
 Slalom  
 Slang  
 Slapstick § 37(1)  
 s-Laut\* § 40(1)  
 Slibowitz, Sliwowitz  
 Slip  
 Slipper  
 Sliwowitz, Slibowitz  
 Slogan  
 slowakisch, Slowakisch (vgl. deutsch,  
 Deutsch)  
 slowenisch, Slowenisch (vgl. deutsch,  
 Deutsch)  
 Slowfox § 37(1)  
 Slums  
 Smalltalk\* § 37(1), auch Small Talk\*  
 § 37 E1  
 Smaragd  
 smart  
 Smash  
 Smog  
 smoken  
 Smoking  
 Snack  
 Snob  
 snobistisch  
 Snowboard § 37(1)  
 so [breit, fern, hoch, lang[e], oft, viel[e],  
 weit ...; genannt(\*) § 39 E2(2.4)  
 † sobald, ...fern, ...lang[e], ...oft,  
 ...viel[e], ...weit ...]  
 so fern, ...bald, ...lang[e], ...oft, ...viel,  
 ...weit, ...wohi ... § 39(2) † so fern,  
 so lang[e] ...  
 Socke  
 Sockel  
 Soda  
 sodass\*, auch so dass(\*) § 39 E3(2)  
 Sodbrennen  
 Sofa  
 Softdrink\* § 37(1), auch Soft Drink  
 § 37 E1  
 Softeis\* § 37(1)  
 Softie  
 Softrock\* § 37(1), auch Soft Rock  
 § 37 E1  
 Software § 37(1)  
 Sog  
 sogar  
 Sohle (des Fußes, eines Tals) † Sole  
 Sohn  
 Soiree  
 Soja  
 solar, solarisch  
 solch; solche, solcher, solches; eine sol-  
 che, ein solcher, ein solches § 58(4)  
 solcherart, ...maßen ... § 39(1)  
 Sold  
 Soldat  
 Sole (kochsalzhaltiges Wasser) † Sohle  
 solid, solide  
 solidarisch  
 solide, solid  
 Solist  
 Solitär  
 Soll; das Soll erfüllen § 57(2)  
 sollen  
 Söller  
 solo [tanzen]  
 Solo; ein Solo spielen  
 Solvens (lösendes Mittel) Pl. ...venzien  
 oder ...ventia † Solvenz  
 solvent  
 Solvenz (Zahlungsfähigkeit) Pl. -en  
 † Solvens  
 Sombrero  
 Sommer  
 sommers § 56(3)  
 Sonde  
 Sonderdruck ...  
 Sonderheit; in Sonderheit\* § 55(4)

- sondern  
 Sonett  
 Sonnabend *usw.* (vgl. Dienstag *usw.*)  
 Sonnabendabend *usw.* (vgl. Dienstag-  
 abend *usw.*)  
 sonnabends *usw.* (vgl. dienstags *usw.*)  
 Sonne  
 sonnenarm ... § 36(1)  
 sonnenbaden § 33(1)  
 Sonntag *usw.* (vgl. Dienstag *usw.*)  
 Sonntagabend *usw.* (vgl. Dienstagabend  
*usw.*)  
 sonntags *usw.* (vgl. dienstags *usw.*)  
 Sonnyboy § 37(1)  
 sonor  
 sonst  
 sonstig; das Sonstige\* § 57(1)  
 sooft § 39(2) † so oft  
 Sopran  
 Sorbet, Sorbett  
 sorbisch, Sorbisch (vgl. deutsch,  
 Deutsch)  
 Sorge [tragen § 34 E3(5), § 55(4)]  
 Sorte  
 Sortiment  
 Soße, *fachspr.* Sauce  
 Soubrette  
 Soufflé, *auch* Soufflee  
 Soufflee\* s. Soufflé  
 soufflieren  
 Soul  
 Sound  
 Soundtrack § 37(1)  
 Souper  
 soupieren  
 Soutane, Sutane  
 Souterrain  
 Souvenir  
 souverän  
 soviel § 39(2) † so viel  
 soweit § 39(2) † so weit  
 sowieso § 39(1)  
 sowohl § 39(2); das Sowohl-als-auch\*  
 § 43, § 57 E4; sowohl ... als [auch]  
 oder wie [auch] ... † so wohl  
 sozial  
 sozusagen § 39(1)  
 Spacelab  
 Spaceshuttle  
 Spachtel  
 Spagat  
 Spagetti\* s. Spaghetti  
 Spaghetti, *auch* Spagetti  
 spähen  
 Spalier  
 spalten  
 Span  
 Spange  
 Spaniel  
 spanisch, Spanisch (vgl. deutsch,  
 Deutsch)  
 Spann  
 spannen  
 Spant  
 sparen  
 Spargel  
 sparren  
 Sparring  
 spartanisch  
 Sparte  
 Spaß  
 spastisch  
 Spat  
 spät [geboren § 36 E1(1.2)], bis später,  
 von früh bis spät § 58(3)  
 spätlateinisch ...  
 spätabends  
 Spatel  
 Spaten  
 Spatz  
 Spätzle, Spätzli  
 spazieren [gehen ...\* § 34 E3(6)]  
 Specht  
 Speck  
 Spedition  
 Speech  
 Speed  
 Speedway; Speedwayrennen § 37(1),  
*auch* Speedway-Rennen\* § 45(2)  
 Speer  
 Speiche  
 Speichel  
 Speicher  
 speien spie, gespien § 19  
 Speise  
 Spektakel  
 spektakulär  
 Spektrum  
 Spekulant  
 Spekulativus  
 Spelunke  
 Spelze  
 Spende  
 Spenzer

Sperber  
 Sperenzchen, Sperenzien  
 Sperling  
 Sperma  
 Sperre  
 Spesen  
 spezialisieren  
 speziell; im Speziellen\* § 57(1)  
 Sphäre  
 Sphinx  
 Spickel  
 spicken  
 Spider  
 Spiegel  
 Spiel  
 spielen; [Karten, Klavier ...] spielen  
 § 34 E3(5), § 55(4)  
 Spierling  
 Spieß  
 spießig  
 Spike  
 Spinat  
 Spind  
 Spindel  
 Spinett  
 Spinne  
 spinnen spann, gesponnen  
 spintisieren  
 Spionage  
 Spirale  
 Spiritismus  
 Spiritual  
 Spirituosen  
 Spiritus  
 Spital  
 spitz [reden, zulaufen ... § 34 E3(3)]  
 Spitz  
 spitz bekommen, ...findig ... § 34(2.2)  
 Spitze; das ist Spitze  
 spitzeln  
 Spleen  
 spleißen spliss\* oder spleiße  
 Splint  
 Splitt  
 splitten  
 Splitter  
 splitter[faser]nackt  
 Splitting  
 Spoiler  
 spondieren  
 sponsern  
 Sponsion

Sponsor  
 Sponsoring  
 spontan  
 sporadisch  
 Spore  
 Sporn  
 spornstreichs  
 Sport  
 Sportswear  
 Spot (kurzer Werbetext) † Spott  
 Spotlight  
 Spott (Hohn) † Spot  
 spottbillig § 36(1), § 36(5)  
 Sprache  
 Spray  
 sprechen [lernen § 34 E3(6)] spricht,  
 sprach, gesprochen  
 spreizen  
 Sprengel  
 sprengen  
 sprengeln  
 Sprichwort  
 sprießen sprieße (stützen)  
 sprießen spross\* (hervorwachsen)  
 Spriet  
 springen sprang, gesprungen  
 Sprinkler  
 Sprint  
 Sprit  
 spritzen  
 spröd, spröde  
 Spross\*  
 Sprosse  
 Sprotte  
 Spruch  
 Sprudel  
 sprühen  
 Sprung  
 Spucke  
 Spuk  
 Spule  
 spülen  
 Spund, Spunten  
 Spur  
 spüren  
 Spurt  
 sputen  
 Sputnik  
 Squaredance\* § 37(1)  
 Squash  
 Squaw  
 Staat

- Stab**  
**Stabelle**  
**stabil**  
**Stachel**  
**Stadel**  
**Stadion**  
**Stadium**  
**Stadt**  
**Stafette**  
**Staffage**  
**Staffel**  
**Staffelei**  
**staffeln**  
**Stagflation**  
**Stagnation**  
**Stahl**  
**staken**  
**Staket**  
**Stakete**  
**Stakkato**  
**staksen**  
**Stalagmit**  
**Stalaktit**  
**Stall**  
**Stamm**  
**stammeln**  
**stammverwandt**  
**Stamperl**  
**stampfen**  
**Stand**; in **Stand\***, **instand** [setzen], im **Stande**, **imstande** [sein], **außer Stand\***, **außerstand** [setzen], **außer Stande\***, **außerstande** [sein], **zu Stande\***, **zustande** [bringen, kommen]  
 § 39 E3(1)  
**Standard**  
**Standarte**  
**Stand-by** § 43  
**Ständel[wurz]\*** s. **Stendel[wurz]**  
**Stander**  
**standhalten** § 34(3) (*ich halte stand*)  
 § 56(2)  
**ständig**  
**Standingovations\*** § 37(1), *auch*  
**Standing Ovations\*** § 37 E1  
**Stange**  
**Stängel\***  
**Stanitzel**  
**stänkern**  
**Stanniol**  
**Stanze**  
**Stapel**
- stapfen**  
**Star**  
**stark/stärker** [besiedelt ...(\*) § 36 E1(4)]  
**Starlet, Starlett**  
**starr**  
**Start**  
**Statement**  
**Statik**  
**Station**  
**Statist**  
**Statistik**  
**Stativ**  
**statt** [deren, dessen, seiner, dass  
 § 39 E2(2.2) † **stattdessen**];  
 an [Eides ...] **statt\***, *aber* **anstatt**  
**stattfinden** (*es findet statt*), ...**geben** (*ich*  
*gebe statt*), ...**haben** (*es hat statt*)  
 § 34(3), § 56(2)  
**stattdessen\*** § 39(1) † **statt dessen** (*wie*  
*statt deren*)  
**Stätte**  
**statthaft**  
**stattlich**  
**Statue**  
**Statuette**  
**statuieren**  
**Statur**  
**Status**  
**Status quo**  
**Statut**  
**Stau**  
**Staub** [saugen/gesaugt § 34 E3(5),  
 § 55(4)], *auch* **staubsaugen** § 33(1); **das**  
**Staubsaugen**, **der Staubsauger** § 57(2)  
**stauchen**  
**Staude**  
**stauen**  
**Staufferfett** ...  
**staunen**  
**Staupe**  
**Steak**  
**Stearin**  
**stechen** **sticht**, **stach**, **gestochen**  
**stecken** § 34 E3(6) **stak** *oder* **steckte**;  
**stecken** [bleiben ...\*]  
**Stecken**  
**Steg**  
**Stegreif**  
**stehen** **stand**  
**stehen** [bleiben ...(\*) § 34 E3(6)]  
**stehlen** **stiehlt**, **stahl**, **gestohlen**  
**steif** [halten, schlagen ...(\*) § 34 E3(3)]

- steif-beinig ... § 36(2)  
 steigen stieg  
 steigern  
 steil; am steilsten § 58(2)  
 Stein  
 Steinmetz  
 Steiß  
 Stelldichein § 37(2)  
 Stelle; an Stelle, anstelle § 55(4) (vgl. anstelle)  
 stellen  
 Stelze; Stelzen laufen § 34 E3(5), § 55(4)  
 stemmen  
 Stempel  
 Stendel[wurz], auch Ständel[wurz]  
 Stenoblock ...  
 Stenografie(\*), auch Stenographie  
 Stenographie s. Stenografie  
 Stepp\*  
 Steppdecke ...  
 Steppe  
 steppen  
 sterben stirbt, starb, gestorben  
 stereometrisch ...  
 Stereoanlage ...  
 Stereophonie(\*) s. Stereophonie  
 Stereophonie, auch Stereophonie  
 stereotyp  
 steril  
 Stern  
 Sternschnuppe  
 Sterz  
 stetig  
 stets  
 Steuer  
 steuern  
 Steven  
 Steward  
 Stewardess\*  
 Stich  
 stichhaltig  
 Stichling  
 sticken  
 stickig  
 Stickstoff  
 stieben stob  
 Stiefeltern ...  
 Stiefel  
 Stiege  
 Stieglitz  
 Stiel (des Besens) † Stil  
 Stier
- stieren  
 stieselig, stieslig, stiebelig, stieblig  
 Stift  
 stiften [gehen\* § 34 E3(6)]  
 Stigma  
 Stil (Ausdrucksform, z.B. in der Kunst)  
 † Stiel, aber stylen  
 Stilett  
 still/stiller [bleiben, halten, liegen, stehen, sitzen(\*) ... § 34 E3(3); sein § 35 † stillhalten, ...legen, ...liegen ...]; im Stillen(\*) § 57(1); der Stille Ozean § 60(2.4)  
 stillhalten, ...legen (außer Betrieb setzen), ...liegen, ...stehen (außer Betrieb sein), ...sitzen § 34(2.2)  
 † still/stiller bleiben, halten, liegen, stehen, sitzen  
 Stillleben\* ... § 45(4)  
 stillen  
 stillgestanden  
 Stimme  
 stimmen  
 Stimulans (Reizmittel) Pl. ...lantia oder ...lanzien † Stimulanz  
 Stimulanz (Anreiz) Pl. -en † Stimulans  
 stinken stank, gestunken  
 Stint  
 Stipendium  
 Stippvisite ...  
 stippen  
 Stirn  
 stöbern  
 stochern  
 Stock  
 stockdunkel ... § 36(5)  
 Stockente ...  
 Stockcar\* § 37(1)  
 stöckeln  
 Stöckelschuh  
 stocken; das Stocken; ins Stocken [geraten, kommen] § 55(4), § 57(2)  
 stocken  
 stockig  
 Stoff; Stofffetzen\*, auch Stoff-Fetzen § 45(4)  
 stöhnen  
 stoisch  
 Stola  
 Stolle, Stollen (Weihnachtsgebäck)  
 Stollen (unterirdischer Gang usw.)  
 stolpern

- stolz**  
**Stomatologie**  
**stop** (*auf Verkehrsschildern*), *aber stopp*  
**Stop-and-go-Verkehr** § 44, § 55(1)  
**stopfen**  
**stopp** (*zu stoppen*), *aber stop*  
**Stopp** (*zu stoppen*)(\*), *auch beim Tennis*  
**Stoppel**  
**stoppen**  
**Stöpsel**  
**Stör**  
**Storch**  
**Store** (*Fenstervorhang*)  
**Store** (*Laden*)  
**stören**  
**Störenfried**  
**stornieren**  
**Storno**  
**störrisch**  
**Story**  
**stoßen stieß**  
**stottern**  
**stracks**  
**Strafe**  
**straff**  
**strafversetzen** § 33(1)  
**Strahl**  
**strahlen**  
**strahlend** [*hell ...* § 36 E1(3)]  
**Strähne**  
**stramm**  
**stramm stehen ...** § 34(2.2)  
**strampeln**  
**Strand**  
**Strang**  
**Strapaze**  
**Straps**  
**straß ab, ...auf** § 39(1)  
**Straße**  
**Strategie**  
**Stratosphäre**  
**sträuben**  
**Strauch**  
**straucheln**  
**Strauß**  
**Strebe**  
**streben**  
**Strecke**  
**strecken**  
**Streetwork** § 37(1)  
**Streich**  
**streicheln**
- streichen strich**  
**Streif, Streifen**  
**streifen**  
**Streik**  
**streitlustig ...** § 36(1)  
**streiten stritt**  
**streitig** [*machen* § 34 E3(3)]  
**streng** [*nehmen/genommen ...*\*  
§ 34 E3(3), § 36 E1(1.2); *sein* § 35]  
**strenggläubig** § 36(5)  
**Stress\***  
**Stretch**  
**streuen**  
**streunen**  
**Streusel**  
**Strich**  
**Strick**  
**stricken**  
**Striegel**  
**Strieme, Striemen**  
**Striezel**  
**strikt, strikte**  
**stringent**  
**Stringenz**  
**Strip, aber strippen**  
**Strippe**  
**strippen, aber Strip**  
**Striptease**  
**strittig**  
**Strizzi**  
**Stroboskop**  
**Stroh**  
**Stroich**  
**Strom**  
**strom ab, ...auf, ... abwärts, ...aufwärts**  
[*fahren ...*] § 39(1), *aber den Strom*  
*aufwärts* § 39 E2(1)  
**Strontium**  
**Strophe**  
**strotzen**  
**strubbelig, strubblig**  
**Strudel**  
**Struktur**  
**Strumpf**  
**Strunk**  
**struppig**  
**Strychnin**  
**Stube**  
**Stuck**  
**Stück**  
**Stuckateur\***  
**Student**

- Studie**  
**studieren;** das Studieren § 57(2),  
 § 57 E3; Studierende § 57(1)  
**Studio**  
**Stufe**  
**Stuhl**  
**Stulpe**  
**stülpen**  
**stumm**  
**Stummel**  
**Stumpen**  
**Stümper**  
**stumpf**  
**Stunde**  
**stundenlang** § 36(1), *aber* eine Stunde  
 lang § 36 E1(4)  
**Stunt[man]** § 37(1)  
**stupend**  
**stupid, stupide**  
**Stupp**  
**Stups**  
**stur**  
**Sturm** [laufen, läuten ... § 34 E3(5),  
 § 55(4)]  
**Sturz**  
**Stute**  
**stutzen**  
**Stutzen**  
**stützen**  
**stylen, aber Stil**  
**Styropor (Wz)**  
**Suada, Suade**  
**subarktisch ...**  
**Sub-kategorie ...**  
**subaltern**  
**Subjekt**  
**sublim**  
**Subordination**  
**Subskribent**  
**Subskription**  
**Substandard**  
**substantiell s. substanziell**  
**Substantiv**  
**Substanz**  
**substanziell\*, auch substantiell**  
**Substitut**  
**Substrat**  
**subsumieren**  
**Subsumtion**  
**subtil**  
**Subtrahend**  
**Subtraktion**
- Suburb**  
**Subvention**  
**Subversion**  
**suchen**  
**Sucht**  
**Sud**  
**Süd**  
**sudeln**  
**Süden**  
**süffig**  
**Süffisance s. Süffisanz**  
**süffisant**  
**Süffisanz, auch Süffisance**  
**Suffix**  
**suggestieren**  
**Suggestion**  
**Suble**  
**Sühne**  
**Suitcase** § 37(1)  
**Suite**  
**Suizid**  
**Sujet**  
**Sukkade**  
**sukzessiv, sukzessive**  
**Sulfat**  
**Sulfid** (*Salz der Schwefelwasserstoffsäure*) + Sulfit  
**Sulfit** (*Salz der schwefligen Säure*)  
 + Sulfid  
**Sulfonamid**  
**Sulky**  
**Sultan**  
**Sultanine**  
**Sulz, Sülze**  
**Summand**  
**Summe**  
**summen**  
**Sumpf**  
**Sund**  
**Sünde**  
**Sündflut, Sintflut**  
**super**  
**superleicht ...** § 36(5)  
**Supermarkt ...**  
**superb, süperb**  
**Super-G** § 40  
**Superlativ**  
**Suppe**  
**Suppengrün** § 37(2)  
**Supplement**  
**supranational ...**  
**Supraleiter ...**

**Supremat**  
**Surfleisch ...**  
**Sure**  
**surfen**  
**Surfing**  
**Surrealismus**  
**surren**  
**Surrogat**  
**suspekt**  
**suspendieren**  
**Suspension**  
**süß**  
**süßsauer § 36(4)**  
**Sutane, Soutane**  
**Sweater**  
**Sweatshirt § 37(1)**  
**Swimmingpool § 37(1)**  
**Swing**  
**Symbiose**  
**symbiotisch**  
**Symbol**  
**Symmetrie**  
**Sympathie**

**Sympathisant**  
**Symphonie, Sinfonie**  
**Symposion, Symposium**  
**Symptom**  
**Synagoge**  
**synchron**  
**Syndikat**  
**Syndrom**  
**Synkope**  
**Synode**  
**synonym**  
**syntaktisch**  
**Syntax**  
**Synthese**  
**Synthesizer**  
**Synthetics**  
**synthetisch**  
**Syphilis**  
**System**  
**Szene**  
**Szepter (österr.), Zepter**  
**Szilla, Scilla**

# t/T

- Tab**  
**Tabak**  
**Tabasco** (Wz)  
**Tabelle**  
**Tabernakel**  
**Tablar**  
**Tableau**  
**Tablett**  
**Tablette**  
**tabu**  
**Tabula rasa** [machen]\* § 55(3), § 55(4)  
**Tabulator**  
**Taburett**  
**tachinieren**  
**Tachometer**  
**Tackling**  
**Tadel**  
**Tafel**  
**täfelnd**  
**Taft**  
**Tag**; eines Tages; bei Tage, unter Tage;  
zu Tage\*, zutage [fördern, treten ...]  
§ 55(4)  
**tag** aus, ...ein § 39(1)  
**tagelang** § 36(1), aber mehrere Tage  
lang § 39 E2(1)  
**Tagliatelle**  
**tags** [darauf § 56(3)]  
**tagsüber** § 39(1)  
**Taifun**  
**Taiga**  
**Taille**  
**Takt**  
**Taktik**  
**Tal**  
**Talar**  
**Talent**  
**Taler**  
**Talg** (Fett) † Talk  
**Talisman**  
**Talk** (Mineral) † Talg  
**Talk** (Unterhaltung), Talkmaster,  
...show\* § 37(1)  
**Talkum**  
**Talmi**  
**Talmud**  
**Talon**
- Tamariske**  
**Tambour** (Trommler)  
**Tambur, Tamburin** (Stickrahmen)  
**Tamburin** (Schellentrommel)  
**Tampon**  
**Tamtam**  
**Tand**  
**tändeln**  
**Tandem**  
**Tandler**  
**Tang** (Algen) † Tank  
**Tanga**  
**Tangente**  
**tangential**  
**Tango**  
**Tank** (Behälter) † Tang  
**Tanne**  
**Tante**  
**Tantieme**  
**Tanz**  
**tanzen**; [Walzer, Tango ...] tanzen  
§ 34 E3(5), § 55(4)  
**Tapedeck**  
**Tapete**  
**tapezieren**  
**Tapfe, Tapfen**  
**tapfer**  
**Tapir**  
**Tapisserie**  
**tappen**  
**Tara**  
**Tarantel**  
**Tarantella**  
**tarieren**  
**Tarif**  
**tarnen**  
**Tarock**  
**Tartan** (Decke, Umhang)  
**Tartan** (Kunststoffbelag) (Wz)  
**Tasche**  
**Tasse**  
**Taste**  
**tasten**  
**Tat**  
**Tatar**  
**tätowieren**  
**tätschein**

- tatschen**  
**Tatze**  
**Tau**  
**taub**  
**Taube**  
**Taubnessel**  
**taubstumm** § 36(4)  
**tauchen**  
**tauen**  
**Taufe**  
**taugen**  
**Taumel**  
**tauschen**  
**täuschen**  
**tausend, Tausend usw.** (vgl. hundert, Hundert usw.)  
**Tautologie**  
**Taverne**  
**Taxe (Preis, Gebühr)**  
**Taxe, Taxi (Fahrzeug)**  
**taxieren**  
**Tb-krank, Tbc-krank** § 40(2)  
**T-Bone-Steak\*** § 44, § 55(1), § 55(2), § 55(3)  
**Teach-in** § 43  
**Teak**  
**Team**  
**Teamwork ...** § 37(1)  
**Tearoom\*** § 37(1)  
**Technik**  
**technisch; der Technische Direktor** § 64(1)  
**Teddy**  
**Tedeum**  
**Tee**  
**Teen**  
**Teenager**  
**Teenie, Teeny**  
**Teer**  
**Teflon (Wz)**  
**Teich**  
**Teig**  
**Teil; des Teils**  
**teilhaben** (*ich habe teil*); ...nehmen (*ich nehme teil*) § 34(3), § 56(2)  
**teils** § 56(3)  
**Teilzeit; [in] Teilzeit [arbeiten], Teilzeit arbeiten** (*ich arbeite [in] Teilzeit*) § 34 E3(5), § 55(4)  
**Teint**  
**Tektonik**  
**telekopieren ...**
- Telefax ...**  
**Telefon**  
**telefonieren**  
**telegen**  
**Telegrafie, auch Telegraphie**  
**Telegramm**  
**Telegraphie s. Telegrafie**  
**Teleologie**  
**Telepathie**  
**Teleskop**  
**Television**  
**Telex**  
**Teller**  
**Tellur**  
**Tempel**  
**Temperaturfarbe ...**  
**Temperament**  
**Temperatur**  
**Tempo**  
**temporär**  
**Tempus**  
**Tendenz**  
**tendenziell**  
**Tender**  
**tendieren** (*zu etwas neigen*) † **tentieren**  
**Tenne**  
**Tennis**  
**Tenor**  
**Tensid**  
**Tentakel**  
**tentieren** (*beabsichtigen*) † **tendieren**  
**Teppich**  
**Termin**  
**Terminal**  
**Termite**  
**Terpentin**  
**Terrain**  
**Terrarium**  
**Terrasse**  
**Terrazzo**  
**Terrier**  
**Terrine**  
**Territorium**  
**Terror**  
**Tertiär**  
**Terz**  
**Terzett**  
**Test**  
**Testament**  
**Tetanus**  
**Tete-a-tete\*, Tête-à-tête**  
**teuer**

- Teufel**  
**Text**  
**textil**  
**T-förmig** (*in der Form des Großbuchstabens T*) § 40  
**Theater**  
**Theatralik**  
**Theismus**  
**Theke**  
**Thema**  
**Theologie**  
**Theorie**  
**Therapie**  
**thermal**  
**thermoelektrisch** ...  
**Thermochemie** ...  
**Thermometer**  
**Thermostat**  
**These**  
**Thing, Ding** (*germanische Versammlung*) † Ding  
**Thora**  
**Thorax**  
**Thriller** (*spannender Film oder Roman*)  
 † Triller  
**Thrombose**  
**Thron**  
**Thuja, Thuje**  
**Thunfisch, auch Tunfisch**  
**Thymian**  
**Tiara**  
**Tick**  
**ticken**  
**Ticket**  
**Tiebreak\***, *auch Tie-Break*  
**tief/tiefer** [empfinden/empfunden, sitzen ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2) † tiefgefrieren]  
**tiefkernst** § 36(5); ...gefrieren § 33(2)  
 † tief/tiefer empfinden  
**Tiegel**  
**Tier**  
**Tiffanylampe**  
**Tiger**  
**Tilde**  
**tilgen**  
**Timbre**  
**timen**  
**Time-out** § 43  
**Timesharing\*** § 37(2)  
**Tinktur**  
**Tinnef**
- Tinte**  
**Tipp\***  
**Tippel**  
**tippeln**  
**tippen**  
**Tipp-Ex** (Wz)  
**tipptopp**  
**Tirade**  
**Tiramisu**  
**tirilieren**  
**Tisch**; zu Tisch, bei Tisch § 55(4)  
**Titan**  
**Titel**  
**titulieren**  
**Toast**  
**toben**  
**Tochter**  
**Tod, aber tot**  
**todkernst, ...krank** ... § 36(5), *aber*  
 totschlagen  
**Toeloop\*** § 45(2)  
**Töff**  
**Toffee**  
**Tofu**  
**Toga**  
**Tohuwabohu**  
**Toilette**  
**Tokaier, auch Tokajer**  
**tolerant**  
**Toleranz**  
**toll**  
**Tolle**  
**Tollpatsch\***  
**Tölpel**  
**Tomahawk**  
**Tomate**  
**Tombola**  
**Ton**  
**tönen**  
**Tonic[water]**  
**Tonika**  
**Tonikum**  
**Tonnage**  
**Tonne**  
**Top** (*Kleidungsstück*) † Topp  
**Topas**  
**Topf**  
**Topfen**  
**topfit**  
**topless**  
**Topografie(\*)** s. Topographie  
**Topographie, auch Topografie**

- Topos**  
**Topp** (*Mastspitze*) † Top  
**topsecret** § 36(5)  
**Topspin**  
**Topstar**  
**Toque**  
**Tor**  
**Torero**  
**Torf**  
**torkeln**  
**Tornado**  
**Tornister**  
**Torpedo**  
**Torso**  
**Torte**  
**Tortelett, Tortelette**  
**Tortellini**  
**Tortilla**  
**Tortur**  
**tosen**  
**tot** [sein § 35], *aber* Tod  
**tot** schlagen ... § 34(2.2), *aber* todernst  
**total**  
**Totem**  
**toten** blass ...  
**Toto**  
**Touch**  
**touchieren**  
**Toupet**  
**Tour**  
**Touristik**  
**Tournee**  
**Towarischtsch**  
**Tower**  
**toxisch**  
**Trab** [laufen ... § 34 E3(5), § 55(4)]  
 † Trap  
**Trabant**  
**Tracht**  
**trachten**  
**trächtig**  
**Tradition**  
**Trafik**  
**Trafikant**  
**Trafo**  
**träg, träge**  
**tragen** trug  
**Tragik**  
**Tragödie**  
**Trailer**  
**Training**  
**Trakt**  
**Traktat**  
**traktieren**  
**Traktor**  
**trällern**  
**Tram**  
**Traminer**  
**Tramp**  
**trampeln**  
**Trampolin**  
**Tramway**  
**Tran**  
**Trance**  
**tranchieren** *s.* transchieren  
**Träne**  
**Trank**  
**Tranquilizer**  
**trans** atlantisch ...  
**Trans** aktion ...  
**transchieren**, *auch* tranchieren  
**Transfer**  
**Transistor**  
**Transit**  
**transitiv**  
**Transmission**  
**transparent**  
**Transparenz**  
**Transpiration**  
**Transplantation**  
**transponieren**  
**Transport**  
**Transvestit**  
**transzendent**  
**Transzendenz**  
**Trap** (*Geruchsverschluss*) † Trab  
**Trapez**  
**trappeln**  
**Trapper**  
**Trasse, Trasse** (*schweiz.*)  
**Traube**  
**trauen**  
**Trauer**  
**Traufe**  
**träufeln**  
**Traum**  
**Trauma**  
**traut**  
**Travellerscheck** § 37(1)  
**travers**  
**Trawler**  
**Trax** (*Wz*)  
**Treatment**  
**Treber**

**Treck**  
**Trecker**  
**Trecking\*** s. **Trekking**  
**treffen** trifft, traf, getroffen  
**treiben** trieb  
**Trekking**, auch **Trecking**  
**Tremolo**  
**Trenchcoat**  
**Trend**  
**Trendsetter** § 37(1)  
**trennen**  
**Trense**  
**Treppe**  
**Tresen**  
**Tresor**  
**Tresse**  
**Trester**  
**treten** tritt, trat  
**treu** [bleiben, ergeben ...(\*) § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]  
**treuherzig** ... § 36(2)  
**Triangel**  
**Trias**  
**Triathlon**  
**Tribunal**  
**Tribüne**  
**Tribut**  
**Trichine**  
**Trichter**  
**Trick**  
**Tricktrack**  
**Trieb**  
**triefen**  
**Trifokalbrille** ...  
**Trift** (*Weide*)  
**Trift** s. **Drift**  
**triftig**  
**Triga**  
**Trikolore**  
**Trikot**  
**Trikotage**  
**Triller** (*musikalische Verzierung*)  
 † **Thriller**  
**Trilliarde**  
**Trillion**  
**Trilogie**  
**Trimester**  
**Trimm-dich-Pfad** § 44, § 55(1)  
**trimmen**  
**Trinität**  
**trinken** trank, getrunken, aber **Drink**  
**Trio**

**Trip**  
**trippeln** (*mit kleinen Schritten laufen*)  
 † **drippeln**  
**Tripper**  
**Triptychon**  
**trist**  
**Triste**  
**Tristesse**  
**Tritt**  
**Triumph**  
**trivial**  
**trocken** [bleiben, schleudern (*in trockenem Zustand schleudern*) ... § 34 E3(3)]; auf dem Trock[e]nen sitzen(\*), [seine Schäfchen] im Trockenen haben/ins Trockene bringen(\*) § 57(1) † **trockenschleudern**  
**trockenschleudern** (*durch Schleudern trocknen*) ... § 33(2), § 34(2.2)  
**trocknen**  
**Troddel** (*kleine Quaste*) † **Trottel**  
**Trödel**  
**trödeln**  
**Trog**  
**Troika**  
**Troll**  
**trollen**  
**Trommel**  
**Trompete**  
**Tropen**  
**Tropf**  
**tropfen**  
**tropfnass\*** § 36(1)  
**Trophäe**  
**Tropical**  
**Troposphäre**  
**Tross\***  
**Trosse**  
**Trost**  
**Trott**  
**Trottel** (*Dummkopf*) † **Troddel**  
**Trottinett**  
**Trottoir**  
**trotz** § 56(4) [des Regens/dem Regen ...]  
**Trotz**; zum **Trotz** § 55(4)  
**Troubadour**  
**trüb[e]**; im Trüben fischen(\*) § 57(1)  
**Trubel**  
**Truck**  
**trudeln**  
**Trüffel**  
**Trug**; **Lug** und **Trug**

- trügen trog  
 Truhe  
 Trümmer  
 Trumpf  
 Trunk  
 Trunkenbold  
 Trupp  
 Trust  
 Trutzhahn ...  
 Tsatsiki s. Zaziki  
 Tschako  
 tschau, ciao  
 tschechisch, Tschechisch (vgl. deutsch, Deutsch)  
 tschilpen, schilpen  
 tschüs, auch tschüss\*  
 Tsetsefliege ...  
 T-Shirt § 40(1), § 55(1), § 55(2), § 55(3)  
 T-Träger § 40(1), § 55(1), § 55(2)  
 Tuba  
 Tube  
 Tuberkel  
 Tuberkulose  
 Tubus  
 Tuch  
 Tuchent  
 tüchtig  
 Tücke  
 tuckern  
 Tuff  
 tüfteln  
 Tugend  
 Tugendbold  
 Tulpe  
 Tumba  
 tummeln  
 Tümmler  
 Tumor  
 Tümpel  
 Tumult  
 tun tat  
 Tünche  
 Tundra  
 Tunell s. Tunnel  
 Tuner  
 Tunfisch\* s. Thunfisch  
 Tunika  
 Tunke  
 Tunnel, (österr. auch) Tunell  
 tupfen  
 Tür  
 Turban  
 Turbine  
 Turbomotor  
 turbulent  
 Turbulenz  
 Turf  
 türkis  
 Türkis  
 Turm  
 Turmalin  
 turnen  
 Turnier  
 Turnus  
 turteln  
 Tusch  
 Tusche  
 tuscheln  
 Tüte  
 tuten  
 Tutor  
 tutti  
 Tuttifrutti  
 Tweed  
 Twen  
 Twinset  
 Twist  
 Twostepp\* § 37(1)  
 Typ, Typus  
 Typhus  
 Typografie(\*), auch Typographie  
 Typographie s. Typografie  
 Typus, Typ  
 Tyrann

# u/U

- U-Bahn** § 40(1), § 55(2); U-Bahn-Station § 44, § 55(1), § 55(2)
- übel** [gelaunt, nehmen, wollen ...(\*)] § 34 E3(3), § 36 E1(1.2); sein § 35]; mir ist übel
- Übel**; von/vom Übel [sein] § 55(4)
- üben**
- über**
- übersetzen** (übersetzt), ...fallen, ...legen, ...mitteln, ...zeugen ... § 33(3); ...kochen, ...setzen (setzt über), ...strömen, ...wallen ... § 34(1)
- überall**
- überantworten**
- Überdruss\***
- übereinstimmen** ... § 34(1)
- übereinander** [lachen, stellen ...(\*)] § 34 E3(2)]
- überhand** [nehmen\* § 34 E3(2)]
- überhaupt**
- übermorgen usw.** (vgl. gestern usw.)
- Übermut**
- übers**
- Überschuss\***
- Überschwang**
- überschwänglich\***
- üblich**
- übrig** [bleiben, lassen ...(\*)] § 34 E3(3); sein § 35]; die Übrigen\*, das Übrige\*, alles Übrige\*, ein Übriges tun\*, im Übrigen\* § 57(1)
- Ufer**
- u-förmig\***, U-förmig
- Uhr** (Messgerät) ≠ Ur
- Uhu**
- Ukas**
- Ukelei**
- Ukulele**
- Ulan**
- ulken**
- Ulkus Pl.** Ulzera
- Ulme**
- Ulster**
- Ultima Ratio\*** § 55(3)
- ultra**kurz ... § 36(5)
- Ultra**schall ...
- um**
- umfahren** (umfährt), ...zingeln ... § 33(3); ...fahren (fährt um), ...lernen ... § 34(1)
- Umbau**, ...fahung ...
- Umber, Umbra**
- umeinander** [laufen, sorgen ...(\*)] § 34 E3(2)]
- umher**
- umher**irren ... § 34(1)
- umhin**
- umhin**kommen, ...können ... § 34(1)
- ums**
- umso** § 39(1) [mehr, weniger ... (\*)]
- umsonst**
- Umstand**
- umstän**dehalber § 39(1), aber der Umstände halber § 39 E2(1)
- umstehend**; die Umstehenden; im Umstehenden\* § 57(1)
- un**treu ...
- Un**dank ...
- unabdingbar**
- unbändig**
- unbedarf**t
- unbe**holfen
- unbekannt**; ein Unbekannter § 57(1); [eine Anzeige] gegen unbekannt\*, nach unbekannt verzogen
- Un**bilden
- Un**bill
- und**
- Un**dercoveragent, ...dog, ...ground, ...statement ... § 37(1)
- unendlich**; das Unendliche, [bis] ins Unendliche [gehen ...] § 57(1)
- unentgeltlich**
- unentwegt**
- unermesslich\***; das Unermessliche, [sich] ins Unermessliche\* [verlieren ...] § 57(1)
- Un**fall; unfallgeschädigt
- Un**flat
- Un**fug
- ungarisch**, Ungarisch (vgl. deutsch, Deutsch)

- ungeachtet [dessen]  
 ungebändig  
 ungefähr  
 ungeheuer; das Ungeheure, ins  
 Ungeheure [steigern ...](\*) § 57(1)  
 Ungeheuer  
 ungewein  
 ungeschlacht  
 ungestüm  
 Ungetüm  
 ungewiss\*; das Ungewisse, ins Ungewisse  
 [fahren ...], im Ungewissen [bleiben,  
 lassen ...\*] § 57(1)  
 ungezählt; Ungezählte [kamen ...\*]  
 § 57(1)  
 Ungeziefer  
 unglücklicherweise  
 Ungunst; zu Ungunsten\*, zuungunsten  
 § 39 E3(3), § 55(4)  
 Unheil [verkünden/verkündend(\*)  
 § 34 E3(5); bringen § 55(4)]  
 unheildrohend § 36(1)  
 unheimlich  
 Unhold  
 uni  
 Uniform  
 Unikum  
 Union  
 unisono  
 universal, universell  
 Universität  
 Universum  
 unken  
 unklar; im Unklaren\* [bleiben, sein ...]  
 unleugbar  
 unmöglich; das Unmögliche, [Mögliches  
 und] Unmögliches verlangen § 57(1)  
 Unmut  
 UNO-Sicherheitsrat § 40(2)  
 unpässig\*  
 Unrat  
 unrecht [bleiben, tun; sein § 35]; sich  
 unrecht aufführen  
 Unrecht [bekommen, bleiben, erhalten,  
 haben, sein ...\*, tun § 34 E3(2),  
 § 55(4)]  
 uns (zu wir)  
 unsäglich  
 unser (Personalpronomen) (zu wir)  
 unser (Possessivpronomen) § 58(1),  
 § 58(4); die Unseren, unseren\* (die  
 Unsrigen, unsrige\*) § 58(4); das Un-  
 sere, unsere\* (das Unsrige, unsrige\*)  
 § 58 E3  
 unser/einer, ...eins; ...seits, uns[e]rer-  
 seits § 39(1)  
 uns[e]res/gleichen, ...teils,  
 unser/gleichen § 39(1)  
 unser[e]t/halben, ...wegen, ...willen  
 § 39(1)  
 unstet  
 unten [stehen/stehend ...(\*) § 34 E3(2),  
 § 36 E1(1.2) (der unten stehende  
 Abschnitt\*)]; das unten Stehende\*,  
 auch das Untenstehende, unten  
 Stehendes\*, auch Untenstehendes\*, im  
 unten Stehenden\*, auch im  
 Untenstehenden\*  
 unter [Berücksichtigung ... § 39 E(2.3)]  
 unterstellen (unterstellt), ...fangen,  
 ...halten, ...scheiden, ...schlagen,  
 ...zeichnen ... § 33(3); ...stellen (stellt  
 unter), ...bringen ... § 34(1)  
 Unterarm  
 unterdessen § 39(1)  
 untere  
 untereinander [schreiben, teilen ...(\*)  
 § 34 E3(2)]  
 Unterebene  
 Unterricht  
 Unterschied  
 unterschwellig  
 Untertan  
 unterwegs § 39(1)  
 unverfroren  
 unwirsch  
 unzählig; Unzählige [kamen ...]\*  
 § 57(1); unzählige Mal[e] § 39 E2(1)  
 Unze  
 Update  
 Upperclass § 37(1)  
 üppig  
 Ur (Auerochse) ≠ Uhr  
 uralt ... § 36(5)  
 Uradel ...  
 Uran; uranhaltig, Uran-238-haltig § 44,  
 § 55(2)  
 urban  
 urbar  
 urchig, urig  
 urgieren  
 Urheber  
 Uriasbrief  
 urig, urchig

**Urin**  
**Urkunde**  
**Urlaub**  
**Urne**  
**Ursache**  
**Ursprung**  
**Urteil**  
**urtümlich**  
**Usance, Usanz** (*schweiz.*)  
**User**

**usuell**  
**usurpieren**  
**Usus**  
**Utensilien**  
**utilitär**  
**Utopie**  
**UV-bestrahlt** § 40(2)  
**UV-Strahlen-gefährdet** § 44, § 55(2),  
*aber* strahlengefährdet

# V/V

<b>Vabanque spielen*</b> , <i>auch</i> va banque spielen; Vabanquespiel	<b>verbläuen*</b>
<b>Vademekum</b>	<b>verblischen</b>
<b>vag, vage</b>	<b>verblüffen</b>
<b>Vagabund</b>	<b>verbohrt</b>
<b>Vagant</b>	<b>verborgen</b> ; das Verborgene, im Verborgenen* § 57(1)
<b>vage, vag</b>	<b>Verbot</b>
<b>Vagina</b>	<b>verbrämen</b>
<b>vakant</b>	<b>verbrechen</b> verbricht, verbrach. verbrochen
<b>Vakanz</b>	<b>Verbund</b>
<b>Vakuum</b>	<b>Verdacht</b> [schöpfen ... § 34 E3(5), § 55(4)]
<b>Valuta</b>	<b>verdammen</b>
<b>Vamp</b>	<b>verdattert</b>
<b>Vampir</b>	<b>verdauen</b>
<b>Vandalismus, Wandalismus</b>	<b>Verderb</b> ; auf Gedeih und Verderb § 55(4)
<b>Vanille</b>	<b>verderben</b> verdirbt, verdarb, verdorben
<b>Variation</b>	<b>verderbt</b>
<b>Variété s. Varietee</b>	<b>verdienen</b>
<b>Varietee*</b> , <i>auch</i> Variété	<b>Verdikt</b>
<b>Vasall</b>	<b>verdingen</b> verdungen
<b>Vase</b>	<b>verdrießen</b> verdross*
<b>Vaselin, Vaseline</b>	<b>Verdruss*</b>
<b>Vater</b>	<b>verдутzen</b>
<b>Vegetarier</b>	<b>Verein</b>
<b>Vegetation</b>	<b>vereinzelt</b> ; Vereinzelte [kamen ...]* § 57(1)
<b>vegetieren</b>	<b>vereiteln</b>
<b>vehement</b>	<b>verfahren</b> verfuhr
<b>Vehemenz</b>	<b>verfassen</b>
<b>Vehikel</b>	<b>Verfassung</b>
<b>Veilchen</b>	<b>verflirt</b>
<b>Vektor</b>	<b>verfügen</b>
<b>Velo</b>	<b>vergällen</b>
<b>Velours</b>	<b>vergattern</b>
<b>Velvet</b>	<b>vergebens</b>
<b>Vendetta</b>	<b>vergehen</b> verging, vergangen
<b>Vene</b>	<b>vergelt</b> vergilt, vergalt, vergolten
<b>venös</b>	<b>vergessen</b> vergisst*, vergaß
<b>Ventil</b>	<b>vergeuden</b>
<b>Ventilation</b>	<b>Vergissmeinnicht*</b> § 37(2), § 57 E1
<b>verankern ...</b>	<b>vergnügen</b>
<b>Verband ...</b>	<b>verhalten</b> verhielt
<b>Veranda</b>	<b>verhängen</b>
<b>verantworten</b>	
<b>Verantwortung</b>	
<b>veräußern</b>	
<b>Verb</b>	
<b>verbieten</b> verbot	

- Verhau**  
**verheeren**  
**verhehlen**  
**verheißen** verhiß  
**verhohlen**  
**Verkehr**  
**verklappen**  
**verkommen** verkam  
**Verlag**  
**verlangen**  
**Verlass\***  
**Verlässenschaft**  
**Verlaub**  
**verlegen** [sein]  
**verletzen**  
**verleumden**  
**verlieren** verlor  
**Verlies**  
**verloben**  
**verloren** [geben, gehen ...(\*)] § 34 E3(4)  
**Verlust**  
**vermählen**  
**vermeintlich**  
**vermessen** [sein]  
**vermitteln**  
**vermögen** vermag, vermochte  
**vermummen**  
**vermuten**  
**vernehmen** vernimmt, vernahm,  
 vernommen  
**Vernissage**  
**Vernunft**  
**verpassen**  
**verpönt**  
**verquicken**  
**verraten** verriet  
**verrenken**  
**verrotten**  
**verrucht**  
**verrückt**  
**Vers**  
**versagen**  
**Versal**  
**verschieden; Verschiedene\***  
*(Unterschiedliche)* [kamen ...], Ver-  
 schiedenste\* [kamen ...], Verschiede-  
 nes(\*), Verschiedenstes(\*) § 57(1)  
**Verschlag**  
**verschlagen** [sein]  
**verschleiß** verschliss\*  
**verschmitzt**  
**verschollen**
- verschossen**  
**verschroben**  
**verschwenden**  
**versehentlich**  
**versehrt**  
**versessen**  
**versiegen**  
**versiert**  
**Version**  
**versöhnen**  
**versonnen**  
**versponnen**  
**versprechen** verspricht, versprach, ver-  
 sprochen  
**Verstand**  
**verständlich** [reden ... § 34 E3(3)]  
**verstauchen**  
**Versteck** [spielen § 34 E3(5), § 55(4)]  
**verstecken**  
**verstehen** verstand  
**verstockt**  
**verstohlen**  
**verteidigen**  
**vertikal**  
**Vertiko**  
**vertrackt**  
**Vertrag**  
**vertragen** vertrag  
**Vertrauen** [erwecken/erweckend ...(\*)]  
 § 34 E3(5), § 55(4)  
**vertrauensbildend** § 36(1)  
**vertuschen**  
**verunglimpfen**  
**verunstalten**  
**Verve**  
**verwahrlosen**  
**verwaisen** verwaiste (zu Waise)  
 † verweisen  
**verwalten**  
**verwandt**  
**verwegen**  
**verweisen** verwies (zu weisen)  
 † verwaisen  
**verwesen**  
**verwinden** verwand, verwunden  
**verwöhnen**  
**verworren**  
**verzeihen** verzieh  
**verzetteln**  
**verzichten**  
**verzücken**  
**Verzug**

- verzwick  
 Vesper  
 Vestibül  
 Veston  
 Veteran  
 Veterinär  
 Veto  
 Vetter  
 Vexierbild ...  
 v-förmig\*, V-förmig  
 Vibrafon(\*) s. Vibraphon  
 Vibraphon, auch Vibrafon  
 Vibration  
 Video  
 Videoclip  
 Videothek  
 vidieren  
 Vieh  
 viel [befahren, gelesen ... § 34 E3(3),  
 § 36 E1(1.2)]; viele, die vielen, vieles,  
 das viele § 58(5) (vgl. mehr, meist)  
 vieldeutig ... § 36(2); ...fach; das Vielfä-  
 che, um ein Vielfaches [größer ...]  
 § 57(1)  
 Vielfalt  
 vielleicht  
 vielmals § 39(1), aber viele Male  
 § 39 E2(1)  
 vier usw. (vgl. acht usw.)  
 Vierachteltakt § 37(1)  
 viertel usw. (vgl. achteil usw.); die/eine  
 viertel Stunde, die/eine Viertelstunde;  
 in drei viertel Stunden § 56(6.1), in  
 drei Viertelstunden (vgl. Dreiviertel-  
 stunde); um viertel acht\* § 56(6.2);  
 [ein/um] Viertel vor acht § 56 E2  
 vierzig usw. (vgl. achtzig usw.)  
 Vignette  
 Vikar  
 Viktoria  
 Villa  
 Viola (Bratsche)  
 Viola, Viole (Veilchen)  
 violett  
 Violine  
 Viper  
 VIP-Lounge § 40(2), § 55(3)  
 viril  
 virtuell  
 virtuos  
 virulent  
 Virulenz  
 Virus  
 vis-a-vis\*, vis-à-vis  
 Visavis  
 Visier  
 Vision  
 Visite  
 viskos, viskös  
 visuell  
 Visum  
 vital  
 Vitamin; vitaminhaltig § 36(2), aber  
 Vitamin-B-haltig, Vitamin-B-Mangel  
 § 44  
 Vitrine  
 Vivace  
 Vivarium  
 Vizekanzler ...  
 Vlies  
 Vogel  
 Vogt  
 Vokabel  
 Vokabular  
 Vokal  
 Volant  
 Voliere  
 Volk (Bevölkerung) † Folk  
 voll/voller [füllen, laden, laufen,  
 pumpen, stopfen, tanken ... § 34 E3(3);  
 sein § 35]; ins Volle\* [greifen ...], aus  
 dem Vollen\* [schöpfen ...] § 57(1)  
 † vollbringen  
 vollbringen (vollbringt), ...enden,  
 ...strecken, ...ziehen ... § 33(2); ...kli-  
 matisiert § 36(5) † voll laden  
 Vollbad ...  
 Völlegefühl  
 Volleyball  
 völlig  
 vollkommen  
 Vollmacht  
 vollständig  
 Vollzug  
 Volontär  
 Volt  
 Volte  
 Volumen  
 voluminös  
 von  
 voneinander [gehen, lernen ...(\*)  
 § 34 E3(2)]  
 vonnöten § 55(4) [sein § 35]

- vonseiten\***, auch von **Seiten\***, von [der]  
 Seite § 39 E3(3), § 55(4)  
**vonstatten** [gehen § 34 E3(2)]  
**vor**, vor allem § 39 E2(2.1)  
**vorsehen** ... § 34(1); ...haben ... § 34 E2  
**vorab**  
**voran**  
**voran**gehen ... § 34(1); vorangehend;  
 das Vorangehende, Vorangehendes, im  
 Vorangehenden\* § 57(1)  
**vorauf**  
**vorauf**gehen ... § 34(1)  
**voraus**; im Voraus\*, zum Voraus\*  
 § 57(5)  
**voraus**gehen ... § 34(1); vorausgehend,  
 das Vorausgehende, Vorausgehendes,  
 im Vorausgehenden\* § 57(1)  
**vorbei** [sein § 35]  
**vorbei**fahren ... § 34(1)  
**vorbeugen**  
**vordere**  
**voreinander** [flichen ... § 34 E3(2)]  
**vorgestern** usw. (vgl. gestern usw.)  
**vorhanden** [sein § 35]  
**vorher** [sagen ... (früher sagen)  
 § 34 E3(2) † vorher-sagen ...]  
**vorher**-sagen ... § 34(1) † vorher sagen  
 ...  
**vorhergehend**; das Vorhergehende, im  
 Vorhergehenden\* § 57(1)  
**vorhinein** § 57(5); im Vorhinein\*  
**vorige**  
**Vorkehrung**  
**vorläufig**  
**vorlaut**  
**vorlieb** [nehmen\* § 34 E3(2)]
- Vormittag** usw. (vgl. Abend)  
**vormittags** (vgl. abends)  
**Vormund**  
**vorn**  
**vornehm**  
**voruherein**; von vorn[e]herein  
**vornüber**  
**Vorrat**  
**vors**  
**Vorsatz**  
**vorschießen** schoss vor\* § 34(1)  
**vorschlagen** schlug vor § 34(1)  
**Vorschuss\***  
**Vorteil**  
**vortrefflich**  
**vorüber** [sein § 35]  
**vorüber**gehen ... § 34(1)  
**Vorwand**  
**vorwärts** § 39(1) [blicken/blickend ...(\*)  
 § 34 E3(2), § 36 E1(1.2)]  
**vorweg** [sein § 35]  
**vorweg**nehmen ... § 34(1)  
**vorwiegend**  
**vorzeiten** § 39(1), aber vor langen Zeiten  
**vorzu**  
**Vorzug**  
**votesieren**  
**Votiv**-bild ...  
**Votum**  
**Voucher**  
**Voyeur**  
**vulgär**  
**Vulkan**

# W/W

- Waage**  
**waag[e]recht** [stehen ... § 34 E3(3)]  
**wabbelig, wabblig**  
**Wabe**  
**wabern**  
**wach** [bleiben ... § 34 E3(3); sein § 35  
 † wachrufen, ...rütteln]  
**wachrufen, ...rütteln ... § 34(2.2)**  
 † wach [bleiben, sein]  
**Wache** [halten ... § 34 E3(5), § 55(4)]  
**Wacholder**  
**wachsen wachste** (mit Wachs einreiben)  
**wachsen wuchs** (größer werden)  
**Wacht** [halten ... § 34 E3(5)]  
**Wachtel**  
**wackeln**  
**wacker**  
**Wade**  
**Waffe**  
**Waffel**  
**Wägelchen** (zu Waage) § 9 E2  
**Wägelchen** (zu Wagen) § 9 E2  
**wagen**  
**Wagen**  
**wägen wog/wägte**  
**Waggon, auch Wagen**  
**waghalsig**  
**Wagon\*** s. Waggon  
**Wähe**  
**Wahl** (zu wählen) † Wal  
**wählen**  
**Wahn**  
**wähnen**  
**Wahnwitz**  
**wahr** [bleiben, machen, werden  
 § 34 E3(3); sein § 35 † wahrsagen]  
 † war  
**wahrnehmen** (bemerken), ...sagen (pro-  
 phezeien) § 34(2.2) † [für] wahr [neh-  
 men]  
**wahren**  
**währen**  
**während** [deren, dessen †  
 währenddessen]  
**währenddessen** § 39(1) † während  
 dessen (wie während deren)
- währschaft**  
**Währung**  
**Waid** (Pflanze), aber Waid..., Weid...  
**Waise** (elternloses Kind) † Weise  
**Wal** (Meeressäuger) † Wahl  
**Wald**  
**Walhall, Walhalla**  
**walken**  
**Walkie-Talkie\*** § 43, § 55(1), § 55(3)  
**Walkman (Wz)**  
**Walküre**  
**Wall**  
**Wallach**  
**wallen**  
**wallfahren, wallfahrten** § 33(1)  
**Wallholz**  
**Walm**  
**Walnuss\***  
**Walross\***  
**Walstatt**  
**walten**  
**walzen**  
**wälzen**  
**Walzer** [tanzen/tanzend § 34 E3(5),  
 § 36 E1(1.2), § 55(4)]  
**Wand**  
**Wandalismus, Vandalismus**  
**Wandel**  
**wandeln**  
**wandern**  
**Wange**  
**Wankelmut**  
**wanken**  
**wann**  
**Wanne**  
**Wanst**  
**Wanze**  
**Wappen**  
**wappnen**  
**war** (zu sein) † wahr  
**Waran**  
**Ware**  
**warm** [halten, stellen ...(\*) § 34 E3(3);  
 [auf] kalt und warm [reagieren]  
 § 58(3); (in Fügungen wie) die warme

Miene (*Miene mit Heizung*), warme  
 Würstchen § 63  
 warmblütig ... § 36(2)  
 warnen  
 Warte  
 warten  
 warum  
 Warze  
 was § 58(4)  
 waschen wusch  
 Wasser [abweisen/abweisend ... (\*)  
 § 34 E3(5), § 36 E1(1.2)]  
 waten  
 Waterproof § 37(2)  
 Watsche  
 watscheln  
 Watt  
 Watte  
 Watten  
 weben webte oder wob  
 Wechsel  
 Wechte\* (*Schneewehe*)  
 Weck, Wecke, Wecken, Weckerl,  
 Weggen  
 Weckapparat (*Wz*), Weckglas (*Wz*)  
 wecken  
 Weckerl, Weck, Wecke, Wecken,  
 Weggen  
 Wedel  
 weder; weder ... noch, das Weder-noch  
 § 43, § 57 E4  
 Weekend § 37(1)  
 weg  
 Weg; zu Wege [bringen]\*, zuwege  
 [bringen] § 39 E3(1), § 55(4)  
 wegwerfen ... § 34(1)  
 wegen; von ... wegen, von [Amts ...]  
 wegen § 56(4)  
 Weggen, Weck, Wecke, Wecken,  
 Weckerl  
 weh [sein § 35; werden, aber wehtun]  
 Wehe  
 wehen  
 wehklagen/wehklagend § 33(1), § 36(3)  
 Wehmut  
 Wehr  
 wehren  
 wehtun § 56(2), aber weh sein  
 Weib  
 Weibel  
 weich [klopfen/geklopft, machen ... (\*)  
 § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)]

Weiche  
 weichen weichte (*weich machen, werden*)  
 weichen wich (*Platz machen*)  
 Weichsel[kirsche]  
 weidwund ..., auch waid...  
 Weidmann (*Jäger*) ..., auch Waid...  
 Weide  
 weidlich  
 weigern  
 Weih, Weihe (*Vogel*)  
 Weihe (*zu weihen*)  
 weihen  
 Weiher  
 Weihnachten  
 weil  
 Weile  
 Weiler  
 Weimutskiefer, Weymouthskiefer  
 Wein  
 Weinbrand  
 weinen  
 weismachen § 34(2.1); ...sagen § 33(2)  
 weise  
 Weise (*Art*) ≠ Waise  
 Weisel  
 weisen wies  
 weiß usw. (*vgl. blau usw.*); [blühen/blüh-  
 hend(\*) ... § 34 E3(3), § 36 E1(1.2)];  
 aus Schwarz Weiß machen\* § 57(1),  
 § 58(3); eine Weiße (*Berliner Bierge-  
 tränk*) § 57(1); (*in Eigennamen wie*) das  
 Weiße Haus (*in Washington*) § 60(3.2);  
 der Weiße Nil § 60(2.4); der Weiße  
 Sonntag § 64(3); (*in Fügungen wie*) die  
 weiße Fahne [hissen], ein weißer Fleck  
 auf der Landkarte, die weiße Kohle  
 (*Elektrizität*), der weiße Sport (*Tennis*),  
 der weiße Tod (*Lawinentod*), eine wei-  
 ße Weste haben § 63  
 weißbluten § 34(2.2)  
 weit/weiter [gehen ... § 34 E3(3),  
 § 36 E1(1.2) ≠ weitergehen]; das Weite  
 suchen, [sich] ins Weite [verlieren],  
 im/des Weiteren\*, [ein] Weiteres, alles  
 Weitere § 57(1); ohne weiteres § 58(3)  
 (*österr. ohne weiters* § 55(4)); von wei-  
 tem, bei weitem; bis auf weiteres  
 § 58(3)  
 weitherzig, ...läufig ... § 36(2)  
 weiter (*weiterhin*) [bestehen ...  
 § 34 E3(2)]  
 weitergehen § 34(1) ≠ weiter gehen

- weilers**  
**Weizen**  
**welch, welche, welcher, welches** § 58(4)  
**Welf, Welpe**  
**welk**  
**Welle**  
**Wellensittich**  
**Welpe, Welf**  
**Wels**  
**welsch**  
**Welt**  
**Weltergewicht**  
**wem**  
**wen**  
**wenden wandte oder wendete, gewandt**  
**oder gewendet**  
**wenig** [befahren, gelesen ...(\*)  
 § 36 E1(2)]; **wenige, die wenigen, die**  
**wenigsten, ein wenig, weniges, das we-**  
**nige, das wenigste** § 58(5), § 58 E4; **am**  
**wenigsten** § 58(2)  
**wenn**  
**Wenzel**  
**wer** § 58(4)  
**werben wirbt, warb, erworben**  
**werbewirksam** § 36(1)  
**werden wird, wurde/ward, geworden**  
**Werder**  
**werfen wirft, warf, geworfen**  
**Werft**  
**Werg (Flachsabfall) † Werk**  
**Werk (Arbeit) † Werg**  
**werktags** § 56(3), **aber des/eines**  
**Werktags**  
**Wermut**  
**wert** [sein § 35, § 55(4)]  
**Wert** [legen auf § 55(4)]  
**wertschätzen** § 33  
**Werwolf**  
**wes, aber wessen**  
**Wesen**  
**wesentlich; das Wesentliche, im Wesent-**  
**lichen(\*)** § 57(1)  
**weshalb**  
**Wesir**  
**Wespe**  
**wessen, aber wes**  
**West**  
**Weste**  
**Westen**  
**Western**  
**westfälisch; der westfälische Schinken**  
 § 63; **der Westfälische Friede** § 64(4)  
**Westover**  
**weswegen**  
**wett-eifern, ...laufen, ...rennen** § 33(1);  
 ...**machen** § 34(3)  
**Wette**  
**Wetter**  
**wetterleuchten** § 33(1)  
**wettern**  
**Wetttauchen\*** § 45(4)  
**wetzen**  
**Weymouthskiefer, Weimutskiefer**  
**Whirlpool** § 37(1)  
**Whiskey (irischer Whisky) † Whisky**  
**Whisky (Branntwein) † Whiskey**  
**Whist**  
**Wichs**  
**Wichse**  
**Wicht**  
**wichtig** [nehmen § 34 E3(3); sein § 35]  
**Wicke**  
**Wickel**  
**Widder**  
**wider (gegen); das Für und Wider**  
 § 57(5) † **wieder**  
**widerhallen (hallt wider) ...** § 34(1);  
 ...**sprechen (widerspricht)** § 33(3);  
 ...**spenstig; ...wärtig** § 36(2); ...**einander**  
 [stoßen, arbeiten ...(\*) § 34 E3(1)]  
**widerlich**  
**Widersacher**  
**widmen**  
**widrig**  
**wie** [hoch, oft, viel[e], weit § 39 E2(2.4)]  
**Wiedehopf**  
**wieder (erneut, nochmals) † wider** [be-  
 kommen, holen ... § 34 E1] † **wieder-**  
**bekommen, wiederholen**  
**wiederbekommen (bekommt wieder)**  
 (zurückbekommen) § 34(1); **wiederho-**  
**len (wiederholt)** § 33(3) † **wieder be-**  
**kommen, wieder holen**  
**Wiedersehen** § 57(2); **jemandem Auf**  
**Wiedersehen sagen\***, **auch jemandem**  
**auf Wiedersehen sagen**  
**wiegen wiegte (das Kind schaukeln)**  
**wiegen wog (das Gewicht feststellen)**  
**wiehern**  
**Wiese**  
**Wiesel**  
**wieso** § 39(1)

<b>Wigwam</b>	<b>wo</b> mit, ...nach, ...von, ...vor ...
<b>wild</b> ; der Wilde Westen § 60(5)	<b>woanders</b>
<b>Wildbret</b>	<b>woandershin</b>
<b>Wildfang</b>	<b>wobei</b>
<b>Wille, Willen</b> ; des Willens; guten Willens, zu Willen sein, § 55(4), aber um ... willen	<b>Woche</b>
<b>willen</b> ; um [der Kinder ...] willen § 56(4)	<b>wöchentlich</b>
<b>willens</b> § 56(3)	<b>Wöchnerin</b>
<b>willentlich</b>	<b>Wodka</b>
<b>willfahren</b> willfuhr	<b>wodurch</b>
<b>willkommen</b>	<b>wofür</b>
<b>Willkür</b>	<b>Woge</b>
<b>wimmeln</b>	<b>wogegen</b>
<b>Wimmerl</b>	<b>woher</b>
<b>wimmern</b>	<b>woherum</b>
<b>Wimpel</b>	<b>wohin</b>
<b>Wimper</b>	<b>wohinauf</b>
<b>Wind</b>	<b>wohinaus</b>
<b>Windel</b>	<b>wohinein</b>
<b>winden</b> wand, gewunden	<b>wohingegen</b>
<b>Winkel</b>	<b>wohinter</b>
<b>winken</b>	<b>wohinunter</b>
<b>winseln</b>	<b>wohl</b> ( <i>gut</i> ) [ergehen, tun ...(*) § 34 E3(3)]
<b>Winter</b>	<b>wohl</b> ( <i>wahrscheinlich</i> ) [bleiben ...]
<b>winters</b> § 56(3)	<b>wohlhabend</b> , ...weislich ... § 36(2)
<b>Winzer</b>	<b>wohnen</b>
<b>winzig</b>	<b>Woiwod, Woiwode</b>
<b>Wipfel</b>	<b>wölben</b>
<b>Wippe</b>	<b>Wolf</b>
<b>wir</b> ( <i>Personalpronomen</i> )	<b>Wolfram</b>
<b>Wirbel</b>	<b>Wolke</b>
<b>wirken</b>	<b>Wolle</b>
<b>wirklich</b>	<b>wollen</b> will
<b>wirr</b>	<b>Wollust</b>
<b>Wirrwarr</b>	<b>womit</b>
<b>Wirsing, Wirz</b>	<b>womöglich</b>
<b>Wirt</b>	<b>wonach</b>
<b>Wirz, Wirsing</b>	<b>Wonne</b>
<b>wischen</b>	<b>woran</b>
<b>Wisent</b>	<b>worauf</b>
<b>Wismut</b>	<b>woraufhin</b>
<b>wispeln</b>	<b>woraus</b>
<b>wissen</b> weiß, wusste*	<b>Worcestersoße</b> § 37(1)
<b>wissentlich</b>	<b>worein</b>
<b>wittern</b>	<b>worin</b>
<b>Witterung</b>	<b>Workaholic</b> § 37(2)
<b>Wittling</b>	<b>Workshop</b> § 37(1)
<b>Witwe</b>	<b>Worldcup</b> § 37(1)
<b>Witz</b>	<b>Wort</b> ; zu Wort kommen § 55(4)
<b>Witzbold</b>	<b>worüber</b>
<b>wo</b>	<b>worum</b>
	<b>worunter</b>
	<b>wovon</b>

wovor  
wozu  
Wrack  
wringen wrang, gewrungen  
Wucher  
Wuchs  
Wucht  
wühlen  
Wulst  
wund [laufen, liegen(\*) ... § 34 E3(3)]  
Wunder; [was] Wunder [,wenn ...],  
Wunder [was]\* (vgl. wundernehmen)  
wundernehmen § 34(3); es nimmt  
wunder § 55(4), § 56(2)  
wunders § 56(3)  
Wunsch  
Wünschelrute

Würde  
würdigen  
Wurf  
Würfel  
würgen  
Wurm  
Wurst  
Würze  
Wurzel  
Wuschelhaar ...  
wuschelig  
Wust  
Wüste  
Wut

# x/X

**x-Achse** § 40(1), § 55(1), § 55(2)

**Xanthippe**

**X-Beine** § 40(1), § 55(1), § 55(2);

**x-beinig, X-beinig\*** § 40(1)

**x-beliebig** § 40(1)

**x-fach** § 40(1)

**x-förmig\*, X-förmig**

**X-Haken** § 40(1), § 55(1), § 55(2)

**x-mal** § 40(1)

**x-te; der x-te Besucher, das x-te Mal,  
zum x-ten Mal[e]** § 41

# y/Y

**y-Achse § 40(1), § 55(1), § 55(2)**  
**Yacht, Jacht**  
**Yak, Jak**  
**Yankee**  
**Yard**  
**Y-Chromosom § 40(1)**  
**Yeti**

**Yippie**  
**Yoga, Joga**  
**Youngster**  
**Yo-Yo, Jo-Jo**  
**Ysop**  
**Yucca**  
**Yuppie**

# z/Z

- Zacke, Zacken  
zagen; mit Zittern und Zagen § 55(4),  
§ 57(2); das Zagen § 57(2)  
zäh  
Zähheit\*  
Zahl  
zählen  
zahllos; Zahllose\* § 57(1)  
zahlreich; Zahlreiche\* § 57(1)  
zahn  
Zahn  
Zähre  
Zaine, Zeine  
Zampano  
Zander  
Zange  
Zank  
Zapf, Zapfen  
Zäpfchen-R, Zäpfchen-r\* § 55(1),  
§ 55(2)  
zapfen  
zappein  
Zar  
Zarge  
zart/zarter [führend ...(\*) § 36 E1(1.2)]  
zart/blau; ...führend ... § 36(5) ≠ zart  
führend  
Zäsium, *fachspr.* Caesium, *auch* Cäsium  
Zäsur  
Zauber  
zaudern  
Zaum  
Zaun  
zausen  
Zaziki, *auch* Tsatsiki  
Zebra  
Zeche  
Zeck, Zecke  
Zeder  
Zeh, Zehe  
zehn *usw.* (*vgl.* acht *usw.*)  
zehntel *usw.* (*vgl.* achtel *usw.*)  
zehren  
Zeichen  
zeichnen  
zeigen
- zeihen zieh  
Zeile  
Zeine, Zaine  
Zeisig  
zeit; zeitlebens § 39(1), § 55(4), *aber* zeit  
seines Lebens § 39 E2(1), § 56(4)  
Zeit; [eine] Zeit lang\* § 39 E2(1); zur  
Zeit, *aber* zurzeit § 39(1); zu Zeiten  
§ 39 E2(2.3), zuzeiten § 55(4)  
Zeitung  
Zelle  
Zellophan, *fachspr. und als (Wz)*  
Cellophan  
zellular, zellulär  
Zelluloid, *fachspr.* Celluloid  
Zellulose, *fachspr.* Cellulose  
Zelot  
Zelt  
Zelten  
Zement  
Zen  
Zenit  
Zensur  
Zentaur, Kentaur  
Zentimeter ...  
Zentner  
zentrifugal  
zentripetal  
Zentrum  
Zephir, *auch* Zephyr  
Zepter, Szepter (*österr.*)  
zerfleddern ...  
Zerfall ...  
Zerberus, *auch* Cerberus  
Zeremonie  
zerknirscht  
Zero  
Zeroplastik, Keroplastik  
zerren  
zerrütten  
zerschellen  
Zertifikat  
Zervelatwurst, *auch* Servelatwurst,  
(*schweiz. auch*) Cervelat, Servela  
zeter  
Zettel

- Zeug**  
**Zeuge**  
 zeugen  
**Zibebe**  
**Zichorie**  
**Zicke**  
**Zickzack**  
**Zider, Cidre**  
**Ziege**  
**Ziegel**  
**Ziegenpeter**  
**Zieger (österr.), Ziger (schweiz.)**  
 ziehen zog  
**Ziel**  
 ziemen  
**Ziemer**  
 ziemlich  
 ziepen  
**Zier, Zierde**  
**Zierrat\***  
**Ziesel**  
**Ziest**  
**Ziffer; die Ziffer Null § 57(4)**  
**Zigarette**  
**Zigarillo**  
**Zigarre**  
**Ziger (schweiz.), Zieger (österr.)**  
**Zigeuner**  
**zigtausend[e], Zigttausend[e]\* § 58 E5**  
**Zikade**  
**Zille**  
**Zimbel**  
**Zimmer**  
 zimmern  
 zimperlich  
**Zimt**  
**Zineraria, Zinerarie**  
**Zink**  
**Zinke**  
**Zinn**  
**Zinne**  
**Zinnie**  
**Zinnober**  
**Zins**  
**Zionismus**  
**Zipfel**  
**zirka, auch circa**  
**Zirkel**  
 zirkular, zirkulär  
 zirkumterrestrisch ...  
 Zirkumskription ...  
**Zirkus, auch Circus**
- zirpen**  
**Zirrus[wolke]**  
 zirzensisch  
 zischen  
 ziselieren  
**Zisterne**  
**Zistrose**  
**Zitadelle**  
**Zitat**  
**Zither**  
**Zitrat, fachspr. Citrat**  
**Zitrone**  
**Zitrusfrucht ...**  
 zittern; mit Zittern und Zagen § 55(4),  
 § 57(2); das Zittern § 57(2)  
**Zitze**  
 zivil  
**Zobel**  
 zockeln, zuckeln  
**Zofe**  
 zögern  
**Zögling**  
**Zölibat**  
**Zoll**  
**Zombie**  
**Zone**  
**Zoo; Zooorchester\*, auch Zoo-Orchester**  
 § 45(4)  
**Zoologie**  
**Zoom**  
**Zopf**  
**Zorn**  
**Zote**  
**Zottel**  
**zotteln**  
 zu [hoch, oft, viel[e], weit § 39 E2(2.4)];  
 zu Ende, zu Fuß [gehen ...]; zu Hause  
 [bleiben ...] § 39 E2(2.1); (österr.,  
 schweiz. auch) zuhause\*; das Zuhause  
 § 57(5); zu Hilfe [kommen ...]; zu Lan-  
 de; zu Wasser [und zu Lande]; hier zu  
 Lande (wegen zu Lande) § 39 E2(2.1),  
 auch hierzulande; zu Schaden  
 [kommen] § 39 E2(2.1); zu Zeiten  
 [Goethes] § 39 E2(2.3), § 39 E2(3);  
 aber zuzeiten § 39(1)  
 zugeben (gibt zu), ...gestehen, ...muten,  
 ...schießen, ...sehen ... § 34(1)  
 zuallererst § 39(1)  
 zuallerletzt § 39(1)  
 zuallermeist § 39(1)  
**Zubehör**

- Zuber**  
**Zucht**  
**züchten**  
**züchtigen**  
**zuckeln, zockeln**  
**zucken**  
**zücken**  
**Zucker**  
**Zuckerl**  
**zueinander** [finden, passen ...(\*)  
 § 34 E3(2)]  
**zuerst** § 39(1)  
**zufällig**  
**zufolge** § 39(3), § 55(4)  
**zufrieden** [lassen, stellen(\*) § 34 E3(3);  
 sein § 35]  
**Zug**  
**Zugabe**  
**zugegebenermaßen** § 39(1)  
**Zügel**  
**zugrunde, auch** zu Grunde\* [gehen,  
 richten § 39 E3(1)]  
**zugunsten, auch** zu Gunsten\*; zu [seinen  
 ...] Gunsten § 39 E3(3), § 55(4)  
**zugute** [halten, kommen, tun § 34 E3(2)]  
**Zuhälter**  
**zuhanden** § 55(4)  
**zuhauf** § 39(1)  
**zuhaue** (*österr., schweiz.*), zu Hause  
 [bleiben ... § 39 E(2.1)]  
**zuhinterst** § 39(1)  
**zuhöchst** § 39(1)  
**zulasten\*, auch** zu Lasten § 39 E3(3),  
 § 55(4)  
**zuleide, auch** zu Leide [tun](\*)  
 § 39 E3(1), § 55(4)  
**zuletzt** § 39(1)  
**zuliebe** § 39(1), § 39(3)  
**zumal** § 39(1)  
**zumeist** § 39(1)  
**zumindes**t § 39(1)  
**zumute, auch** zu Mute [sein] § 39 E3(1),  
 § 55(4)  
**zunächst** § 39(1)  
**zünden**  
**Zunder**  
**Zunft**  
**Zunge; Zungen-R, Zungen-r\*** § 55(1),  
 § 55(2)  
**zunichte** [machen § 34 E3(2)]  
**zunutze, auch** zu Nutze [machen  
 § 34 E3(2)]
- zuoberst** § 39(1)  
**zupass\*, zupasse** [kommen § 34 E3(2),  
 § 55(4)]  
**zupfen**  
**zur** [Zeit]  
**zurande, auch** zu Rande [kommen(\*)  
 § 39 E3(1), § 55(4)]  
**zurate, auch** zu Rate [ziehen(\*)  
 § 39 E2(2.1), § 55(4)]  
**zurecht**  
**zurecht-rücken ...** § 34(1)  
**zürnen**  
**zurren**  
**zurück** [sein § 35; gewesen § 36 E1(1.1)]  
**zurück-fahren ...** § 34(1)  
**zurzeit** § 39(1), *aber* zur Zeit [Goethes]  
 § 39 E(2.3)  
**zusammen** (*gemeinsam*) [tragen ...  
 § 34 E1; sein § 35] † **zusammentragen**  
**zusammen-tragen** (*in eins*) ... § 34(1)  
 † **zusammen tragen**  
**zuschanden, auch** zu Schanden [machen;  
 werden ...(\*) § 39 E3(1), § 55(4)]  
**zuschulden, auch** zu Schulden [kommen  
 lassen(\*) § 39 E3(1), § 55(4)]  
**Zuschuss\***  
**zuseiten\*, auch** zu Seiten(\*) § 39 E3(3)  
**Zustand**  
**zustande, auch** zu Stande\* [bringen,  
 kommen § 39 E3(1)]; das Zustande-  
 kommen § 57(2)  
**zuständig**  
**zustatten** [kommen § 34 E3(2)]  
**zutage, auch** zu Tage [fördern, treten  
 ...(\*) § 39 E3(1), § 55(4)]  
**zuteil** [werden § 34 E3(2), § 55(4)]  
**zutiefst** § 39(1)  
**zutraglich**  
**zuungunsten, auch** zu Ungunsten\*  
 § 39 E3(3), § 55(4)  
**zuunterst** § 39(1)  
**Zuversicht**  
**zuvor** (*vorher*) [sagen ... § 34 E3(2)]  
**zuvor-kommen ...** § 34(1)  
**zuwege, auch** zu Wege(\*) [bringen  
 § 39 E3(1), § 55(4)]  
**zuweilen** § 39(1)  
**zuwider** [sein § 35]  
**zuwider-handeln ...** § 34(1)  
**zuzeiten** § 39(1), *aber* zu Zeiten  
 [Goethes] § 39 E2(2.3), § 55(4)  
**zuzeln**

zwacken  
 Zwang  
 zwängen  
 zwangs räumen ... § 33(1)  
 zwanzig usw. (vgl. achtzig usw.)  
 zwar  
 Zweck  
 Zwecke  
 zwecks § 56(3)  
 zwei usw. (vgl. acht usw.)  
 zweifach (vgl. achtfach) § 36(2), 2fach  
 Zweifel  
 zweifelsohne § 39(1)  
 Zweig  
 zweimal § 39(1)  
 Zweipfänder, auch 2-Pfänder § 40(3)  
 zweitletzte (vgl. letzte)  
 Zwerchfell  
 Zwerg  
 Zwetsche, Zwetschge, Zwetschke  
 Zwickel  
 zwicken  
 Zwie Licht ...  
 Zwieback  
 Zwiebel

Zwietracht  
 Zwilch, Zwillich  
 Zwilling  
 zwingen zwang, gezwungen  
 zwinkern  
 zwirbeln  
 Zwirn  
 zwischen  
 zwischen finanzieren, ...landen § 34(1)  
 Zwist  
 zwitschern  
 Zwitter  
 zwölf usw. (vgl. acht usw.)  
 zwölfstel usw. (vgl. achteil usw.)  
 Zyankali  
 Zyklame, Zyklamen  
 Zyklon  
 Zyklon  
 Zyklus  
 Zylinder  
 zynisch  
 Zypresse  
 zyrillisch, kyrillisch  
 Zyste